

TASKalfa 

> PRINT > COPY > SCAN > FAX

TASKalfa 1801
TASKalfa 2201

BEDIENUNGSANLEITUNG



KYOCERA Entsorgungskonzept

KYOCERA bietet in Deutschland bereits seit dem 1.12.1991 ein umfangreiches Entsorgungskonzept an. Das deutsche Entsorgungskonzept sieht mittlerweile die Rücknahme, Verwertung oder umweltgerechte Entsorgung der unterschiedlichsten Produkte vor.

Verpackungsmaterial – Verpackungsmaterialien der KYOCERA Produkte werden von KYOCERA kostenlos zurückgenommen und durch lokale Unternehmen wieder verwertet oder umweltgerecht entsorgt.

Verbrauchsmaterial – Bei den KYOCERA Vertragspartnern können die Verbrauchsmaterialien der KYOCERA Produkte kostenlos zurückgegeben werden. Bei großen Mengen an Verbrauchsmaterial kann mit KYOCERA vereinbart werden, dass durch KYOCERA eine kostenlose Abholung der Verbrauchsmaterialien beim Anwender veranlasst wird.

Langlebige ECOSYS Komponenten – Die Trommel, Entwicklereinheit und Fixiereinheit sind bei den ECOSYS Produkten besonders langlebige Komponenten. Sie sind fester Bestandteil des Geräts. Ein Austausch dieser Komponenten sollte nur durch einen Techniker des KYOCERA Vertragspartners durchgeführt werden.

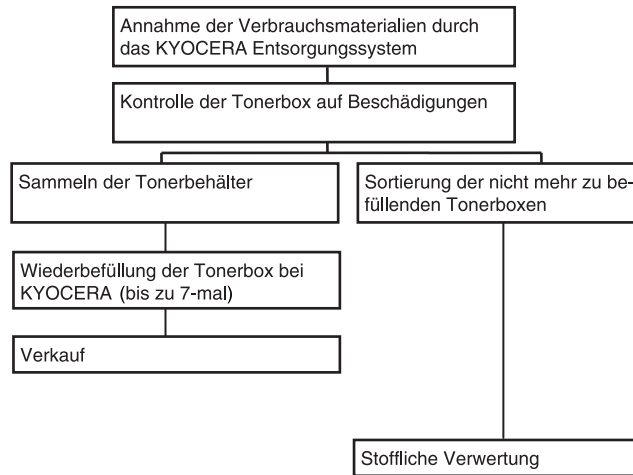
Gerät – Die Rückgabe von allen KYOCERA Geräten ist über den KYOCERA Vertragspartner möglich. Die Geräte werden nach den gesetzlichen Bestimmungen recycelt und entsorgt.

Verwertung und Entsorgung – Die zur Verwertung zurückgegebenen Tonerbehälter und Resttonerbehälter werden derzeit thermisch verwertet.

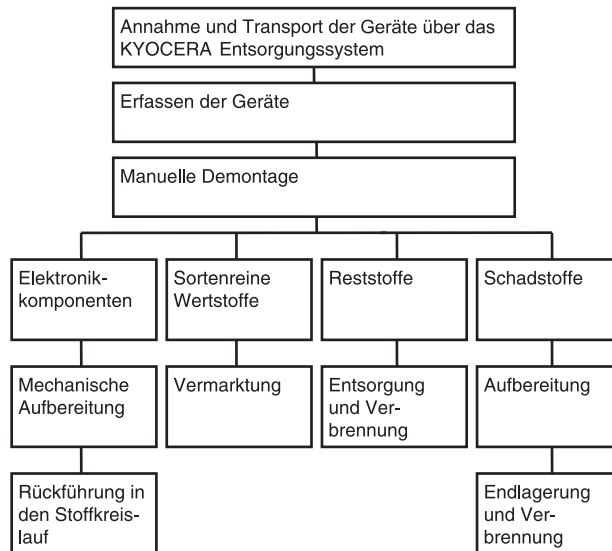
Nachfolgend sind Diagramme aufgeführt, die den Ablauf der Verwertung sowohl von Toner-Kits als auch von Druckern aufzeigen.

Für die Teilnahme am KYOCERA Entsorgungssystem wenden Sie sich an Ihren KYOCERA Vertragspartner. Auskunft über einen KYOCERA Vertragspartner in Ihrer Nähe erhalten Sie kostenlos über die KYOCERA Infoline 0800 / 187 1877.

Verwertung von KYOCERA Verbrauchsmaterialien



Verwertung von KYOCERA Druckern



Einleitung

In dieser Bedienungsanleitung lernen Sie, wie Sie das Gerät korrekt bedienen, die Routinewartung durchführen und erforderlichenfalls einfache Maßnahmen zur Behebung von Störungen vornehmen, damit das Gerät immer in gutem Betriebszustand bleibt.

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung, bevor Sie mit der Arbeit an dem Gerät beginnen.

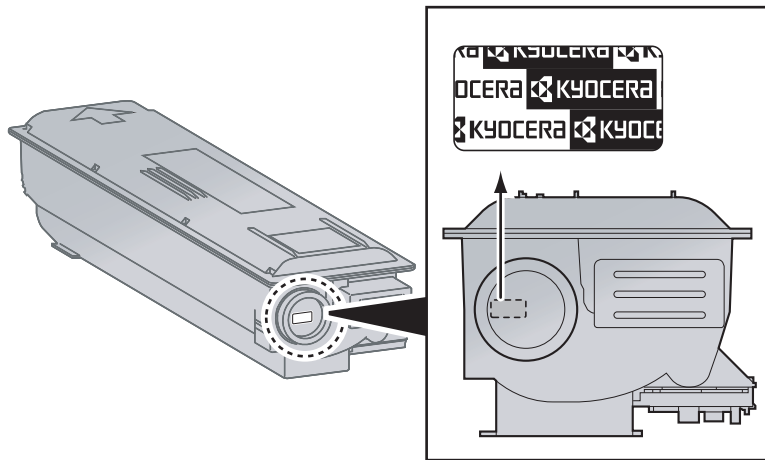
Wir empfehlen die Verwendung von Original-Verbrauchsmaterial.

Bitte benutzen Sie unseren Original Toner, da dieser aufwendige Tests zur Qualitätssicherung bestanden hat.

Die Verwendung von nicht Original Toner kann die Ursache für Störungen sein.

Bei Beschädigungen durch die Verwendung von Verbrauchsmaterial anderer Anbieter übernehmen wir keine Haftung.

Ein spezieller Aufkleber auf dem Tonerbehälter stellt sicher, dass es sich um Original Verbrauchsmaterial handelt.



Inhalt

Einleitung	i
Überblick	vi
Nützliche Gerätefunktionen.....	viii
Im Lieferumfang enthaltene Dokumentationen	xii
Über diese Bedienungsanleitung	xiii
Aufbau der Anleitung.....	xiii
Konventionen in dieser Bedienungsanleitung	xiv
Menüplan.....	xvii

1 Rechtliche Informationen und Sicherheitshinweise 1-1

Hinweis	1-2
Konventionen in dieser Bedienungsanleitung	1-2
Geeignete Umgebung	1-3
Betriebssicherheit	1-3
Lasersicherheit (Europa)	1-4
Safety Instructions Regarding the Disconnection of Power	1-5
Rechtliche Einschränkung von Kopie und Scan	1-5
EN ISO 7779	1-5
EK1-ITB 2000	1-5
Rechtliche Informationen	1-6
Energiesparfunktion	1-7
Automatische 2-seitige Kopierfunktion	1-7
Ressourcenschonender Umgang mit Papier	1-7
Umweltverbesserung durch "Energiemanagement"	1-7
Energy Star (ENERGY STAR®) Programm	1-8

2 Installation und Einrichtung 2-1

Bezeichnungen der Bauteile	2-2
Geräteansicht	2-2
Anschlüsse/Geräteinneres	2-4
Übersicht über das Zubehör	2-5
Anschlussart wählen und Kabel vorbereiten	2-6
Kabel anschließen	2-7
USB-Kabel verbinden	2-7
Netzwerkkabel verbinden	2-8
Stromkabel anschließen	2-8
Ein- und Ausschalten	2-9
Einschalten	2-9
Ausschalten	2-9
Login-Name und Passwort des Administrators	2-10
Administrator Einstellungen	2-11
Standard Einstellungen des Geräts	2-13
Datum und Uhrzeit einstellen	2-13
Netzwerk-Einstellungen	2-15
Energiespar-Funktionen einstellen	2-20
Software installieren	2-25
Mitgelieferte Software auf dem Datenträger Product Library (Windows)	2-26
Installation des Druckertreibers unter Windows	2-27
Software deinstallieren	2-32
Freigegebenen Drucker und FAX einrichten	2-33
Installation des Druckertreibers unter Macintosh	2-34
Einstellung des KYOCERA Client Tool	2-37
WIA Treiber einrichten	2-44
Zähler prüfen	2-45
Command Center RX	2-46
Command Center RX öffnen	2-47

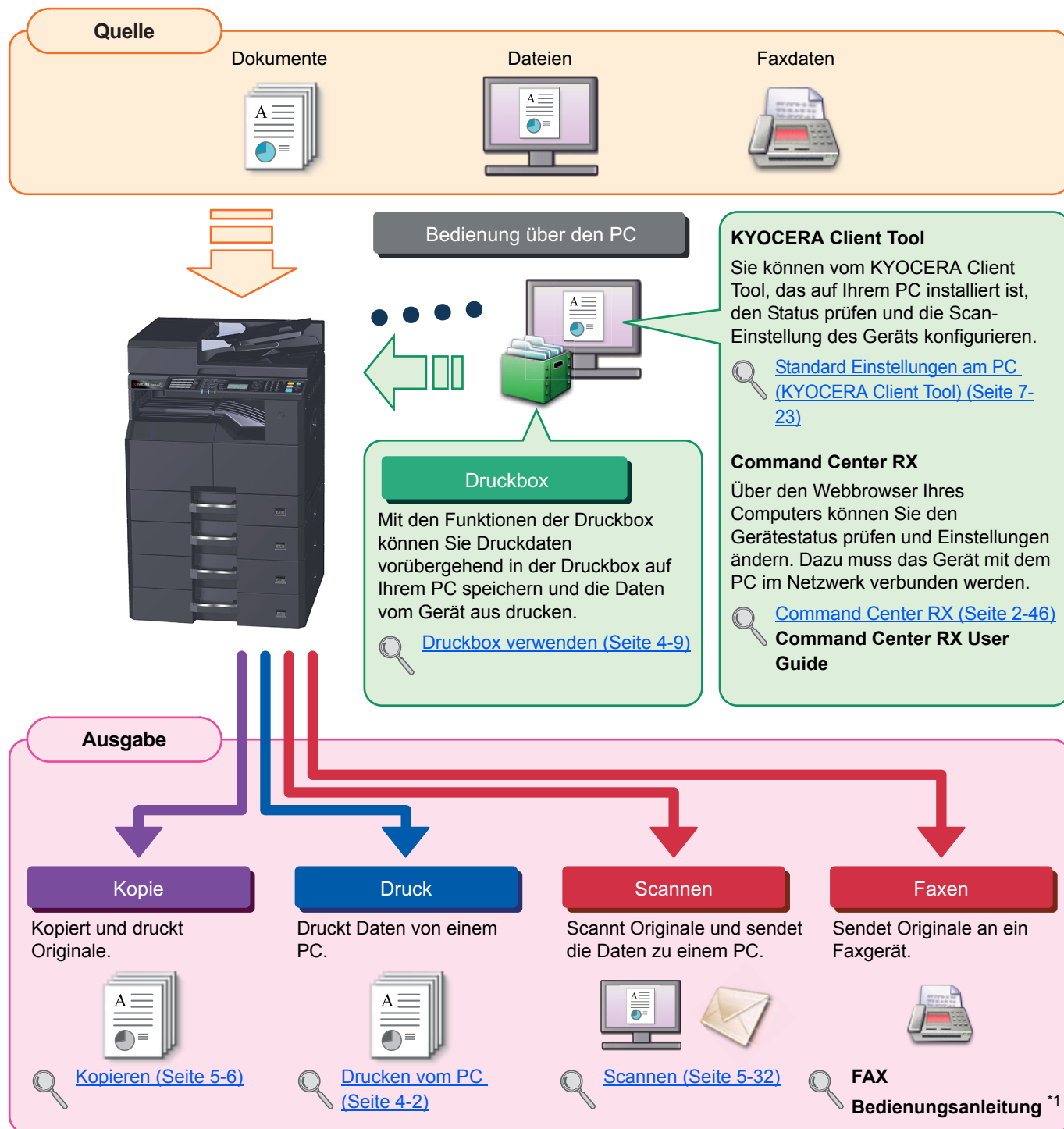
3	Vorbereitung zum Betrieb	3-1
	Bedienfeld	3-2
	Tasten auf dem Bedienfeld	3-2
	Bedienung	3-3
	Anzeige für Originale und Papier	3-4
	Hilfefunktion	3-4
	Papier einlegen	3-5
	Bevor das Papier eingelegt wird	3-6
	Papier in die Kassetten einlegen	3-7
	Papier in die Universalzufuhr einlegen	3-10
	Papierformat und Medientyp wählen	3-13
4	Drucken vom PC	4-1
	Drucken vom PC	4-2
	Fenster Druckeinstellungen	4-5
	Druckertreiber Hilfe	4-6
	Ändern der Standard Druckeinstellungen unter Windows 7	4-6
	Aufträge abbrechen	4-7
	Druckbox verwenden	4-9
	Verwendung einer Druckbox	4-9
	Dokumente in einer Druckbox speichern	4-13
	Dokumente aus der Druckbox ausdrucken	4-15
5	Grundlegende Bedienung	5-1
	Originale einlegen	5-2
	Originale auf das Vorlagenglas legen	5-2
	Originale in den Vorlageneinzug (optional) einlegen	5-3
	Überprüfen der Geräteseriennummer	5-5
	Kopieren	5-6
	Grundlegende Bedienung	5-6
	Kopiervorgang unterbrechen	5-8
	Ausweiskopie	5-9
	Unterschiedliche Komfortfunktionen	5-11
	Programm	5-26
	Funktion als Schnellwahl speichern	5-30
	Aufträge abbrechen	5-30
	Scannen	5-32
	Ablauf eines Scan-Vorgangs	5-32
	Dokument zum angegebenen Ziel scannen	5-37
	Ziel für Scan auswählen (Quick Scan)	5-41
	Scannen über TWAIN	5-43
	Aufträge abbrechen	5-44
	Verwendung der FAX-Funktion	5-45
6	Auftragsstatus prüfen	6-1
	Auftragsstatus prüfen	6-2
	Auftragshistorie anzeigen	6-6
	Anhalten und Fortsetzen von Aufträgen	6-9
	Druckaufträge im Druck- und Wartestatus abbrechen	6-10
	Gerätestatus prüfen	6-12
	Verbleibenden Toner- und Papiervorrat prüfen	6-13
	Prüfen mit dem KYOCERA Client Tool	6-14

7	Systemmenü und KYOCERA Client Tool	7-1
	Standard Einstellungen des Geräts über das Systemmenü	7-2
	Einstellungen im Systemmenü	7-3
	Berichte	7-5
	System	7-6
	Admin/Konten	7-11
	Allg. Einstellung	7-11
	Kopieren	7-21
	Drucker	7-21
	FAX	7-21
	Ziel bearbeiten	7-22
	Einstell/Wartung (Einstellungen/Wartung)	7-22
	Standard Einstellungen am PC (KYOCERA Client Tool)	7-23
	Bedienung	7-23
	Übersicht der Anzeige	7-24
	Administrative Einstellungen konfigurieren	7-27
	Einstellungen für das Scan-Ziel	7-28
	Schnellüberprüfungs-/TWAIN-Einstellungen	7-31
	Einstellungen für die Druckbox	7-34
8	Kostenstellen	8-1
	Übersicht	8-2
	Kostenstellen vom PC verwalten	8-2
	Kostenstellen aktivieren	8-4
	Konto einrichten	8-5
	Konto hinzufügen	8-5
	Gerätenutzung beschränken	8-7
	Konto bearbeiten	8-8
	Konto löschen	8-9
	Kostenstellen bei freigegebenem Drucker	8-10
	Kostenstellen bei Druck im Netzwerk	8-12
	Kostenstellen bei Scanaufträgen mit Quick Scan/TWAIN	8-13
	Kostenstellen bei Scanaufträgen mit WIA	8-14
	Kostenstellen bei Faxen, die von einem PC aus übertragen werden	8-15
	Aufträge mit unbekannter Job ID	8-16
	Kostenstellen konfigurieren	8-17
	Standard Einstellung	8-17
	Zählung der gedruckten Seiten	8-19
	Konto-Bericht	8-20
	Kostenstellen verwenden	8-22
	Anmelden/Abmelden	8-22
	Administratoreinstellungen durch Passwort schützen	8-22
9	Störungsbeseitigung	9-1
	Regelmäßige Pflege	9-2
	Gerätereinigung	9-2
	Tonerbehälter ersetzen	9-3
	Resttonerbehälter wechseln	9-6
	Störungsbeseitigung	9-8
	Fehler beseitigen	9-8
	Maßnahmen bei Fehlermeldungen	9-11
	Papierstaus beseitigen	9-16
10	Anhang	10-1
	Optionales Zubehör	10-2
	Zubehör – Übersicht	10-2
	Zeicheneingabe	10-4

Verwendung der Tasten	10-4
Auswahl der Zeichenart	10-5
Zeichen über die Zifferntasten eingeben	10-5
Eingabe von Symbolen	10-6
Zeicheneingabe	10-7
Papier	10-9
Allgemeine Papierspezifikationen	10-9
Wahl des geeigneten Papiers	10-10
Spezialpapier	10-13
Technische Daten	10-17
Allgemeine Funktionen	10-17
Kopierfunktionen	10-18
Druckfunktionen	10-18
Scanfunktionen	10-19
Vorlageneinzug (mit Wendung) (optional)	10-19
Papierzufuhr (300 Blatt) (optional)	10-20
Duplexeinheit (optional)	10-20
Netzwerk-Karten-Kit (optional)	10-20
Glossar	10-21
Index	Index-1

Überblick

Das Gerät kann kopieren und drucken und gescannte Bilder auf Ihrem Computer speichern. Eine FAX-Funktion steht optional zur Verfügung.



*1 FAX steht optional zur Verfügung.

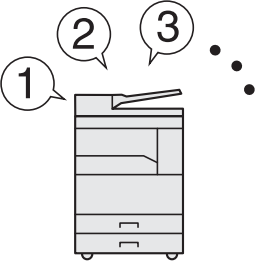

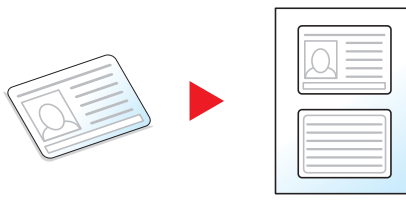

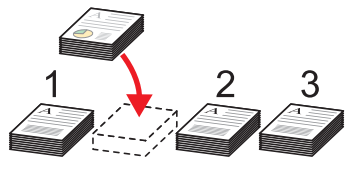

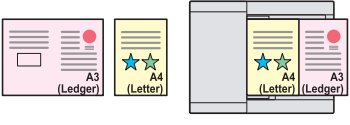

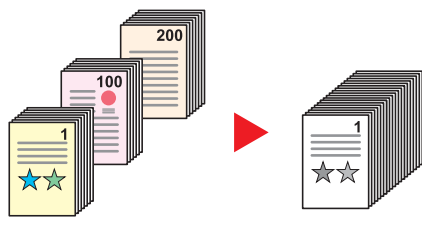

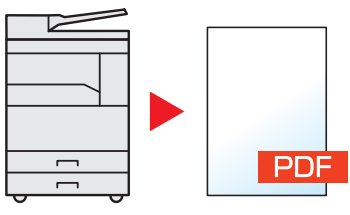



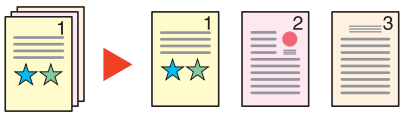

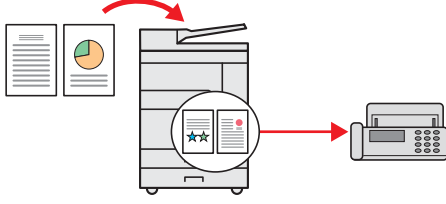

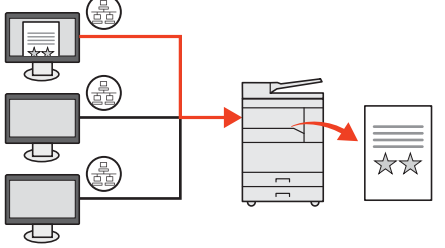


HINWEIS

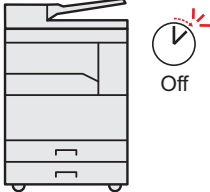



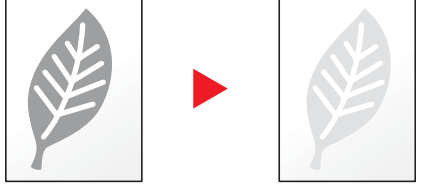

- Bevor Sie das Gerät benutzen, stellen Sie sicher, dass Sie den Abschnitt [Rechtliche Informationen und Sicherheitshinweise auf Seite 1-1](#) gelesen haben.
- Die Vorbereitung zum Betrieb, wie Kabelverbindungen und Softwareinstallation, sind unter [Installation und Einrichtung auf Seite 2-1](#) beschrieben.
- Für weitere Informationen zur Benutzung des Bedienfelds und dem Einlegen von Papier, siehe auch [Vorbereitung zum Betrieb auf Seite 3-1](#).

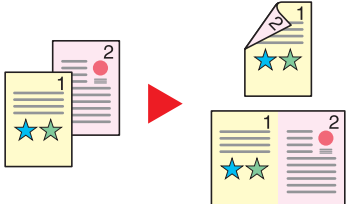

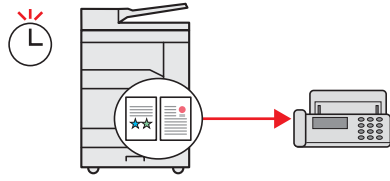

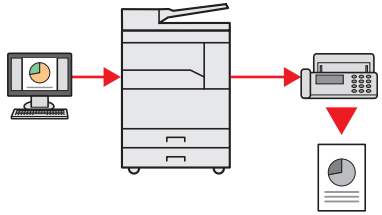

Nützliche Gerätefunktionen

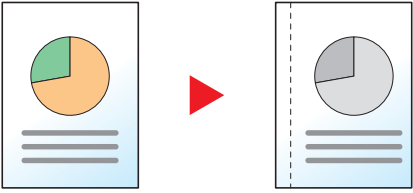

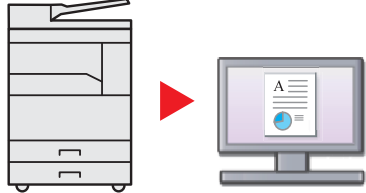

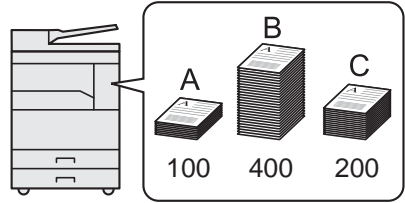

Das Gerät verfügt über viele nützliche Funktionen. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie einen kurzen Überblick. Details finden Sie unter [Grundlegende Bedienung auf Seite 5-1](#).

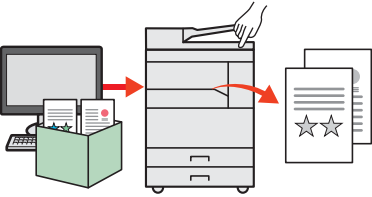

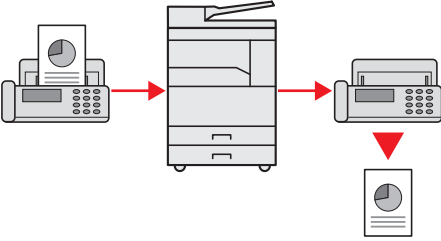

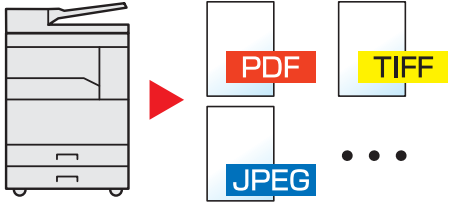

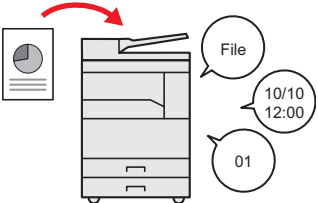

Verbesserung der Arbeitsabläufe		
<p>Zugang zu häufig verwendeten Funktionen auf Knopfdruck (Programm)</p>  <p>Häufig verwendete Funktionen können fest abgespeichert werden. Sobald eine Funktion fest als Programm abgespeichert worden ist, muss lediglich die Programmnummer aktiviert werden, um die Funktion aufzurufen. Dies hat den Vorteil, dass unterschiedliche Personen gleiche Arbeitsergebnisse erzielen.</p> <p> Programm (Seite 5-26)</p>	<p>Beide Seiten eines Ausweises auf eine einzige Seite kopieren (Ausweiskopie)</p>  <p>Sie können die Vorder- und Rückseite eines Ausweises auf eine einzige Seite kopieren.</p> <p> Ausweiskopie (Seite 5-9)</p>	<p>Laufende Aufträge unterbrechen und Ihren Kopierauftrag sofort ausführen (Kopiervorgang unterbrechen)</p>  <p>Sie können laufende Aufträge unterbrechen und Ihren Kopierauftrag sofort ausführen. Wenn andere Benutzer viele Seiten drucken, können Sie mit dieser Funktion die laufenden Aufträge unterbrechen und sofort Ihre Kopien ausführen. Sobald die Zwischendurch-Kopie beendet ist, wird der unterbrochene Auftrag fortgesetzt.</p> <p> Kopiervorgang unterbrechen (Seite 5-8)</p>
Verbesserung der Arbeitsabläufe		
<p>Einscannen verschieden großer Originale in einem Arbeitsgang (Gemischte Originalgrößen)</p>  <p>Dies ist hilfreich, wenn beispielsweise für eine Konferenz Unterlagen vorbereitet werden müssen oder ein Architekt oder Steuerberater A3/A4 Unterlagen kopieren muss. Verschieden große Unterlagen werden gleichzeitig eingelegt und müssen nicht nach Format unterschieden werden.</p> <p> Ungl. gr. Orig. (Unterschiedlich große Originale) (Seite 5-22)</p>	<p>Viele Originale in verschiedenen Stapeln können trotz mehrerer Scanvorgänge zu einem Auftrag zusammengefasst werden (Mehrfach-Scan)</p>  <p>Dies ist hilfreich, wenn viele Seiten zu einem Handout zusammengefasst werden müssen. Wenn mehrere Originale nicht auf einmal in den Vorlageneinzug eingelegt werden können, werden sie in getrennten Stapeln eingescannt und dann als ein Auftrag verarbeitet.</p> <p> Mehrfach-Scan (Seite 5-25)</p>	<p>Dokumente in hochkomprimiertes PDF-Format scannen (Hochkomprimiertes PDF)</p>  <p>Sie können Dokumente in hochwertigem, farbigem PDF-Format inklusive der Dateifunktionen erzeugen, die ein so kleines Datenvolumen haben wie schwarz-weiß Dokumente. Mit dieser Funktion können Sie Dokumente in ein hochkomprimiertes PDF-Format scannen, ohne dass die Lesbarkeit verloren geht. Da Vollfarbdokumente zu Dateien komprimiert werden können, die ein so kleines Volumen wie schwarz-weiß Dokumente haben, eignen sie sich sehr gut für Mail-Anhänge.</p> <p> Schnellüberprüfungs-/TWAIN-Einstellungen (Seite 7-31)</p>

Verbesserung der Arbeitsabläufe		
<p>Eingescannte Dokumente Seite für Seite in einzelnen Dateien abspeichern (Dateitrennung)</p>  <p>Sie können für jede Seite eines Dokuments eine eigene Datei erzeugen. Für jede eingescannte Seite wird eine eigene Datei erzeugt und abgespeichert. Eine dreistellige laufende Nummer wie abc_001.pdf oder abc_002.pdf wird an den Dateinamen angehängt.</p> <p> Schnellüberprüfungs-/TWAIN-Einstellungen (Seite 7-31)</p>	<p>Für FAX-Übertragung reservieren (Übertragungsbereitschaft)</p>  <p>Sie können den nächsten Übertragungsvorgang reservieren, indem Sie ein Original während der Kommunikation der Geräte untereinander einscannen. Sobald der Kommunikationsvorgang abgeschlossen ist, beginnt automatisch die Übertragung.</p> <p> FAX Bedienungsanleitung^{*1}</p> <p>^{*1} FAX steht optional zur Verfügung.</p>	<p>Gerät im Netzwerk betreiben (Netzwerkdruck)</p>  <p>Wenn Sie das Gerät mit einem Netzwerk verbinden, können Sie es als Netzwerkdrucker benutzen.</p> <p> Anschlussart wählen und Kabel vorbereiten (Seite 2-6)</p> <p>Außerdem kann damit der Administrator die Einstellungen und Zustände des Geräts überprüfen, indem er aus der Ferne von seinem PC aus auf das Gerät zugreift.</p> <p> Command Center RX User Guide</p>

Energieverbrauch und Kosten senken		
<p>Intelligentes Energiesparen (Ruhemodus / Ausschaltmodus)</p>  <p>Das Gerät verfügt über eine Energiesparfunktion, die automatisch den Strom ausstellt oder das Gerät in den Ruhemodus versetzt.</p> <p> Energiespar-Funktionen einstellen (Seite 2-20)</p>	<p>Schwarze Kanten von den Rändern einer Kopie löschen (Rand löschen)</p>  <p>Mit dieser Funktion können Sie Dokumente ohne ungewünschte Bereiche drucken, so dass Sie Toner sparen können.</p> <p>Sie können beim Einscannen eines Originals die schwarzen Ränder an den Kanten der Kopie löschen. Sie können beim Einscannen eines Buchs auch die schwarzen Ränder an den Kanten und in der Mitte löschen. Damit erhalten Sie ein ansprechenderes Dokument.</p> <p> Rand löschen (Seite 5-24)</p>	<p>Toner beim Drucken sparen (EcoPrint)</p>  <p>Mit dieser Funktion können Sie Toner sparen.</p> <p>Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie gedruckten Inhalt nur prüfen müssen, wie z. B. Testdrucke oder Dokumente für internen Gebrauch.</p> <p>Wenn kein hochwertiger Druck benötigt wird, ist diese Funktion ideal.</p> <p> EcoPrint (Seite 5-22)</p>

Energieverbrauch und Kosten senken		
<p>Ausdruck mehrerer Originale auf einem Blatt (Duplex / Kombinieren)</p>  <p>Originale können auf beide Seiten des Papiers gedruckt werden. Darüber hinaus können mehrere Originale auf einem Blatt gedruckt werden.</p> <p> Kombinieren (Seite 5-16) Duplex (Seite 5-13)</p>	<p>Kosten bei der FAX-Übertragung sparen (Zeitversetztes Senden)</p>  <p>Mit dieser Funktion sparen Sie Übertragungskosten.</p> <p>Stellen Sie den Timer auf die Zeit ein, zu der die Übertragungskosten niedrig sind.</p> <p> FAX Bedienungsanleitung^{*1}</p> <p>^{*1} FAX steht optional zur Verfügung.</p>	<p>FAX vom PC senden</p>  <p>Mit dieser Funktion sparen Sie Papier, das sonst bei der Versendung eines FAX verbraucht würde.</p> <p>Sie können eine Datei direkt vom PC als FAX versenden, ohne es vorher ausdrucken zu müssen. Damit sparen Sie Papier und versenden außerdem Ihre Dateien effizient.</p> <p> FAX Bedienungsanleitung^{*1}</p> <p>^{*1} FAX steht optional zur Verfügung.</p>

Erstellen ansprechender Dokumente		Verbesserung der Sicherheit
<p>Seitenränder zum Heften hinzufügen (Rand)</p>  <p>Diese Funktion ist hilfreich, wenn Dokumente abgelegt werden sollen. Das zu kopierende Bild kann so verschoben werden, dass ein Seitenrand zum Binden der Kopien hinzugefügt wird. Sollte es sich um zweiseitige Kopien handeln, können die Seitenränder auf der Vorder- und Rückseite auf die gleiche Position ausgerichtet werden.</p> <p> Rand (Seite 5-23)</p>	<p>Originale in Farbe scannen und an PC senden (Scan)</p>  <p>Sie können Originale einscannen und in elektronische Daten wie z. B. ein Farb-PDF umwandeln.</p> <p> Scannen (Seite 5-32)</p>	<p>Kostenstellenverwaltung durch Kopierer-/Druckerzähler (Kostenstellenverwaltung)</p>  <p>Sie können den Kopierer-/Druckerzähler prüfen und einschränken, indem Sie jedem Konto eine Konto-ID zuweisen.</p> <p> Übersicht (Seite 8-2)</p>

Verbesserung der Sicherheit	Effizienteres Arbeiten	
<p>Privater Druck (Druckbox)</p>  <p>Sie können ein Dokument, das Sie drucken möchten, in einer Druckbox auf Ihrem PC abspeichern.</p> <p>Sie können dann den Ausdruck direkt am Gerät ausführen, so dass andere Personen Ihr Dokument nicht sehen können. Der Schutz der Druckbox durch eine PIN verstärkt die Sicherheit.</p> <p> Druckbox verwenden (Seite 4-9)</p>	<p>Empfangene Dateien weiterleiten (Weiterleitung aus Speicher)</p>  <p>Sie können ein empfangenes FAX automatisch an ein anderes Faxgerät weiterleiten. Das Ziel kann abhängig von der Zeit gewählt werden.</p> <p> FAX Bedienungsanleitung *1</p> <p>*1 FAX steht optional zur Verfügung.</p>	<p>Dateiformat auswählen (Dateiformat)</p>  <p>Es stehen viele unterschiedliche Dateitypen zur Verfügung, wenn Dokumente gespeichert werden sollen.</p> <p> Schnellüberprüfungseinstellungen (Seite 7-33)</p>
<p>Effizienteres Arbeiten</p>		
<p>Einen Dateinamen vergeben (Dateinameneingabe)</p>  <p>Diese Funktion vereinfacht die Prüfung von Auftragshistorie und -status.</p> <p>Sie können einem Auftrag einen Namen, ein Datum und eine Nummer geben.</p> <p> Dateinam.Eingabe (Seite 5-25)</p>		

Im Lieferumfang enthaltene Dokumentationen

Dieses Gerät wird mit den nachfolgend aufgeführten Dokumentationen ausgeliefert. Sie können diesen Bedienungsanleitungen bei Bedarf weitere Informationen entnehmen. Der Inhalt der Bedienungsanleitungen kann ohne Vorankündigung im Zuge von Produktverbesserungen geändert werden.

Gedruckte Unterlagen

Schnelle Verwendung des Geräts



Quick Guide

Beschreibt die Grundfunktionen des Geräts.

Sicheres Arbeiten mit dem Gerät



Sicherheitsleitfaden

Listet alle Sicherheits- und Vorsichtsmaßnahmen zur Installation und zur Benutzung des Geräts auf. Stellen Sie sicher, dass Sie diese Dokumentation vor der Benutzung gelesen haben.

Sicherheitsleitfaden (TASKalfa 1801/TASKalfa 2201)

Beschreibt die benötigte Fläche am Installationsstandort des Geräts, erklärt die Sicherheitsaufkleber und andere Sicherheitsinformationen. Stellen Sie sicher, dass Sie diese Dokumentation vor der Benutzung gelesen haben.

Bedienungsanleitung als PDF auf dem Datenträger Product Library

Wohl überlegte Bedienung des Geräts



Bedienungsanleitung (Dieses Dokument)

Erklärt das Einlegen des Papiers und wie eine Kopie, ein Druck oder ein Scanvorgang durchgeführt wird. Beschreibt Einstellungen und andere nützliche Funktionen.

Ausdruck über den Computer



Printer Driver User Guide

Beschreibt die Installation des Druckertreibers und die Anwendung der Druckfunktion.

Benutzen des KYOCERA Client Tool



KYOCERA Client Tool User Guide

Erklärt die Bedienung des KYOCERA Client Tool.

Benutzen der FAX-Funktion



FAX Bedienungsanleitung

Erklärt die Verwendung der FAX-Funktion.

FAX vom PC senden



FAX Driver User Guide

Beschreibt die Installation und Verwendung des FAX-Treibers.

Geräteinformation speichern und Einstellungen bearbeiten



Command Center RX User Guide

Beschreibt den Zugang zum Gerät von einem Computer über einen Webbrowser, um Einstellungen zu prüfen und zu ändern.

Überwachen des Geräts oder der Drucker über das Netzwerk



KYOCERA Net Viewer User Guide

Erklärt, wie das Gerät im Netzwerk mit dem KYOCERA Net Viewer überwacht wird.

Installieren Sie Adobe Reader (Version 8.0 oder neuer), um die Bedienungsanleitungen auf dem Datenträger Product Library zu betrachten.

Über diese Bedienungsanleitung

Aufbau der Anleitung

Die vorliegende Bedienungsanleitung ist in folgende Kapitel unterteilt.

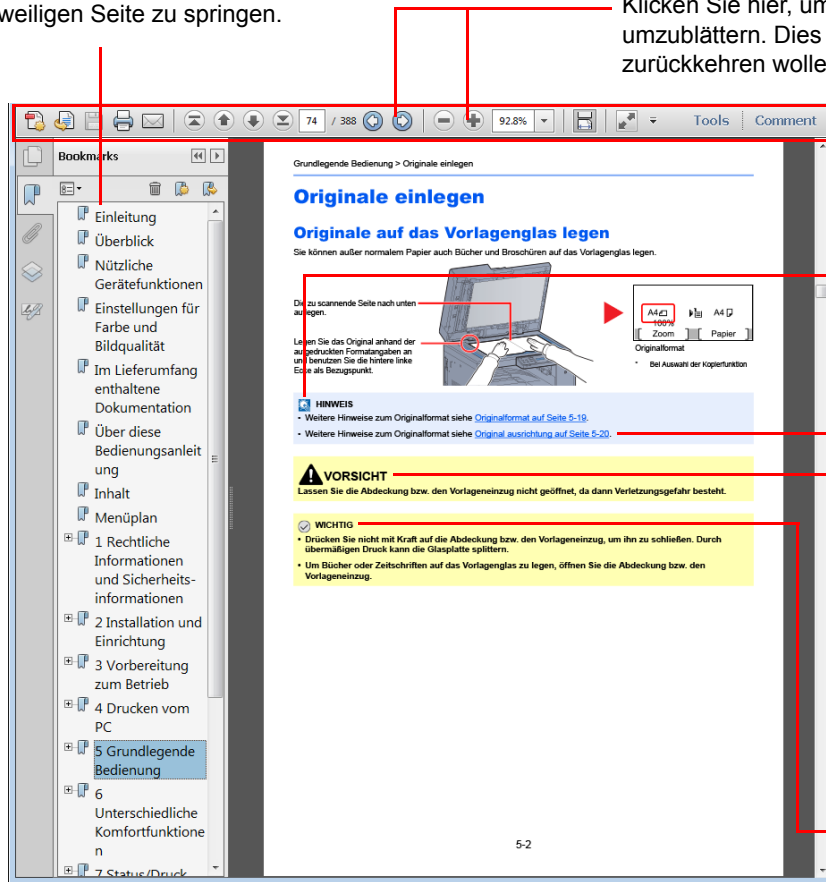
Kapitel		Inhalt
1	Rechtliche Informationen und Sicherheitshinweise	Enthält Vorsichtsmaßnahmen bei der Bedienung des Geräts und listet die Markenhinweise auf.
2	Installation und Einrichtung	Erklärt die Bauteile, Kabelverbindungen, Installation der Software und weitere Punkte zur Administration des Geräts.
3	Vorbereitung zum Betrieb	Erklärt die Vorbereitungen und nötigen Einstellungen zur Inbetriebnahme wie z. B. die Verwendung des Bedienfelds und das Einlegen von Papier.
4	Drucken vom PC	Erklärt die Verwendung des Geräts als Drucker.
5	Grundlegende Bedienung	Erklärt die Grundfunktionen der Bedienung, wie das Anlegen der Originale, das Erstellen von Kopien und das Scannen.
6	Auftragsstatus prüfen	Beschreibt wie der Status und der Verlauf eines Auftrags angezeigt wird und Aufträge während der Verarbeitung oder im Wartestatus gelöscht werden können. Außerdem wird erklärt, wie Sie den Papiervorrat und Tonerfüllstand sowie den Gerätezustand prüfen.
7	Systemmenü und KYOCERA Client Tool	Erklärt das Systemmenü des Geräts im Hinblick auf die Arbeitsweise des Geräts und die Hilfsprogramme.
8	Kostenstellen	Erklärt die Kostenstellenverwaltung.
9	Störungsbeseitigung	Erklärt die Vorgehensweise bei Tonermangel, eventuellen Fehlern, Papierstau oder anderen Problemen.
10	Anhang	Listet viele nützliche Optionen auf, die für dieses Gerät erhältlich sind. Enthält nützliche Informationen über Medientypen, Papierformate und ein Glossar über häufig verwendete Begriffe. Erläutert wie Zeichen eingegeben werden und listet die technischen Daten des Geräts auf.

Konventionen in dieser Bedienungsanleitung

Für die weiteren Erklärungen wird Acrobat Reader X vorausgesetzt.

Klicken Sie auf einen Punkt in der Tabelle der Lesezeichen, um direkt zur jeweiligen Seite zu springen.

Klicken Sie hier, um von der aktuellen Seite zur vorherigen umzublättern. Dies ist hilfreich, wenn Sie zu der Seite zurückkehren wollen, von der Sie gerade gekommen sind.



HINWEIS

Kennzeichnet zusätzliche Erklärungen und Hinweise zu Bedienung.

[Siehe Seite](#)

Klicken Sie auf den unterstrichenen Text, um zur jeweiligen Seite zu springen.

VORSICHT

Dieses Symbol weist darauf hin, dass ein Abweichen von den Anweisungen zu Verletzungen des Bedienpersonals oder Beschädigungen des Geräts führen kann.

WICHTIG

Weist auf Voraussetzungen oder Beschränkungen zur korrekten Bedienung hin, damit das Gerät nicht beschädigt wird und korrekt arbeitet.

HINWEIS

Die sichtbaren Menüpunkte des Acrobat Reader hängen von den jeweiligen Einstellungen ab. Falls die Lesezeichen oder die Werkzeugleiste nicht erscheint, schlagen Sie in der Acrobat Hilfe nach.

Viele Punkte in dieser Anleitung beziehen sich auf die folgenden Konventionen.

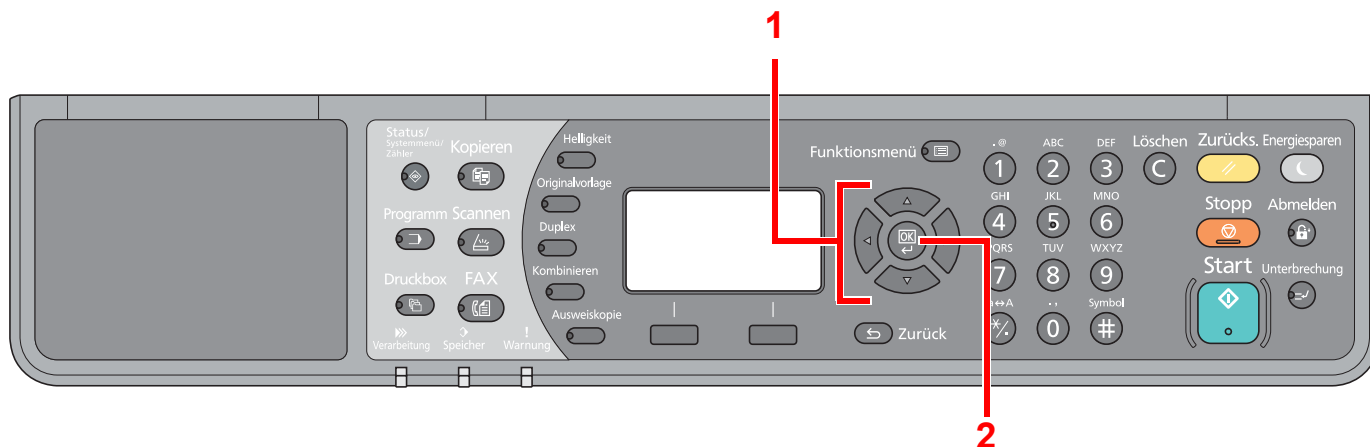
Konvention	Beschreibung	Beispiel
[Fett]	Hebt Tasten auf dem Bedienfeld oder einem Computerbildschirm hervor.	Taste [Start] drücken. Klicken Sie auf [OK] .
[Standard]	Kennzeichnet eine Anzeige oder Einstellung im Meldungsfenster.	[Kopierbereit.] erscheint im Meldungsfenster. Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼] , um [Ein] auszuwählen.
"Standard"	Kennzeichnet eine Anzeige oder Einstellung auf dem Computerbildschirm.	Treffen Sie eine Auswahl im Menü Druckformat.

Konventionen bei der Bedienung des Geräts

Tasten auf dem Bedienfeld, die gedrückt werden müssen, sind rot umrandet.



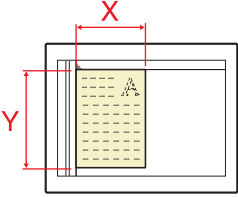

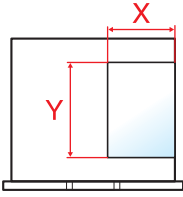

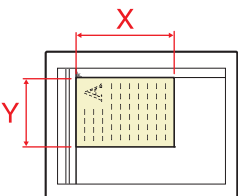

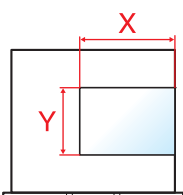

Bedienungsabläufe, die eine Serie von Vorgängen auf dem Bedienfeld oder Computer erfordern, sind wie gezeigt nummeriert.



Original- und Papierformate

Bei A4, B5 und Letter, die sowohl horizontal als auch vertikal ausgerichtet sein können, wird die horizontale Ausrichtung durch ein zusätzliches „-R“ angezeigt.

Die folgenden Symbole werden benutzt, um Original- und Papierausrichtungen in der Anzeige anzuzeigen.

Ausrichtung		Anlageposition (X: Breite, Y: Länge)	Anzeige	Angezeigtes Format in dieser Bedienungsanleitung* ¹
Vertikal	Original	 Original	 Original	A4, B5, Letter, usw.
	Papier	 Papier	 Papier	
Horizontal	Original	 Original	 Original	A4-R, B5-R, Letter-R, usw.
	Papier	 Papier	 Papier	

*1 Das Format des Originals bzw. Papiers, das verwendet werden kann, hängt von der Funktion und der Papierquelle ab. Details finden Sie unter [Technische Daten auf Seite 10-17](#).

Menüplan

(Diese Liste zeigt die Anzeigen auf dem Bedienfeld. Diese können von den verlinkten Überschriften abweichen.)

Kopieren



Helligkeit



Originalvorlage



Duplex



Kombinieren



Ausweiskopie



Helligk. ([Seite 5-13](#))

Originalvorlage ([Seite 5-13](#))

Duplex ([Seite 5-13](#))

Kombin. ([Seite 5-16](#))

Kopie ID Card ([Seite 5-9](#))

Kopieren



Funktionsmenü



Papierauswahl ([Seite 5-18](#))

Grupp./Versetzt ([Seite 5-19](#))

Zoom ([Seite 5-20](#))

Originalformat ([Seite 5-21](#))

Orig.ausrichtung ([Seite 5-21](#))

Ungl. gr. Orig. ([Seite 5-22](#))

EcoPrint ([Seite 5-22](#))

Hintergrhelligk. ([Seite 5-22](#))

Rand ([Seite 5-23](#))

Rand löschen ([Seite 5-24](#))

Mehrfach-Scan ([Seite 5-25](#))

Auto. Drehung ([Seite 5-25](#))

Dateinam.Eingabe ([Seite 5-25](#))

Scannen



Bereit zum Scannen ([Seite 5-37](#))

FAX



Sendebereit. (Siehe **FAX Bedienungsanleitung**.^{*1})

*1 FAX steht optional zur Verfügung.

Programm



Programm wählen ([Seite 5-26](#))

Druckbox



Druckbox ([Seite 4-15](#))

Status/
Systemmenü/
Zähler



Status	DR Auftragsstat. (Seite 6-2)		
	Sendestatus (Seite 6-2)		
	Geplanter Auftrag (Seite 6-2)		
	Auftragspr. druc (Seite 6-6)		
	Auftragspr. send (Seite 6-6)		
	Scanner (Seite 6-12)		
	Drucker (Seite 6-12)		
	FAX (siehe FAX Bedienungsanleitung ^{*1})		
	Tonerstatus (Seite 6-13)		
	Papierstatus (Seite 6-13)		
Bericht	Bericht drucken	Menüplan (Seite 7-5)	
		Statusseite (Seite 7-5)	
		Netzwerkstatus (Seite 7-5)	
		Servicestatus (Seite 7-5)	
	Adminber.-Einst. (Siehe FAX Bedienungsanleitung ^{*1})		
Ergeb.ber.-Einst (Siehe FAX Bedienungsanleitung ^{*1})			
Zähler (Seite 2-45)			
System	Netzwerkeinst.	TCP/IP-Einstell.	TCP/IP (Seite 7-6)
			IPv4 einstellen (Seite 7-7)
			IPv6 einstellen (Seite 7-8)
			Bonjour (Seite 7-8)
			Protokolldetail (Seite 7-9)
		Sicherheitsprotokoll	SSL (Seite 7-9)
		LAN-Schnitt. (Seite 7-10)	
	Netzw. Neustart (Seite 7-10)		
	Interface block.	USB-Gerät (Seite 7-10)	
		Opt. Schnittst. (Seite 7-10)	
Opt. FAX I/F (Seite 7-10)			

*1 FAX steht optional zur Verfügung.

Admin/Konten	Admin. Einstell. (Seite 2-11)		
	Kostenst. setzen	Kostenstellen (Seite 8-4)	
		Konto-Bericht (Seite 8-20)	
		Gesamt K.stellen (Seite 8-19)	
		Jede Kostenst. (Seite 8-19)	
		Konto-Liste (Seite 8-5)	
		Std. Einstellung (Seite 8-17)	
Unbekann. ID Job (Seite 8-16)			
Allg.Einstellung	Sprache (Seite 7-11)		
	Standardanzeige (Seite 7-9)		
	Ton	Warnton (Seite 7-12)	
		Fax-Lautspecher (siehe FAX Bedienungsanleitung ^{*1})	
		Fax-Mithören (siehe FAX Bedienungsanleitung ^{*1})	
	Anzeigestärke (Seite 7-12)		
	Flüsterbetrieb (Seite 7-12)		
	Orig./Pap. Einst.	Anwen.Orig.form. (Seite 7-13)	
		Anwen.-Pap.form. (Seite 7-13)	
		Kass. 1 setzen	Format Kassette 1 (Seite 7-13)
			Medientyp Kass. 1 (Seite 7-13)
		Kass. 2 setzen	Format Kassette 2 (Seite 7-13)
			Medientyp Kass. 2 (Seite 7-13)
		Kass. 3 setzen	Format Kassette 3 (Seite 7-13)
			Medientyp Kass. 3 (Seite 7-13)
		Kass. 4 setzen	Format Kassette 4 (Seite 7-13)
			Medientyp Kass. 4 (Seite 7-13)
		Univ.-Zuf. setzen	Univ.-Zuf. Form. (Seite 7-15)
			Univ.-Zuf. Typ (Seite 7-15)
		Medientyp setzen (Seite 7-13)	
Auto Orig.Erkenn (Seite 7-14)			
Medien für Auto (Seite 7-14)			
Std. Pap.quelle (Seite 7-14)			
Sondermaterial (Seite 7-14)			
Vorab Limit (Seite 7-17)			
Maßeinheit (Seite 7-17)			
Fehlerbehandlung	Duplex Fehler (Seite 7-17)		
	Papiergröß.fehl. (Seite 7-17)		

*1 FAX steht optional zur Verfügung.

Allg.Einstellung	Datumseinstell.	Datum/Zeit (Seite 7-18)		
		Datumsformat (Seite 7-18)		
		Zeitzone (Seite 7-18)		
		Sommerzeit (Seite 7-18)		
	Timer Einstell.	Fehlerlöszeit (Seite 7-18)		
		Ruhe-Timer (Seite 7-18)		
		Bedien.Rück.zeit (Seite 7-18)		
		Unterbr. löschen (Seite 7-18)		
		Ausschalt-Regel (Seite 7-19)		
		Ausschalt-Timer (Seite 7-19)		
		Auto Fehlerlösch (Seite 7-19)		
		Auto Bedienrück. (Seite 7-19)		
		Unzulässige Zeit (Siehe FAX Bedienungsanleitung * ¹)		
		Funktionstandard	FAX Auflösung (Seite 7-19)	
	Originalvorlage (Seite 7-19)			
	Zoom (Seite 7-19)			
	Grupp./Versetzt (Seite 7-19)			
	Orig.ausrichtung (Seite 7-19)			
	Rand löschen (Seite 7-20)			
	Rand (Seite 7-20)			
	Hintergrhelligk. (Seite 7-20)			
	EcoPrint (Seite 7-20)			
	Auto. Drehung (Seite 7-20)			
	Dateinam.Eingabe (Seite 7-20)			
	Mehrfach-Scan (Seite 7-20)			
	Detail-Einstell.		2 in 1 Layout (Seite 7-20)	
			4 in 1 Layout (Seite 7-20)	
Trennlinie (Seite 7-20)				
Original Bindung (Seite 7-20)				
Buchorig Bindung (Seite 7-20)				
Endbearbeitung (Seite 7-20)				
Kopieren	Papierauswahl (Seite 7-21)			
	Autom. Pap.ausw. (Seite 7-21)			
	Autom. % Priorität (Seite 7-21)			
	Schlüssel wählen (Seite 7-21)			
Drucker	FormFeed-TimeOut (Seite 7-21)			

*1 FAX steht optional zur Verfügung.

FAX (siehe FAX Bedienungsanleitung ^{*1})	
Ziel bearbeiten (Siehe FAX Bedienungsanleitung ^{*1})	
Einstell/Wartung	Helligkeit Einst (Seite 7-22)
	Hintergrhelligk. (Seite 7-22)
	Druckhelligkeit (Seite 7-22)
	Schwarzlin.korr. (Seite 7-22)
	Service Einst. Trommelauffr. (Seite 7-22)

*1 FAX steht optional zur Verfügung.

1 Rechtliche Informationen und Sicherheitshinweise


Bitte lesen Sie diese Informationen, bevor Sie das Gerät benutzen. Dieses Kapitel enthält Informationen zu folgenden Punkten.


Hinweis	1-2
Konventionen in dieser Bedienungsanleitung	1-2
Geeignete Umgebung	1-3
Betriebssicherheit	1-3
Lasersicherheit (Europa)	1-4
Safety Instructions Regarding the Disconnection of Power	1-5
Rechtliche Einschränkung von Kopie und Scan	1-5
Rechtliche Informationen	1-6
Energiesparfunktion	1-7
Automatische 2-seitige Kopierfunktion	1-7
Ressourcenschonender Umgang mit Papier	1-7
Umweltverbesserung durch "Energiemanagement"	1-7
Energy Star (ENERGY STAR®) Programm	1-8

Hinweis


Konventionen in dieser Bedienungsanleitung

In dieser Anleitung sowie am Gerät befinden sich Warnungen und Symbole, die auf Gefahren hinweisen und zur Gewährleistung des sicheren Gerätebetriebs beachtet werden müssen. Die Bedeutung der einzelnen Symbole wird im Folgenden erläutert.


 **WARNUNG:** Dieses Symbol weist darauf hin, dass ein Abweichen von den Anweisungen höchstwahrscheinlich Gefahren für Leib und Leben zur Folge haben können.


 **ACHTUNG:** Dieses Symbol weist darauf hin, dass ein Abweichen von den Anweisungen zu Verletzungen des Bedienpersonals oder Beschädigungen des Geräts führen kann.


Symbole

Das  Symbol weist auf eine Warnung hin. Die verwendeten Gefahrensymbole haben folgende Bedeutung:


 ... [Allgemeine Warnung]


 ... [Verbrennungsgefahr]


Das  Symbol weist auf eine Information hin, die eine unzulässige Aktion beinhaltet. Die verwendeten Verbotssymbole haben folgende Bedeutung:


 ... [Unzulässige Aktion]

 ... [Demontage untersagt]

Mit dem Symbol  gekennzeichnete Abschnitte enthalten Informationen zu Maßnahmen, die unbedingt durchgeführt werden müssen. Die verwendeten Verbotssymbole haben folgende Bedeutung:

 ... [Erforderliche Maßnahme]

 ... [Netzstecker ziehen]

 ... [Gerät grundsätzlich an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose anschließen]

Wenden Sie sich unverzüglich an den Kundendienst, um eine neue Anleitung zu bestellen, wenn die Sicherheitshinweise in dieser Anleitung nicht lesbar sind oder Sie die Anleitung nicht im Internet herunterladen können (Die Bestellung einer neuen Anleitung ist kostenpflichtig).

Geeignete Umgebung

Das Gerät sollte in einem Raum aufgestellt werden, in dem eine gleichmäßige Temperatur und Luftfeuchtigkeit herrschen:

- Temperatur: 10 bis 32,5 °C
- Luftfeuchtigkeit: 15 bis 80%

Abweichungen von diesen Werten können Beeinträchtigungen der Druckqualität zu Folge haben. Vermeiden Sie folgende Umgebungsbedingungen.

- Gerät nicht in der Nähe eines Fensters oder an einem anderen Ort mit direkter Sonneneinstrahlung aufstellen.
- Gerät nicht an einem Ort aufstellen, der Vibrationen ausgesetzt ist.
- Gerät nicht an einem Ort mit starken Temperaturschwankungen aufstellen.
- Gerät nicht direkter Heiß- oder Kaltzugluft aussetzen.
- Gerät nur an einem ausreichend belüfteten Ort aufstellen.

Ist der Boden empfindlich gegen Rollen, stellen Sie sicher, dass die Bodenoberfläche bei späterem Verschieben des Geräts nicht beschädigt wird.

Während des Kopierens können kleine Mengen Ozon freigesetzt werden. Diese Mengen stellen jedoch kein Gesundheitsrisiko dar. Wird das Gerät in einem schlecht gelüfteten Raum über längere Zeit ununterbrochen verwendet, kann es zur Entwicklung unangenehmen Geruchs kommen. Es empfiehlt sich, den Raum, in dem das Gerät steht, immer gut zu lüften. Dieses Gerät darf nicht unter Leuchtstofflampen aufgestellt werden. Das Originalformat wird möglicherweise falsch ermittelt.

Betriebsicherheit

Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Verbrauchsmaterial

ACHTUNG:

Versuchen Sie nicht Teile zu verbrennen, die Toner enthalten. Durch Funkenflug können Verbrennungen entstehen.

Bewahren Sie alle Teile, die Toner enthalten, außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Tritt Toner aus Teilen aus, die Toner enthalten, vermeiden Sie Kontakt mit Haut und Augen und verschlucken oder atmen Sie keinen Toner ein.

- Wird versehentlich Toner eingeatmet, in einem gut gelüfteten Raum mit einer großen Wassermenge gurgeln. Bei Husten einen Arzt aufsuchen.
- Wird versehentlich Toner verschluckt, Mund spülen und ein bis zwei Gläser Wasser trinken. Notfalls einen Arzt aufsuchen.
- Gelangt Toner in die Augen, gründlich mit Wasser spülen. Bei bleibenden Problemen einen Arzt aufsuchen.
- Toner, der mit der Haut in Berührung gekommen ist, mit Wasser und Seife abwaschen.

Versuchen Sie nicht Teile, die Toner enthalten, gewaltsam zu öffnen oder zu zerstören.

Andere Vorsichtsmaßnahmen

Entsorgen Sie den leeren Tonerbehälter und den Resttonerbehälter bei Ihrem Händler oder Kundendienst. Die leeren Tonerbehälter und Resttonerbehälter können recycelt bzw. gemäß den geltenden Vorschriften entsorgt werden.

Der Kopierer sollte nicht direktem Sonnenlicht ausgesetzt sein.

Vermeiden Sie hohe oder schnell wechselnde Raumtemperaturen über 40 °C oder Feuchtigkeit.

Wird der Kopierer über einen längeren Zeitraum nicht benutzt, sämtliche Papierstapel aus den Kassetten entfernen und in der Originalverpackung vor Feuchtigkeit geschützt lagern.

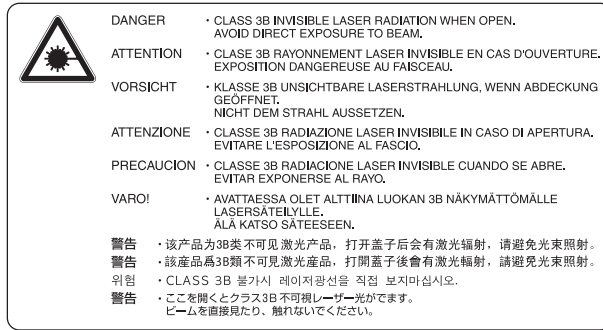
Lasersicherheit (Europa)

Laserstrahlung ist für den Menschen gefährlich. Der Laserstrahl des Geräts ist daher jederzeit hermetisch abgeriegelt. Beim normalen Betrieb kann keine Laserstrahlung aus dem Gerät austreten.

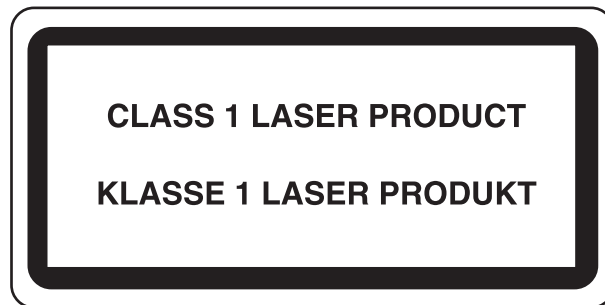
Das Gerät ist ein Laserprodukt Class 1 (IEC/EN 60825-1:2007).

Achtung: Alle hier nicht beschriebenen Verfahren können dazu führen, dass gefährliche Laserstrahlung freigesetzt wird.

Das unten abgebildete Warnschild befindet sich im Laserscanmodul, das nicht für den Benutzer zugänglich ist.



Das darunter abgebildete Schild befindet sich am Typenschild.



Safety Instructions Regarding the Disconnection of Power

Achtung: The power plug is the main isolation device! Other switches on the equipment are only functional switches and are not suitable for isolating the equipment from the power source.

Attention: Le débranchement de la fiche secteur est le seul moyen de mettre l'appareil hors tension. Les interrupteurs sur l'appareil ne sont que des interrupteurs de fonctionnement: ils ne mettent pas l'appareil hors tension.

Rechtliche Einschränkung von Kopie und Scan

Es ist verboten, Material kopieren oder zu scannen, ohne dass der Urheber sein Einverständnis gegeben hat.

Das Kopieren oder Scannen von folgenden Vorlagen ist verboten und wird strafrechtlich verfolgt. Hier nicht aufgeführte Vorlagen können möglicherweise ebenfalls verboten sein. Schon der Versuch des Kopierens oder Scannens kann strafbar sein.

- Geldscheine
- Banknoten
- Sicherheitspapiere
- Stempel
- Pässe
- Zertifikate

Lokale Gesetze können weitere Einschränkungen für Kopie und Scan beinhalten.



HINWEIS

In einigen seltenen Fällen wird ein Original, das einer Banknote stark ähnelt, nicht korrekt kopiert.

EN ISO 7779

Maschinenlärminformations-Verordnung 3. GPSGV, 06.01.2004: Der höchste Schalldruckpegel beträgt 70 dB (A) oder weniger gemäß EN ISO 7779.

EK1-ITB 2000

Das Gerät ist nicht für die Benutzung im unmittelbaren Gesichtsfeld am Bildschirmarbeitsplatz vorgesehen. Um störende Reflexionen am Bildschirmarbeitsplatz zu vermeiden, darf dieses Produkt nicht im unmittelbaren Gesichtsfeld platziert werden.

Rechtliche Informationen

Kopieren oder andere Reproduktion dieser Anleitung oder Teilen davon ohne vorherige schriftliche Erlaubnis der KYOCERA Document Solutions Inc. ist verboten.

Zu den Markennamen

- TASKalfa ist ein Warenzeichen oder ein registrierter Markenname der KYOCERA Document Solutions Inc. Corporation.
- Microsoft, Windows, Windows XP, Windows Server 2003, Windows Vista, Windows Server 2008/R2, Windows 7, Windows Server 2012, Windows 8 und Internet Explorer sind eingetragene Warenzeichen von Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Adobe Acrobat und Flash sind registrierte Markennamen von Adobe Systems Incorporated.
- IBM und IBM PC/AT sind Warenzeichen von International Business Machines Corporation.
- AppleTalk, Bonjour, Macintosh und Mac OS sind eingetragene Warenzeichen von Apple Computer, Inc. in den USA und anderen Ländern.

Alle anderen Marken-/Produktnamen werden hiermit anerkannt. Die Symbole [™] und [®] werden in diesem Handbuch nicht verwendet.

Energiesparfunktion

Um den Energieverbrauch zu reduzieren, wenn das Gerät für eine bestimmte Zeit nicht genutzt wird, unterstützt dieses Gerät eine Energiesparfunktion, durch den es in den **Ruhemodus** versetzt wird sowie einen **Ausschaltmodus**, bei dem der Stromverbrauch automatisch auf ein Minimum reduziert wird, nachdem das Gerät für eine bestimmte Zeit nicht genutzt wurde.

Ruhemodus

Das Gerät wechselt automatisch in den Ruhemodus, wenn seit der letzten Nutzung der Kopierfunktion 1 Minute verstrichen ist. Die Inaktivitätsdauer bis zum Eintritt in den Ruhemodus kann bei Bedarf verlängert werden. Wenn aus dem Ruhemodus heraus gedruckt wird, kehrt das Geräte in den Ruhemodus zurück, sobald der Druckvorgang beendet ist. Siehe hierzu [Ruhemodus und Ruhe-Timer auf Seite 2-20](#).

Ausschaltmodus

Das Gerät schaltet sich aus, wenn seit der letzten Gerätenutzung 1 Stunde verstrichen ist. Die Inaktivitätsdauer bis zum Eintritt in den Ausschaltmodus kann bei Bedarf verlängert werden, indem die Einstellungen des Ausschalt-Timers geändert werden. Siehe hierzu [Ausschalt-Timer auf Seite 2-22](#).

Automatische 2-seitige Kopierfunktion

Das Gerät verfügt über eine optionale 2-seitige Kopierfunktion. Es ist z. B. möglich, durch das Kopieren von zwei einseitigen Vorlagen auf ein einzelnes Blatt als zweiseitige Kopie den Papierverbrauch zu reduzieren. Siehe hierzu [Duplex auf Seite 5-13](#).

Der Duplexdruck reduziert den Papierverbrauch und trägt zum Naturschutz und zur Walderhaltung bei. Gleichzeitig wird die Menge des erforderlichen Papiers reduziert und schont so den Geldbeutel. Es wird daher empfohlen, den Duplexmodus standardmäßig einzuschalten.

Ressourcenschonender Umgang mit Papier

Zur Erhaltung und zum nachhaltigen Umgang der Waldbestände wird empfohlen, dass sowohl Recyclingpapier als auch Normalpapier verwendet wird, welches nach den Vorgaben zur Verbesserung des Umweltschutzes produziert worden ist. Diese können am Ecolabel EN 12281:2002* oder einem ähnlichen Standard erkannt werden.

Das Gerät unterstützt den Druck auf 64 g/m² Papier. Dieses Papier enthält weniger Rohstoffe und trägt so zur Walderhaltung bei.

* : EN12281:2002 "Druck- und Büropapier - Anforderungen an Kopierpapier für Vervielfältigungen mit Trockentoner"

Welche Recyclingpapiere für das Gerät geeignet sind, ist beim Vertriebs- oder Kundendienstrepräsentanten zu erfahren.

Umweltverbesserung durch "Energiemanagement"

Um den Stromverbrauch während Wartezeiten zu reduzieren, ist das Gerät mit einem Energiemanagement ausgestattet, das den Stromverbrauch automatisch reduziert, sobald das Gerät nach einer bestimmten Zeitspanne nicht benutzt wird.

Auch wenn die Zeit zum Aufheizen zur Druckbereitschaft dadurch verlängert wird, ist eine erhebliche Energieeinsparung möglich. Es wird empfohlen, den Energiesparmodus standardmäßig zu aktivieren und die Werkseinstellungen zu benutzen.

Energy Star (ENERGY STAR®) Programm



Als am Energy Star teilnehmende Firma erklären wir, dass das Gerät den Auflagen des International Energy Star Programms entspricht.

Der ENERGY STAR® ist ein freiwilliges Programm zur Reduzierung des Stromverbrauchs mit dem Ziel, die globale Erderwärmung zu reduzieren. Durch den Erwerb nach ENERGY STAR® qualifizierter Geräte kann der Kunde einen Beitrag zur Reduzierung von Treibhausgasen leisten und Energiekosten senken.

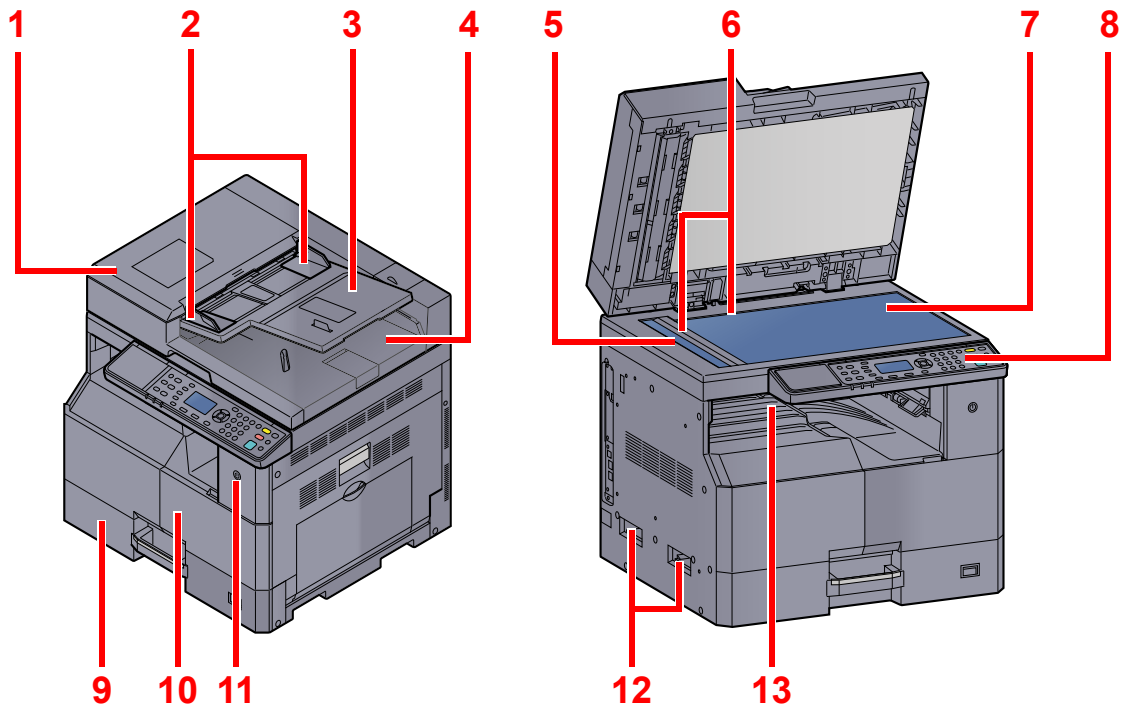
2 Installation und Einrichtung

Dieses Kapitel enthält Informationen für den Administrator des Geräts wie beispielsweise Teilebezeichnungen, Kabelverbindungen und die Installation der Software.


Bezeichnungen der Bauteile	2-2
Geräteansicht	2-2
Anschlüsse/Geräteinneres	2-4
Übersicht über das Zubehör	2-5
Anschlussart wählen und Kabel vorbereiten	2-6
Kabel anschließen	2-7
USB-Kabel verbinden	2-7
Netzwerkkabel verbinden	2-8
Stromkabel anschließen	2-8
Ein- und Ausschalten	2-9
Einschalten	2-9
Ausschalten	2-9
Login-Name und Passwort des Administrators	2-10
Administrator Einstellungen	2-11
Standard Einstellungen des Geräts	2-13
Datum und Uhrzeit einstellen	2-13
Netzwerk-Einstellungen	2-15
Energiespar-Funktionen einstellen	2-20
Software installieren	2-25
Mitgelieferte Software auf dem Datenträger Product Library (Windows)	2-26
Installation des Druckertreibers unter Windows	2-27
Software deinstallieren	2-32
Freigegebenen Drucker und FAX einrichten	2-33
Installation des Druckertreibers unter Macintosh	2-34
Einstellung des KYOCERA Client Tool	2-37
WIA Treiber einrichten	2-44
Zähler prüfen	2-45
Command Center RX	2-46
Command Center RX öffnen	2-47

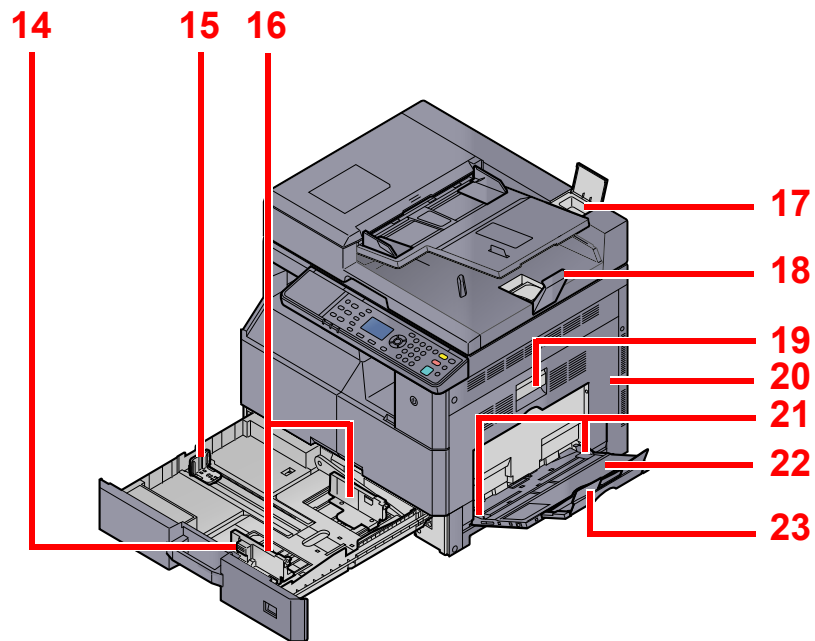
Bezeichnungen der Bauteile

Geräteansicht



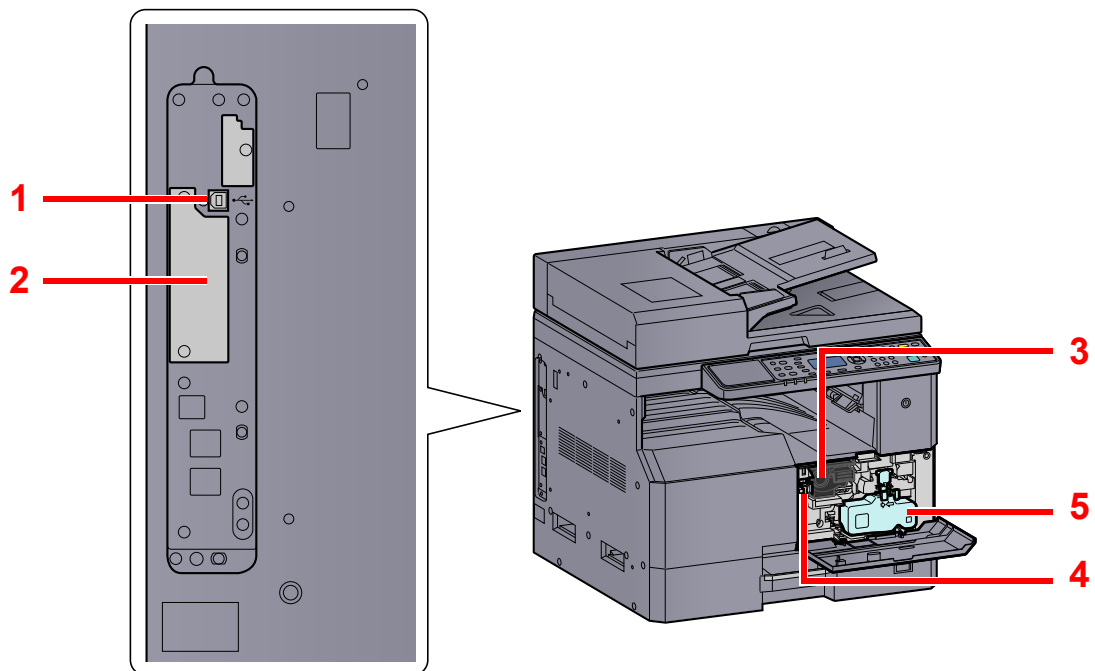
- | | |
|----------------------------------|----------------------|
| 1 Vorlageneinzug | 8 Bedienfeld |
| 2 Breitenführungen für Originale | 9 Kassette 1 |
| 3 Originalablage | 10 Vordere Abdeckung |
| 4 Auswurfablage für Originale | 11 Hauptschalter |
| 5 Belichtungsglas | 12 Griffe |
| 6 Originalformat-Markierungen | 13 Inneres Fach |
| 7 Vorlagenglas | |

 [Optionales Zubehör \(Seite 10-2\)](#)



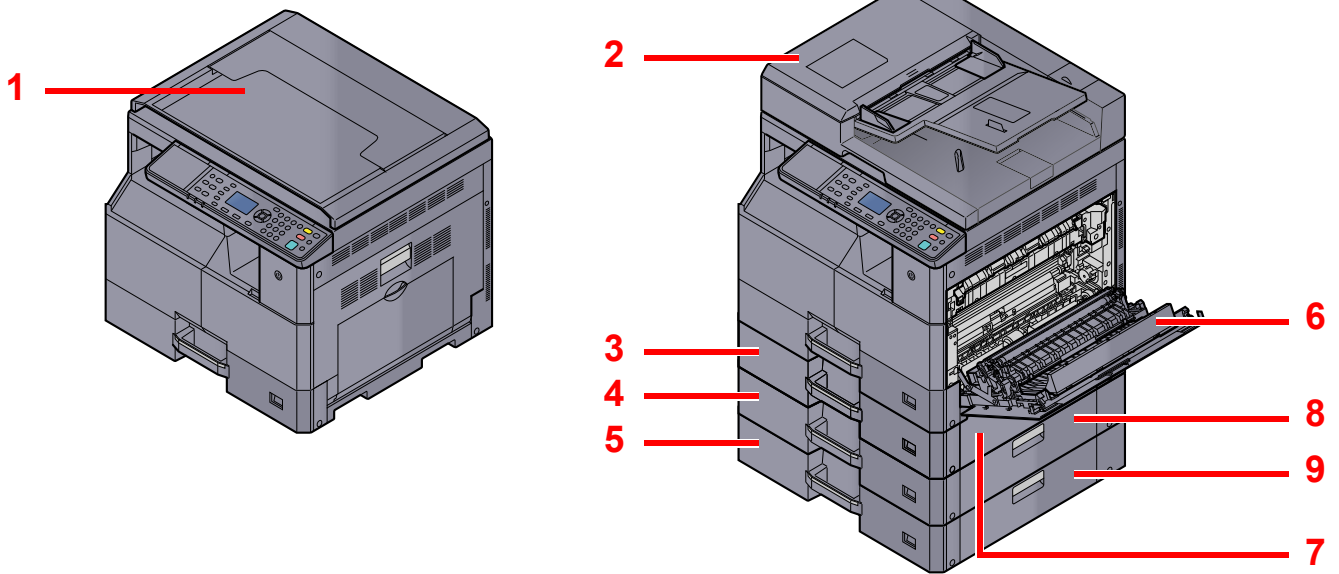
- 14 Verriegelung der Papierbreitenführung
- 15 Papierlängeneinstellung
- 16 Papierbreitenführung
- 17 Behälter für Reinigungstuch
- 18 Original Stopper
- 19 Hebel der rechten Abdeckung 1
- 20 Rechte Abdeckung 1
- 21 Papierbreitenführung
- 22 Universalzufuhr
- 23 Ablageverlängerung der Universalzufuhr

Anschlüsse/Geräteinneres




- 1 USB-Anschluss
- 2 Steckplatz für optionale Schnittstelle 1
- 3 Tonerbehälter
- 4 Toner Freigabe-Hebel
- 5 Resttonerbehälter

Übersicht über das Zubehör



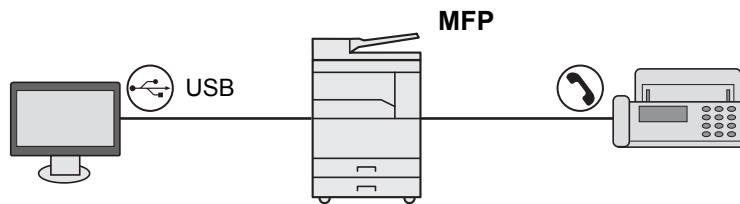
- 1 Vorlagenabdeckung
- 2 Vorlageneinzug
- 3 Kassette 2
- 4 Kassette 3
- 5 Kassette 4
- 6 Duplexeinheit
- 7 Rechte Abdeckung 2
- 8 Rechte Abdeckung 3
- 9 Rechte Abdeckung 4

 [Optionales Zubehör \(Seite 10-2\)](#)

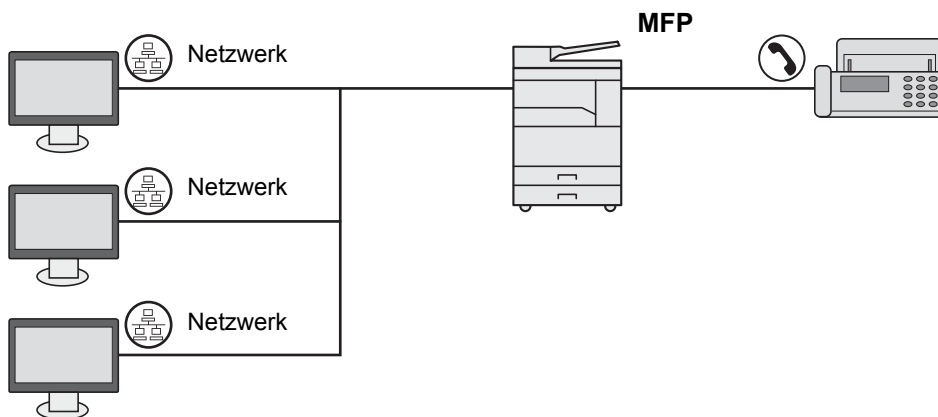
Anschlussart wählen und Kabel vorbereiten

Wählen Sie die Anschlussart des Geräts und legen Sie die erforderlichen Kabel bereit.

Bei Anschluss des Geräts an einen PC über USB



Bei Anschluss des Geräts an einen PC im Netzwerk *1



*1 Das optionale Netzwerk-Karten-Kit wird benötigt.

Benötigte Kabel

Anschlussart	Funktion	Erforderliches Kabel	Siehe
Verbinden Sie das USB-Kabel mit dem Gerät.	Drucker/Scanner/FAX vom PC senden *1	USB2.0-kompatibles Kabel (Hi-Speed USB-kompatibel, max. 5,0 m, abgeschirmt)	Seite 2-7
Verbinden Sie das Netzkabel mit dem Gerät.	Drucker/Scanner/FAX vom PC senden *1	Netzkabel (10BASE-T, 100BASE-TX oder 1000BASE-TX, abgeschirmt)	Seite 2-8

*1 Die Funktion ist verfügbar, wenn das optionale FAX-Kit benutzt wird.

HINWEIS

Kontaktieren Sie Ihren Kundendienst für den Anschluss eines Faxgeräts.

Kabel anschließen

USB-Kabel verbinden

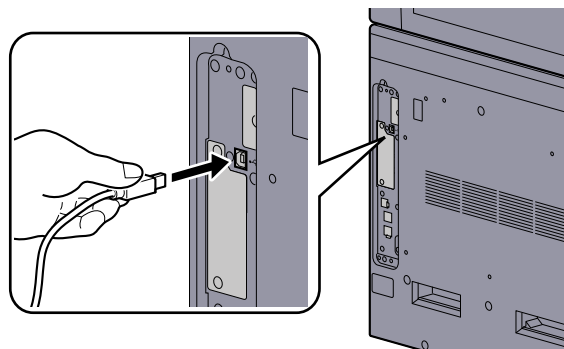
✓ **WICHTIG**

Falls das Gerät eingeschaltet ist, schalten Sie es aus.

🔍 [Ausschalten \(Seite 2-9\)](#)

1 USB-Kabel mit dem Gerät verbinden.

- 1 Schließen Sie das USB-Kabel an den USB-Schnittstellenanschluss auf der linken Seite des Geräts an.



- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels am PC an.

2 Gerät einschalten.

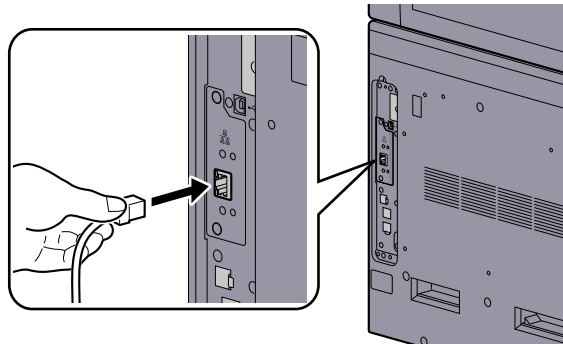
Netzwerkkabel verbinden

✓ **WICHTIG**

Falls das Gerät eingeschaltet ist, schalten Sie es aus.

🔍 [Ausschalten \(Seite 2-9\)](#)

- 1 Kabel mit dem Gerät verbinden.
 - 1 Stecken Sie das Netzwerkkabel in die Netzwerkbuchse ein.



- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an einem Netzwerk-Hub an.

- 2 Gerät einschalten und alle Netzwerk-Einstellungen vornehmen.

🔍 [Netzwerk-Einstellungen \(Seite 2-15\)](#)

Stromkabel anschließen

Schließen Sie ein Ende des mitgelieferten Stromkabels am Gerät und das andere Ende an einer Wandsteckdose an.

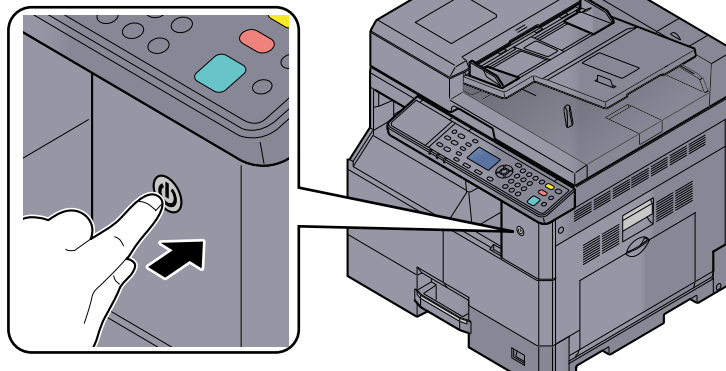
✓ **WICHTIG**

Verwenden Sie nur das Stromkabel, das mit dem Gerät ausgeliefert wird.

Ein- und Ausschalten

Einschalten

- 1 Gerät einschalten.



✓ **WICHTIG**

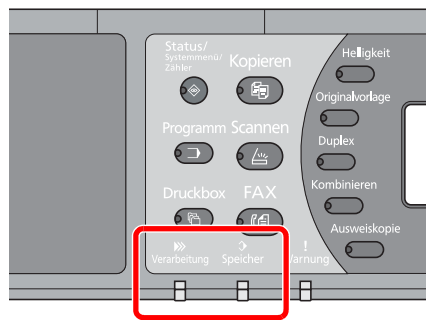
Nach dem Ausschalten schalten Sie das Gerät nicht sofort über den Hauptschalter wieder an. Warten Sie ca. 5 Sekunden nach dem Ausschalten. Erst dann schalten Sie es wieder ein.

Ausschalten

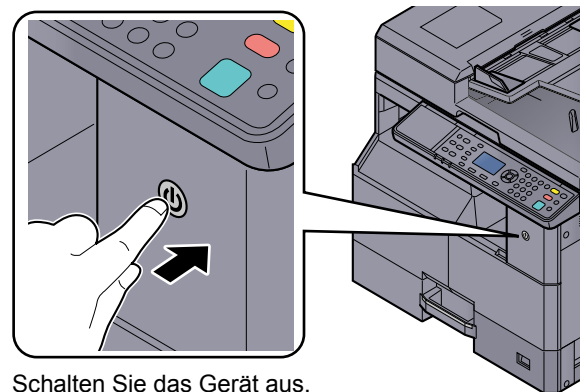
✓ **WICHTIG**

Falls die Kontrollleuchten für **[Verarbeitung]** und **[Speicher]** noch leuchten oder blinken, verarbeitet das Gerät noch Daten. Schalten Sie daher das Gerät in diesem Fall nicht aus. Fehlfunktionen könnten die Folge sein.

- 1 Gerät ausschalten.



Prüfen Sie, ob die Anzeigen erloschen sind.



Schalten Sie das Gerät aus.

Bei längerem Stillstand des Geräts...

⚠ **VORSICHT**

Wird das System längere Zeit nicht benutzt (z. B. über Nacht), schalten Sie es über den Hauptschalter aus. Wird das System längere Zeit nicht benutzt (z. B. im Urlaub), ziehen Sie den Stromstecker aus der Dose.

✓ **WICHTIG**

Entnehmen Sie das Papier aus der Kassette und verstauen Sie es in der Originalverpackung.

Login-Name und Passwort des Administrators

Sollen Gerätefunktionen benutzt werden, die Administratorrechte benötigen, müssen ein Login-Name und Passwort eingegeben werden.

Die Werkseinstellungen für Login-Namen und Passwort lauten:

Login-Name	Login-Passwort
Admin *1	Admin *1

*1 Achten Sie bei der Eingabe darauf, dass zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden wird.

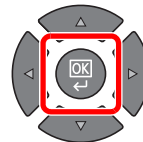
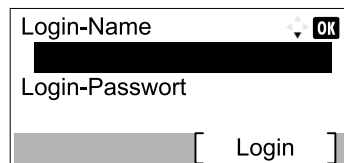
Sie können den Login-Namen und das Passwort ändern. Siehe [Administrator Einstellungen auf Seite 2-11](#).

Ohne den Login-Namen oder das Passwort können Sie sich nicht anmelden.

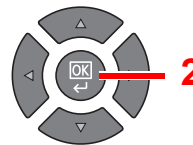
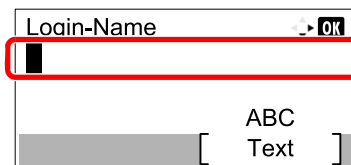
Ist die Kostenstellenverwaltung aktiviert, müssen Sie eine Konto-ID eingeben. Siehe [Anmelden/Abmelden auf Seite 8-22](#).

1 Den Login-Namen eingeben.

- 1 Falls diese Anzeige erscheint, drücken Sie die Taste [OK], während das Feld für die Eingabe des Login-Namens angezeigt wird.



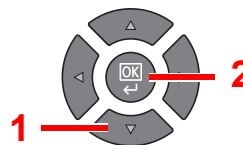
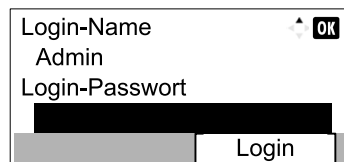
- 2 Geben Sie den Login-Namen über die Zifferntasten ein. Drücken Sie die Taste [OK].



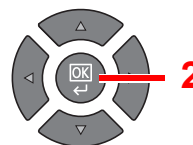
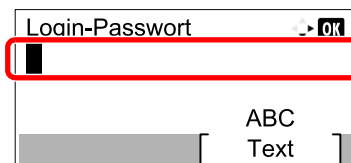
 [Zeicheneingabe \(Seite 10-4\)](#)


2 Das Login-Passwort eingeben.

- 1 Drücken Sie die Taste [▼], um das Feld für die Eingabe des Login-Passworts auszuwählen. Drücken Sie die Taste [OK].



- 2 Geben Sie das Login-Passwort über die Zifferntasten ein. Drücken Sie die Taste [OK].



 [Zeicheneingabe \(Seite 10-4\)](#)

3 [Login] drücken.

Administrator Einstellungen

Ändern Sie den Login-Namen und das Login-Passwort für den Administrator.

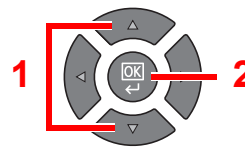
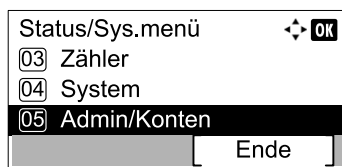
1 Anzeige aufrufen.

- 1 Drücken Sie die Taste **[Status/Systemmenü/Zähler]**.

Status/
Systemmenü/
Zähler



- 2 Drücken Sie die Taste **[▲]** oder **[▼]**, um **[Admin/Konten]** zu wählen. Drücken Sie dann die Taste **[OK]**.



HINWEIS

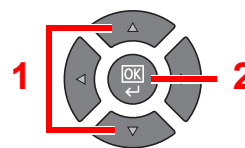
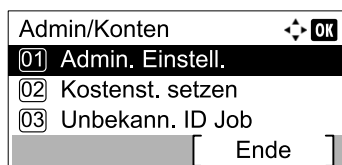
Falls das Fenster für die Eingabe des Login-Namens erscheint, melden Sie sich an wie in [Login-Name und Passwort des Administrators auf Seite 2-10](#) beschrieben.

Die Werkseinstellungen für Login-Namen und Passwort lauten:

Login-Name	Login-Passwort
Admin*1	Admin*1

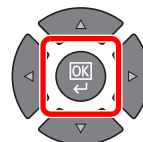
*1 Achten Sie bei der Eingabe darauf, dass zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden wird.

- 3 Drücken Sie die Taste **[▲]** oder **[▼]**, um **[Admin Einstell.]** zu wählen. Drücken Sie dann **[OK]**.



2 Einstellungen konfigurieren.

- 1 Drücken Sie die Taste **[OK]**.



- 2 Drücken Sie auf [Bearbeiten].

Detail <-> OK
Login-Name 1/ 2
Admin
[Bearbeit]

- 3 Geben Sie einen neuen Login-Namen über die Zifferntasten ein. Drücken Sie die Taste [OK].

Login-Name <-> OK
Admin
ABC
Text

 **HINWEIS**

Siehe auch [Zeicheneingabe auf Seite 10-7](#) für die Beschreibung der Zeicheneingabe.

- 4 Drücken Sie die Taste [▶].

- 5 Drücken Sie auf [Bearbeiten].

Detail <-> OK
Login-Passwort 2/ 2
.....
[Bearbeit]

- 6 Geben Sie ein neues Login-Passwort über die Zifferntasten ein. Drücken Sie dann die Taste [OK].

Neues Passwort <-> OK
[]
ABC
Text

- 7 Geben Sie das gleiche Login-Passwort nochmals ein und bestätigen Sie mit der Taste [OK].

- 8 Drücken Sie die Taste [OK].

- 9 Anzeige mit [Ja] bestätigen.

Der Login-Name und das Login-Passwort für den Administrator sind jetzt geändert.

Standard Einstellungen des Geräts

Die Grundeinstellungen des Geräts können im Systemmenü geändert werden. Bevor Sie das Gerät verwenden, nehmen Sie Einstellungen zu Datum/Uhrzeit oder Energiesparen vor.

HINWEIS

Um mehr Informationen zu Einstellungen im Systemmenü zu bekommen siehe [Systemmenü und KYOCERA Client Tool auf Seite 7-1](#).

Datum und Uhrzeit einstellen

Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor, um das lokale Datum und die lokale Uhrzeit einzustellen.

HINWEIS

Achten Sie darauf, den Zeitunterschied vor dem Einstellen von Datum und Uhrzeit festzulegen.

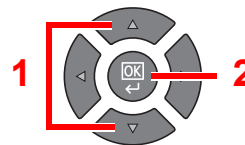
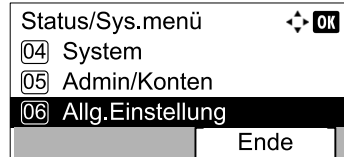
1 Anzeige aufrufen.

- 1 Drücken Sie die Taste **[Status/Systemmenü/Zähler]**.

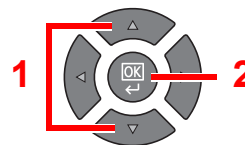
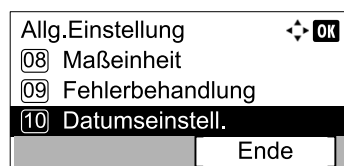
Status/
Systemmenü/
Zähler



- 2 Drücken Sie **[▲]** oder **[▼]**, um [Allg.Einstellung] zu wählen. Drücken Sie dann **[OK]**.



- 3 Drücken Sie **[▲]** oder **[▼]**, um [Datumseinstell.] zu wählen. Drücken Sie dann **[OK]**.



HINWEIS

Falls das Fenster für die Eingabe des Login-Namens erscheint, melden Sie sich an wie in [Login-Name und Passwort des Administrators auf Seite 2-10](#) beschrieben.

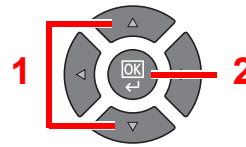
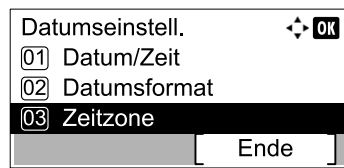
Die Werkseinstellungen für Login-Namen und Passwort lauten:

Login-Name	Login-Passwort
Admin*1	Admin*1

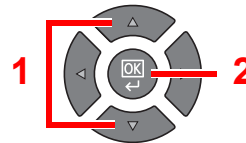
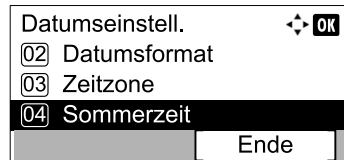
*1 Achten Sie bei der Eingabe darauf, dass zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden wird.

2 Einstellungen konfigurieren.

- 1 Drücken Sie [▲] oder [▼], um [Zeitzone] zu wählen. Drücken Sie dann [OK].



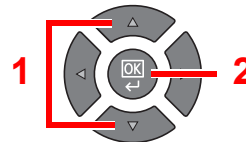
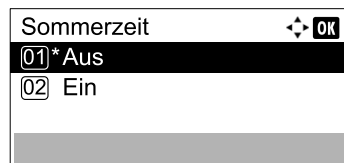
- 2 Drücken Sie [▲] oder [▼], um die Zeitzone einzustellen. Drücken Sie dann [OK].
- 3 Drücken Sie [▲] oder [▼], um [Sommerzeit] zu wählen. Drücken Sie dann [OK].



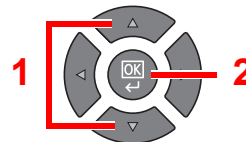
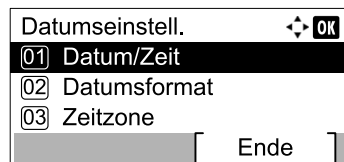
HINWEIS

Haben Sie eine Region ohne Sommerzeit-Umstellung gewählt, erscheint die Anzeige nicht.

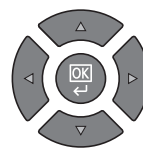
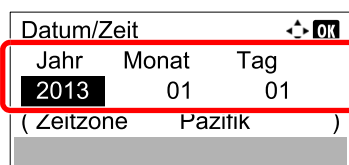
- 4 Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Aus] oder [Ein] auszuwählen. Drücken Sie dann [OK].



- 5 Drücken Sie [▲] oder [▼], um [Datum/Zeit] zu wählen. Drücken Sie dann [OK].



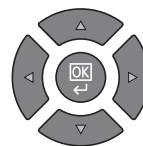
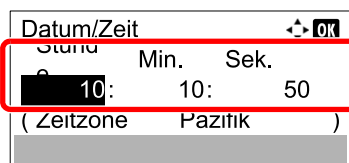
- 6 Drücken Sie [▲] oder [▼], um das Jahr, den Monat und den Tag einzustellen.



Durch Drücken von [◀] und [▶] können Sie den Cursor nach links und rechts bewegen.

- 7 Drücken Sie die Taste [OK].

- 8 Drücken Sie [▲] oder [▼], um die Stunde, die Minute und die Sekunde einzustellen.



Durch Drücken von [◀] und [▶] können Sie den Cursor nach links und rechts bewegen.

- 9 Drücken Sie die Taste [OK].

Netzwerk-Einstellungen

Die optionale Netzwerk-Karte kann im Gerät installiert werden. Dies ermöglicht den Druck unter Windows, Macintosh, UNIX und anderen Plattformen.

Der folgende Abschnitt erklärt die Einstellungen von IPv4 und Bonjour unter TCP/IP Für Netzwerkeinstellungen siehe [Netzwerkeinstellung auf Seite 7-6](#).

IPv4-Einstellungen

Gehen Sie folgendermaßen vor, um sich über TCP/IP (IPv4) mit einem Windows Netzwerk zu verbinden. Die Grundeinstellungen sind "TCP/IP Protokoll: Ein, DHCP: Ein, Auto-IP: An". Falls Sie eine feste IP-Adresse verwenden und die Werkseinstellungen verändern, fragen Sie Ihren Administrator nach der IP-Adresse, der Subnetzmaske und dem Standard Gateway.

HINWEIS

In den folgenden Fällen stellen Sie die IP-Adresse des DNS Servers im Command Center RX ein.

- Wenn der Hostname mit "DHCP" verwendet wird, sollte die Einstellung auf "Aus" stehen.
- Wenn der DNS Server mit einer IP-Adresse verwendet wird, die nicht über DHCP automatisch zugewiesen ist.

Siehe **Command Center RX User Guide**.

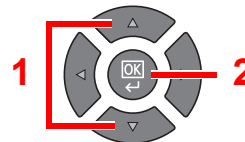
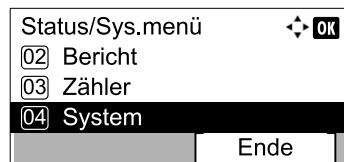
1 Anzeige aufrufen.

- 1 Drücken Sie die Taste **[Status/Systemmenü/Zähler]**.

Status/
Systemmenü/
Zähler



- 2 Drücken Sie **[▲]** oder **[▼]**, um [System] zu wählen. Drücken Sie dann **[OK]**.



HINWEIS

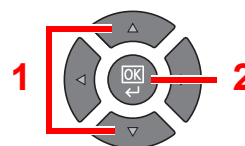
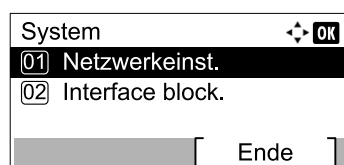
Falls das Fenster für die Eingabe des Login-Namens erscheint, melden Sie sich an wie in [Login-Name und Passwort des Administrators auf Seite 2-10](#) beschrieben.

Die Werkseinstellungen für Login-Namen und Passwort lauten:

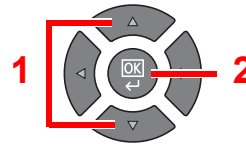
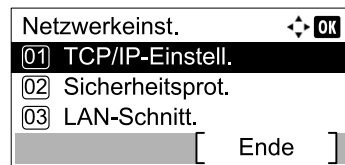
Login-Name	Login-Passwort
Admin*1	Admin*1

*1 Achten Sie bei der Eingabe darauf, dass zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden wird.

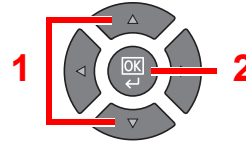
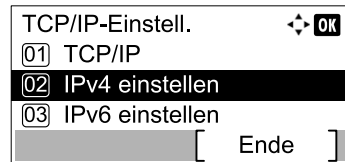
- 3 Drücken Sie **[▲]** oder **[▼]**, um [Netzwerkeinst.] zu wählen. Drücken Sie dann **[OK]**.



- 4 Drücken Sie [▲] oder [▼], um [TCP/IP-Einstell.] zu wählen. Drücken Sie dann [OK].



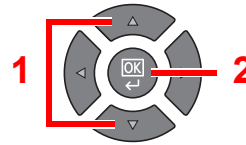
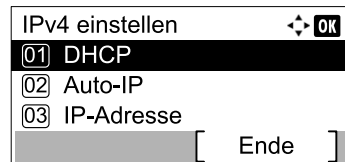
- 5 Drücken Sie [▲] oder [▼], um [IPv4 einstellen] zu wählen. Drücken Sie dann [OK].



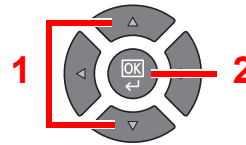
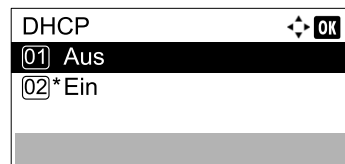
2 Einstellungen konfigurieren.

Bei Verwendung einer festen IP-Adresse

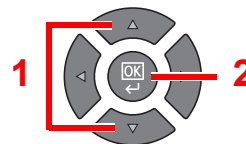
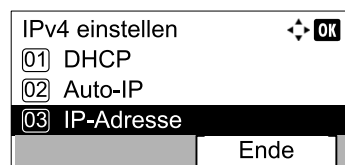
- 1 Drücken Sie [▲] oder [▼], um [DHCP] zu wählen. Drücken Sie dann [OK].



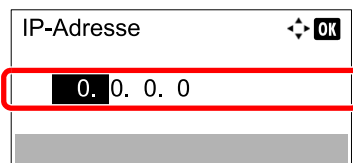
- 2 Drücken Sie [▲] oder [▼], um [Aus] zu wählen. Drücken Sie dann [OK].



- 3 Drücken Sie [▲] oder [▼], um [IP-Adresse] zu wählen. Drücken Sie dann [OK].



- 4 Verwenden Sie die Zifferntasten oder drücken Sie [▲] oder [▼], um die IP-Adresse einzugeben.

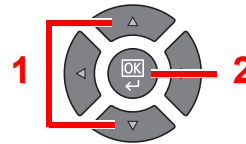
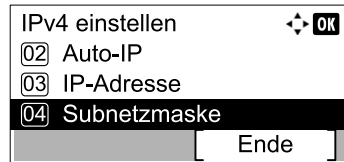


Sie können eine Zahl von 000 bis 255 wählen.

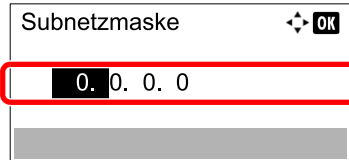
Erhöhen oder verringern Sie die Zahl, indem Sie auf [▲] oder [▼] drücken. Durch Drücken von [◀] oder [▶] bewegen Sie den Cursor nach rechts oder links. Die aktuelle Position wird hinterlegt.

- 5 Drücken Sie die Taste [OK].

- 6 Drücken Sie [▲] oder [▼], um [Subnetzmaske] zu wählen. Drücken Sie dann [OK].



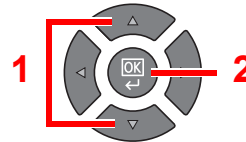
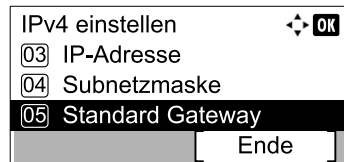
- 7 Verwenden Sie die Zifferntasten oder drücken Sie [▲] oder [▼], um die Subnetzmaske einzugeben.



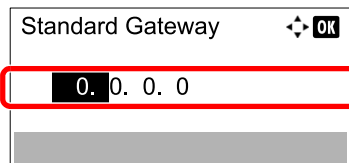
Sie können eine Zahl von 000 bis 255 wählen. Die Eingabemethode ist die gleiche wie bei der IP-Adresse.

- 8 Drücken Sie die Taste [OK].

- 9 Drücken Sie [▲] oder [▼], um [Standard Gateway] zu wählen. Drücken Sie dann [OK].



- 10 Verwenden Sie die Zifferntasten oder drücken Sie [▲] oder [▼], um das Standard Gateway einzugeben.



Sie können eine Zahl von 000 bis 255 wählen. Die Eingabemethode ist die gleiche wie bei der IP-Adresse.

- 11 Drücken Sie die Taste [OK].



WICHTIG

Nachdem Sie alle Eingaben vorgenommen haben, starten Sie den Netzwerkteil des Geräts über das Systemmenü neu oder schalten Sie das Gerät einmal AUS und wieder AN.



[Netzwerk neu starten \(Seite 7-10\)](#)



HINWEIS

Das Netzwerk kann vom PC mit Hilfe des Command Center RX konfiguriert werden. Siehe **Command Center RX User Guide**.

Bonjour-Einstellungen

Nehmen Sie die Einstellungen für Bonjour vor.

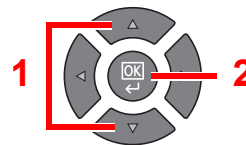
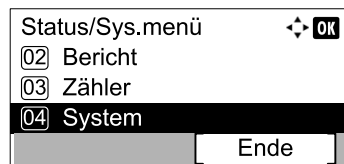
1 Anzeige aufrufen.

- 1 Drücken Sie die Taste **[Status/Systemmenü/Zähler]**.

Status/
Systemmenü/
Zähler



- 2 Drücken Sie **[▲]** oder **[▼]**, um [System] zu wählen. Drücken Sie dann **[OK]**.



HINWEIS

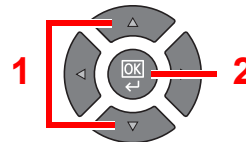
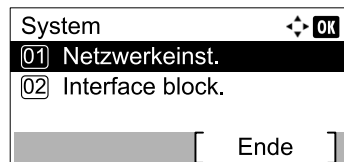
Falls das Fenster für die Eingabe des Login-Namens erscheint, melden Sie sich an wie in [Login-Name und Passwort des Administrators auf Seite 2-10](#) beschrieben.

Die Werkseinstellungen für Login-Namen und Passwort lauten:

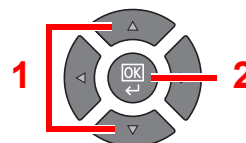
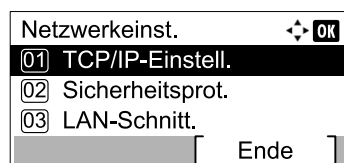
Login-Name	Login-Passwort
Admin*1	Admin*1

*1 Achten Sie bei der Eingabe darauf, dass zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden wird.

- 3 Drücken Sie **[▲]** oder **[▼]**, um [Netzwerkeinst.] zu wählen. Drücken Sie dann **[OK]**.

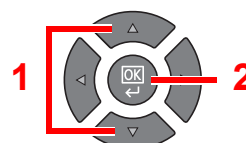
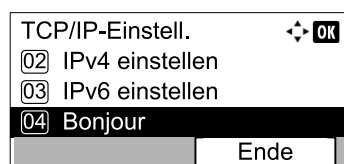


- 4 Drücken Sie **[▲]** oder **[▼]**, um [TCP/IP-Einstell.] zu wählen. Drücken Sie dann **[OK]**.

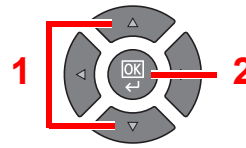
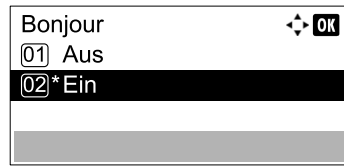


2 Einstellungen konfigurieren.

- 1 Drücken Sie **[▲]** oder **[▼]**, um [Bonjour] zu wählen. Drücken Sie dann **[OK]**.



- 2 Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Aus] oder [Ein] auszuwählen. Drücken Sie dann [OK].



✓ **WICHTIG**

Nachdem Sie alle Eingaben vorgenommen haben, starten Sie den Netzwerkteil des Geräts über das Systemmenü neu oder schalten Sie das Gerät einmal AUS und wieder AN.



[Netzwerk neu starten \(Seite 7-10\)](#)



HINWEIS

Das Netzwerk kann vom PC mit Hilfe des Command Center RX konfiguriert werden. Siehe **Command Center RX User Guide**.

Energiespar-Funktionen einstellen

Um den Energiesparmodus zu aktivieren, müssen Sie die folgenden Einstellungen vornehmen:

- [Ruhemodus und Ruhe-Timer \(Seite 2-20\)](#)
- [Ausschalt-Timer \(Seite 2-22\)](#)

Ruhemodus und Ruhe-Timer

Ruhemodus

Um den Ruhemodus zu aktivieren, drücken Sie die Taste [**Energiesparen**]. Die Anzeigen und alle Leuchten auf dem Bedienfeld mit Ausnahme von [**Energiesparen**] erlöschen. Dieser Status wird als Ruhemodus bezeichnet.



Wenn während des Ruhemodus Druckdaten empfangen werden, wird der Druck durchgeführt, die Anzeige bleibt aber ausgeschaltet.

Wenn Sie das optionale FAX-Kit verwenden, werden die empfangenen Daten ausgedruckt, die Anzeige bleibt aber ausgeschaltet.

Um das Gerät aufzuwecken, drücken Sie eine beliebige Taste auf dem Bedienfeld.

Das Gerät ist dann innerhalb von 11 Sekunden betriebsbereit.

Je nach Umgebungsbedingungen kann das System verzögert reagieren.

Ruhe-Timer

Der Ruhe-Timer schaltet das Gerät automatisch in den Ruhemodus, wenn es über eine vorher eingestellte Zeitspanne inaktiv ist.

Als Standard ist 1 Minute eingestellt.

Um diese voreingestellte Zeitspanne zu ändern, sehen Sie [Ruhe-Timer auf Seite 7-18](#).

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um den Ruhe-Timer einzustellen.

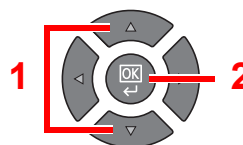
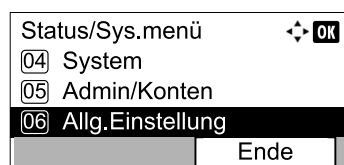
1 Anzeige aufrufen.

- 1 Drücken Sie die Taste [**Status/Systemmenü/Zähler**].

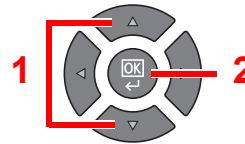
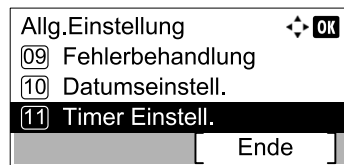
Status/
Systemmenü/
Zähler



- 2 Drücken Sie [**▲**] oder [**▼**], um [Allg.Einstellung] zu wählen. Drücken Sie dann [**OK**].



- 3 Drücken Sie [▲] oder [▼], um [Timer Einstell.] zu wählen. Drücken Sie dann [OK].



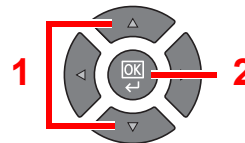
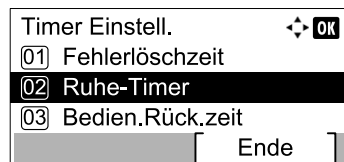
 **HINWEIS**

Falls das Fenster für die Eingabe des Login-Namens erscheint, melden Sie sich an wie in [Login-Name und Passwort des Administrators auf Seite 2-10](#) beschrieben. Die Werkseinstellungen für Login-Namen und Passwort lauten:

Login-Name	Login-Passwort
Admin*1	Admin*1

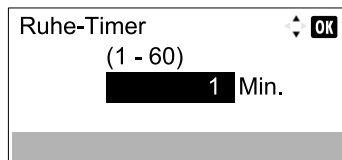
*1 Achten Sie bei der Eingabe darauf, dass zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden wird.

- 4 Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Ruhe-Timer] auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste [OK].



2 Ruhezeit einstellen.

Geben Sie die Ruhezeit über die Zifferntasten ein oder drücken Sie die Taste [▲] oder [▼]. Drücken Sie dann die Taste [OK].



Ausschalt-Timer

Wird das Gerät im Ruhemodus nicht verwendet, wird das Gerät automatisch ausgeschaltet. Über den Ausschalt-Timer wird die Zeitspanne bis zum automatischen Ausschalten des Geräts eingestellt. Die Werkseinstellung bis zur automatischen Stromausschaltung ist 1 Stunde.

Um diese voreingestellte Zeitspanne zu ändern, siehe [Ausschalt-Regel auf Seite 7-19](#) und [Ausschalt-Timer auf Seite 7-19](#).

Um den Ausschalt-Timer zu aktivieren, müssen Sie die folgenden Einstellungen vornehmen:

- [Ausschalt-Regel auf Seite 2-22](#)
- [Ausschalt-Timer auf Seite 2-23](#)

Ausschalt-Regel

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einzustellen, ob das Gerät automatisch ausgeschaltet werden soll, wenn das Gerät nicht verwendet wird.

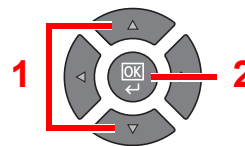
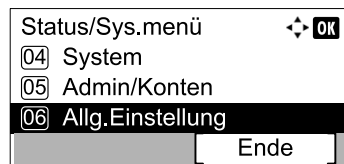
1 Anzeige aufrufen.

- 1 Drücken Sie die Taste **[Status/Systemmenü/Zähler]**.

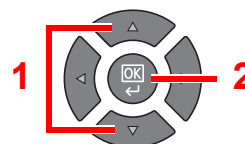
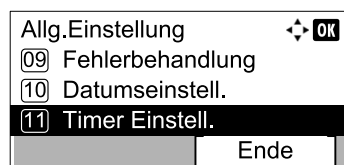
Status/
Systemmenü/
Zähler



- 2 Drücken Sie **[▲]** oder **[▼]**, um [Allg.Einstellung] zu wählen. Drücken Sie dann **[OK]**.



- 3 Drücken Sie **[▲]** oder **[▼]**, um [Timer Einstell.] zu wählen. Drücken Sie dann **[OK]**.



HINWEIS

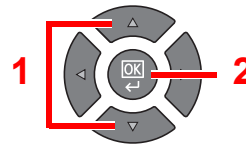
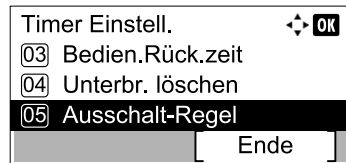
Falls das Fenster für die Eingabe des Login-Namens erscheint, melden Sie sich an wie in [Login-Name und Passwort des Administrators auf Seite 2-10](#) beschrieben.

Die Werkseinstellungen für Login-Namen und Passwort lauten:

Login-Name	Login-Passwort
Admin*1	Admin*1

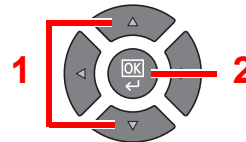
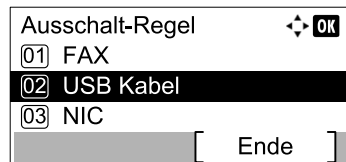
*1 Achten Sie bei der Eingabe darauf, dass zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden wird.

- Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Ausschalt-Regel] auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste [OK].



2 Ausschalt-Regel einstellen.

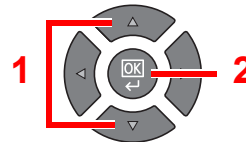
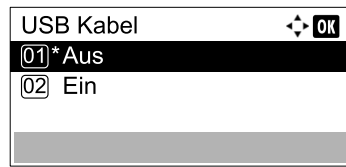
- Drücken Sie die [▲] oder [▼] Taste, um die entsprechende Bedingung auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste [OK].



[FAX] wird angezeigt, wenn das optionale FAX-Kit installiert ist.

[NIC] wird angezeigt, wenn das optionale Netzwerk-Karten-Kit installiert ist.

- Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Aus] oder [Ein] auszuwählen. Drücken Sie dann [OK].



HINWEIS

Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2, um weitere Bedingungen einzustellen.

Ausschalt-Timer

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Zeitspanne einzugeben, bevor das Gerät sich automatisch ausschaltet.

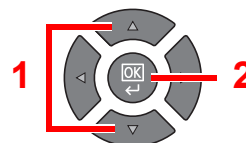
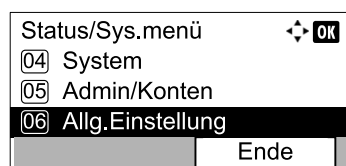
1 Anzeige aufrufen.

- Drücken Sie die Taste [Status/Systemmenü/Zähler].

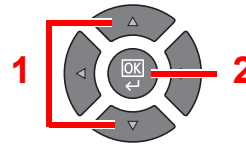
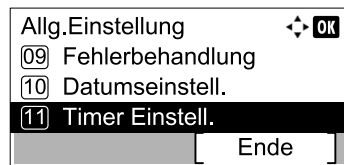
Status/
Systemmenü/
Zähler



- Drücken Sie [▲] oder [▼], um [Allg.Einstellung] zu wählen. Drücken Sie dann [OK].



- 3 Drücken Sie [▲] oder [▼], um [Timer Einstell.] zu wählen. Drücken Sie dann [OK].



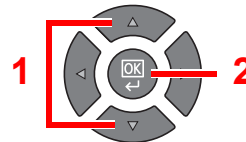
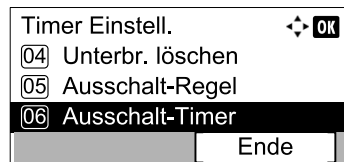
HINWEIS

Falls das Fenster für die Eingabe des Login-Namens erscheint, melden Sie sich an wie in [Login-Name und Passwort des Administrators auf Seite 2-10](#) beschrieben. Die Werkseinstellungen für Login-Namen und Passwort lauten:

Login-Name	Login-Passwort
Admin*1	Admin*1

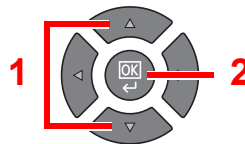
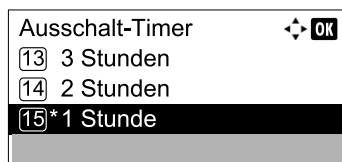
*1 Achten Sie bei der Eingabe darauf, dass zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden wird.

- 4 Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Ausschalt-Timer] auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste [OK].



2 Ausschaltzeit einstellen.

- Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um die Ausschaltzeit auszuwählen. Drücken Sie dann [OK].



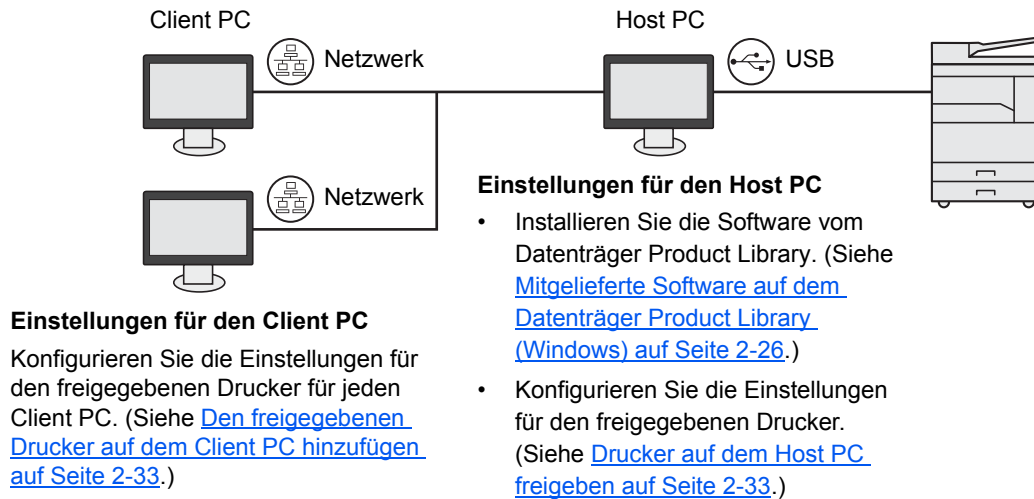
Software installieren

Sie müssen die geeignete Software auf Ihrem PC vom mitgelieferten Datenträger Product Library installieren.

Gerät als freigegebenen Drucker verwenden

Sie können vom PC im Netzwerk drucken, indem der PC, der mit dem Gerät über USB verbunden ist (Host PC), mit dem PC im Netzwerk (Client PC) verbunden wird.

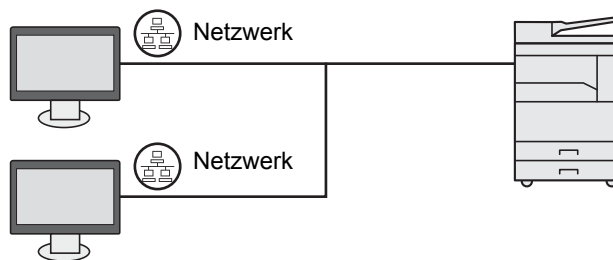
Sie müssen Folgendes konfigurieren.



Gerät als Netzwerkdrucker verwenden *1

Verbinden Sie dazu das Gerät mit dem PC, der mit dem Netzwerk verbunden ist.

Sie müssen Folgendes konfigurieren.



Sie müssen die Software auf jedem PC vom mitgelieferten Datenträger Product Library installieren. (Siehe [Mitgelieferte Software auf dem Datenträger Product Library \(Windows\) auf Seite 2-26.](#))

*1 Das optionale Netzwerk-Karten-Kit wird benötigt.

Mitgelieferte Software auf dem Datenträger Product Library (Windows)

Sie können zwei unterschiedliche Installationsmethoden auswählen, die [**Schnellinstallation**] oder die [**Benutzerdefinierte Installation**]. Im Normalfall wählen Sie die [**Schnellinstallation**]. Funktionen, die nicht über die [**Schnellinstallation**] installiert werden können, können Sie über die [**Benutzerdefinierte Installation**] installieren. Zur Verwendung der [**Benutzerdefinierten Installation**] siehe [Benutzerdefinierte Installation auf Seite 2-29](#).

Software	Beschreibung	Schnellinstallation
KYOCERA Client Tool	<p>Dienstprogramm, das den Zugang zu allen aktuellen, unterstützten Gerätezuständen, -leistungsmerkmalen und -einstellungen aktiviert.</p> <p>Wenn KYOCERA Client Tool installiert ist, werden die folgenden Programme auch installiert.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Status Monitor (Seite 7-27) • Einstellungen für Scan-Ziel und Druckbox (Seite 7-28, Seite 7-34) • Konfiguration (Seite 7-27) <p>Wenn das KYOCERA Client Tool verwendet wird, muss der GX Driver auch installiert werden.</p> <p>Wenn Sie den Host PC, der über USB an das Gerät angeschlossen ist, mit einem Client PC im Netz verbinden und das Gerät als freigegebenen Drucker benutzen, muss das KYOCERA Client Tool auf dem Host PC installiert sein.</p>	○
GX XPS DRIVER	Dieser Druckertreiber unterstützt XPS (XML Paper Spezifikation) der Microsoft Corporation.	—
GX DRIVER	Dieser Treiber ermöglicht das Drucken auf einem PC über das Gerät. Dieser Druckertreiber erlaubt den umfassenden Gebrauch der Leistungsmerkmale des Geräts.	○
Kyocera TWAIN Driver GX	Dieser Treiber ermöglicht das Scannen über eine TWAIN kompatible Software.	○
Kyocera WIA Driver	<p>Bei WIA (Windows Imaging Acquisition) handelt es sich um eine Windows Funktion, die die gegenseitige Kommunikation zwischen einem Scanner und einer Anwendungssoftware erlaubt. Steht keine TWAIN kompatible Software zur Verfügung, kann eine Vorlage über eine WIA kompatible Anwendungssoftware gescannt werden.</p> <p>Der WIA Treiber des Geräts wird dann benutzt, wenn das Gerät über USB angeschlossen wird.</p>	○
KYOCERA Net Viewer	Dieses Programm ermöglicht die Überwachung des Geräts, wenn es an ein Netzwerk angeschlossen ist.	—
FAX Driver	Dieser Netzwerkfax-Treiber ermöglicht, dass ein Dokument, das in einer Softwareanwendung erstellt wurde, als Fax über das Gerät versendet wird.	—



HINWEIS

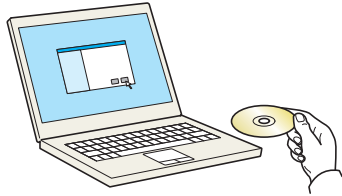
- Die Installation unter Windows muss mit Administrator-Rechten erfolgen.
- Bei USB-Verbindungen ist die Plug & Play Funktion im Ruhemodus ausgeschaltet. Um mit der Installation fortzufahren, drücken Sie eine beliebige Taste auf dem Bedienfeld, um das Gerät aus dem Ruhemodus aufzuwecken.
- Das optionale FAX-Kit wird für FAX-Funktionen benötigt.
- Unter Windows XP können der WIA Treiber und der GX XPS DRIVER nicht installiert werden.

Installation des Druckertreibers unter Windows

Der folgende Ablauf erklärt die Installation der Software unter Windows 7.

Sie können zwei unterschiedliche Installationsmethoden auswählen, die [**Schnellinstallation**] oder die [**Benutzerdefinierte Installation**]. Die [**Schnellinstallation**] findet angeschlossene Geräte automatisch und installiert die benötigte Software. Die [**Benutzerdefinierte Installation**] sollte gewählt werden, wenn Sie die Anschlussart und die zu installierende Software selbst auswählen möchten.

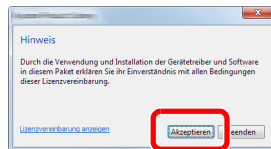
1 Datenträger Product Library einlegen.



HINWEIS

- Die Installation unter Windows muss mit Administrator-Rechten erfolgen.
- Falls das "Neue Hardware gefunden" Fenster von Windows erscheint, klicken Sie auf [**Abbrechen**].
- Erscheint ein Fenster zum automatischen Ausführen eines Programms, bestätigen Sie mit [**Setup.exe ausführen**].
- Falls die Benutzerkonto Kontrollanzeige vom Windows erscheint, klicken Sie auf [**Ja**] ([**Zulassen**]).

2 Anzeige aufrufen.



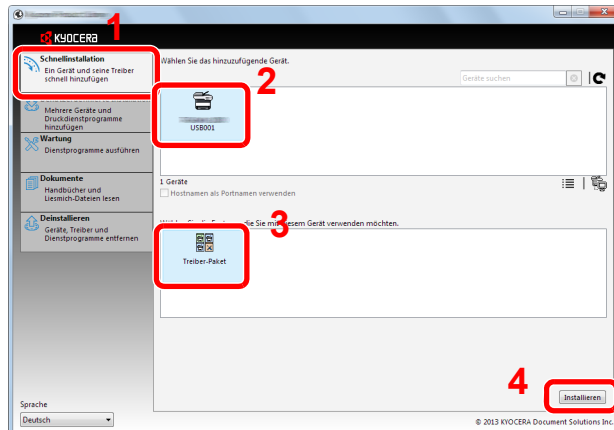
Klicken Sie auf [**Lizenzvereinbarung anzeigen**], um diese zu lesen. Klicken Sie auf [**Akzeptieren**].

Die folgenden Abläufe unterscheiden sich, je nachdem, ob [**Schnellinstallation**] oder [**Benutzerdefinierte Installation**] ausgewählt wurde. Gehen Sie zum entsprechenden Schritt.


- [Schnellinstallation \(Seite 2-28\)](#)
- [Benutzerdefinierte Installation \(Seite 2-29\)](#)

Schnellinstallation

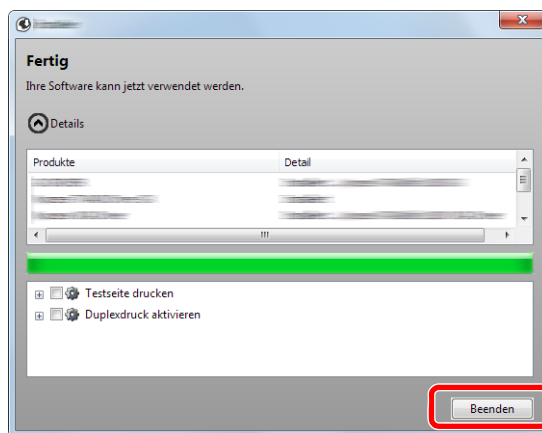
1 Installieren mit [Schnellinstallation].



HINWEIS

- Das Gerät wird nur erkannt, wenn es betriebsbereit ist. Falls der PC das Gerät nicht findet, prüfen Sie, ob es mit dem PC über USB- oder Netzkabel verbunden und eingeschaltet ist. Dann klicken Sie auf  (Aktualisieren).
- Falls ein Warnfenster mit Windows Sicherheitshinweisen erscheint, drücken Sie auf [\[Diese Treibersoftware trotzdem installieren\]](#).

2 Beenden der Installation.



HINWEIS

Legen Sie die Einstellungen für die am Gerät installierten Optionen fest. Die Geräteeinstellungen können auch nach der Installation konfiguriert werden. Für weitere Informationen zu Geräteeinstellungen siehe im **Printer Driver User Guide** auf dem Datenträger Product Library.

Falls eine Aufforderung zum Neustart erscheint, starten Sie den Computer neu und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. Die Installation des Druckertreibers ist nun beendet.

Falls Sie eine Druckbox verwenden, müssen Sie die Einstellungen wie unter [Druckbox einrichten auf Seite 2-37](#) beschrieben konfigurieren. Falls das Gerät als Netzwerkdrucker verwendet wird, müssen Sie das Netzwerk wie unter [Anschluss des Geräts an einen PC im Netzwerk auf Seite 2-38](#) beschrieben konfigurieren.

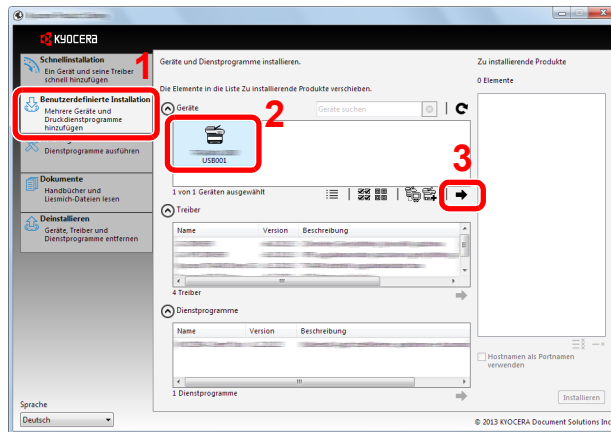
Falls Sie den TWAIN Treiber installieren, fahren Sie mit der Konfiguration von [WIA Treiber einrichten auf Seite 2-44](#) fort.

Benutzerdefinierte Installation




1 Installation über [Benutzerdefinierte Installation].

1 Wählen Sie [Benutzerdefinierte Installation] aus.


Wählen Sie das Gerät aus, das Sie installieren möchten. Klicken Sie auf die Pfeiltaste, um es in die Liste "Zu installierende Produkte" zu verschieben.



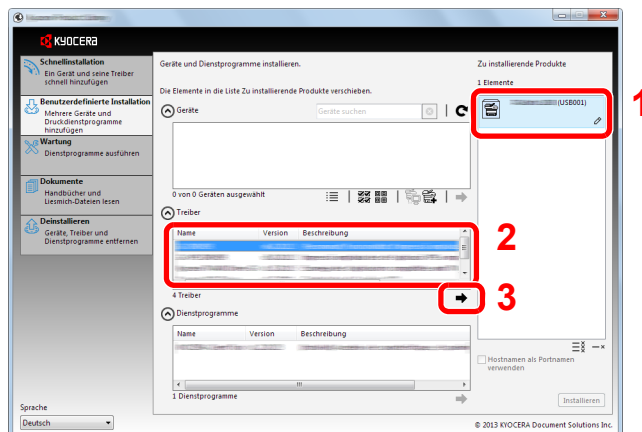
Die folgenden Knöpfe sind möglich.

-  : Mit diesem Knopf wechseln Sie zwischen der Symbol- und der Textanzeige auf dem Bildschirm.
-  : Mit diesem Knopf können Sie mehrere Objekte gleichzeitig auswählen.
-  : Falls das gewünschte Gerät nicht angezeigt wird, klicken Sie hier, um das Gerät direkt auszuwählen.

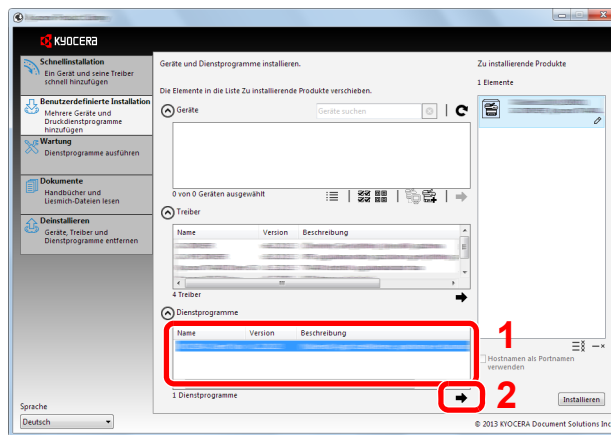
HINWEIS

Das Gerät kann nur erkannt werden, wenn es betriebsbereit ist. Falls der PC das Gerät nicht findet, prüfen Sie, ob es mit dem PC über USB- oder Netzkabel verbunden und eingeschaltet ist. Dann klicken Sie auf  (Aktualisieren).

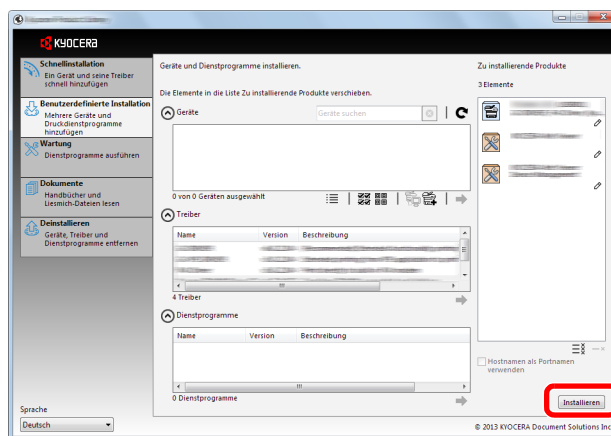
2 Wählen Sie das Gerät und den Treiber aus, die Sie installieren möchten. Klicken Sie auf die Pfeiltaste, um sie in die Liste "Zu installierende Produkte" zu verschieben.



- 3 Wählen Sie das Programm aus, das Sie installieren möchten. Klicken Sie auf die Pfeiltaste, um es in die Liste "Zu installierende Produkte" zu verschieben.



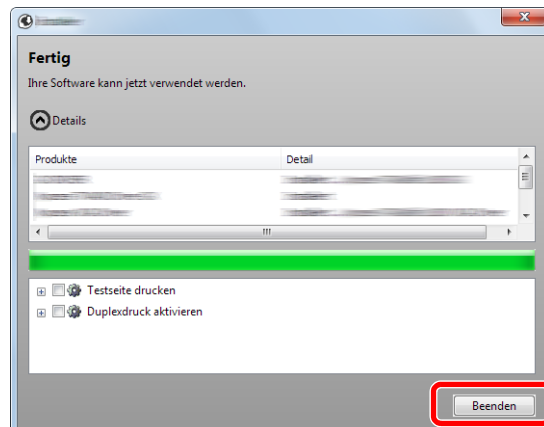
- 4 Klicken Sie auf **[Installieren]**.



HINWEIS

Falls ein Warnfenster mit Windows Sicherheitshinweisen erscheint, drücken Sie auf **[Diese Treibersoftware trotzdem installieren]**.

- 2 Beenden der Installation.





HINWEIS

Legen Sie die Einstellungen für die am Gerät installierten Optionen fest. Die Geräteeinstellungen können auch nach der Installation konfiguriert werden. Für weitere Informationen zu Geräteeinstellungen siehe im **Printer Driver User Guide** auf dem Datenträger Product Library.

Falls eine Aufforderung zum Neustart erscheint, starten Sie den Computer neu und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. Die Installation des Druckertreibers ist nun beendet.

Falls Sie eine Druckbox verwenden, müssen Sie die Einstellungen wie unter [Druckbox einrichten auf Seite 2-37](#) beschrieben konfigurieren. Falls das Gerät als Netzwerkdrucker verwendet wird, müssen Sie das Netzwerk wie unter [Anschluss des Geräts an einen PC im Netzwerk auf Seite 2-38](#) beschrieben konfigurieren.

Falls Sie den WIA Treiber installieren, fahren Sie mit der Konfiguration von [WIA Treiber einrichten auf Seite 2-44](#) fort.

Software deinstallieren

Gehen Sie wie folgt vor, um die Software von Ihrem Computer zu entfernen.



HINWEIS

Die Deinstallation unter Windows muss mit Administrator-Rechten erfolgen.

1 Anzeige aufrufen.

Klicken Sie auf **[Start]** auf der Windows-Oberfläche. Wählen Sie **[Alle Programme]**, **[Kyocera]** und **[Kyocera Product Library deinstallieren]**. Der Uninstall Wizard wird geöffnet.

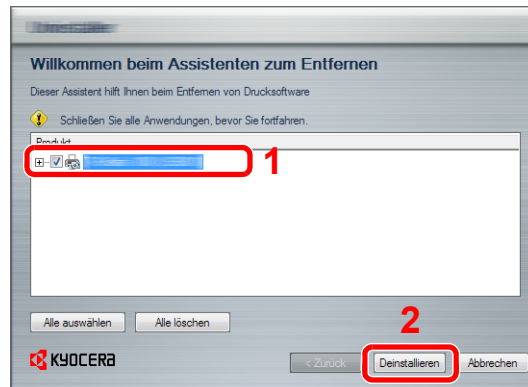


HINWEIS

Unter Windows 8 wählen Sie in der Charms-Leiste **[Suchen]**, **[Apps]** und dann **[Kyocera Product Library deinstallieren]**.

2 Software deinstallieren

Überprüfen Sie die Markierungen in den Kontrollkästchen, welche Software entfernt werden soll.



3 Deinstallation beenden.

Falls eine Aufforderung zum Neustart erscheint, starten Sie den Computer neu und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. Die Deinstallation der Software ist nun beendet.

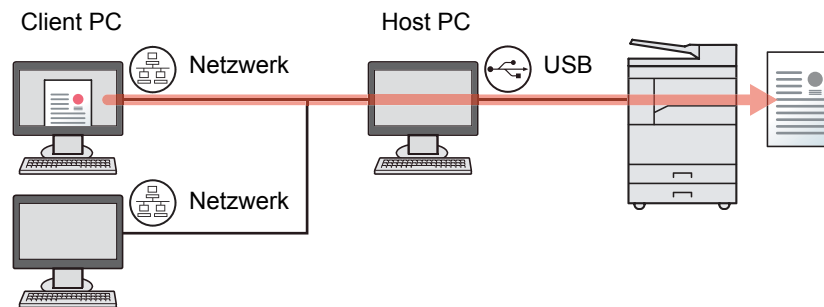


HINWEIS

- Die Software kann ebenfalls vom Datenträger Product Library deinstalliert werden.
- Im Dialogfenster der Product Library Installation wählen Sie **[Deinstallieren]** und folgen den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Freigegebenen Drucker und FAX einrichten

Falls der PC, der über USB mit dem Gerät verbunden ist (Host PC), auch mit dem Client PC im Netz verbunden ist, kann auch vom Client PC gedruckt werden, wenn das Gerät als freigegebener Drucker und FAX eingerichtet worden ist. In diesem Abschnitt wird erklärt, wie das Gerät vom Host PC bzw. vom Client PC aus bedient wird. Dazu dient das Einrichtungsbeispiel für Windows 7.



Drucker auf dem Host PC freigeben

- 1 Klicken Sie **[Start]** auf der Windows-Oberfläche und wählen Sie dann **[Geräte und Drucker]**.

HINWEIS

Unter Windows 8 wählen Sie **[Einstellungen]** in der Charms-Leiste des Desktop, dann **[Systemsteuerung]**. Dann wählen Sie **[Geräte und Drucker]**.

- 2 Rechtsklicken Sie auf das Druckersymbol des Geräts und klicken dann auf das Menü **[Druckereigenschaften]** des Druckertreibers.
- 3 Wählen Sie **[Drucker freigeben]** auf der Karteikarte **[Freigabe]**.
- 4 Klicken Sie auf **[OK]**.

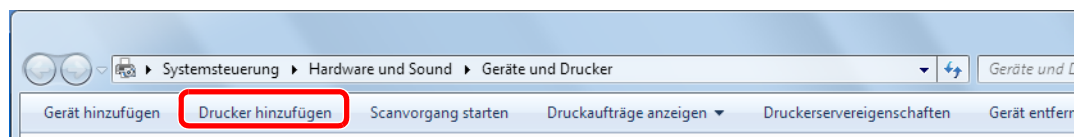
Den freigegebenen Drucker auf dem Client PC hinzufügen

- 1 Klicken Sie **[Start]** auf der Windows-Oberfläche und wählen Sie dann **[Geräte und Drucker]**.

HINWEIS

Unter Windows 8 wählen Sie **[Einstellungen]** in der Charms-Leiste des Desktop, dann **[Systemsteuerung]**. Danach wählen Sie **[Geräte und Drucker]**.

- 2 Klicken Sie auf **[Drucker hinzufügen]**.



- 3 Klicken Sie auf **[Einen Netzwerk-, Drahtlos- oder Bluetoothdrucker hinzufügen]**.
- 4 Wählen Sie den Drucker, der auf dem Host PC eingerichtet wurde, aus der Liste aus. Klicken Sie dann auf **[Weiter]**.
- 5 Bestätigen Sie, dass der Drucker hinzugefügt werden soll und klicken Sie dann auf **[Weiter]**.
- 6 Drucken Sie gegebenenfalls eine Testseite aus. Klicken Sie dann auf **[Fertig stellen]**.

Installation des Druckertreibers unter Macintosh

Nur die Druckfunktion des Geräts kann auch mit einem Macintosh Computer genutzt werden.

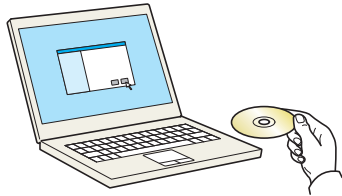
HINWEIS

- Die Installation unter Mac OS muss mit Administrator-Rechten erfolgen.
- Wenn das optionale Netzwerk-Karten-Kit installiert ist, kann eine Verbindung auch über Bonjour hergestellt werden. Soll das Gerät über Bonjour verbunden werden, aktivieren Sie Bonjour in den Netzwerkeinstellungen.

 [Bonjour-Einstellungen \(Seite 2-18\)](#)

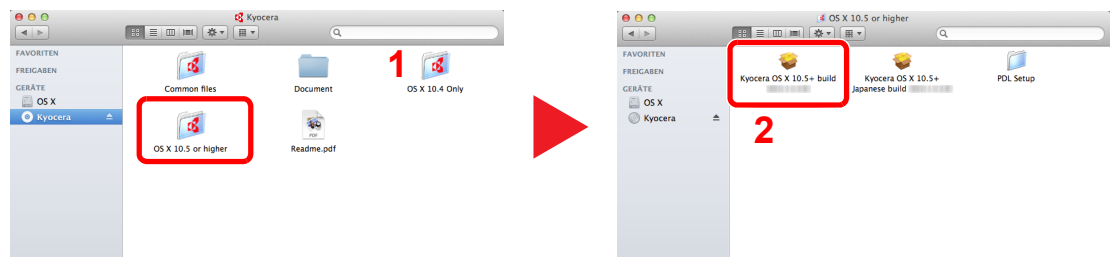
- Erscheint das Dialogfeld "Benutzeranmeldung", geben Sie Namen und Kennwort zum Einloggen ein.

1 Legen Sie den Datenträger Product Library ein.



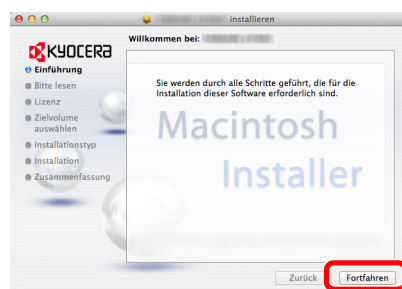
Führen Sie einen Doppelklick auf das Symbol **[Kyocera]** aus.

2 Anzeige aufrufen.



Führen Sie einen Doppelklick auf **[OS X 10.5 or higher]** und **[Kyocera OS X 10.5+]** aus.

3 Software installieren.



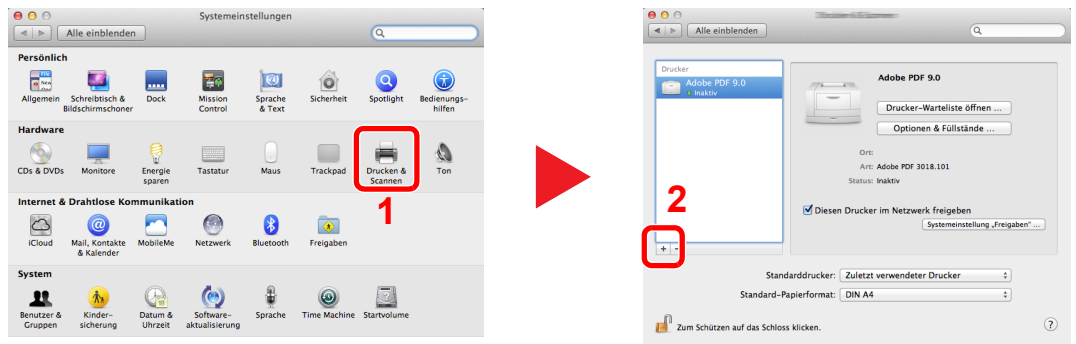
Die Druckertreiber-Installation beginnt. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Die Installation des Druckertreibers ist nun beendet.

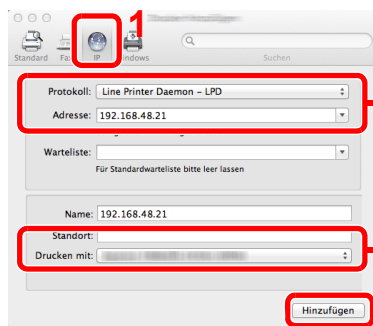
Bei Benutzung einer USB-Verbindung wird der Drucker automatisch erkannt und verbunden. Wird ein IP-Anschluss verwendet, sind die folgenden Einstellungen nötig.

4 Konfigurieren des Druckers.

1 Bildschirm anzeigen.

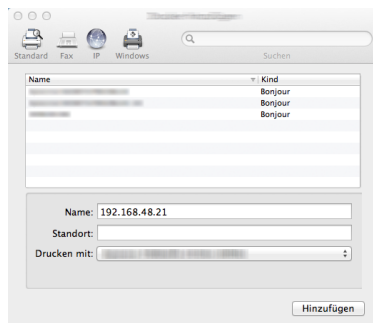


2 Klicken Sie auf das IP-Symbol für einen IP-Anschluss und geben Sie die IP-Adresse und den Druckernamen ein.

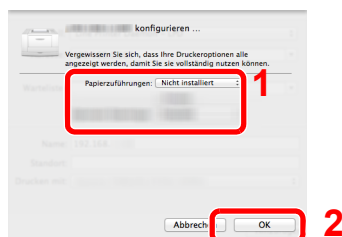


Die unter "Adresse" eingegebene Nummer erscheint automatisch im Feld "Name". Ändern Sie diese bei Bedarf.

Für eine Verbindung über Bonjour klicken Sie auf das Standardsymbol und wählen Sie den Drucker aus, für den unter Verbindung Bonjour erscheint.



3 Wählen Sie die verfügbaren Druckeroptionen aus und klicken Sie auf [OK].



4 Der gewählte Drucker wird hinzugefügt.



Einstellung des KYOCERA Client Tool

Das KYOCERA Client Tool gibt Ihnen schnellen Zugang zu allgemeinen Funktionen und Einstellungen des Geräts sowie den aktuellen Zustand aller unterstützten Geräte.

Sie können über das KYOCERA Client Tool auch Toner bestellen, Druckertreiber herunterladen und die Webseite des Unternehmens öffnen.

Das KYOCERA Client Tool bietet Ihnen die folgenden Funktionen.

Funktion	Beschreibung	Siehe
Drucken	Gibt Zugang zu den Druckereinstellungen und den Eigenschaften der Gerätetreiber.	Seite 7-24
Gerät	Zur Konfiguration von Status Monitor, Scan-Ziel und Druckboxen.	Seite 7-24
Scannen	Dient zum Konfigurieren der TWAIN- und Quick Scan-Einstellungen. Die Funktionen "In PDF scannen", "In E-mail scannen" und "In Ordner scannen" werden von hier ausgeführt.	Seite 7-25
FAX *1	Bietet Zugang zu den FAX-Einstellungen.	Seite 7-25
Wartung	Aktiviert den KYOCERA Net Viewer zur Überwachung des Geräts aus der Ferne.*2 Dient auch zur Bestellung von Toner, öffnet unsere Webseite und lädt Software herunter.	Seite 7-25

*1 Wird nur angezeigt, wenn das optionale FAX-Kit installiert ist.

*2 Der KYOCERA Net Viewer kann nur installiert werden, wenn eine Netzwerkverbindung benutzt wird. Zur Verbindung des Geräts mit dem PC im Netz wird das optionale Netzwerk-Karten-Kit benötigt.

Druckbox einrichten

Zuerst muss eine Druckbox erzeugt werden.

1 KYOCERA Client Tool starten.

Klicken Sie auf **[Start]** auf der Windows-Oberfläche und wählen Sie dann **[Alle Programme]**, **[Kyocera]**, **[Client Tool]** und **[KYOCERA Client Tool]**, um das KYOCERA Client Tool zu starten.

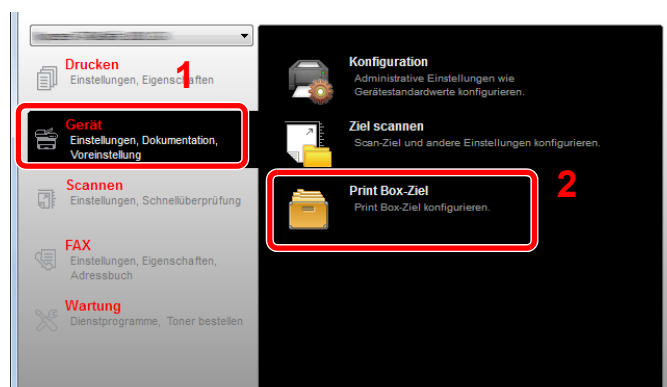


HINWEIS

Unter Windows 8 wählen Sie in der Charms-Leiste **[Suchen]**, **[Apps]** und dann **[KYOCERA Client Tool]**.

2 Anzeige aufrufen.

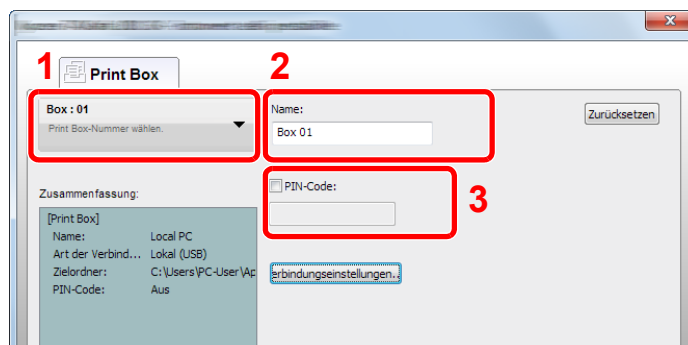
Klicken Sie auf **[Print Box-Ziel]** auf der Karteikarte **[Gerät]**.



3 Einstellungen konfigurieren.

- 1 Wählen Sie die Druckboxnummer (1 bis 30) aus.
- 2 Geben Sie einen Namen für die Druckbox ein. Bis zu 16 Zeichen können eingegeben werden. Dieser Name wird angezeigt, sobald Sie eine Druckbox auf dem Bedienfeld des Geräts auswählen.
- 3 Geben Sie, wenn gewünscht, einen PIN-Code ein. Wählen Sie eine Druckbox aus, der Sie einen PIN-Code zuweisen möchten und geben Sie eine 4-stellige Nummer ein.

Wenn der Druckbox ein PIN-Code zugewiesen wurde, muss dieser PIN-Code eingegeben werden, damit die Druckaufträge in dieser Druckbox vom Gerät aus ausgeführt werden können. Das verhindert unberechtigten Zugang zu den Druckaufträgen. Da Fremde, die die PIN nicht kennen, auch nicht drucken können, wird die Sicherheit gewährleistet.



- 4 Klicken Sie auf **[Speichern]**.

Anschluss des Geräts an einen PC im Netzwerk

Wenn das Gerät mit einem PC im Netzwerk verbunden werden soll, muss der Host Name oder die IP-Adresse des verwendeten PCs konfiguriert werden.

Wenn DHCP verwendet wird, muss der Host Name konfiguriert werden. Andernfalls muss die IP-Adresse konfiguriert werden.

1 Host Namen oder IP-Adresse abfragen

- 1 Klicken Sie **[Start]** auf der Windows-Oberfläche und wählen Sie **[Alle Programme]**, **[Zubehör]** und dann **[Eingabeaufforderung]**.

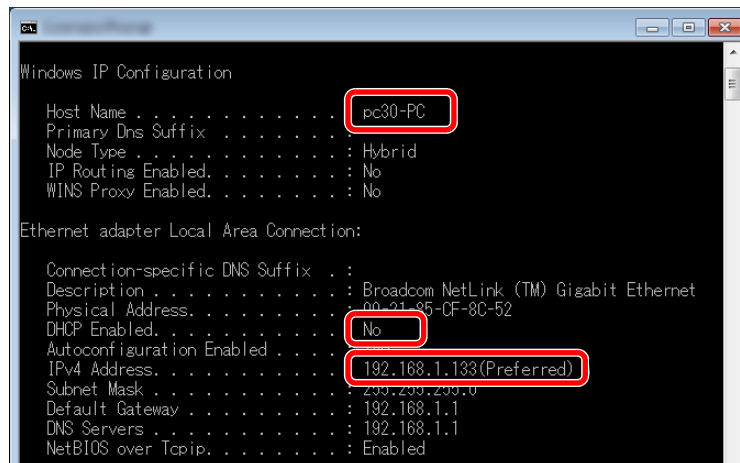
HINWEIS

Unter Windows 8 wählen Sie in der Start-Anzeige der Charms-Leiste **[Suchen]**, **[Apps]** und wählen Sie **[Eingabeaufforderung]**.

Das Fenster der Eingabeaufforderung erscheint.

- 2 Im Fenster der Eingabeaufforderung geben Sie "ipconfig /all" ein und drücken dann **[Eingabe]**.

3 Prüfen Sie den Host Namen und die IP-Adresse.



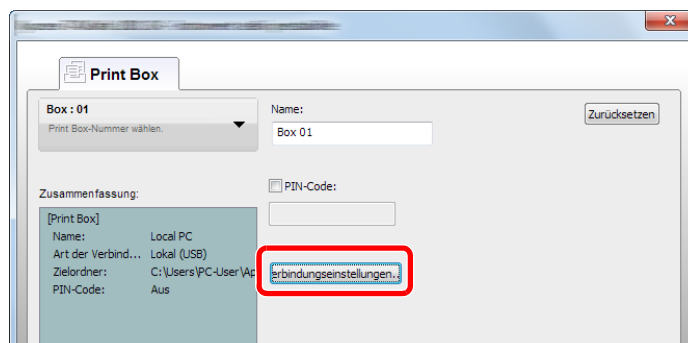
Beispielbildschirm

Host Name: pc30-PC, DHCP: Nummer, IP-Adresse: 192.168.1.133

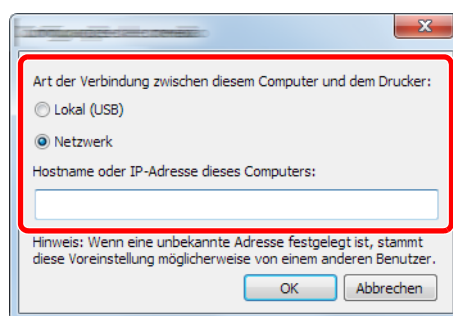
2 Einstellungen konfigurieren.

Wenn das Gerät mit einem PC im Netzwerk verbunden werden soll, müssen die folgenden Einstellungen zusätzlich zu den Einstellungen unter [Druckbox einrichten \(Seite 2-37\)](#) konfiguriert werden.

1 Klicken Sie auf **[Verbindungseinstellungen]**.

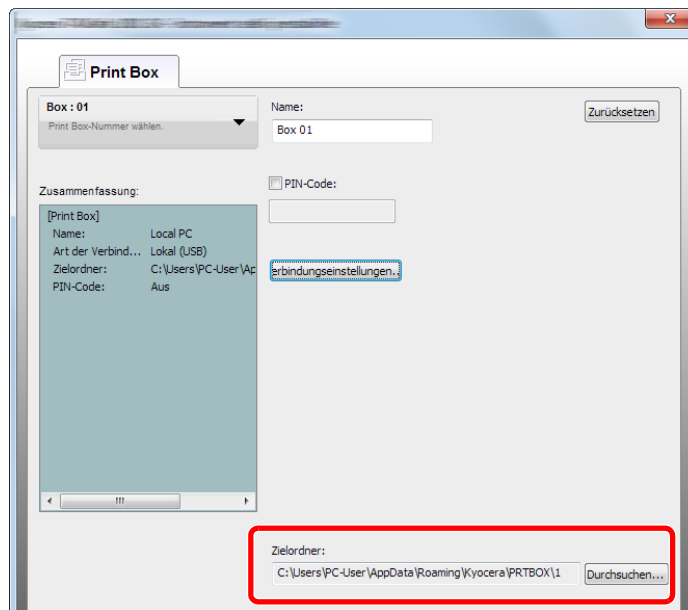


2 Wählen Sie **[Netzwerk]** und geben Sie den Host Namen oder die IP-Adresse des PCs ein, auf dem die Druckbox verwendet werden soll.



3 Klicken Sie auf **[OK]**.

- 4 Sie können den Ort der Druckbox nach Ihren Wünschen ändern. Um den Ordner auszuwählen, klicken Sie auf [**Durchsuchen**] und öffnen "Ordner suchen".



- 5 Klicken Sie auf [**Speichern**].

Für weitere Einstellungen der Druckbox siehe [Einstellungen für die Druckbox auf Seite 7-34](#).

Zur Verwendung der Druckbox siehe [Druckbox verwenden auf Seite 4-9](#).

Scan-Ziel einrichten

Wenn Sie Scan-Daten an einem anderen Ort als "Eigene Dateien" speichern möchten, muss das Scan-Ziel vorher über das KYOCERA Client Tool angegeben werden.

1 KYOCERA Client Tool starten.

Klicken Sie **[Start]** auf der Windows-Oberfläche und wählen Sie dann **[Alle Programme]**, **[Kyocera]**, **[Client Tool]** und **[KYOCERA Client Tool]**, um das KYOCERA Client Tool zu starten.



HINWEIS

Unter Windows 8 wählen Sie in der Charms-Leiste **[Suchen]**, **[Apps]** und dann **[KYOCERA Client Tool]**.

2 Anzeige aufrufen.

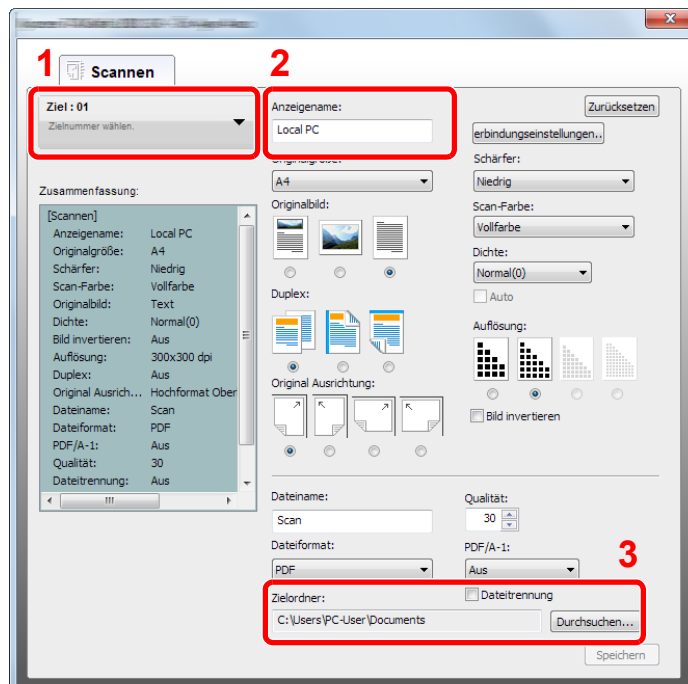
Klicken Sie auf **[Ziel scannen]** auf der Karteikarte **[Gerät]**.



3 Einstellungen konfigurieren.

- 1 Wählen Sie die Nummer des Ziels (1 bis 30) aus.
- 2 Geben Sie einen Namen für das Ziel ein. Bis zu 16 Zeichen können eingegeben werden. Dieser Name wird angezeigt, sobald Sie ein Ziel auf dem Bedienfeld des Geräts auswählen.

- 3 Legt den Ordner fest, in dem die eingescannten Bilder gespeichert werden. Um den Ordner auszuwählen, klicken Sie auf **[Durchsuchen]** und öffnen "Ordner suchen".



- 4 Klicken Sie auf **[Speichern]**.

Anschluss des Geräts an einen PC im Netzwerk

Wenn das Gerät mit einem PC im Netzwerk verbunden werden soll, muss der Host Name oder die IP-Adresse des verwendeten PCs konfiguriert werden.

Wenn DHCP verwendet wird, muss der Host Name konfiguriert werden. Andernfalls muss die IP-Adresse konfiguriert werden.

1 Host Namen oder IP-Adresse abfragen

- 1 Klicken Sie **[Start]** auf der Windows-Oberfläche und wählen Sie **[Alle Programme]**, **[Zubehör]** und dann **[Eingabeaufforderung]**.

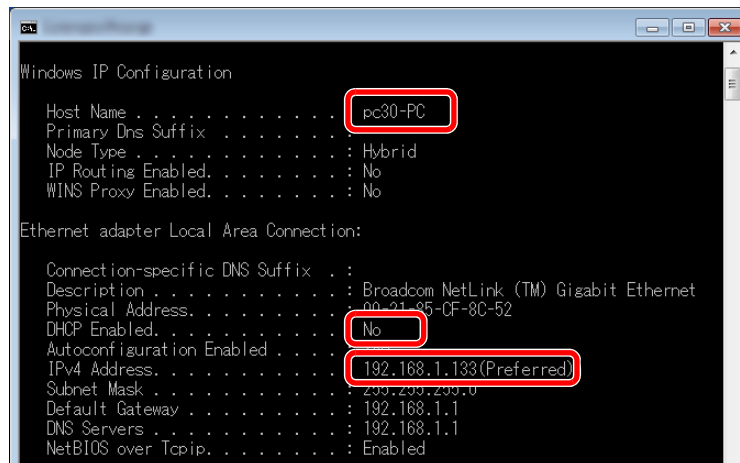
HINWEIS

Unter Windows 8 wählen Sie in der Charms-Leiste **[Suchen]**, **[Apps]** und dann **[Eingabeaufforderung]**.

Das Fenster der Eingabeaufforderung erscheint.

- 2 Im Fenster der Eingabeaufforderung geben Sie "ipconfig /all" ein und drücken dann **[Eingabe]**.

3 Prüfen Sie den Host Namen und die IP-Adresse.



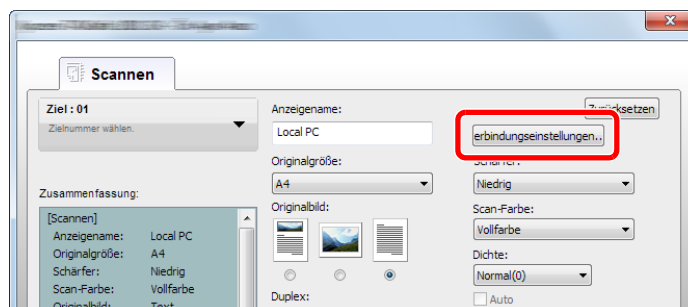
Beispielbildschirm

Host Name: pc30-PC, DHCP: Nummer, IP-Adresse: 192.168.1.133

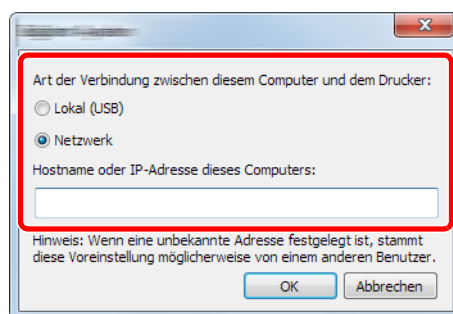
2 Einstellungen konfigurieren.

Wenn das Gerät mit einem PC im Netzwerk verbunden werden soll, müssen die folgenden Einstellungen zusätzlich zu den Einstellungen unter [Scan-Ziel einrichten \(Seite 2-41\)](#) konfiguriert werden.

1 Klicken Sie auf [\[Verbindungseinstellungen\]](#).



2 Wählen Sie [\[Netzwerk\]](#) und geben Sie den Host Namen oder die IP-Adresse des PCs ein, auf dem die Druckbox verwendet werden soll.



3 Klicken Sie auf [\[OK\]](#) und dann [\[Speichern\]](#).

Zur Einstellung von weiteren Scan-Funktionen siehe [Einstellungen für das Scan-Ziel auf Seite 7-28](#).

Zur Verwendung der Scan-Funktion siehe [Zum gewünschten Ziel scannen auf Seite 5-38](#).

WIA Treiber einrichten

Melden Sie das Gerät am WIA Treiber an. Als Beispiel dient die Vorgehensweise unter Windows 7.

1 Anzeige aufrufen.

Klicken Sie auf Windows [Start] und geben Sie [Scanner] im Feld [Programme/Dateien durchsuchen] ein. Klicken Sie in der Ergebnisliste auf [Scanner und Kameras anzeigen]. Die Anzeige Scanner und Kameras erscheint.

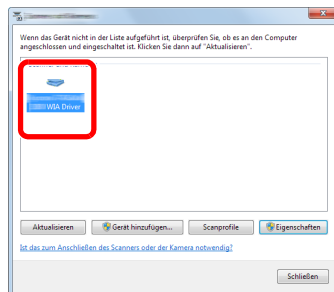


HINWEIS

Unter Windows 8 wählen Sie in der Charms-Leiste [Suchen], [Einstellungen] und geben dann "Scanner" in das Suchfeld ein. Klicken Sie in der Ergebnisliste auf [Scanner und Kameras anzeigen]. Die Anzeige Scanner und Kameras erscheint.

2 WIA Treiber konfigurieren.

Markieren Sie den Gerätenamen des WIA Treibers.



Zähler prüfen

Drücken Sie die Taste [**Status/Systemmenü/Zähler**], um die Anzahl der gedruckten und gescannten Seiten zu prüfen.

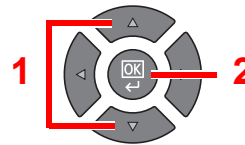
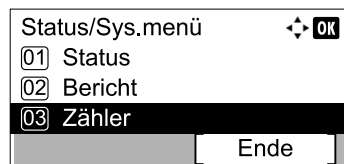
1 Anzeige aufrufen.

- 1 Drücken Sie die Taste [**Status/Systemmenü/Zähler**].

Status/
Systemmenü/
Zähler

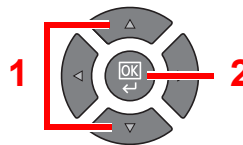
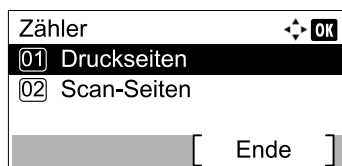


- 2 Drücken Sie [**▲**] oder [**▼**], um [Zähler] zu wählen. Drücken Sie dann [**OK**].



2 Zähler prüfen

Drücken Sie die Taste [**▲**] oder [**▼**], um den Eintrag auszuwählen, den Sie prüfen möchten. Drücken Sie dann die Taste [**OK**].



Command Center RX

Falls das Gerät über das Netzwerk betrieben wird, können über das Command Center RX die erforderlichen Einstellungen vorgenommen werden.

Hier erfahren Sie, wie Sie auf das Command Center RX zugreifen.

Für weitere Informationen zum Command Center RX, siehe **Command Center RX User Guide**.

HINWEIS

- Zur Verbindung des Geräts mit dem PC im Netz wird das optionale Netzwerk-Karten-Kit benötigt.
- Um vollen Zugriff auf alle Funktionen der Command Center RX Seiten zu erhalten, geben Sie den Login-Namen und das Passwort ein und klicken Sie auf [\[Anmelden\]](#). Die Eingabe des Administrator Passworts erlaubt dem Benutzer den vollen Zugriff auf alle Seiten wie Adressbuch oder Einstellungen im Navigationsmenü. Der werksseitig standardmäßig hinterlegte Benutzer mit Administratorrechten lautet:

Login-Name	Login-Passwort
Admin*1	Admin*1

*1 Achten Sie bei der Eingabe darauf, dass zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden wird.

Folgende Einstellungen können vom Administrator und vom allgemeinen Benutzer im Command Center RX vorgenommen werden.

Einstellung	Beschreibung	Administrator	Allgemeiner Benutzer
Geräteinformation	Die Grundinformation des Geräts kann überprüft werden. [Konfiguration] , [Zähler] , [Über Command Center RX]	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Auftragsstatus	Zeigt alle Geräteinformationen wie Druck- oder Scanaufträge, geplante Aufträge und Auftragshistorie. [Druckauftrag-Status] , [Protokoll Druckaufträge] , [Status Sendeauftrag] *1, [Geplante Aufträge] *1, [Protokoll Sendeaufträge] *1	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Adressbuch	Legt neue Adressbücher oder Gruppen an, löscht oder bearbeitet diese. [Adressbuch] , [Zielwahlfasten]	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Geräteeeinstellungen	Ermöglicht erweiterte Einstellungen des Geräts. [Papier/Zufuhr/Ablagefach] , [Original-Einstellungen] , [Energiespar-Timer] , [Datum/Zeit] , [System]	<input type="radio"/>	—
Funktions-Einstellungen	Zeigt erweiterte Funktions-Einstellungen an. [Allgemeine/Auftrags-Standards] , [Kopieren] , [Drucker] , [E-Mail] , [FAX] *1, [Weiterleitungsregel] *1, [Bedienfeld]	<input type="radio"/>	—
Netzwerk-Einstellungen	Konfiguriert die erweiterten Netzwerk-Einstellungen. [Allgemeines] , [TCP/IP] , [Protokoll]	<input type="radio"/>	—
Sicherheits-Einstellungen	Konfiguriert die erweiterten Sicherheits-Einstellungen. [Gerätesicherheit] , [Netzwerksicherheit] , [Zertifikate]	<input type="radio"/>	—
Management-Einstellungen	Konfiguriert erweiterte Management-Einstellungen. [Kostenstellen] , [Administrator Einstellungen] , [Benachrichtigung/Berichte] , [SNMP] , [Zurücksetzen]	<input type="radio"/>	—

*1 Wird nur angezeigt, wenn das optionale FAX-Kit installiert ist.

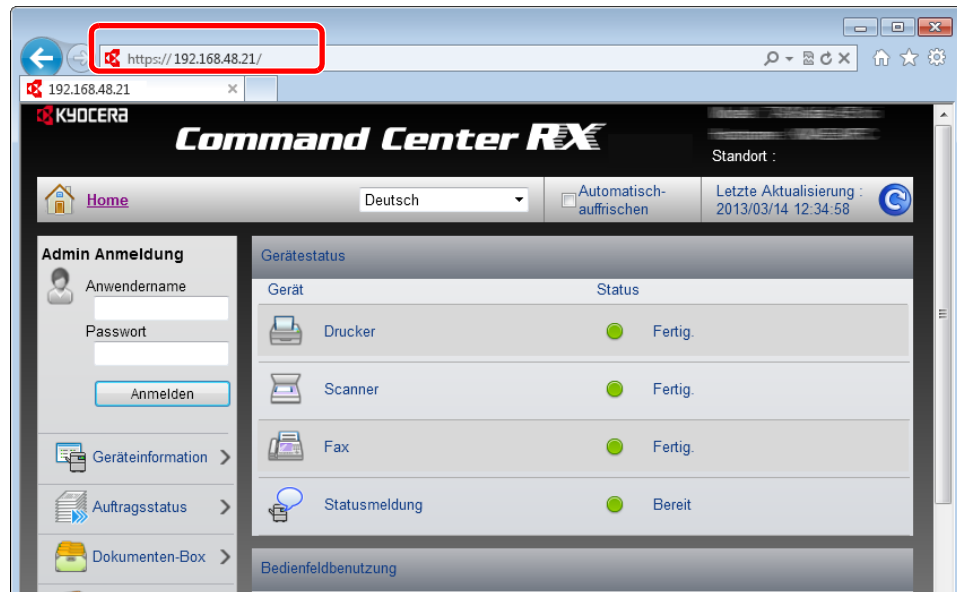
Command Center RX öffnen

1 Anzeige aufrufen.

- 1 Starten Sie Ihren Webbrowser.
- 2 In der Adresszeile geben Sie die IP-Adresse des Geräts wie eine Internetadresse (URL) ein.

Beispiele: <https://192.168.48.21/> (für IP-Adresse)

<https://MFP001> (falls der Host Name "MFP001" ist)



Die nun angezeigte Seite enthält Basisinformationen über das Gerät und das Command Center RX sowie die Angabe des aktuellen Status.



HINWEIS

Wird die Verbindung zum Command Center RX hergestellt, erscheint möglicherweise die Meldung "Es gibt möglicherweise ein Sicherheitsproblem mit dem Sicherheitszertifikat auf diese Webseite". Um diese Meldung zu vermeiden, installieren Sie das Sicherheitszertifikat des Geräts in Ihrem Webbrowser. Details finden Sie unter **Command Center RX User Guide**.

2 Einstellungen vornehmen.

Wählen Sie eine Kategorie aus der Navigationsleiste im linken Fensterbereich aus. Details finden Sie unter **Command Center RX User Guide**.
















3 Vorbereitung zum Betrieb

In diesem Kapitel werden folgende Themen behandelt:

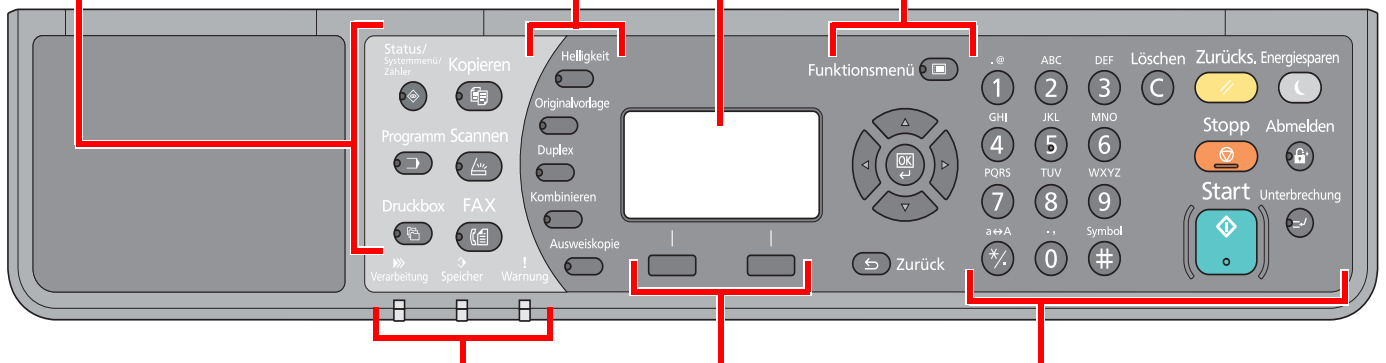
Bedienfeld	3-2
Tasten auf dem Bedienfeld	3-2
Bedienung	3-3
Anzeige für Originale und Papier	3-4
Hilfefunktion	3-4
Papier einlegen	3-5
Bevor das Papier eingelegt wird	3-6
Papier in die Kassetten einlegen	3-7
Papier in die Universalzufuhr einlegen	3-10
Papierformat und Medientyp wählen	3-13

Bedienfeld

Tasten auf dem Bedienfeld

Status/ Systemmenü/ Zähler 	Zeigt die folgenden Bildschirme. Status / Bericht / Zähler / System / Admin/Konten / Allg.Einstellung / Kopieren / Drucker / FAX* ¹ / Ziel bearbeiten* ¹ / Einstell/ Wartung	Helligkeit 	Zeigt den Bildschirm Helligkeit.	Funktionsmenü 	Ruft das Funktionsmenü für Kopieren und FAX* ¹ auf.
Programm 	Zeigt den Bildschirm Programm.	Originalvorlage 	Zeigt den Bildschirm Originalvorlage.		Erhöht oder verringert Zahlen oder wählt Menüs in der Anzeige. Außerdem zur Cursorbewegung bei der Buchstabeneingabe
Druckbox 	Zeigt den Bildschirm Druckbox.	Duplex 	Zeigt den Bildschirm Duplex.		Bestätigt Funktionen, Menüs und eingegebene Zahlen.
Kopieren 	Zeigt den Bildschirm Kopieren.	Kombinieren 	Zeigt den Bildschirm Kombinieren.		Rückkehr zur vorherigen Anzeige.
Scannen 	Zeigt den Bildschirm Scannen.	Ausweiskopie 	Zeigt den Bildschirm Ausweiskopie.		
FAX 	Zeigt den Bildschirm FAX* ¹ .				

Bildschirmanzeige.
Anzeige von Einstellmenüs, Systemstatus und Fehlermeldungen.










Verarbeitung: Blinkt während eines Druck- oder Sende-/ Empfangsvorgangs.

Speicher: Leuchtet, wenn ein Dokument im FAX-Speicher*¹ empfangen wurde.

Warnung: Leuchtet oder blinkt, wenn ein Fehler auftritt oder ein Auftrag abgebrochen wird.

Auswahl taste: Auswahl des Menüs, das unten in der Bildschirmanzeige angezeigt wird.

.@ ABC DEF 1 2 3 GHI JKL MNO 4 5 6 PQRS TUV WXYZ 7 8 9 * 0 #	Zifferntasten. Zur Eingabe von Ziffern und Buchstaben.	Zurücks. 	Stellt die Grundeinstellungen her.	Energiesparen 	Versetzt das Gerät in den Ruhemodus oder weckt es auf.
		Stopp 	Löscht oder hält laufende Aufträge an.	Abmelden 	Rückkehr zum Bildschirm Konto-ID. (nach Abmeldung)
Löschen 	Löscht eingegebene Zahlen und Buchstaben.	Start 	Startet Kopie- und Scanvorgänge und verarbeitet Einstellungen.	Unterbrechung 	Zeigt den Bildschirm Unterbrechung der Kopie.

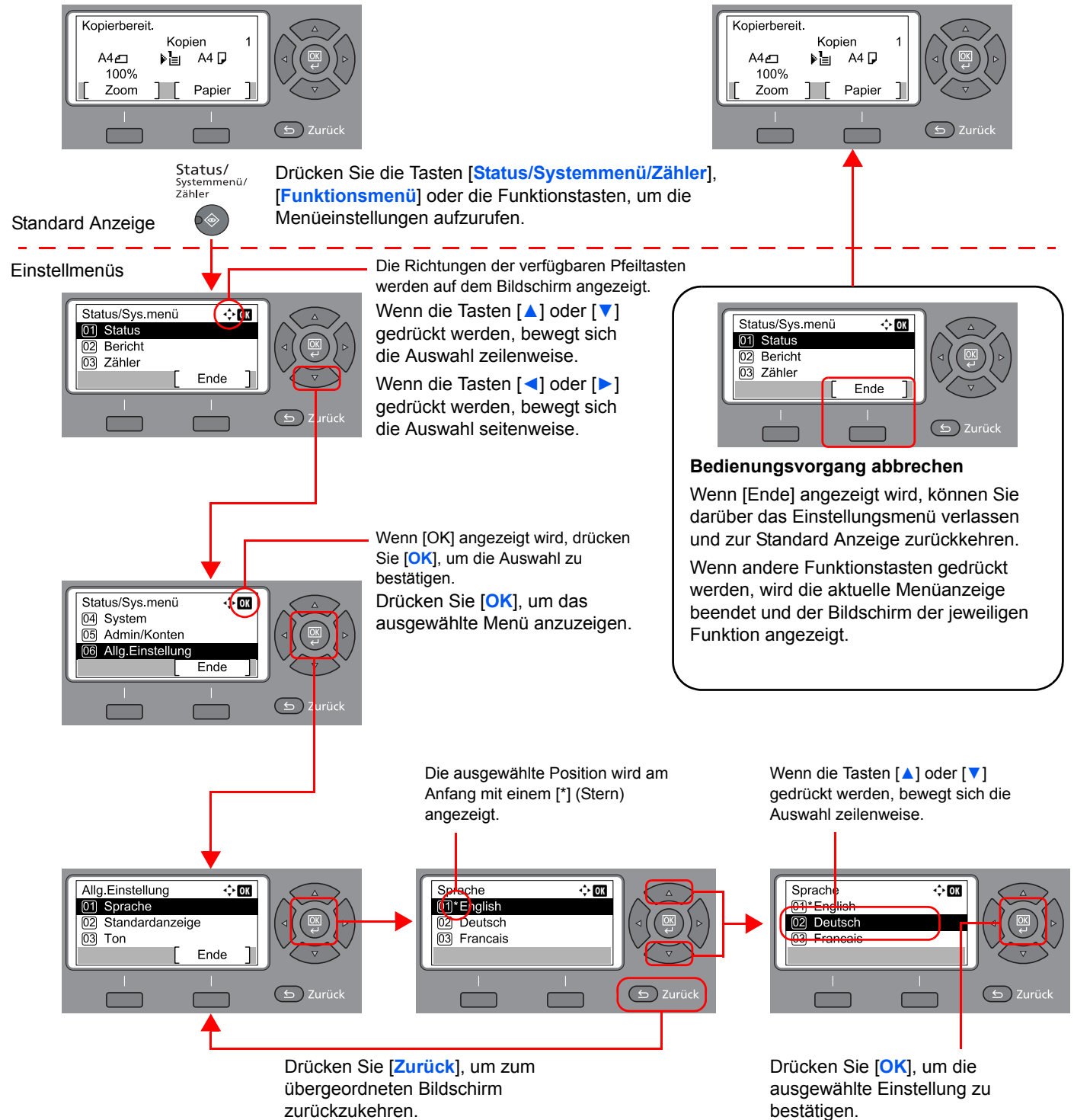
*1 Das optionale FAX-Kit wird benötigt.

Bedienung

Dieser Abschnitt beschreibt die Einstellung von Menüs in der Anzeige.

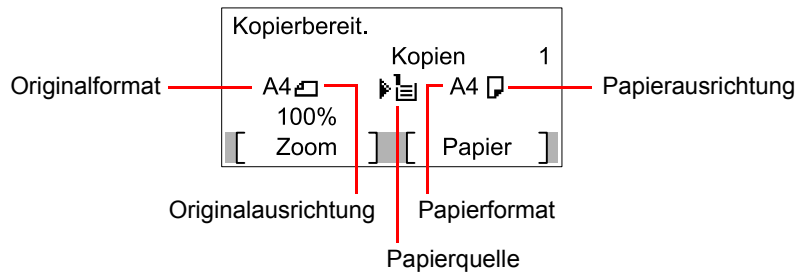
Menüs und Konfigurationseinstellungen anzeigen

Drücken Sie die Tasten [Status/Systemmenü/Zähler], [Funktionsmenü] oder die Funktionstasten, um die Menüeinstellungen aufzurufen. Drücken Sie [▲], [▼], [◀], [▶], [OK] oder [Zurück], um ein Menü auszuwählen und Einstellungen vorzunehmen.



Anzeige für Originale und Papier

Im Kopierbildschirm wird die ausgewählte Papierquelle angezeigt.



Hilfefunktion

Wenn Sie zur Bedienung des Geräts weitere Hinweise benötigen, ist dies über das Bedienfeld möglich.

Wenn [Hilfe] in der Anzeige erscheint, können Sie darüber den Hilfe-Bildschirm aufrufen, wo Sie Hilfe zur Bedienung des Geräts finden.



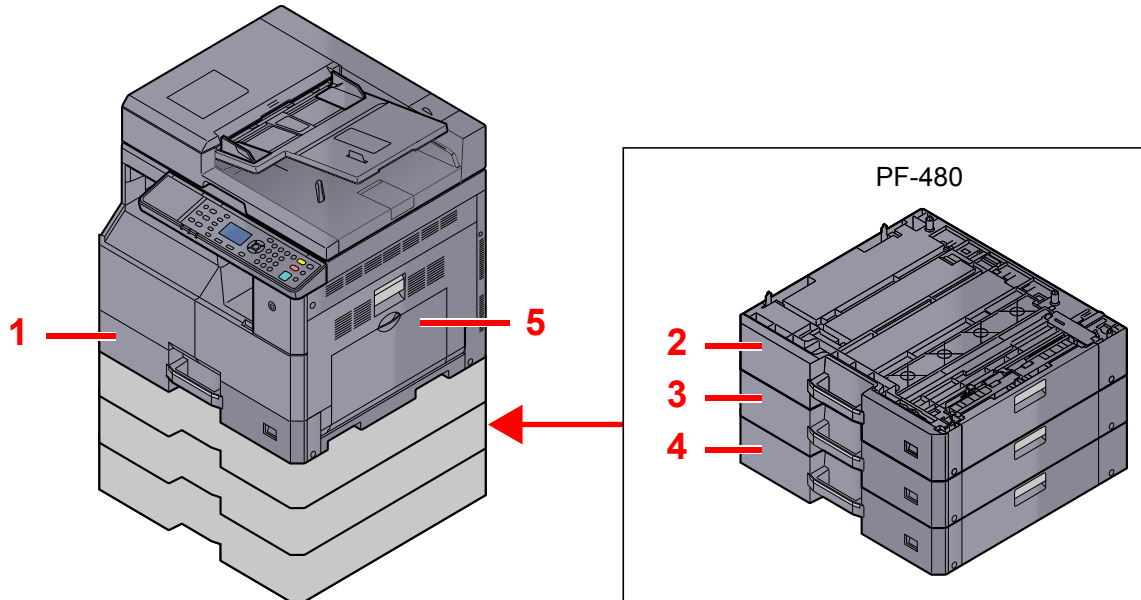
Drücken Sie [▼], um den nächsten Schritt anzuzeigen, oder drücken Sie [▲], um zum vorherigen Schritt zurückzukehren.

Drücken Sie [OK], um den Hilfe-Bildschirm wieder zu verlassen.

Papier einlegen

Papier kann in die Standardkassette und in die Universalzufuhr eingelegt werden. Es stehen zusätzliche Papierquellen als Option zur Verfügung. (Siehe [Optionales Zubehör auf Seite 10-2.](#))

Die Methoden zum Einlegen von Papier sind auf den unten stehenden Seiten beschrieben.



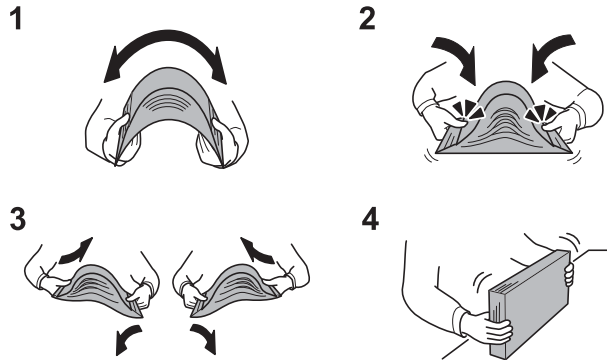
Nr.	Kassette	Siehe
1	Kassette 1	Seite 3-7
2	Kassette 2	Seite 3-7
3	Kassette 3	Seite 3-7
4	Kassette 4	Seite 3-7
5	Universalzufuhr	Seite 3-10

HINWEIS

- Die Anzahl der Blätter hängt von den jeweiligen Umgebungsbedingungen und dem Medientyp ab.
- Benutzen Sie kein Papier für Tintenstrahldrucker oder Papier mit einer Oberflächenbehandlung. (Papierstau oder andere Störungen könnten die Folge sein.)

Bevor das Papier eingelegt wird

Wenn Sie ein neues Papierpaket öffnen, fächern Sie das Papier vor dem Einlegen unbedingt auf (siehe nachfolgende Informationen).



- 1 Biegen Sie den Papierstapel, damit er sich in der Mitte wölbt.
- 2 Halten Sie den Papierstapel an beiden Enden und ziehen Sie die Unterseite des Stapels waagrecht, damit sich das Papier in der Mitte wölbt.
- 3 Bewegen Sie die Hände aufwärts und abwärts, um das Papier zu lockern und Luft zwischen die Blätter zu lassen.
- 4 Zum Schluss richten Sie den Stapel auf einer ebenen, flachen Fläche gerade.

Zusätzlich sollten Sie die folgenden Punkte beachten.

- Gefaltetes oder gewelltes Papier muss vor dem Einlegen geglättet werden. Gefaltetes oder gewelltes Papier kann zu Papierstau führen.
- Geöffnetes Papier darf weder hohen Temperaturen noch hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt werden, da Feuchtigkeit Probleme beim Kopieren verursachen kann. Verschließen Sie ein bereits geöffnetes Papierpaket wieder, nachdem Sie einen Teil in die Universalzufuhr oder eine Kassette gelegt haben.
- Wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird, schützen Sie sämtliches Papier vor Feuchtigkeit, indem Sie es aus den Kassetten nehmen und in der Originalverpackung verschließen.



WICHTIG

Wird schon einmal benutztes Papier zum Kopieren verwendet (Papier auf das bereits kopiert wurde), achten Sie darauf, dass keine Heft- oder Büroklammern am Papier haften. Andernfalls kann das Gerät beschädigt oder die Druckqualität beeinträchtigt werden.



HINWEIS

Wenn Sie Spezialpapier wie Briefpapier, gelochtes Papier oder mit Logo oder Firmennamen vorbedrucktes Papier verwenden, beachten Sie bitte die Hinweise unter [Papier auf Seite 10-9](#).

Papier in die Kassetten einlegen

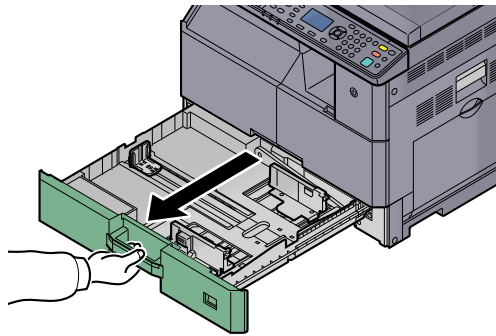
In die Standardkassetten kann Normalpapier, Recyclingpapier oder farbiges Papier eingelegt werden. Kassette 1 hat eine Kapazität von bis zu 300 Blatt Normalpapier (80 g/m²).

Hinweise zu den unterstützten Papierformaten finden Sie unter [Wahl des geeigneten Papiers auf Seite 10-10](#). Weitere Hinweise zu den Medientypen finden Sie unter [Medientyp setzen \(Medientyp Einstellungen\) auf Seite 7-16](#).

✓ WICHTIG

- Die Kassetten können mit Papier von 64 bis 105 g/m² befüllt werden.
- Legen Sie kein schwereres Papier als 106 g/m² in die Kassetten. Für Papier über 106 g/m² können Sie die Universalzufuhr benutzen.

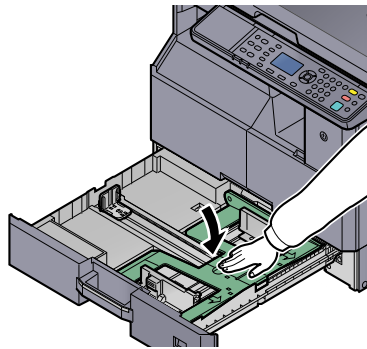
- 1 Kassette bis zum Anschlag herausziehen.



HINWEIS

Ziehen Sie nie mehr als eine Kassette gleichzeitig heraus.

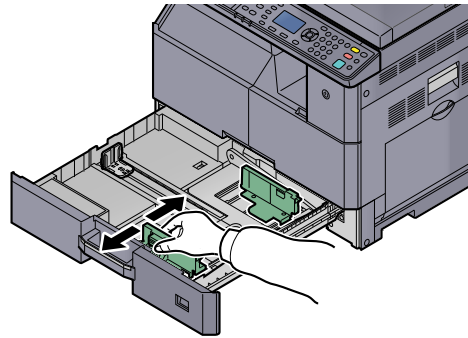
- 2 Bodenplatte in der Kassette nach unten drücken



3 Kassettengröße einstellen.

- 1 Entriegeln Sie die Führungen und bewegen Sie sie an die Position für die entsprechende Papiergröße.

Die Papierformate sind auf der Kassette markiert.

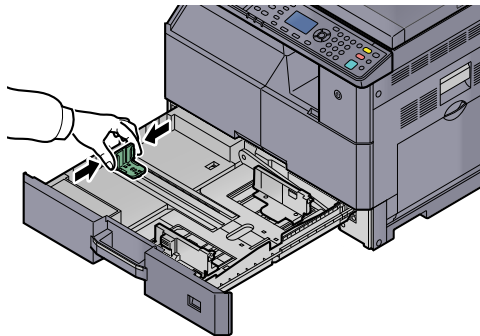


✓ WICHTIG

Kontrollieren Sie, dass die Papierführungen bündig am Papier anliegen. Stellen Sie die Führungen erneut ein, wenn ein Spalt zwischen Papier und Führungen existiert.

- 2 Drücken Sie die Längenbegrenzung unten an den Enden zusammen und schieben Sie sie an das Papier.

Die Papierformate sind auf der Kassette markiert.

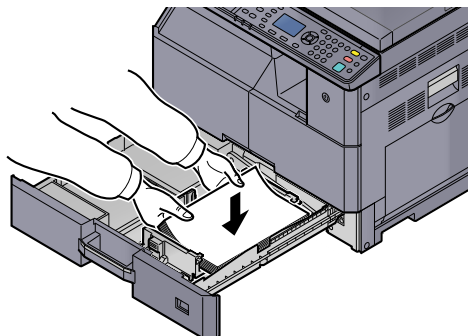


✓ WICHTIG

Kontrollieren Sie, dass die Längenbegrenzung bündig am Papier anliegt. Stellen Sie die Führung erneut ein, wenn ein Spalt zwischen Papier und Führung existiert.

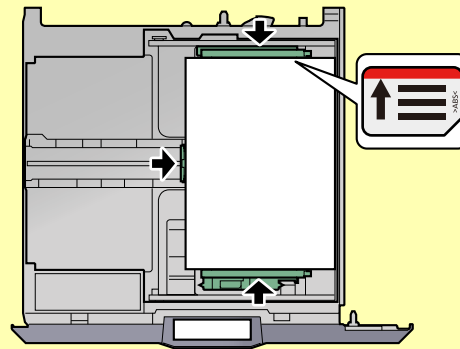
4 Papier einlegen.

- 1 Legen Sie das Papier gerade von oben hinein.

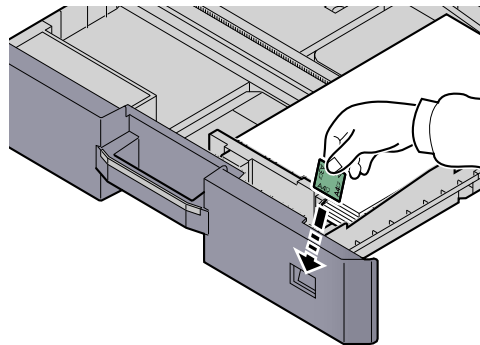


✓ **WICHTIG**

- Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach oben ein.
- Nachdem Sie das Papier aus der Verpackung entnommen haben, fächern Sie das Papier sorgfältig auf, bevor Sie es in die Kassette einlegen. (Siehe [Bevor das Papier eingelegt wird auf Seite 3-6.](#))
- Vor dem Einlegen des Papiers muss sichergestellt werden, dass das Papier nicht gewellt oder gefaltet ist. Gefaltetes oder gewelltes Papier kann zu Papierstaus führen.
- Das eingelegte Papier darf die Grenzmarkierung nicht überschreiten (siehe nachstehende Abbildung).
- Die Längen- und Breitenführungen müssen auf das Papierformat eingestellt sein. Sind diese Führungen nicht richtig eingestellt, können die Blätter schief eingezogen werden und Papierstaus verursachen.
- Achten Sie darauf, dass die Breiten- und Längenführungen bündig an den Papierkanten anliegen. Wenn ein Spalt vorhanden ist, müssen die Führungen nachjustiert werden.



- 2 Schieben Sie die entsprechende Papierformatkarte in den Steckplatz ein, damit das Papierformat außen angezeigt wird.



- 5 Kassette behutsam zurück in das Gerät zurückschieben.
- 6 Medientyp (Normalpapier, Recyclingpapier, etc.), der in der Kassette eingelegt ist, wählen.



[Papierformat und Medientyp für die Kassetten wählen \(Seite 3-13\)](#)

Papier in die Universalzufuhr einlegen

In die Universalzufuhr können bis zu 100 Blatt (A4 oder kleiner, 80 g/m²) oder bis zu 25 Blatt Normalpapier (größer als A4, 80 g/m²) eingelegt werden.

Hinweise zu den unterstützten Papierformaten finden Sie unter [Wahl des geeigneten Papiers auf Seite 10-10](#). Weitere Hinweise zu den Medientypen finden Sie unter [Medientyp setzen \(Medientyp Einstellungen\) auf Seite 7-16](#).

✓ WICHTIG

Wählen Sie den Medientyp Dickes, wenn Sie Papier mit 106 g/m² oder mehr benutzen und stellen Sie das verwendete Papergewicht ein.

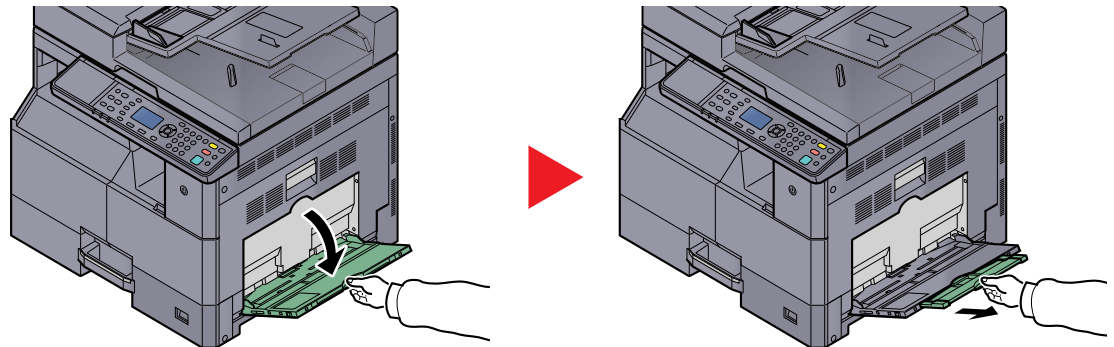
Die Universalzufuhr hat folgende Papierkapazität:

- A4- oder kleiner (80 g/m²) Normalpapier, Recyclingpapier, Farbige Papier: 100 Blatt
- B4 oder größer (80 g/m²) Normalpapier, Recyclingpapier, Farbige Papier: 25 Blatt
- Hagaki: 15 Blatt
- Overheadfolie: 25 Blatt
- Kuvert DL, Kuvert C4, Kuvert C5, Kuvert #10, Kuvert #9, Kuvert #6, Monarch, Youkei 4, Youkei 2: 5 Blatt

👁 HINWEIS

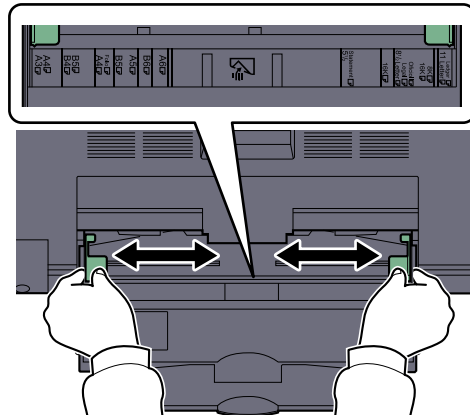
- Wenn Sie spezielle Papierformate einlegen, geben Sie das Papierformat gemäß [Papierformat und Medientyp für die Universalzufuhr wählen auf Seite 3-15](#) ein.
- Wenn Sie Spezialpapier wie z. B. dickes Papier oder Folien verwenden, wählen Sie den Medientyp gemäß [Papierformat und Medientyp für die Universalzufuhr wählen auf Seite 3-15](#) aus.

1 Universalzufuhr öffnen.

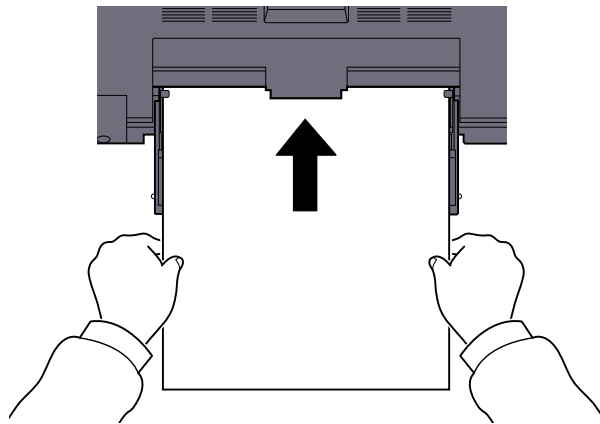


Ziehen Sie die Ablageverlängerung entsprechend der Papiergröße heraus. Beachten Sie das Etikett innen im Gerät, wenn Sie die Universalzufuhr öffnen.

2 Papierformat für die Universalzufuhr einstellen.



3 Papier einlegen.



Schieben Sie das Papier entlang der Breitenführung ein, bis es sich nicht mehr weiterschieben lässt.


Nachdem Sie das Papier aus der Verpackung entnommen haben, fächern Sie das Papier sorgfältig auf, bevor Sie es in die Universalzufuhr einlegen.

 [Bevor das Papier eingelegt wird \(Seite 3-6\)](#)

WICHTIG

- Achten Sie beim Einlegen darauf, dass die zu bedruckende Seite nach unten zeigt.
- Gewelltes Papier muss vor dem Einlegen geglättet werden.
- Streichen Sie die Vorderkante glatt, wenn sie gewellt ist.
- Kontrollieren Sie beim Befüllen der Universalzufuhr, dass sich kein anderes Papier im Einzug befindet. Geht der Papiervorrat in der Universalzufuhr zur Neige und Sie wollen Papier nachfüllen, entnehmen Sie das restliche Papier aus der Zufuhr und legen es zusammen mit dem neuen Papier in die Universalzufuhr ein.
- Falls zwischen dem Papier und den Papierbreitenführungen ein Spalt zu sehen ist, justieren Sie die Führungen neu, um Schiefeinzüge und Papierstaus zu vermeiden.

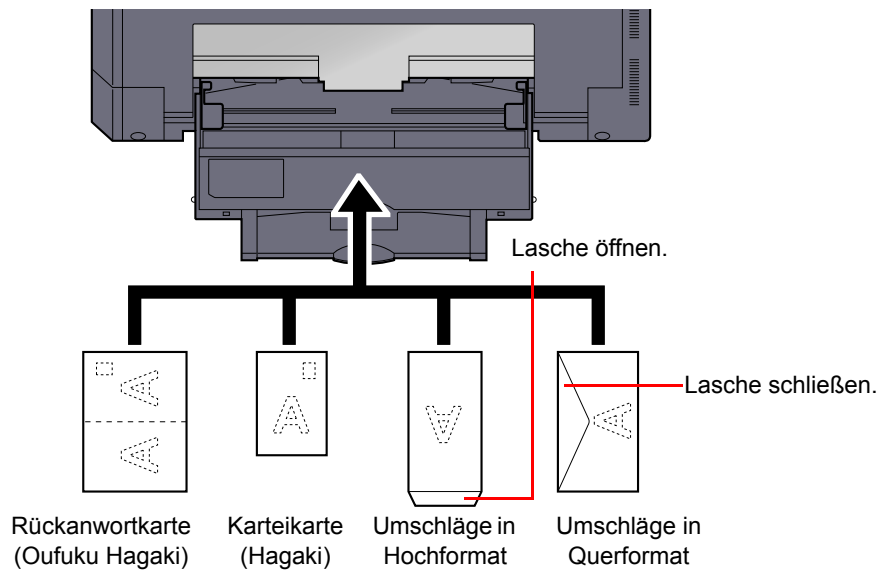
4 Medientyp (Normalpapier, Recyclingpapier, etc.), der in der Universalzufuhr eingelegt ist, wählen.

 [Papierformat und Medientyp für die Universalzufuhr wählen \(Seite 3-15\)](#)

Einlegen von Briefumschlägen oder Karteikarten in die Universalzufuhr

Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach unten ein. Weitere Informationen zum Drucken finden Sie im **Printer Driver User Guide**.

Beispiel: Wenn Sie z. B. die Adresse drucken wollen:



✓ WICHTIG

- Benutzen Sie nur ungefaltete Rückantwortkarten (Oufuku Hagaki).
- Wie Sie die Briefumschläge positionieren (Ausrichtung und bedruckbare Seite) hängt vom Typ des Briefumschlags ab. Achten Sie darauf, dass Sie die Briefumschläge richtig einlegen, da sonst der Druck in der falschen Richtung oder auf der falschen Seite erfolgt.

👁 HINWEIS

Wenn Sie Briefumschläge in die Universalzufuhr einlegen, wählen Sie den Typ des Briefumschlags gemäß [Papierformat und Medientyp für die Universalzufuhr wählen auf Seite 3-15](#).

Papierformat und Medientyp wählen

Das Standardformat für die Kassette 1 sowie die optionale Papierzufuhr (Kassette 2 bis 4) ist [Auto] und der Standard-Medientyp ist [Normal]. Das Standardformat für die Universalzufuhr ist [A4] und der Standard-Medientyp ist [Normal].

Zur Festlegung der Papiersorte in den Kassetten stellen Sie das Papierformat und den Medientyp ein. (Siehe [Papierformat und Medientyp für die Kassetten wählen auf Seite 3-13](#).) Um die Papiersorte für die Universalzufuhr zu ändern, stellen Sie das Papierformat und den Medientyp ein. (Siehe [Papierformat und Medientyp für die Universalzufuhr wählen auf Seite 3-15](#).)

Papierformat und Medientyp für die Kassetten wählen

Zur Festlegung der Papiersorte in Kassette 1 oder in den optionalen Papierzufuhren (Kassette 2 bis 4) stellen Sie das Papierformat ein. Stellen Sie zusätzlich den Medientyp ein, falls Sie einen anderen Medientyp als Normalpapier benutzen.

Einstellung		Papier Format/Typ
Format Kassette 1 (bis 4)	Auto	Das Papierformat wird automatisch erkannt und ausgewählt. Mögliche Werte: Metrisch, Inch
	Standardgröße	Folgende Optionen werden angeboten: Mögliche Werte: A3, A4-R, A4, A5-R, B4, B5-R, B5, Folio, 216 × 340 mm, Ledger, Letter-R, Letter, Legal, Statement-R, Oficio II, 8K, 16K-R, 16K
Medientyp Kass. 1 (bis 4) ^{*1}		Wählen Sie einen Medientyp aus. Mögliche Werte: Normal (52 bis 105 g/m ²), Grobes, Pergam. (52 bis 105 g/m ²), Recycling, Vorgedruckt ^{*2} , Feinpap., Farbiges, Vorgelocht ^{*2} , Briefpapier ^{*2} , Dickes (106 bis 128 g/m ²), Hohe Qual., Anwend. 1-8

*1 Für andere Medientypen als [Normal], siehe [Medientyp setzen auf Seite 7-13](#). Wenn ein Papiergewicht, das nicht in eine Kassette geladen werden kann, für einen Medientyp angegeben wird, erscheint dieser Medientyp nicht.

*2 Zum Druck auf vorgedrucktem, gelochtem oder Briefpapier, siehe [Sondermaterial auf Seite 7-14](#).

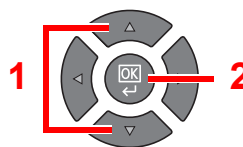
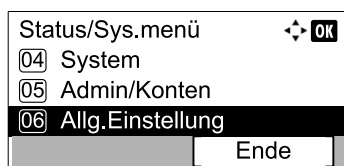
1 Anzeige aufrufen.

- 1 Drücken Sie die Taste **[Status/Systemmenü/Zähler]**.

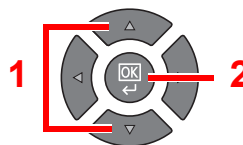
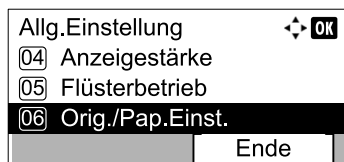
Status/
Systemmenü/
Zähler



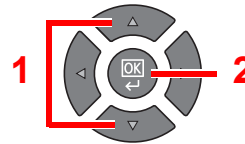
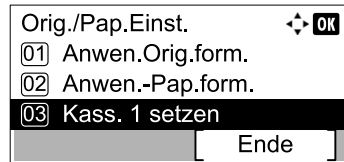
- 2 Drücken Sie **[▲]** oder **[▼]**, um [Allg.Einstellung] zu wählen. Drücken Sie dann **[OK]**.



- 3 Drücken Sie **[▲]** oder **[▼]**, um [Orig./Pap.Einst.] zu wählen. Drücken Sie dann **[OK]**.



- 4 Drücken Sie [▲] oder [▼], um [Kass. 1 (bis 4) setzen] zu wählen. Drücken Sie dann [OK].

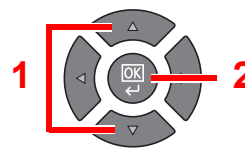
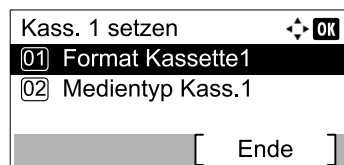


HINWEIS

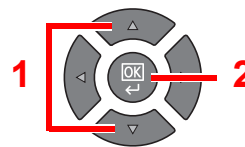
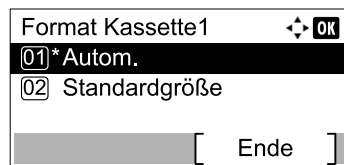
[Kassette 2] bis [Kassette 4] werden nur angezeigt, wenn eine optionale Papierzufuhr installiert ist.

2 Papierformat einstellen.

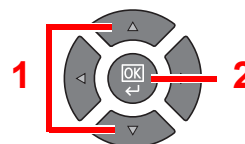
- 1 Drücken Sie [▲] oder [▼], um [Format Kassette 1 (bis 4)] zu wählen. Drücken Sie dann [OK].



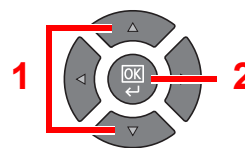
- Zur automatischen Erfassung des Papierformats drücken Sie [▲] oder [▼], um [Autom.] zu wählen. Drücken Sie dann [OK].



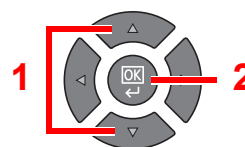
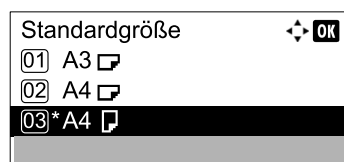
Drücken Sie [▲] oder [▼], um die Einheit [Metrisch] oder [Zoll] zu wählen. Drücken Sie dann [OK].



- Zur Auswahl des Papierformats drücken Sie [▲] oder [▼], um [Standardgröße] zu wählen. Drücken Sie dann [OK].



Drücken Sie [▲] oder [▼], um das Papierformat zu wählen. Drücken Sie dann [OK].

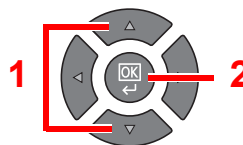
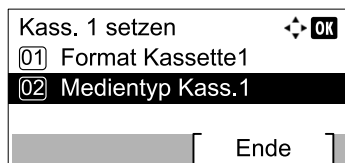


- 2 Drücken Sie die Taste [Zurück].

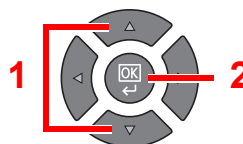
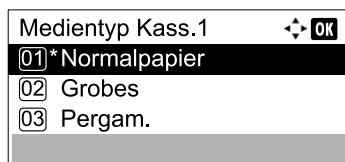


3 Medientyp wählen.

- 1 Drücken Sie [▲] oder [▼], um [Medientyp Kass. 1 (bis 4)] zu wählen. Drücken Sie dann [OK].



- 2 Drücken Sie [▲] oder [▼], um den Medientyp zu wählen. Drücken Sie dann [OK].



Papierformat und Medientyp für die Universalzufuhr wählen

Um die Papiersorte für die Universalzufuhr zu ändern, stellen Sie das Papierformat ein. Stellen Sie zusätzlich den Medientyp ein, falls Sie einen anderen Medientyp als Normalpapier benutzen.

Einstellung		Papier Format/Typ
Univ.-Zuf. Form.	Standardgröße	Folgende Optionen werden angeboten: Mögliche Werte: A3, A4-R, A4, A5-R, A6-R, B4, B5-R, B5, B6-R, Folio, 216 × 340 mm, Ledger, Letter-R, Letter, Legal, Statement, Executive, Oficio II, 8K, 16K-R, 16K, ISO B5, Kuvert #10, Kuvert #9, Kuvert #6, Kuvert Monarch, Kuvert DL, Kuvert C5, Kuvert C4, Hagaki, Oufukuhagaki, Youkei 4, Youkei 2, Anwender* ¹
	Format-Eingabe	Geben Sie das Format ein, das in den Standardformaten nicht enthalten ist. Wert Metrisch X: 148 bis 432 mm (in 1 mm-Schritten) Y: 98 bis 297 mm (in 1 mm-Schritten)
Univ.-Zuf. Typ* ²		Wählen Sie einen Medientyp aus. Mögliche Werte: Normal (52 bis 105 g/m ²), Folien, Grobes, Pergam. (52 bis 105 g/m ²), Etiketten, Recycling, Vordruckt* ³ , Feinpap., Karteikarte, Farbiges, Vorgelocht* ³ , Briefpapier* ³ , Kuvert, Dickes (106 bis 163 g/m ²), Hohe Qual., Anwend. 1-8

*1 Hinweise zum Speichern von anwenderdefinierten Medientypen finden Sie unter [Anwen.-Pap.form. auf Seite 7-13](#).

*2 Für andere Medientypen als [Normal], siehe [Medientyp setzen auf Seite 7-13](#).

*3 Zum Druck auf vorgedrucktem, gelochtem oder Briefpapier, siehe [Sondermaterial auf Seite 7-14](#).

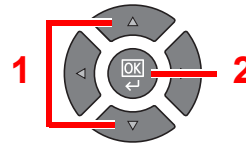
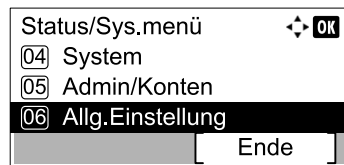
1 Anzeige aufrufen.

- 1 Drücken Sie die Taste [Status/Systemmenü/Zähler].

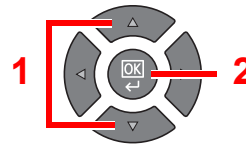
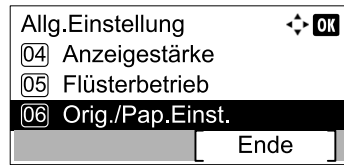
Status/
Systemmenü/
Zähler



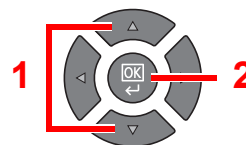
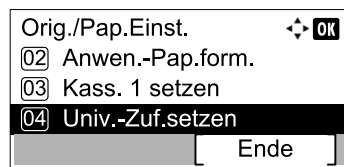
- 2 Drücken Sie [▲] oder [▼], um [Allg.Einstellung] zu wählen. Drücken Sie dann [OK].



- 3 Drücken Sie [▲] oder [▼], um [Orig./Pap.Einst.] zu wählen. Drücken Sie dann [OK].

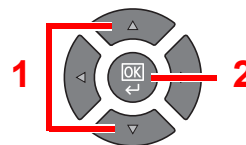
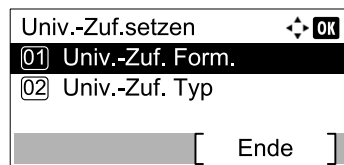


- 4 Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Univ.-Zuf.setzen] auszuwählen. Drücken Sie dann [OK].

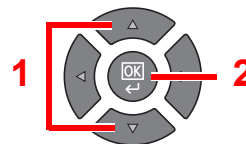
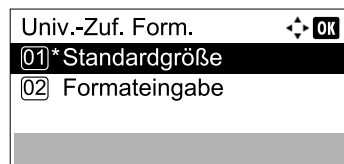


2 Papierformat einstellen.

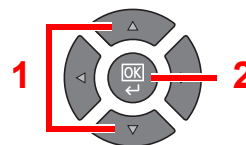
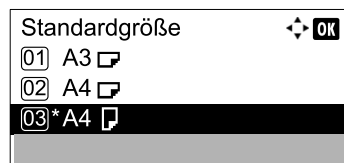
- 1 Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Univ.-Zuf.Form.] auszuwählen. Drücken Sie dann [OK].



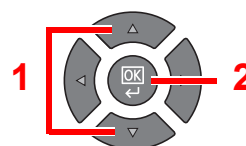
- Zur Auswahl des Papierformats drücken Sie [▲] oder [▼], um [Standardgröße] zu wählen. Drücken Sie dann [OK].



Drücken Sie [▲] oder [▼], um das Papierformat zu wählen. Drücken Sie dann [OK].



- Zur Eingabe einer Größe, die nicht in den Standardgrößen enthalten ist, drücken Sie [▲] oder [▼], um [Formateingabe] zu wählen. Drücken Sie dann [OK].



Verwenden Sie die Zifferntasten oder drücken Sie [▲] oder [▼], um die Papierlänge einzugeben. Drücken Sie dann [OK].



Verwenden Sie die Zifferntasten oder drücken Sie [▲] oder [▼], um die Papierbreite einzugeben. Drücken Sie dann [OK].



2 Drücken Sie die Taste [Zurück].

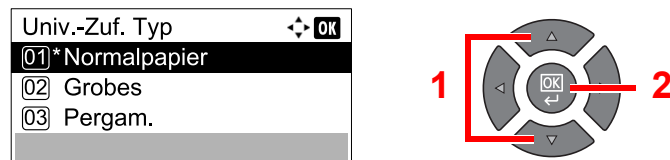


3 Medientyp wählen.

1 Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Univ.-Zuf.Typ.] auszuwählen. Drücken Sie dann [OK].



2 Drücken Sie [▲] oder [▼], um den Medientyp zu wählen. Drücken Sie dann [OK].



4 Drucken vom PC

In diesem Kapitel werden folgende Themen behandelt:

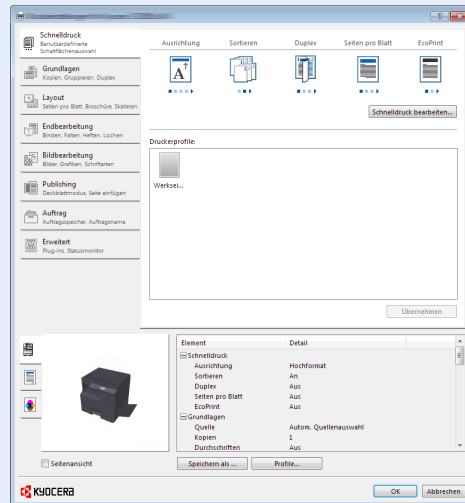
Drucken vom PC	4-2
Fenster Druckeinstellungen	4-5
Druckertreiber Hilfe	4-6
Ändern der Standard Druckeinstellungen unter Windows 7	4-6
Aufträge abrechnen	4-7
Druckbox verwenden	4-9
Verwendung einer Druckbox	4-9
Dokumente in einer Druckbox speichern	4-13
Dokumente aus der Druckbox ausdrucken	4-15

Drucken vom PC

Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor, um Dokumente aus Anwendungen auszudrucken.

HINWEIS

- Zum Drucken muss zuerst der Druckertreiber installiert werden. Dieser befindet sich auf dem mitgelieferten Product Library Datenträger.
- Je nach verwendetem Betriebssystem werden die aktuellen Einstellungen im unteren Bereich des Druckertreibers angezeigt.



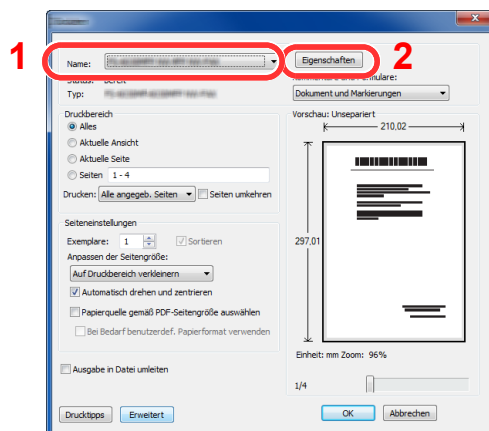
- Wollen Sie auf Karteikarten oder Briefumschlägen ausdrucken, legen Sie diese zuerst ein, bevor Sie mit den folgenden Schritten fortfahren. (Siehe [Einlegen von Briefumschlägen oder Karteikarten in die Universalzufuhr auf Seite 3-12.](#))

1 Drucker Treiber aufrufen.

In der Anwendung klicken Sie auf **[Datei]** und wählen **[Drucken]**.

2 Einstellungen konfigurieren.

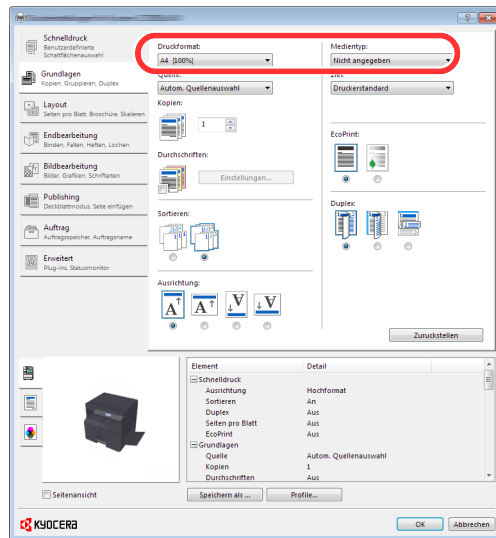
- 1 Wählen Sie das Gerät aus dem Feld "Name" und klicken auf **[Eigenschaften]**.



- 2 Wählen Sie die Karteikarte [**Grundlagen**].
- 3 Klicken Sie auf "Druckformat", um das Papierformat für den Ausdruck zu wählen.
Bei Verwendung von Papierformaten, deren Druckformat nicht im Gerät hinterlegt sind, z. B. Karteikarten oder Briefumschläge, muss das Papierformat eingestellt werden.



Wenn Sie auf Spezialpapier wie dickem Papier oder Folien drucken, klicken Sie auf "Medientyp" und wählen den Medientyp aus.



- 4 Klicken Sie auf [**OK**], um zum Dialogfenster Drucken zurückzukehren.

- 3 Auf [**OK**] klicken.
Druck starten.

Originalformat wählen

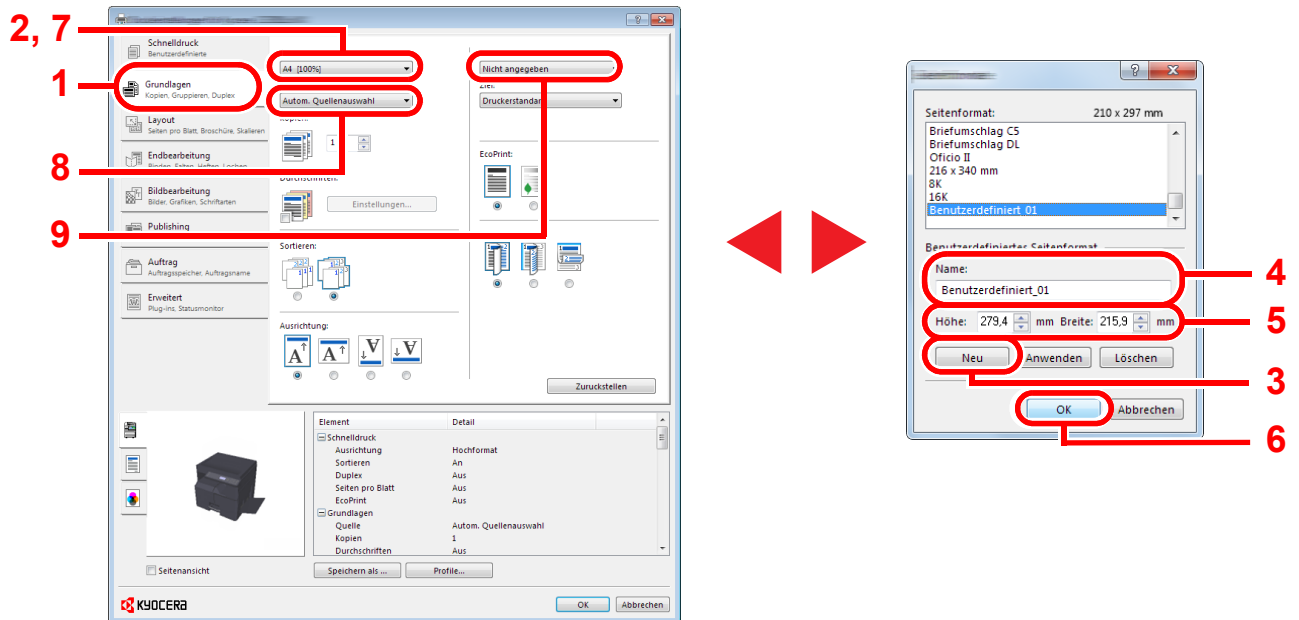
Bei Verwendung von Papierformaten, welche nicht den hinterlegten Standard Formaten entsprechen, muss das Papierformat in der Karteikarte [**Grundlagen**] des Druckertreibers eingestellt werden.
Die Einstellung des Papierformats erfolgt über das Menü "Druckformat" .

HINWEIS

Wählen Sie für den Ausdruck das Papierformat und den Medientyp. Siehe [Papierformat und Medientyp für die Kassetten wählen auf Seite 3-13](#).

- 1 Druckeinstellungen aufrufen.
- 2 Papierformat speichern.
 - 1 Wählen Sie die Karteikarte [**Grundlagen**].
 - 2 Im Menü "Druckformat" wählen Sie [**Benutzerdefiniert**].
 - 3 Klicken Sie auf [**Neu**].
 - 4 Geben Sie die gewünschte Papierbezeichnung ein.
 - 5 Geben Sie das Papierformat ein.

- 6 Klicken Sie auf **[OK]**.
- 7 Wählen Sie im Menü "Druckformat" die Papierbezeichnung, die Sie in den Schritten 4 bis 7 eingestellt haben.
- 8 Im Menü "Quelle" klicken Sie auf **[Universalzufuhr]**.
- 9 Wählen Sie die Art des verwendeten Papiers unter "Medientyp" aus.

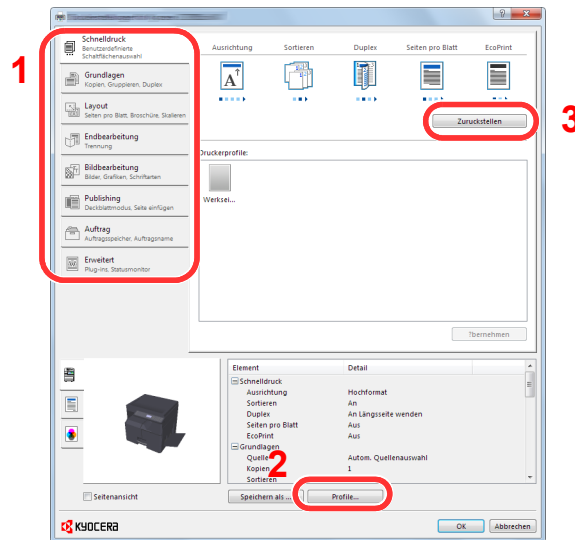


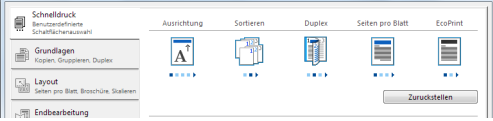
HINWEIS

Falls Sie auf Postkarten oder Briefumschlägen drucken möchten, wählen Sie **[Karteikarte]** oder **[Briefumschlag]** im Menü "Medientyp" aus.

Fenster Druckeinstellungen

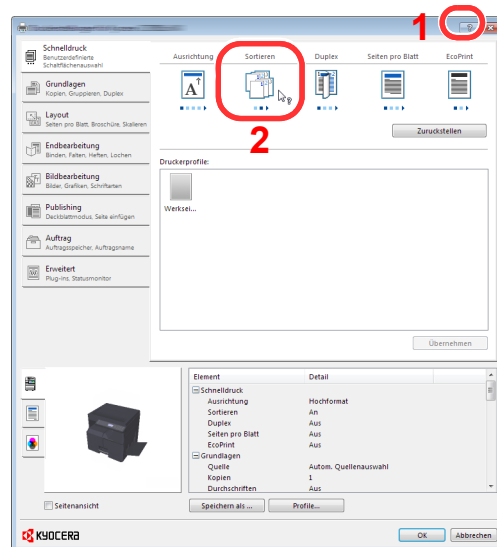
Das Fenster Druckeinstellungen des Druckertreibers erlaubt eine Vielzahl von Einstellungen. Siehe hierzu **Printer Driver User Guide** auf dem Datenträger Product Library.



Nr.	Beschreibung
1	<p>[Schnelldruck] Karteikarte Zeigt Symbole zur schnellen Einstellung für häufig verwendete Funktionen. Bei jedem Klick auf ein Symbol werden die Änderungen automatisch angepasst.</p>  <p>[Grundlagen] Karteikarte Die Karteikarte Grundlagen stellt die wichtigsten Einstellungen zur Verfügung. Die Einstellungen für Papierformat, Ausgabeziel, Duplexdruck können gewählt werden.</p> <p>[Layout] Karteikarte Die Karteikarte Layout erlaubt den Ausdruck in verschiedenen Layouts wie Broschüre, Kombinieren, Poster oder Skalierung.</p> <p>[Endbearbeitung] Karteikarte Die Karteikarte Endbearbeitung erlaubt den Versatz der gedruckten Dokumente.</p> <p>[Bildbearbeitung] Karteikarte Diese Karteikarte verändert die Einstellungen für die Bildqualität des Ausdrucks.</p> <p>[Publishing] Karteikarte Diese Karteikarte ermöglicht das Anlegen und Einfügen von Deckblättern oder das Einfügen von Zwischenblättern zwischen Overheadfolien.</p> <p>[Auftrag] Karteikarte In der Karteikarte Auftrag können Sie Einstellungen vornehmen, um Druckdaten in einer Druckbox zu speichern. Da der Ausdruck in diesem Fall direkt am Gerät ausgelöst wird, ist die Datensicherheit gewährleistet, weil andere Personen den Ausdruck nicht sehen können.</p> <p>[Erweitert] Karteikarte Diese Karteikarte ermöglicht das Zufügen von Wasserzeichen zum Ausdruck.</p>
2	<p>[Profile] Die vorgenommenen Einstellungen können als Profil gespeichert werden. Die gespeicherten Profile können später erneut aufgerufen werden, um häufig benutzte Funktionen schnell aufzurufen.</p>
3	<p>[Zurückstellen] Dieser Knopf ermöglicht das Rücksetzen auf Standardwerte.</p>

Druckertreiber Hilfe

Im Druckertreiber ist eine Hilfefunktion integriert. Um mehr über die Druckeinstellungen zu erfahren, öffnen Sie den Druckertreiber und rufen Sie die Hilfefunktion wie beschrieben auf.



- Klicken Sie auf das [?] Symbol in der oberen rechten Ecke des Fensters und klicken Sie dann auf den Punkt, über den Sie mehr erfahren wollen.
- Klicken Sie dann auf den Punkt, über den Sie mehr erfahren wollen und drücken dann [F1] auf der Tastatur.

Ändern der Standard Druckeinstellungen unter Windows 7

Es besteht die Möglichkeit, die Standard Druckeinstellungen zu ändern. Durch die Auswahl von häufig benutzten Einstellungen können Schritte zum Ausdruck übersprungen werden. Weitere Hinweise siehe **Printer Driver User Guide**.

- 1 Klicken Sie [Start] auf der Windows-Oberfläche und wählen Sie dann [Geräte und Drucker].
- 2 Rechtsklicken Sie auf das Drückersymbol des Geräts und klicken dann auf das Menü [Druckereigenschaften] des Druckertreibers.
- 3 In der Karteikarte [Allgemein] klicken Sie auf [Einstellungen].
- 4 Wählen Sie die Standard Einstellungen aus und klicken Sie auf [OK].

Aufträge abbrechen

Sie können Aufträge mit der Taste [Stopp] abbrechen.

Stopp

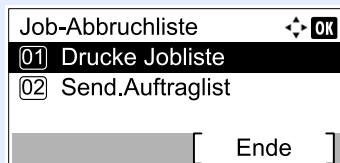


Wenn Druckaufträge warten

[Drucke Jobliste] wird angezeigt.

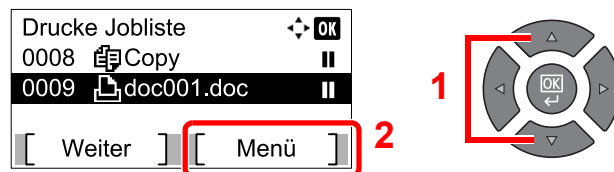
HINWEIS

Wenn das optionale FAX-Kit installiert ist, wird [Job-Abbruchliste] angezeigt. Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Drucke Jobliste] auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste [OK].



FAX-Aufträge, die gerade übertragen werden, können durch die Auswahl von [Send.Auftraglist] abgebrochen werden.

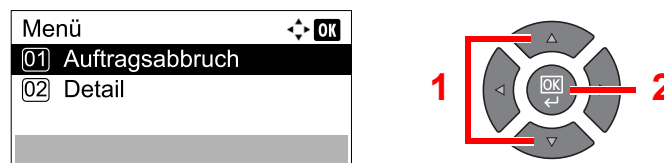
- 1 Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um den abzubrechenden Druckauftrag auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste [Menü].



HINWEIS

Zwei Druckaufträge werden in der Empfangsreihenfolge der Maschine angezeigt.

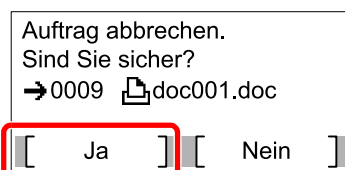
- 2 Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Auftragsabbruch] auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste [OK].



HINWEIS

Für detaillierte Informationen zu einem Druckauftrag wählen Sie [Detail] und drücken die Taste [OK].

- 3 Anzeige mit [Ja] bestätigen.




Der Auftrag wird abgebrochen.



HINWEIS

Falls ein Druckauftrag weiter im PC vorhanden ist, führen Sie die folgenden Schritte aus, um den Druckauftrag abzurechnen.

- 1 Doppelklicken Sie auf das Symbol (), das in der Windows Taskleiste unten rechts angezeigt wird. Das Fenster des Druckers öffnet sich.
- 2 Klicken Sie auf die Datei, die gelöscht werden soll, und wählen Sie **[Abbrechen]** aus dem "Dokument" Menü.

Druckbox verwenden

Mit der Druckbox kann ein zu druckendes Dokument in der Box auf einem PC gespeichert und dann am Gerät ausgedruckt werden. Der Druckauftrag kann nur am Gerät ausgedruckt werden, so dass keine andere Person die Ausdrücke wegnehmen kann. Der Schutz der Druckbox durch eine PIN verstärkt die Sicherheit.

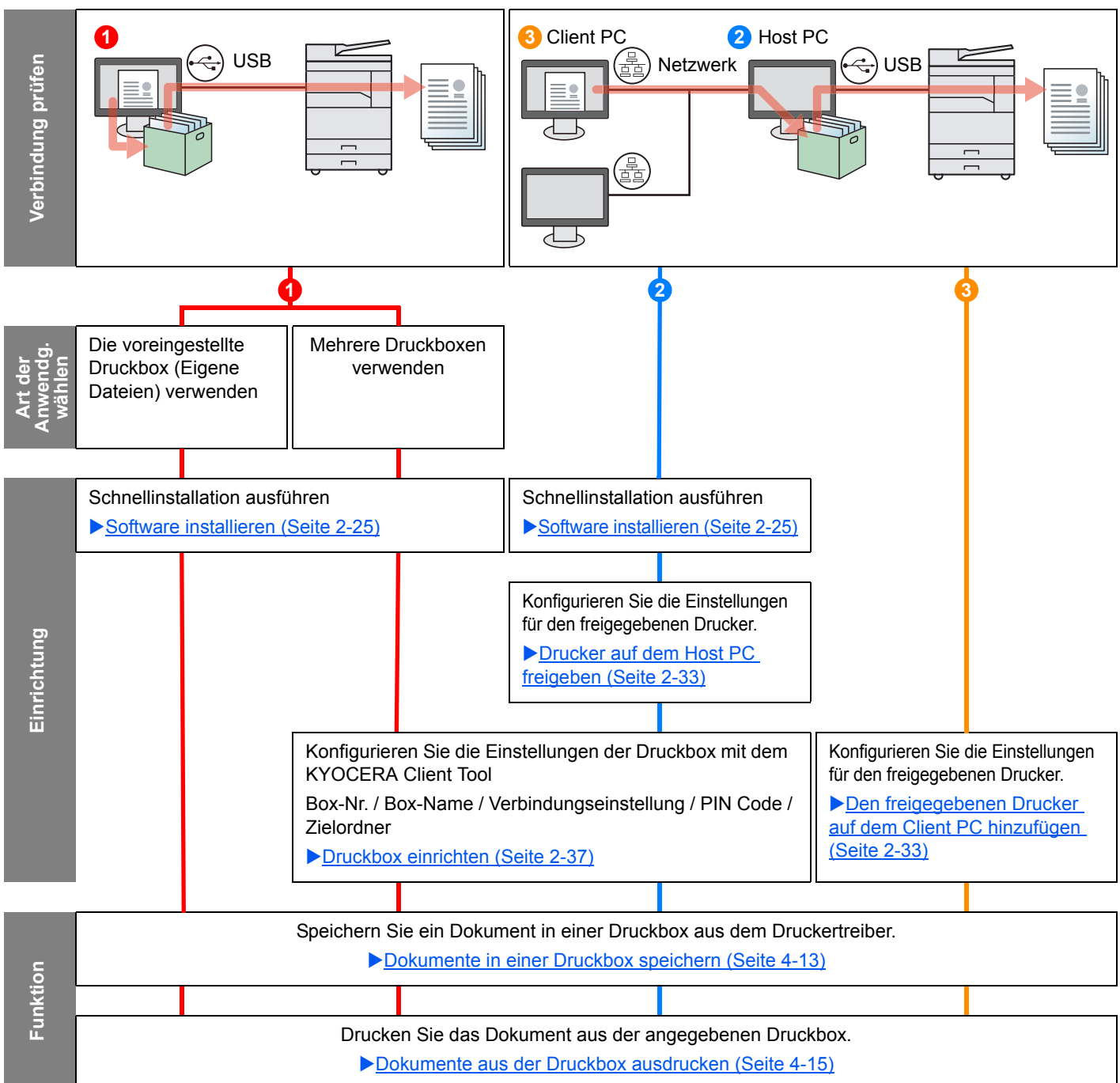
Falls Sie Einstellungen in **[Druckbox]** auf der Karteikarte **[Auftrag]** des Druckertreibers vornehmen und dann ausdrucken, werden die gedruckten Daten in der Druckbox auf dem PC gespeichert. Der Druck erfolgt dann vom Gerät. Die Druckbox kann im KYOCERA Client Tool eingerichtet werden. Siehe [Standard Einstellungen am PC \(KYOCERA Client Tool\) auf Seite 7-23](#).

Verwendung einer Druckbox

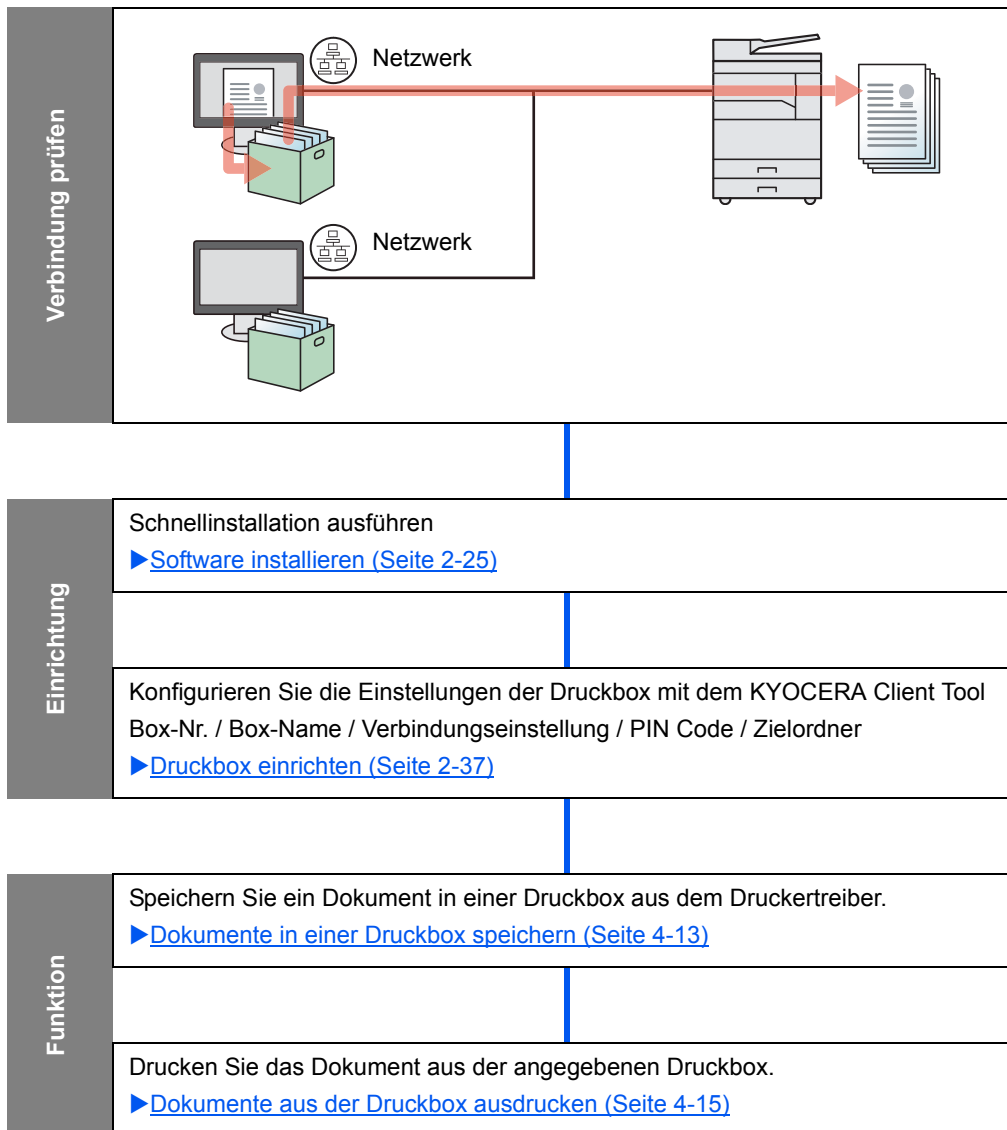
Bei Anschluss des Geräts an einen PC über USB: [Seite 4-9](#)

Bei Anschluss des Geräts an einen PC im Netzwerk: [Seite 4-10](#)

Verwendung einer Druckbox, wenn das Gerät und ein PC über USB verbunden sind



Verwendung einer Druckbox, wenn das Gerät und ein PC im Netzwerk verbunden sind



Die voreingestellte Druckbox verwenden

Speichern Sie die Druckdaten in der voreingestellten Druckbox. Box 01 ist die Standardbox. Wenn Sie Box 01 aus dem GX Driver auswählen und drucken, kann das Drucken nur ausgeführt werden, wenn Box 01 im Bedienfeld ausgewählt wird.

- 1 Wählen Sie [**Box 01**] aus dem GX Driver und starten den Druck. (Siehe [Dokumente in einer Druckbox speichern auf Seite 4-13.](#))
- 2 Wählen Sie am Gerät [**Box 01**] und starten den Druck. (Siehe [Dokumente aus der Druckbox ausdrucken auf Seite 4-15.](#))



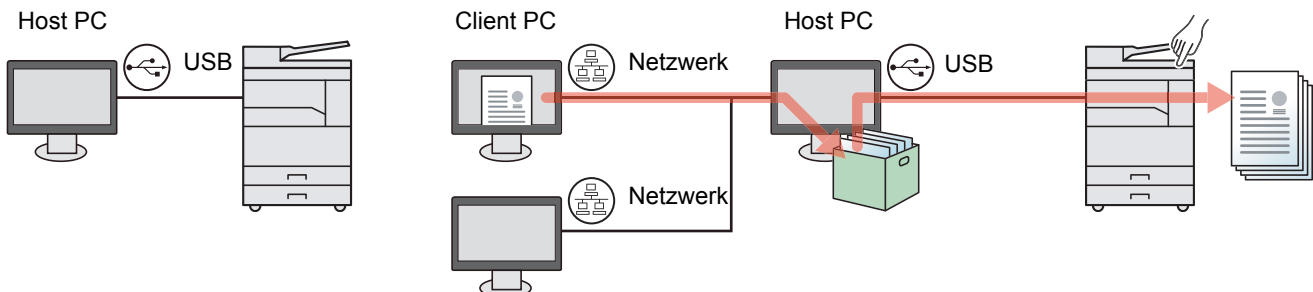
Mehrere Druckboxen verwenden

Bis zu 30 Druckboxen (Box 01 bis 30) können mit dem KYOCERA Client Tool eingerichtet werden.

Bei Anschluss des Geräts an einen PC über USB

Wenn Sie den Host PC, der über USB an das Gerät angeschlossen ist, mit einem Client PC im Netz verbinden und das Gerät als freigegebenen Drucker benutzen, kann jeder Client PC eine andere Druckbox benutzen.

- 1 Richten Sie mit dem KYOCERA Client Tool eine Druckbox ein. (Siehe [Druckbox einrichten auf Seite 2-37.](#))
- 2 Wählen Sie die Druckbox auf dem Client PC und starten den Druck. (Siehe [Dokumente in einer Druckbox speichern auf Seite 4-13.](#))
- 3 Der Druckauftrag wird in einer Druckbox auf dem Host PC gespeichert.
- 4 Wählen Sie am Gerät die entsprechende Druckbox aus und starten den Druck. (Siehe [Dokumente aus der Druckbox ausdrucken auf Seite 4-15.](#))



HINWEIS

Wenn das Gerät als freigegebener Drucker verwendet wird, müssen für den freigegebenen Drucker Einstellungen vorgenommen werden. Siehe [Freigegebenen Drucker und FAX einrichten auf Seite 2-33.](#)

Bei Anschluss des Geräts an einen PC im Netzwerk ^{*1}

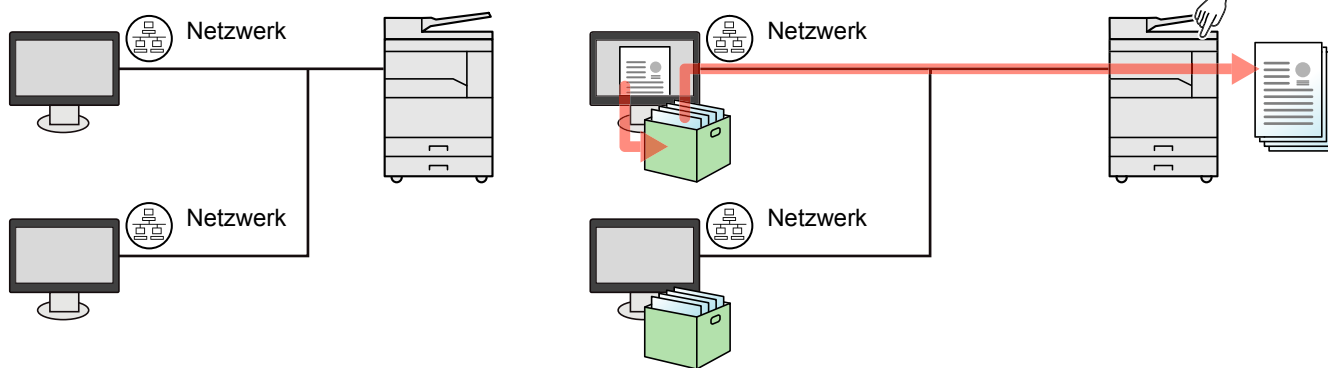
Wenn das Gerät mit einem PC im Netzwerk verbunden ist, können auf dem PC, der mit dem Netzwerk verbunden ist, mehrere Druckboxen verwendet werden.

1 Richten Sie die Druckbox auf dem PC im Netzwerk mit Hilfe des KYOCERA Client Tool ein. (Siehe [Druckbox einrichten auf Seite 2-37.](#))

2 Wählen Sie die Druckbox auf dem PC und starten Sie den Druck. (Siehe [Dokumente in einer Druckbox speichern auf Seite 4-13.](#))

Ein Druckauftrag wird in einer Druckbox gespeichert.

3 Wählen Sie am Gerät die entsprechende Druckbox aus und starten Sie den Druck. (Siehe [Dokumente aus der Druckbox ausdrucken auf Seite 4-15.](#))



*1 Die optionale Netzwerk-Karten-Kit wird benötigt.



HINWEIS

Der Administrator muss die Nummern der Druckboxen so vergeben, dass sie sich im Netzwerk nicht überschneiden.

Dokumente in einer Druckbox speichern

Um ein Dokument in einer Druckbox auf dem PC zu speichern, führen Sie die folgenden Schritte aus. Sie können eine Druckbox aus den Boxen [Box 01] bis [Box 30] auswählen. Um auch die anderen Druckboxen zu verwenden oder um den Standardnamen der Druckbox zu ändern, müssen Sie die Einstellungen im KYOCERA Client Tool vornehmen. Siehe [Standard Einstellungen am PC \(KYOCERA Client Tool\) auf Seite 7-23](#).

Zusätzlich kann einer Druckbox eine PIN zugewiesen werden. Da die PIN eingegeben werden muss, wenn Sie am Gerät drucken, wird die Sicherheit zusätzlich erhöht.

1 Das KYOCERA Client Tool auf dem Host PC starten.

Klicken Sie **[Start]** auf der Windows-Oberfläche und wählen Sie dann **[Alle Programme]**, **[Kyocera]**, **[Client Tool]** und **[KYOCERA Client Tool]**, um das KYOCERA Client Tool zu starten.

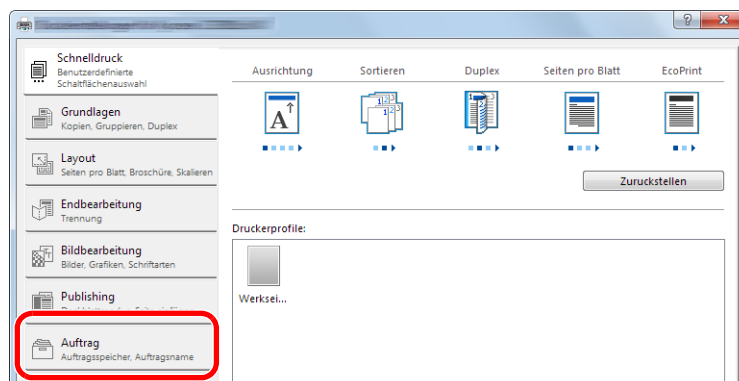


HINWEIS

Unter Windows 8 wählen Sie in der Charms-Leiste **[Suchen]**, **[Apps]** und dann **[KYOCERA Client Tool]**.

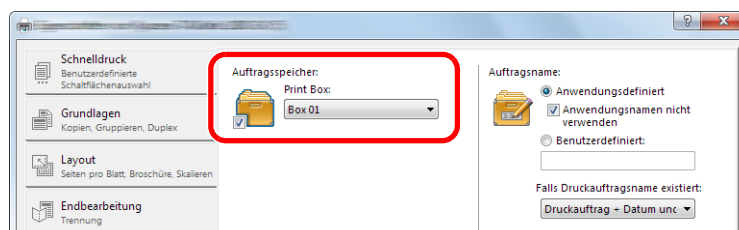
2 Anzeige auf Ihrem PC aufrufen.

- 1 In der Anwendung klicken Sie auf **[Datei]** und wählen **[Drucken]**.
- 2 Wählen Sie das Gerät aus dem Feld "Name" und klicken auf **[Eigenschaften]**.
- 3 Wählen Sie die Karteikarte **[Auftrag]**.



3 Einstellungen konfigurieren.

- 1 Wählen Sie **[Print Box]**. Wählen Sie dann aus den Boxen **[Box 01]** bis **[Box 30]** die Druckbox, in der der Druckauftrag gespeichert werden soll.



- 2 Gegebenenfalls geben Sie dem Druckauftrag einen Namen.



HINWEIS

Falls [**Benutzerdefiniert**] und [**Vorhandene Datei ersetzen**] aktiviert sind, wird der vergebene Name übernommen und der Druckauftrag wird überschrieben.

- 4 Druck starten.

Klicken Sie [**OK**], um zum "Drucken" Dialog zurückzukehren. Klicken Sie erneut [**OK**], um den Speichervorgang zu starten.

Dokumente aus der Druckbox ausdrucken

Ein in der Druckbox gespeichertes Dokument drucken.

HINWEIS

- Es werden alle in dieser Druckbox gespeicherten Dokumente ausgedruckt.
- Auf dem PC, von dem aus Drucken aus der Druckbox ausgeführt wird, muss das KYOCERA Client Tool aktiviert sein.
- Nach dem Druck werden die Dokumente aus der Druckbox gelöscht.

1 Das KYOCERA Client Tool auf dem Host PC starten.

Klicken Sie [**Start**] auf der Windows-Oberfläche und wählen Sie dann [**Alle Programme**], [**Kyocera**], [**Client Tool**] und [**KYOCERA Client Tool**], um das KYOCERA Client Tool zu starten.

HINWEIS

Unter Windows 8 wählen Sie in der Charms-Leiste [**Suchen**], [**Apps**] und dann [**KYOCERA Client Tool**].

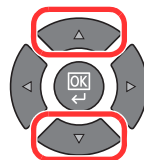
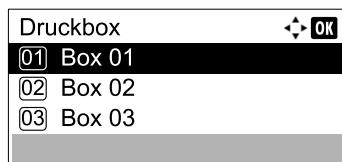
2 Drücken Sie die Taste [**Druckbox**] auf dem Gerät.

Druckbox



3 Wählen Sie die entsprechende Druckbox aus.

Drücken Sie die [**▲**] oder [**▼**] Taste, um die Druckbox zu wählen.



HINWEIS

Es erscheint der im KYOCERA Client Tool vergebene Name. Wenn Box 01 verwendet wird, wird der Standardname (Box 01) durch das KYOCERA Client Tool vergeben. Wird eine der Druckboxen Box 02 bis 30 verwendet, muss der Druckbox ein Name mit Hilfe des KYOCERA Client Tool vergeben werden. Falls eine Druckbox ohne Namen eingerichtet wird, erscheint [-----] in der Anzeige. Falls in der namenlosen Box ein Dokument gespeichert wird, kann dieses nicht ausgedruckt werden.

Für weitere Informationen über die Vergabe von Namen für Druckboxen siehe [Standard-Einstellungen am PC \(KYOCERA Client Tool\) auf Seite 7-23](#)

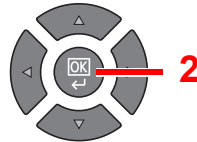
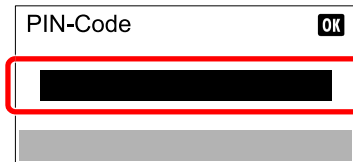
4 Taste [Start] drücken.

Start



Der Druck beginnt.

Falls Sie im KYOCERA Client Tool der Druckbox eine PIN zugewiesen haben, geben Sie den PIN Code über die Zifferntasten ein und drücken die Taste [OK].



5 Grundlegende Bedienung

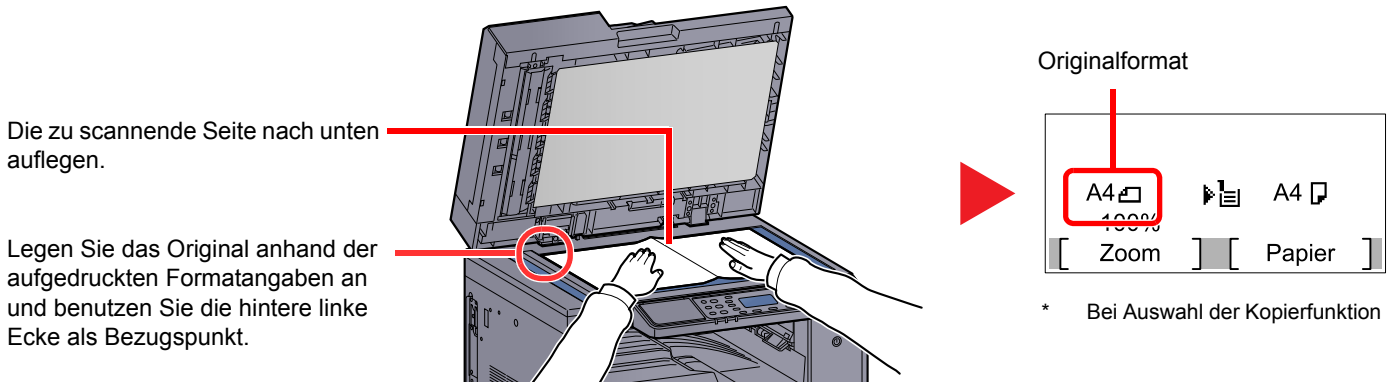
In diesem Kapitel werden folgende Themen behandelt:

Originale einlegen	5-2
Originale auf das Vorlagenglas legen	5-2
Originale in den Vorlageneinzug (optional) einlegen	5-3
Überprüfen der Geräteseriennummer	5-5
Kopieren	5-6
Grundlegende Bedienung	5-6
Kopiervorgang unterbrechen	5-8
Ausweiskopie	5-9
Unterschiedliche Komfortfunktionen	5-11
Programm	5-26
Funktion als Schnellwahl speichern	5-30
Aufträge abrechnen	5-30
Scannen	5-32
Ablauf eines Scan-Vorgangs	5-32
Dokument zum angegebenen Ziel scannen	5-37
Ziel für Scan auswählen (Quick Scan)	5-41
Scannen über TWAIN	5-43
Aufträge abrechnen	5-44
Verwendung der FAX-Funktion	5-45

Originale einlegen

Originale auf das Vorlagenglas legen

Sie können außer normalem Papier auch Bücher und Broschüren auf das Vorlagenglas legen.



HINWEIS

- Weitere Hinweise zum Originalformat siehe [Originalformat auf Seite 5-21](#).
- Weitere Hinweise zur Originalausrichtung siehe [Originalausrichtung auf Seite 5-21](#).

VORSICHT

Lassen Sie die Abdeckung bzw. den Vorlageneinzug nicht geöffnet, da dann Verletzungsgefahr besteht.

WICHTIG

- Drücken Sie nicht mit Kraft auf die Abdeckung bzw. den Vorlageneinzug, um ihn zu schließen. Durch übermäßigen Druck kann die Glasplatte splintern.
- Um Bücher oder Zeitschriften auf das Vorlagenglas zu legen, öffnen Sie die Abdeckung bzw. den Vorlageneinzug.

Originale in den Vorlageneinzug (optional) einlegen

Der optionale Vorlageneinzug liest automatisch einzeln die Blätter von mehrseitigen Originalen ein. Beide Seiten von zweiseitigen Originalen werden gescannt.

Geeignete Originale für den Vorlageneinzug

Der Vorlageneinzug unterstützt folgende Originalarten.

Detail	Vorlageneinzug
Gewicht	1-seitig: 45 bis 120 g/m ² 2-seitig: 50 bis 120 g/m ²
Formate	Maximum: Ledger/A3 Minimum: Statement-R/A5-R
Anzahl Blätter	Normalpapier (50 bis 80 g/m ²), farbiges Papier, Recyclingpapier, Hohe Qual.: 50 Blatt (Gemischte Originale: 30 Blatt) Dickes Papier (120 g/m ²): 33 Blatt Kunstpapier: 1 Blatt

Ungeeignete Originale für den Vorlageneinzug

Folgende Originalarten dürfen nicht im Vorlageneinzug verwendet werden. Sonst könnten Papierstaus auftreten oder der Vorlageneinzug könnte verschmutzen.

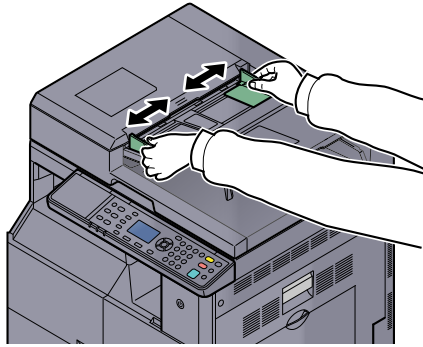
- Originale mit Heftklammern oder Büroklammern (Entfernen Sie die Büroklammern oder Heftklammern und glätten Sie Wellen, Falten oder Knicke vor dem Einlegen. Andernfalls kann ein Stau bei den Originalen auftreten.)
- Originale mit Klebeband oder Klebstoff
- Originale mit ausgeschnittenen Bereichen
- Gewellte Originale
- Originale mit Falten (Vor dem Einlegen glätten. Andernfalls kann ein Stau bei den Originalen auftreten.)
- Kohlepapier
- Verknittertes Papier

Korrektes Anlegen von Originalen

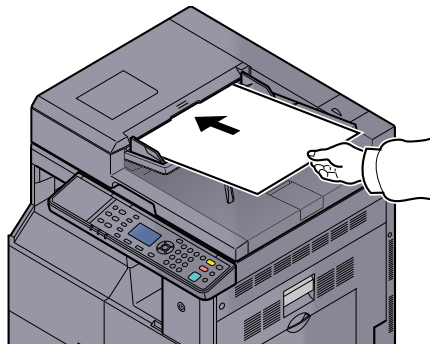
✔ WICHTIG

- **Vor dem Einlegen der Originale müssen Sie sich vergewissern, dass keine Originale in der Auswurfablage für Originale liegen. Originale, die nicht aus der Auswurfablage entfernt werden, können einen Stau der neuen Originalen verursachen.**
- **Legen Sie keine Originale auf die obere Abdeckung des Vorlageneinzugs. Dies kann zu Störungen des Vorlageneinzugs führen.**

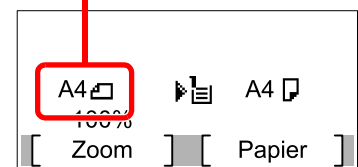
1 Originalbreitenführungen an Originale heranschieben.



2 Originale einlegen.



Originalformat



* Bei Auswahl der Kopierfunktion

Legen Sie die einzulesende Seite (oder die erste Seite bei zweiseitigen Originalen) mit der beschrifteten Seite nach oben ein. Schieben Sie die Vorderkante so weit in den Vorlageneinzug wie es geht.



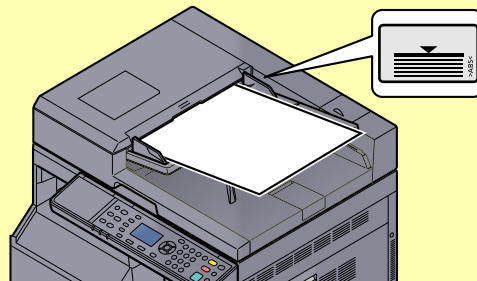
HINWEIS

- Weitere Hinweise zum Originalformat siehe [Originalformat auf Seite 5-21](#).
- Weitere Hinweise zur Originalausrichtung siehe [Originalausrichtung auf Seite 5-21](#).



WICHTIG

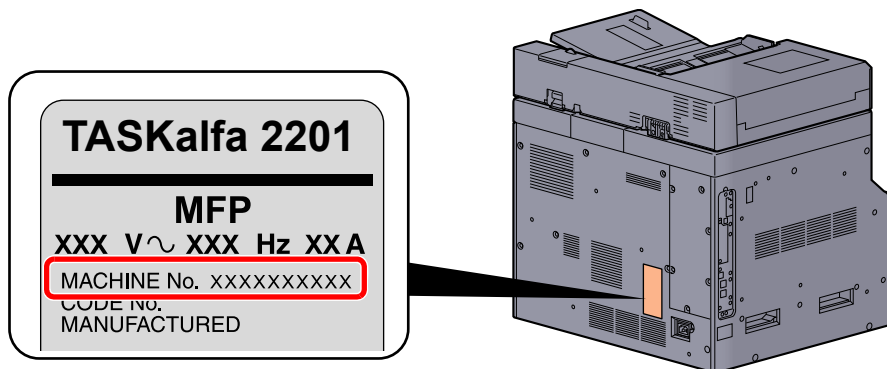
- Stellen Sie sicher, dass die Originalbreitenführungen an den Originalen liegen. Wenn ein Spalt vorhanden ist, müssen die Originalbreitenführungen neu eingestellt werden. Eine Lücke kann einen Originalstau bewirken.



- Die eingelegten Originale dürfen die angegebene Grenze nicht überschreiten. Wenn die maximale Stapelhöhe überschritten wird, kann ein Stau bei den Originalen auftreten.
- Originale mit Lochungen oder perforierten Linien sollten so eingelegt werden, dass die Löcher oder Perforierungen zuletzt (und nicht zuerst) gescannt werden.

Überprüfen der Geräteseriennummer

Die Seriennummer des Geräts ist, wie auf der Abbildung zu sehen, an folgender Stelle zu finden.



HINWEIS

Sie sollten die Seriennummer kennen, wenn Sie mit dem Kundendienst Kontakt aufnehmen. Daher überprüfen Sie diese vorher.

Kopieren

Grundlegende Bedienung

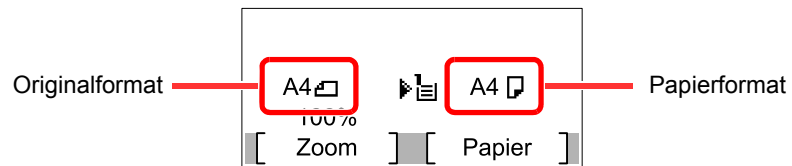
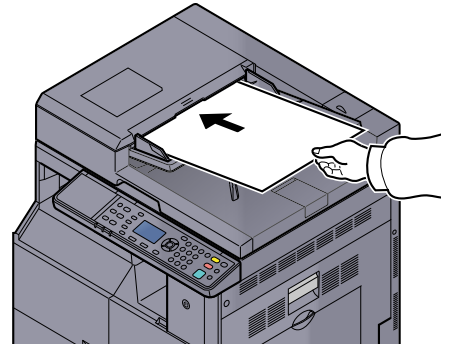
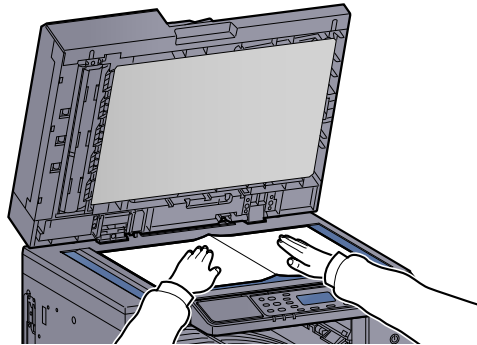
Zum Kopieren führen Sie folgende Schritte aus.

- 1 Taste [**Kopieren**] drücken.

Kopieren



- 2 Originale einlegen.



Prüfen Sie das Originalformat und das Papierformat.



HINWEIS

- Hinweise zum Einlegen von Originalen finden Sie unter [Originale einlegen auf Seite 5-2](#).
- Hinweise zur Auswahl der Papierquelle finden Sie unter [Papierauswahl auf Seite 5-18](#).

- 3 Funktion wählen.



Wählen Sie eine Kopierfunktion aus.



[Unterschiedliche Komfortfunktionen \(Seite 5-11\)](#)

4 Kopienanzahl über die Zifferntasten eingeben.
Geben Sie eine Zahl von 1 bis 999 ein.

5 Taste [Start] drücken.

Start



Der Kopiervorgang beginnt.


Kopiervorgang unterbrechen

Ein laufender Auftrag kann unterbrochen werden, um eine Zwischendurch-Kopie zu erstellen.

Sobald die Zwischendurch-Kopie beendet ist, wird der unterbrochene Auftrag fortgesetzt.

HINWEIS

Wird 60 Sekunden keine Eingabe gemacht, wird die Unterbrechungs-Kopie abgebrochen und der ursprüngliche Auftrag fortgesetzt. Die Zeitspanne zum Abbruch der Zwischendurch-Kopie kann eingestellt werden. Bei Bedarf ändern Sie die Zeitspanne.

 [Unterbr. löschen \(Seite 7-18\)](#)

- 1 Taste [[Unterbrechung](#)] drücken.

Unterbrechung



Der laufende Auftrag wird unterbrochen.

- 2 Originale für Kopiervorgang unterbrechen anlegen


HINWEIS

Hinweise zum Einlegen von Originalen finden Sie unter [Originale einlegen auf Seite 5-2](#).

- 3 Funktion wählen.



Wählen Sie eine Kopierfunktion aus.

 [Unterschiedliche Komfortfunktionen \(Seite 5-11\)](#)

- 4 Taste [[Start](#)] drücken.

Start



Die Unterbrechungs-Kopie beginnt.

- 5 Taste [[Unterbrechung](#)] drücken, sobald die Unterbrechungs-Kopie beendet ist.

Das Gerät setzt den unterbrochenen Auftrag fort.

Ausweiskopie

Mit dieser Funktion können Sie die Vorder- und Rückseite eines Führerscheins oder eines sonstigen Ausweises auf einem einzigen Blatt Papier kopieren.

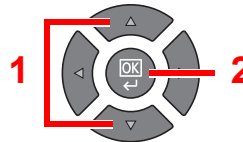
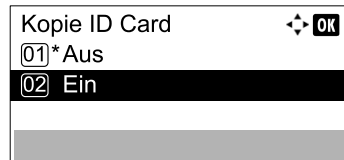
1 Einstellungen konfigurieren.

- 1 Drücken Sie die Taste **[Ausweiskopie]**.

Ausweiskopie

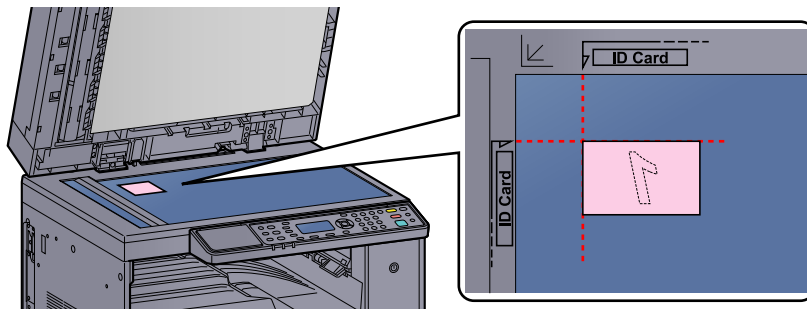


- 2 Drücken Sie **[▲]** oder **[▼]**, um [Ein] zu wählen. Drücken Sie dann **[OK]**.



2 Originale einlegen.

Legen Sie den zu kopierenden Ausweis an den aufgedruckten Markierungen für die **ID Card** an.



HINWEIS

Hinweise zum Einlegen von Originalen finden Sie unter [Originale einlegen auf Seite 5-2](#).

3 Funktion wählen.



Wählen Sie eine Kopierfunktion aus.



[Unterschiedliche Komfortfunktionen \(Seite 5-11\)](#)

4 Kopienanzahl über die Zifferntasten eingeben.

Siehe [Grundlegende Bedienung auf Seite 5-6](#).

- 5 Taste [**Start**] drücken.

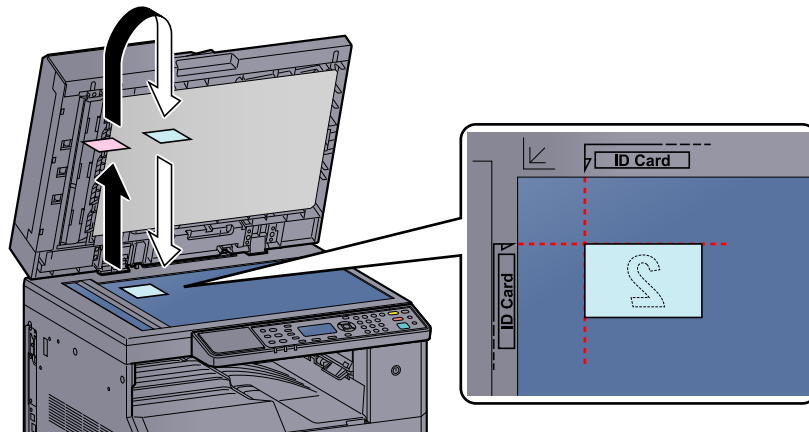
Start



Die erste Seite des Ausweises wird eingelesen.

- 6 Original umdrehen.

Legen Sie den zu kopierenden Ausweis an den aufgedruckten Markierungen für die **ID Card** an.



Ausweis drehen. Auf gleiche Stelle legen.	
Job-Nr.	0001
Seite(n)	1
[Abbruch]	



START drücken.	
Job-Nr.	0001
Seite(n)	1
[Abbruch]	

(Wird abwechselnd angezeigt)

- 7 Taste [**Start**] drücken.

Start

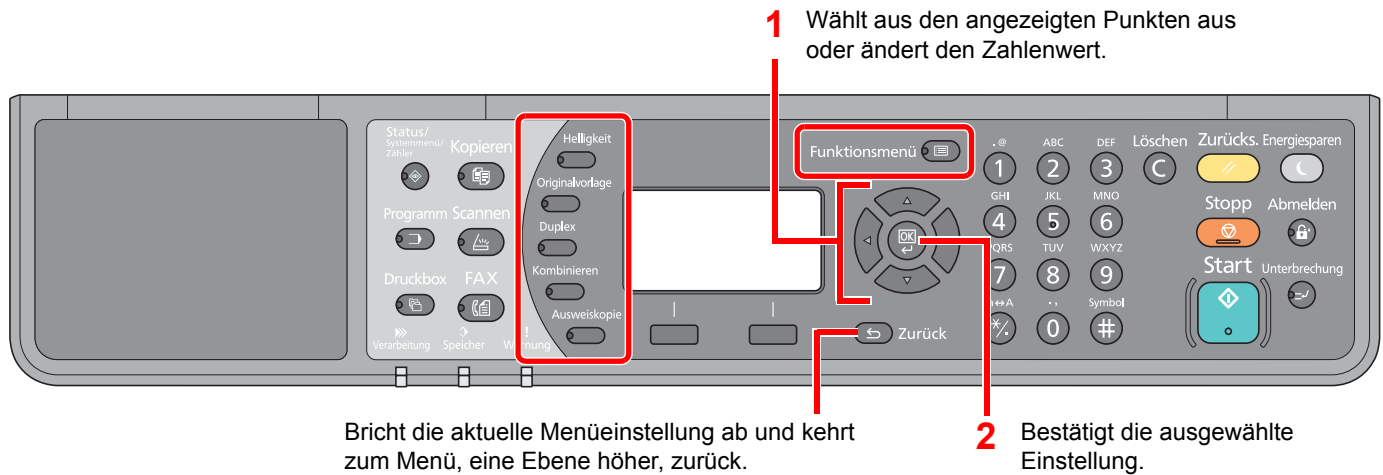


Die Vorder- und Rückseite des Ausweises werden auf ein Blatt Papier kopiert.






Unterschiedliche Komfortfunktionen

Um die Einstellungen für Funktionen vorzunehmen, drücken Sie die Taste der Funktion, die Sie konfigurieren möchten. Sie können auch die Taste **[Funktionsmenü]** drücken, um weitere Funktionen, die in der Anzeige erscheinen werden, auszuwählen.


 [Bedienung \(Seite 3-3\)](#)



Die Details der jeweiligen Funktion werden in der folgenden Tabelle erläutert.

Taste	Funktion	Beschreibung	Siehe
Helligkeit 	Helligk.	Belichtung ändern	Seite 5-13
Originalvorlage 	Originalvorlage	Originalvorlage auswählen.	Seite 5-13
Duplex 	Duplex *1	Erstellt eine 2-seitige Kopie von einem 1-seitigen oder geöffneten Buch oder eine 1-seitige Kopie von einem 2-seitigen oder geöffneten Buch.	Seite 5-13
Kombinieren 	Kombinieren	Kombiniert 2 oder 4 Originale auf einer gedruckten Seite.	Seite 5-16
Ausweiskopie 	Ausweiskopie	Mit dieser Funktion können Sie die Vorder- und Rückseite eines Führerscheins oder eines sonstigen Ausweises auf einem einzigen Blatt Papier kopieren.	Seite 5-9

*1 Die optionale Duplexeinheit und der Vorlageneinzug werden für einige der Duplexmodi benötigt.

Taste
Funktionsmenü 



Funktion	Beschreibung	Siehe
Papierauswahl	Wählen Sie eine Kassette oder die Universalzufuhr, die das gewünschte Papierformat enthält.	Seite 5-18
Grupp./Versetzt	Dokumente können nach Seiten oder nach Sätzen sortiert ausgegeben werden.	Seite 5-19
Zoom	Passt den Zoomfaktor an, um das Originalbild zu verkleinern oder zu vergrößern.	Seite 5-20
Originalformat	Geben Sie das Originalformat zum Scannen an.	Seite 5-21
Orig.ausrichtung	Wählen Sie die Ausrichtung des Originals und die obere Bezugskante, um den korrekten Scanmodus festzulegen.	Seite 5-21
Ungl. gr. Orig.*1	Es ist möglich, über den Vorlageneinzug unterschiedlich große Originale zu scannen.	Seite 5-22
EcoPrint	EcoPrint spart Toner beim Drucken.	Seite 5-22
Hintergrhelligk.	Entfernt dunklen Hintergrund aus Originalen wie Zeitungen.	Seite 5-22
Rand	Fügt beim Drucken einen weißen Rand hinzu, damit die Kopien gebunden werden können.	Seite 5-23
Rand löschen	Sie können beim Drucken entstehende schwarze Ränder löschen.	Seite 5-24
Mehrfach-Scan	Viele Originale in verschiedenen Stapeln können trotz mehrerer Scanvorgänge zu einem Auftrag zusammenfasst werden.	Seite 5-25
Auto. Drehung	Dreht ein Bild um 90 Grad, wenn das Original und die Papierquelle die gleiche Größe, aber eine unterschiedliche Ausrichtung haben.	Seite 5-25
Dateinam.Eingabe	Fügt einen Dateinamen hinzu.	Seite 5-25

*1 Der optionale Vorlageneinzug wird benötigt.

Helligkeit

Belichtung ändern

Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Heller +3] bis [Dunkler -3] zu wählen.



Originalvorlage

Originalvorlage auswählen.

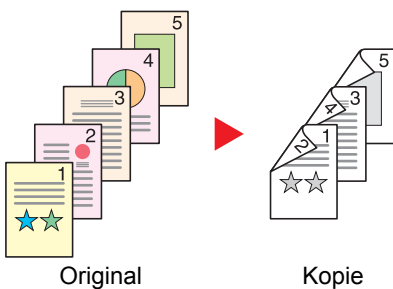
Funktion	Beschreibung
Text+Foto	Gute Einstellung für gemischten Text und Fotos.
Foto	Gute Einstellung für Fotos einer Kamera.
Text	Hiermit werden geschriebene Texte und feine Linien scharf wiedergegeben.

Duplex

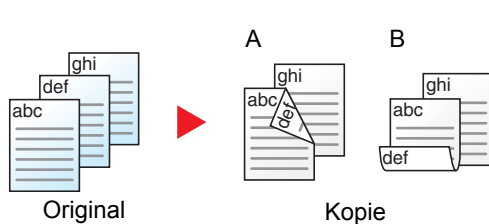
Erstellen Sie beidseitige Kopien, um Papier zu sparen.

Es können auch einseitige Kopien von zweiseitigen Originalen erstellt oder Originale mit gegenüberliegenden Seiten, wie Bücher, verwendet werden. Folgende Kombinationen sind möglich:

Einseitig auf zweiseitig



Erstellt zweiseitige Kopien aus einseitigen Originalen. Bei einer ungeraden Anzahl von Originalen bleibt die Rückseite der letzten Kopie leer. Die optionale Duplexeinheit wird benötigt.



Folgende Wendeoptionen stehen zur Verfügung:

A Original links/rechts zu Bindung links/rechts: Bilder auf den zweiten Seiten werden nicht gedreht.

B Original links/rechts zu Bindung oben: Bilder auf den zweiten Seiten werden um 180° gedreht. Die Kopien können an der Oberkante gebunden werden, wobei die Seiten beim Umblättern stellungsrichtig liegen.

Zweiseitig auf einseitig



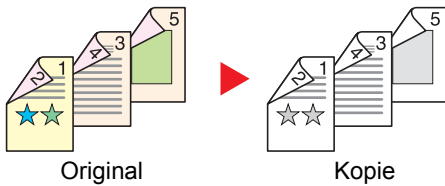
Kopiert jede Seite eines zweiseitigen Originals auf zwei einzelne Blätter. Der optionale Vorlageneinzug wird benötigt.

Folgende Wendeoptionen stehen zur Verfügung:

Bindung links/rechts: Bilder auf den zweiten Seiten werden nicht gedreht.

Bindung oben: Bilder auf den zweiten Seiten werden um 180° gedreht.

Zweiseitig auf zweiseitig

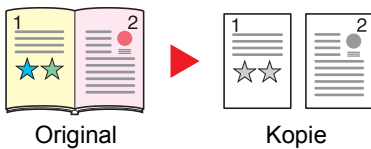


Erstellt zweiseitige Kopien aus zweiseitigen Originalen. Die optionale Duplexeinheit und der Vorlageneinzug werden benötigt.

HINWEIS

Die für „zweiseitig nach zweiseitig“ verfügbaren Papierformate sind A3, B4, A4, A4-R, B5, B5-R, A5-R, Ledger, Legal, Letter, Letter-R, Executive, Statement-R, Oficio II, 216 x 340 mm und Folio.

Buch auf einseitig



Erstellt eine einseitige Kopie eines zweiseitigen Originals oder eines offenen Buchs.

Folgende Wendeoptionen stehen zur Verfügung:

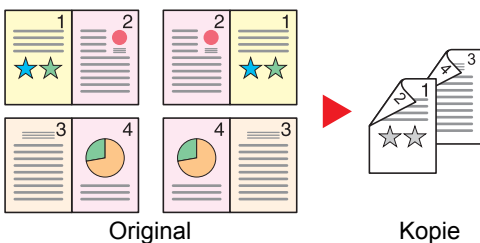
Bindung links: Originale mit einander gegenüberliegenden Seiten werden von links nach rechts kopiert.

Bindung rechts: Originale mit einander gegenüberliegenden Seiten werden von rechts nach links kopiert.

HINWEIS

- Die unterstützten Originalformate für "Buch auf einseitig" sind Ledger, Letter-R, A3, A4-R, A5-R, B4, B5-R und 8K.
- Die möglichen Papierformate sind A4, B5, Letter und 16K. Sie können die Papiergröße ändern und die Kopie verkleinern oder vergrößern, damit die Größe eingehalten wird.

Buch auf zweiseitig



Erstellt zweiseitige Kopien aus einem offenen Buch mit gegenüberliegenden Seiten. Die optionale Duplexeinheit wird benötigt.

HINWEIS

- Die auswählbaren Originalformate für "Buch auf zweiseitig" sind A3, B4, A4-R, B5-R, A5-R, Ledger, Letter-R und 8K.
- Die möglichen Papierformate sind A4, B5 und Letter.

Erstellt eine 2-seitige Kopie von einem 1-seitigen oder geöffneten Buch oder eine 1-seitige Kopie von einem 2-seitigen oder geöffneten Buch. Wählen Sie die Binderichtung für das Original und die gedruckten Seiten.

Funktion	Wert	Beschreibung
1-seitig>>1-seitig	—	Schaltet die Funktion ab.
1-seitig>>2-seitig	—	Drücken Sie [OK] , um das Original mit der Standardeinstellung zu kopieren. Weitere Hinweise siehe Funktionstandard auf Seite 7-19 .
	Endbearbeitung	Links/Rechts, Oben Drücken Sie auf [Detail], um die Anzeige [Endbearbeitung] anzuzeigen. Wählen Sie die Ausrichtung der Kopien für die Bindung aus und drücken Sie auf [OK] .
	Orig.ausrichtung	Oberkante oben, Oberkante links Wählen Sie die Ausrichtung des Originals und die obere Bezugskante, um den korrekten Scanmodus festzulegen. Wählen Sie die Ausrichtung der Originale, entweder [Oberkante oben] oder [Oberkante links]. Drücken Sie die Taste [OK] .

Funktion	Wert	Beschreibung
2-seitig>>1-seitig	—	Drücken Sie [OK] , um das Original mit der Standardeinstellung zu kopieren. Weitere Hinweise siehe Funktionstandard auf Seite 7-19 .
Endbearbeitung	Links/Rechts, Oben	Drücken Sie auf [Detail], um die Anzeige [Endbearbeitung] anzuzeigen. Wählen Sie die Ausrichtung der Originale für die Bindung aus und drücken Sie auf [OK] .
Orig.ausrichtung	Oberkante oben, Oberkante links	Wählen Sie die Ausrichtung des Originals und die obere Bezugskante, um den korrekten Scanmodus festzulegen. Wählen Sie die Ausrichtung der Originale, entweder [Oberkante oben] oder [Oberkante links]. Drücken Sie die Taste [OK] .
2-seitig>>2-seitig	—	Drücken Sie [OK] , um das Original mit der Standardeinstellung zu kopieren. Weitere Hinweise siehe Funktionstandard auf Seite 7-19 .
Original Bindung	Links/Rechts, Oben	Drücken Sie auf [Detail], um die Anzeige [Original Bindung] anzuzeigen. Wählen Sie die Ausrichtung der Originale für die Bindung aus und drücken Sie auf [OK] .
Endbearbeitung	Links/Rechts, Oben	Wählen Sie die Ausrichtung der Kopien für die Bindung aus und drücken Sie auf [OK] .
Orig.ausrichtung	Oberkante oben, Oberkante links	Wählen Sie die Ausrichtung des Originals und die obere Bezugskante, um den korrekten Scanmodus festzulegen. Wählen Sie die Ausrichtung der Originale, entweder [Oberkante oben] oder [Oberkante links]. Drücken Sie die Taste [OK] .
Buch>>1-seitig	—	Drücken Sie [OK] , um das Original mit der Standardeinstellung zu kopieren. Weitere Hinweise siehe Funktionstandard auf Seite 7-19 .
Original Bindung	Links, Rechts	Drücken Sie auf [Detail], um die Anzeige [Original Bindung] anzuzeigen. Wählen Sie die Ausrichtung der Originale für die Bindung aus und drücken Sie auf [OK] .
Buch>>2-seitig	—	Drücken Sie [OK] , um das Original mit der Standardeinstellung zu kopieren. Weitere Hinweise siehe Funktionstandard auf Seite 7-19 .
Original Bindung	Links, Rechts	Drücken Sie auf [Detail], um die Anzeige [Original Bindung] anzuzeigen. Wählen Sie die Ausrichtung der Originale für die Bindung aus und drücken Sie auf [OK] .

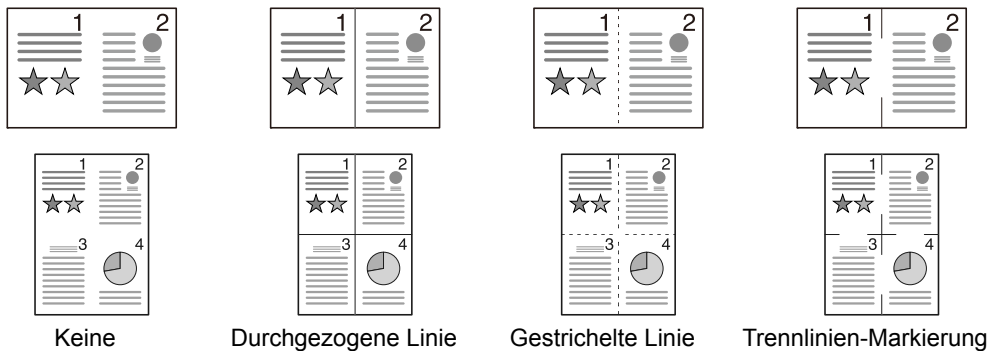
Wenn die Originale über das Vorlagenglas eingescannt werden, legen Sie nacheinander neue Originale auf und drücken Sie die Taste **[Start]**.

Nachdem der Scan-Vorgang beendet ist, drücken Sie [Scanende]. Der Kopiervorgang beginnt.

Kombinieren

Kombiniert 2 oder 4 Originale auf einer gedruckten Seite. Sie können das Seitenlayout oder die Art der Seitenbegrenzungslinien auswählen.

Die folgenden Arten von Seitenbegrenzungslinien sind verfügbar.



Keine

Durchgezogene Linie

Gestrichelte Linie

Trennlinien-Markierung

Funktion	Wert	Beschreibung
Aus	—	Schaltet die Funktion ab.
2 auf 1	—	Drücken Sie [OK] , um das Original mit der Standardeinstellung zu kopieren. Weitere Hinweise siehe Funktionstandard auf Seite 7-19 .
2 in 1 Layout	L R/O U R L	Drücken Sie auf [Detail], um die Anzeige [2 in 1 Layout] aufzurufen. Wählen Sie das Seitenlayout der eingescannten Originale aus und drücken die Taste [OK] .
Trennlinie	Keine, Durchgez. Lin., Gestrich. Lin., Positionsmark.	Wählen Sie die Seitenbegrenzungslinie aus und drücken Sie die Taste [OK] .
Orig.ausrichtung	Oberkante oben, Oberkante links	Wählen Sie die Ausrichtung des Originals und die obere Bezugskante, um den korrekten Scanmodus festzulegen. Wählen Sie die Ausrichtung der Originale, entweder [Oberkante oben] oder [Oberkante links]. Drücken Sie die Taste [OK] .
4 auf 1	—	Drücken Sie [OK] , um das Original mit der Standardeinstellung zu kopieren. Weitere Hinweise siehe Funktionstandard auf Seite 7-19 .
4 in 1 Layout	Rechts da. Unten, Unten da. Rechts, Links dann unten, Unten dann links	Drücken Sie auf [Detail], um die Anzeige [4 in 1 Layout] aufzurufen. Wählen Sie das Seitenlayout der eingescannten Originale aus und drücken Sie die Taste [OK] .
Trennlinie	Keine, Durchgez. Lin., Gestrich. Lin., Positionsmark.	Wählen Sie die Seitenbegrenzungslinie aus und drücken Sie die Taste [OK] .
Orig.ausrichtung	Oberkante oben, Oberkante links	Wählen Sie die Ausrichtung des Originals und die obere Bezugskante, um den korrekten Scanmodus festzulegen. Wählen Sie die Ausrichtung der Originale, entweder [Oberkante oben] oder [Oberkante links]. Drücken Sie die Taste [OK] .

Anordnung der Bilder

Mögliche Werte		Bild
2 auf 1	L R O U	
	R L	
4 auf 1	Rechts da. Unten	
	Unten da. Rechts	
	Links dann Unten	
	Unten dann Links	

HINWEIS

- Das Kombinieren ist verfügbar für Kopierpapier der Formate A3, A4-R, A4, A5-R, B4, B5-R, B5, Folio, 216 x 340 mm, Ledger, Letter-R, Letter, Legal, Statement-R, Oficio II, 8K, 16K-R und 16K.
- Wenn Sie das Original auf das Vorlagenglas legen, achten Sie darauf, die Originale in der Reihenfolge der Originalseiten zu kopieren.
- Falls das Originalformat nicht eingestellt ist, erscheint das Fenster zum Einstellen des Originalformats. Siehe [Originalformat auf Seite 5-21](#).

Papierauswahl

Wählen Sie eine Kassette oder die Universalzufuhr, die das gewünschte Papierformat enthält.

HINWEIS

Legen Sie vorher das Format und den Typ des Papiers fest, das in der Kassette eingelegt ist (siehe [Papierformat und Medientyp wählen auf Seite 3-13](#)).

Funktion	Wert	Beschreibung
Automatisch		Das Papier mit der gleichen Größe wie das Original wird automatisch ausgewählt.
Kassetten 1 (bis 4) ^{*1}		Führt Papier aus Kassette 1 (bis 4) zu.
Universalzufuhr		Führt Papier aus der Universalzufuhr zu.
Univ.-Zuf. setzen		Bevor Sie [Universalzufuhr] auswählen, müssen Sie [Univ.Zuf. setzen] auswählen und das Papierformat und den Medientyp bestimmen.
Standardgröße	A3, A4-R, A4, A5-R, A6-R, B4, B5-R, B5, B6-R, Folio, 216 × 340 mm, Ledger, Letter-R, Letter, Legal, Statement-R, Executive, Oficio II, 8K, 16K, 16K-R, ISO B5, Kuvert #10, Kuvert #9, Kuvert #6, Kuvert Monarch, Kuvert DL, Kuvert C5, Kuvert C4, Hagaki, Oufukuhagaki, Youkei 4, Youkei 2, Anwender ^{*2}	Wählen Sie unter den Standardformaten.
Formateingabe	Die Werte für [Y] (vertikal) eingeben. Europäische Modelle: 98 bis 297 mm (in 1 mm Stufen) Geben Sie die Werte für [X] (horizontal) ein. Europäische Modelle: 148 bis 432 mm (in 1 mm Stufen)	Geben Sie das Format ein, das in den Standardformaten nicht enthalten ist. ^{*3} Verwenden Sie die Zifferntasten oder drücken Sie [▲] oder [▼], um die Werte für [Y] (senkrecht) einzugeben. Drücken Sie dann die Taste [OK]. Geben Sie auch die Werte für [X] (horizontal) ein.
Medientyp	Normal, Folien, Grobes, Pergam., Etikett., Recycl., Vorge druckt, Feinpap., Karteikarte, Farbige s, Vorgelocht, Briefpapier, Umschlag, Dickes, Hohe Qual., Anwend. 1 bis 8.	Wählen Sie einen Medientyp aus. Wird angezeigt, nachdem [Standardgröße] oder [Formateingabe] in [Univ-Zuf.setzen] eingestellt worden ist.

*1 Kassette 2 bis Kassette 4 werden nur angezeigt, wenn die optionale Papierzufuhr installiert ist.

*2 Hinweise zur Angabe der anwenderdefinierten Medientypen finden Sie unter [Anwen.-Pap.form. auf Seite 7-13](#).

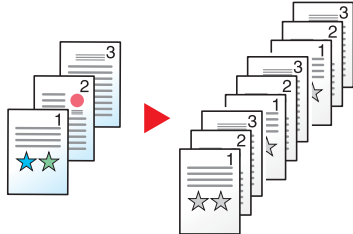
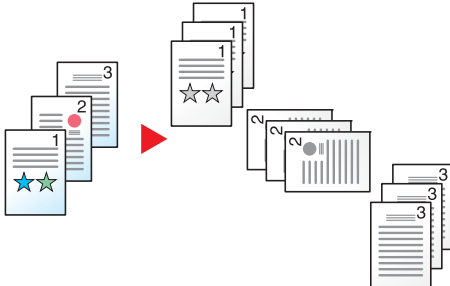
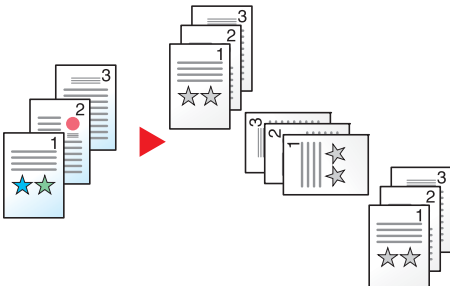
*3 Die Maßeinheit kann im Systemmenü eingestellt werden. Details finden Sie unter [Maßeinheit auf Seite 7-17](#).

HINWEIS

- Sie können das Format und den Typ eines Papiers, das häufig verwendet wird, vorher auswählen und als Standard festlegen (siehe [Papierformat und Medientyp wählen auf Seite 3-13](#)).
- Ist das gewählte Papierformat nicht in der Kassette oder Universalzufuhr vorhanden, erscheint [Papier in Kassette # (Universalzufuhr)] einlegen. Siehe [Maßnahmen bei Fehlermeldungen auf Seite 9-11](#).

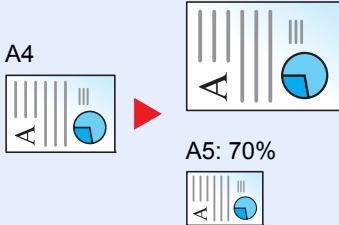
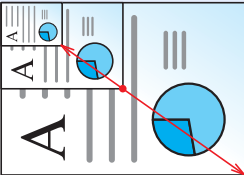

Gruppieren/Versetzte Ausgabe

Dokumente können nach Seiten oder nach Sätzen sortiert ausgegeben werden.

Wert	Bild	Beschreibung
Aus	—	Schaltet die Funktion ab.
Nur Gruppieren		Diese Funktion scannt mehrere Originale und erstellt vollständige Kopiersätze entsprechend der Seitenanzahl.
Versatz pro Seite		Diese Funktion versetzt die Sätze oder Seiten, indem jede Seite um 90° gedreht ausgegeben wird. HINWEIS Um die Sortierfunktion nutzen zu können, muss das gleiche Papierformat in zwei Papierzufuhren mit unterschiedlicher Ausrichtung eingelegt sein. Die für die Funktion „Versetzt“ verfügbaren Papiergrößen sind A4, B5, Letter und 16K.
Versatz pro Satz		Diese Funktion versetzt die Sätze oder Seiten, indem jeder Satz um 90° gedreht ausgegeben wird. HINWEIS Um die Sortierfunktion nutzen zu können, muss das gleiche Papierformat in zwei Papierzufuhren mit unterschiedlicher Ausrichtung eingelegt sein. Die für die Funktion „Versetzt“ verfügbaren Papiergrößen sind A4, B5, Letter und 16K.

Zoom

Passt den Zoomfaktor an, um das Originalbild zu verkleinern oder zu vergrößern. Folgende Zoomoptionen stehen zur Auswahl.

Funktion	Wert	Beschreibung									
100%		Das Originalbild wird in aktueller Größe erstellt.									
Auto 		Das Originalbild wird dem Papierformat angepasst.									
Standard Zoom <table border="1" data-bbox="165 759 1015 1469"> <tbody> <tr> <td data-bbox="165 759 392 999">Europäische Modelle</td> <td data-bbox="392 759 695 999"> 100% 90% Folio>>A4 75% 11×15" >> A4 70% A3>>A4 A4>>A5 50% 25% Min. </td> <td data-bbox="695 759 1015 999"> 400% Max. 200% A5 >> A3 141% A4>>A3 A5>>A4 127% Folio >> A3 106% 11×15">>A3 </td> </tr> <tr> <td data-bbox="165 999 392 1238">Metric (Asia Pacific)</td> <td data-bbox="392 999 695 1238"> 100% 86% A3>>B4 A4>>B5 81% B4>>A4 B5>>A5 70% A3>>A4 B4>>B5 50% 25% Min. </td> <td data-bbox="695 999 1015 1238"> 400% Max. 200% A5 >> A3 141% A4 >> A3 B5 >> B4 122% A4>>B4 A5>>B5 115% B4>>A3 B5>>A4 </td> </tr> <tr> <td data-bbox="165 1238 392 1469">Zoll</td> <td data-bbox="392 1238 695 1469"> 100% 78% Legal>>Letter 77% Ledger>>Legal 64% Ledger>>Letter 50% Ledger>>STMT 25% Min. </td> <td data-bbox="695 1238 1015 1469"> 400% Max. 200% STMT>>Ledger 154% STMT>>Legal 129% Letter>>Ledger 121% Legal>>Ledger </td> </tr> </tbody> </table>	Europäische Modelle	100% 90% Folio>>A4 75% 11×15" >> A4 70% A3>>A4 A4>>A5 50% 25% Min.	400% Max. 200% A5 >> A3 141% A4>>A3 A5>>A4 127% Folio >> A3 106% 11×15">>A3	Metric (Asia Pacific)	100% 86% A3>>B4 A4>>B5 81% B4>>A4 B5>>A5 70% A3>>A4 B4>>B5 50% 25% Min.	400% Max. 200% A5 >> A3 141% A4 >> A3 B5 >> B4 122% A4>>B4 A5>>B5 115% B4>>A3 B5>>A4	Zoll	100% 78% Legal>>Letter 77% Ledger>>Legal 64% Ledger>>Letter 50% Ledger>>STMT 25% Min.	400% Max. 200% STMT>>Ledger 154% STMT>>Legal 129% Letter>>Ledger 121% Legal>>Ledger		Das Bild wird mit voreingestellten Vergrößerungsfaktoren verkleinert oder vergrößert. Drücken Sie die [▲] oder [▼] Taste, um die gewünschte Vergrößerungsstufe zu wählen.
Europäische Modelle	100% 90% Folio>>A4 75% 11×15" >> A4 70% A3>>A4 A4>>A5 50% 25% Min.	400% Max. 200% A5 >> A3 141% A4>>A3 A5>>A4 127% Folio >> A3 106% 11×15">>A3									
Metric (Asia Pacific)	100% 86% A3>>B4 A4>>B5 81% B4>>A4 B5>>A5 70% A3>>A4 B4>>B5 50% 25% Min.	400% Max. 200% A5 >> A3 141% A4 >> A3 B5 >> B4 122% A4>>B4 A5>>B5 115% B4>>A3 B5>>A4									
Zoll	100% 78% Legal>>Letter 77% Ledger>>Legal 64% Ledger>>Letter 50% Ledger>>STMT 25% Min.	400% Max. 200% STMT>>Ledger 154% STMT>>Legal 129% Letter>>Ledger 121% Legal>>Ledger									
Zoom Wert eingeben 	25 bis 400% (in 1% Schritten)	Damit wird das Originalbild in 1%-Schritten zwischen 25% und 400% manuell verkleinert oder vergrößert. Verwenden Sie die Zifferntasten oder drücken Sie [▲] oder [▼], um die Vergrößerungsstufe einzugeben.  Zeicheneingabe (Seite 10-4)									

Originalformat

Geben Sie das Originalformat zum Scannen an.

Funktion	Beschreibung
Automatisch	Das Originalformat wird automatisch erkannt.
A3, A4-R, A4, A5-R, A5, A6-R, B4, B5-R, B5, B6-R, B6, Folio, 216 × 340 mm, Ledger, Letter-R, Letter, Legal, Statement-R, Statement, 11 × 15", Oficio II, 8K, 16K-R, 16K, Hagaki, Oufukuhagaki, Anwender* ¹	Wählen Sie unter den Standardformaten.

*1 Hinweise zur Angabe der anwenderdefinierten Originalformate finden Sie unter [Anwen.Orig.form. auf Seite 7-13](#).

HINWEIS


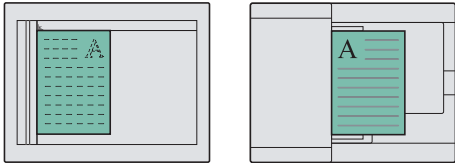

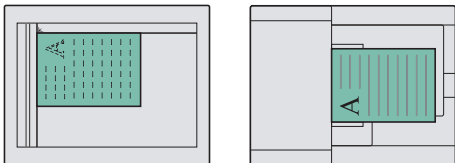
Bei benutzerdefinierten Originalen achten Sie besonders auf die richtige Auswahl der Originalgröße.

Originalausrichtung

Wählen Sie die Ausrichtung des Originals und die obere Bezugskante, um den korrekten Scanmodus festzulegen. Bei Verwendung einer der folgenden Funktionen muss die Ausrichtung angegeben werden.

- Duplex
- Rand
- Kombinieren

Wählen Sie die Originalausrichtung als [Oberkante oben] und [Oberkante links].

Funktion	Bild	
Oberkante oben	 <p data-bbox="580 1303 679 1335">Original</p>	 <p data-bbox="900 1303 1136 1335">Originalausrichtung</p>
Oberkante links	 <p data-bbox="580 1581 679 1612">Original</p>	 <p data-bbox="900 1581 1136 1612">Originalausrichtung</p>

HINWEIS

Die Standard Ausrichtung für die Originale kann geändert werden. Hinweise finden Sie unter [Funktionstandard auf Seite 7-19](#).

Ungl. gr. Orig. (Unterschiedlich große Originale)

Scannt mehrere Blätter gleicher Breite über den Vorlageneinzug.



HINWEIS

Der optionale Vorlageneinzug wird benötigt.

Wert	Beschreibung
Aus	Schaltet die Funktion ab.
Ein	Aktiviert unterschiedlich große Originale

EcoPrint

EcoPrint spart Toner beim Drucken. Für Testkopien und andere Anwendungen ohne hohe Qualitätsanforderungen.



Wert	Beschreibung
Aus	Schaltet die Funktion ab.
Ein	Aktiviert EcoPrint.

Hintergrhelligk. (Hintergrundhelligkeit)

Entfernt dunklen Hintergrund aus Originalen wie z. B. Zeitungen.

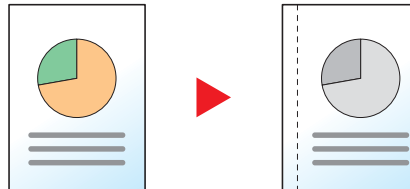
Wert	Beschreibung
Aus	Schaltet die Funktion ab.
Ein	Aktiviert Hintergrundhelligkeit.

Rand

Diese Funktion fügt Seitenränder (unbedruckte Fläche) hinzu. Hierbei können die Randbreite und der Seitenrand für die Rückseite festgelegt werden.

HINWEIS

Die Standard Einstellung für die Randbreite kann geändert werden. Details finden Sie unter [Rand auf Seite 7-20](#).



Funktion	Wert	Beschreibung
Aus	—	Schaltet die Funktion ab.
Ein	—	Drücken Sie [OK] , um das Original mit der Standardeinstellung zu kopieren. Weitere Hinweise siehe Funktionstandard auf Seite 7-19 .
Links/Rechts	Europäische Modelle: -18 mm bis +18 mm (in 1 mm Schritten)	Drücken Sie auf [Detail], um die Anzeige [Links/Rechts] aufzurufen. Geben Sie die Randbreite ein.* ¹ Verwenden Sie die Zifferntasten oder drücken [▲] oder [▼] , um die Ränder für [Links/Rechts] einzugeben. Drücken Sie dann [OK] .
Oben/Unten	Europäische Modelle: -18 mm bis +18 mm (in 1 mm Schritten)	Geben Sie die Randbreite ein.* ¹ Verwenden Sie die Zifferntasten oder drücken Sie [▲] oder [▼] , um die Ränder für [Oben/Unten] einzugeben. Drücken Sie dann [OK] .
Orig.ausrichtung	Oberkante oben, Oberkante links	Wählen Sie die Ausrichtung des Originals und die obere Bezugskante, um den korrekten Scanmodus festzulegen. Wählen Sie die Ausrichtung der Originale, entweder [Oberkante oben] oder [Oberkante links]. Drücken Sie die Taste [OK] .
Rand Rückseite * ²	Auto, Manuell	Für Duplex wählen Sie [Autom.] oder [Manuell]. Falls [Autom.] gewählt wird, wird auf der Rückseite automatisch ein entsprechender Rand gewählt, der sich nach dem Rand der Vorderseite und der Bindeausrichtung richtet. Wenn [Manuell] gewählt wird, kann für die Rückseite ein anderer Rand gewählt werden als für die Vorderseite. Wählen Sie den Rand in der Anzeige aus. Die Auswahlmöglichkeiten sind die gleichen wie für die Vorderseite.

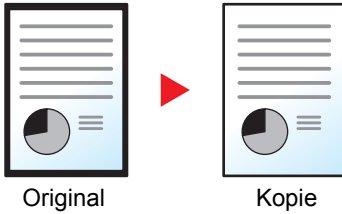
*¹ Die Maßeinheit kann im Systemmenü eingestellt werden. Details finden Sie unter [Maßeinheit auf Seite 7-17](#).

*² Die optionale Duplexeinheit wird benötigt.

Rand löschen

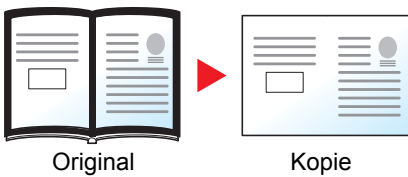
Löscht schwarze Kanten von den Rändern der Kopie. Folgende Kombinationen sind möglich:

Rand löschen Blatt



Damit werden schwarze Ränder um ein Einzelblatt gelöscht.

Rand löschen Buch



Damit werden schwarze Ränder an den Kanten und in der Mitte gelöscht. Sie können die Breiten einzeln eingeben, um die Ränder an den Kanten und in der Mitte des Buchs zu löschen.



HINWEIS

Die Standard Einstellung für die Randlöschung kann geändert werden. Details finden Sie unter [Rand löschen auf Seite 7-20](#).

Funktion	Wert	Beschreibung
Aus	—	Schaltet die Funktion ab.
Blatt	—	Drücken Sie [OK] , um das Original mit der Standardeinstellung zu kopieren. Weitere Hinweise siehe Funktionstandard auf Seite 7-19 .
Rand	Europäische Modelle: 0 mm bis 50 mm (in 1 mm Schritten)	Drücken Sie auf [Detail], um die Anzeige [Rand] aufzurufen. Geben Sie die Breite der Randlöschung an. ^{*1} Verwenden Sie die Zifferntasten oder drücken Sie [▲] oder [▼] , um die Breite der Randlöschung einzugeben. Drücken Sie dann [OK] .
Rückseite^{*2}	Wie Vorderseite, Nicht löschen	Bei 2-seitigen Originalen wählen Sie [Wie Vorderseite] oder [Nicht löschen] und drücken dann die Taste [OK] .
Buch	—	Drücken Sie [OK] , um das Original mit der Standardeinstellung zu kopieren. Weitere Hinweise siehe Funktionstandard auf Seite 7-19 .
Rand	Europäische Modelle: 0 mm bis 50 mm (in 1 mm Schritten)	Drücken Sie auf [Detail], um die Anzeige [Rand] aufzurufen. Geben Sie die Breite der Randlöschung an. ^{*1} Verwenden Sie die Zifferntasten oder drücken Sie [▲] oder [▼] , um die Breite der Randlöschung einzugeben. Drücken Sie dann [OK] .
Bundsteg		
Rückseite^{*2}	Wie Vorderseite, Nicht löschen	Bei 2-seitigen Originalen wählen Sie [Wie Vorderseite] oder [Nicht löschen] und drücken dann die Taste [OK] .

*1 Die Maßeinheit kann im Systemmenü eingestellt werden. Details finden Sie unter [Maßeinheit auf Seite 7-17](#).

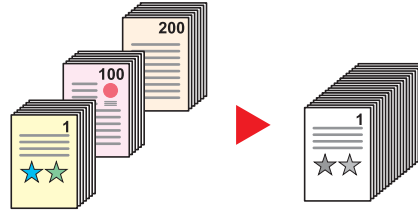
*2 Die optionale Duplexeinheit wird benötigt.

Mehrfach-Scan

Viele Originale in verschiedenen Stapeln können trotz mehrerer Scanvorgänge zu einem Auftrag zusammengefasst werden.

Zum Scannen des nächsten Originals drücken Sie die Taste **[Start]**.

Nachdem der Scan-Vorgang beendet ist, drücken **[Scanende]**. Der Kopiervorgang beginnt.



Wert	Beschreibung
Aus	Schaltet die Funktion ab.
Ein	Aktiviert Mehrfach-Scan.

Auto. Drehung

Das Bild wird automatisch um 90 Grad gedreht, wenn das Format des Originals mit dem des Papiers übereinstimmt, aber eine andere Ausrichtung hat.

Wert	Beschreibung
Aus	Schaltet die Funktion ab.
Ein	Aktiviert Auto. Drehung.

HINWEIS

Wählen Sie, ob die Bilddrehung als Standard durchgeführt werden soll. Details finden Sie unter [Auto. Drehung auf Seite 7-20](#).

Dateinam.Eingabe

Fügt einen Dateinamen hinzu. Zusätzliche Informationen wie Auftragsnummer und Datum können ebenfalls festgelegt werden. Den Auftragsverlauf oder den Auftragsstatus können Sie über den hier eingegebenen Dateinamen, das Datum oder die Auftragsnummer abrufen.

Geben Sie den Dateinamen (bis zu 32 Zeichen) ein und drücken die Taste **[OK]**.

Um ein Datum oder eine Auftragsnummer einzugeben, wählen Sie **[Weitere Infos]** und bestätigen mit der Taste **[OK]**.

 [Zeicheneingabe \(Seite 10-4\)](#)

Programm

Wenn Sie Funktionen häufiger benötigen, können diese als Programm gespeichert werden und dann einfach über die Programmnummer aufgerufen werden. Sie können den Programmen Namen geben, damit Sie sie später leichter finden.

HINWEIS

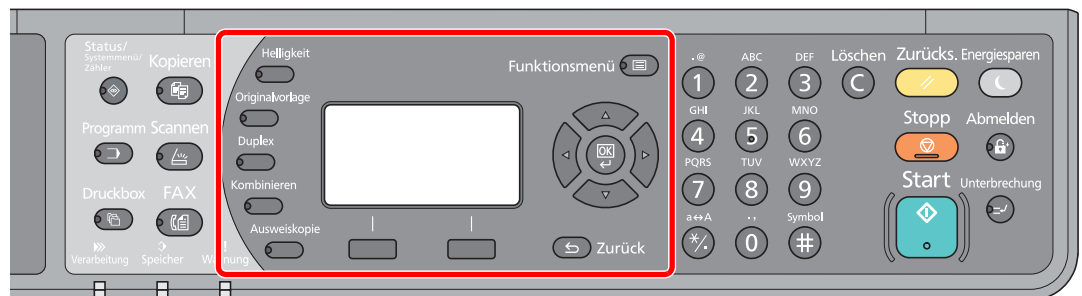
- Nur Kopierfunktionen können als Programme gespeichert und abgerufen werden. Die FAX-Funktion kann nur bei installiertem optionalem FAX-Kit verwendet werden.
- Bis zu 10 Programme können jeweils für die Kopier- und die FAX-Funktion eingerichtet werden.

Programm speichern

Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor, um ein Programm zu speichern.

1 Funktionen einstellen.

Stellen Sie die Funktionen ein, die Sie in einem Programm speichern möchten.



Zur Einstellung von Funktionen siehe [Unterschiedliche Komfortfunktionen auf Seite 5-11](#).

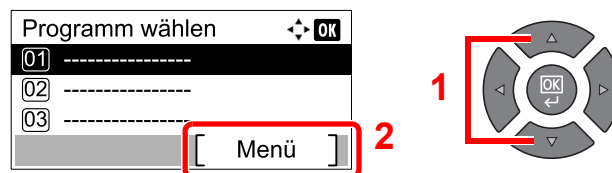
2 Programm speichern.

- 1 Drücken Sie die Taste **[Programm]**.

Programm



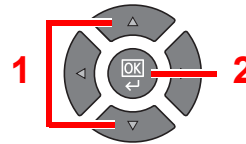
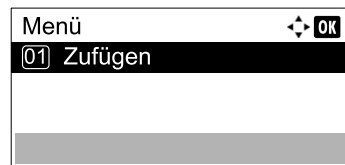
- 2 Drücken Sie [**▲**] oder [**▼**], um eine Programmnummer (01 bis 10) zu wählen, unter der das Programm gespeichert wird. Danach drücken Sie die Taste **[Menü]**.



HINWEIS

- Nicht gespeicherte Programmnummern werden durch [-----] angezeigt.
- Wenn Sie eine bereits gespeicherte Programmnummer wählen, werden die unter dieser Programmnummer gespeicherten Funktionen durch die neuen Funktionen überschrieben.

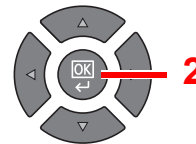
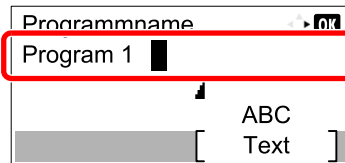
- 3 Drücken Sie [▲] oder [▼], um [Zufügen] zu wählen. Drücken Sie dann [OK].



HINWEIS

Wenn die Anzeige zur Auswahl eines Auftragsstyps erscheint, drücken Sie [▲] oder [▼], wählen Sie [Kopieren]. Drücken Sie dann [OK].

- 4 Geben Sie einen Programmnamen über die Zifferntasten ein und drücken Sie [OK].



Das Programm ist gespeichert.

 [Zeicheneingabe \(Seite 10-4\)](#)

HINWEIS

- Bis zu 32 Zeichen können eingegeben werden.
- Falls die angegebene Programmnummer bereits verwendet wird, erscheint der Bestätigungsdialog. Drücken Sie auf [Ja].
- Die Einstellungen können durch Neuaufruf des Programms überprüft werden. Siehe [Programm neu aufrufen auf Seite 5-27](#).

Gespeichertes Programm überprüfen

Die Einstellungen des gespeicherten Programms können durch Neuaufruf des Programms überprüft werden. Siehe [Programm neu aufrufen auf Seite 5-27](#).

Programm neu aufrufen

Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor, um ein gespeichertes Programm aufzurufen.

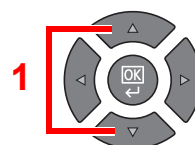
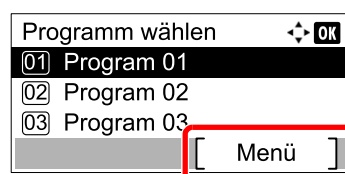
- 1 Programm aufrufen.

- 1 Drücken Sie die Taste [Programm].

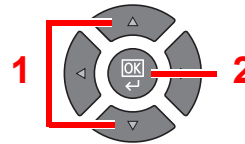
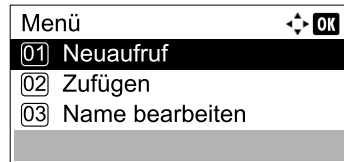
Programm



- 2 Drücken Sie [▲] oder [▼], um die Nummer des Programms (01 bis 10) zu wählen, das aufgerufen werden soll. Danach drücken Sie die Taste [Menü].



- 3 Drücken Sie [▲] oder [▼], um [Neuaufruf] zu wählen. Drücken Sie dann [OK].



2 Programm aufrufen.

Legen Sie die Originale ein und drücken Sie die Taste [Start].

Programm überschreiben

Programme können mit Hilfe der gleichen Bedienschritte geändert werden, die auch für die Programmspeicherung verwendet werden. Wählen Sie eine Programmnummer zum Speichern, wählen dann das zu ändernde Programm und überschreiben die Programmnummer. Siehe [Programm speichern auf Seite 5-26](#).

Programmnamen ändern

Ändern Sie den Programmnamen wie nachstehend erklärt.

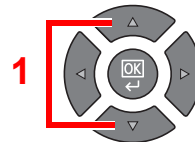
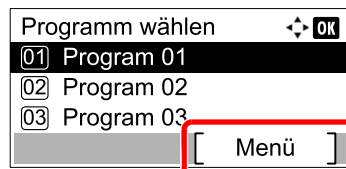
1 Anzeige aufrufen.

- 1 Drücken Sie die Taste [Programm].

Programm

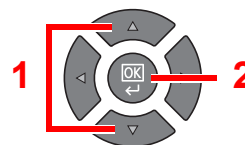
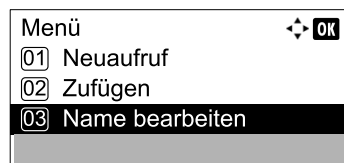


- 2 Drücken Sie [▲] oder [▼], um die Nummer des Programms (01 bis 10) zu wählen, das bearbeitet werden soll. Danach drücken Sie die Taste [Menü].



2 Programmnamen bearbeiten.

- 1 Drücken Sie die [▲] oder [▼], um [Name bearbeiten] auszuwählen. Drücken Sie dann [OK].



- 2 Geben Sie einen Programmnamen über die Zifferntasten ein und drücken Sie [OK].

 [Zeicheneingabe \(Seite 10-4\)](#)

- 3 Anzeige mit [Ja] bestätigen.

Programm löschen

Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor, um ein Programm zu löschen.

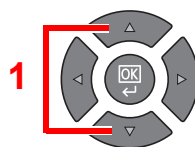
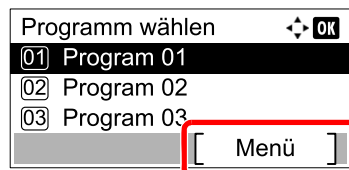
1 Anzeige aufrufen.

- 1 Drücken Sie die Taste **[Programm]**.

Programm

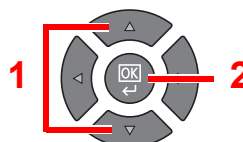
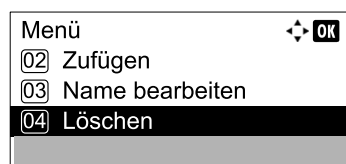


- 2 Drücken Sie **[▲]** oder **[▼]**, um die Nummer des Programms (01 bis 10) zu wählen, das gelöscht werden soll. Danach drücken Sie die Taste **[Menü]**.



2 Programm löschen.

- 1 Drücken Sie **[▲]** oder **[▼]**, um **[Löschen]** zu wählen. Drücken Sie dann **[OK]**.



- 2 Anzeige mit **[Ja]** bestätigen.

Funktion als Schnellwahl speichern

Häufig verwendete Funktionen können Schnellwahltasten zugewiesen werden. Die Funktionen können dann einfach durch Drücken der Schnellwahl Taste aufgerufen werden.

Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

- Papierauswahl
- Grupp./Versetzt
- Zoom
- Originalformat
- Orig.ausrichtung
- Ungl. gr. Orig. *1
- EcoPrint
- Hintergrhelligk.
- Rand
- Rand löschen
- Mehrfach-Scan
- Auto. Drehung
- Dateinam.Eingabe

Hinweise zur Vorgehensweise finden Sie unter [Schlüssel wählen auf Seite 7-21](#).

*1 Der optionale Vorlageneinzug wird benötigt.

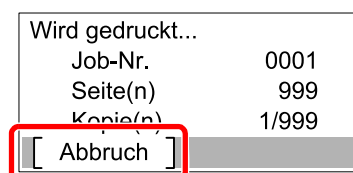
Aufträge abbrechen

Sie können Aufträge mit der Taste [**Stopp**] abbrechen.

Stopp



Wird [Abbruch] in der Anzeige angeboten, können Aufträge durch Drücken von [Abbruch] abgebrochen werden.



Wenn ein Auftrag ausgeführt wird

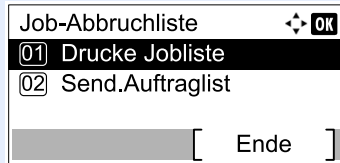
Der Kopierauftrag wird abgebrochen.

Wenn Druckaufträge warten

[Drucke Jobliste] wird angezeigt.

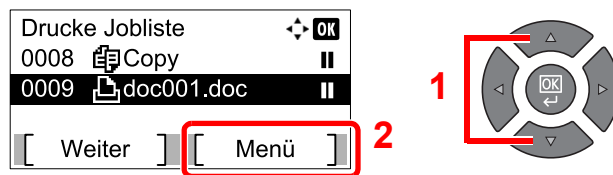
HINWEIS

Wenn das optionale FAX-Kit installiert ist, wird [Job-Abbruchliste] angezeigt. Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Drucke Jobliste] auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste [OK].



FAX-Aufträge, die gerade übertragen werden, können durch die Auswahl von [Send.Auftraglist] abgebrochen werden.

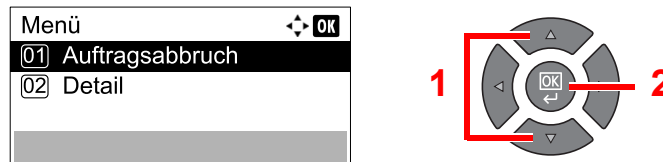
- 1 Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um den abzubrechenden Druckauftrag auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste [Menü].



HINWEIS

Zwei Druckaufträge werden in der Empfangsreihenfolge der Maschine angezeigt.

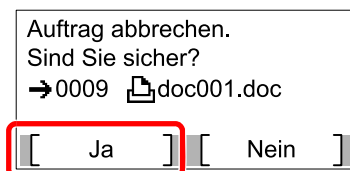
- 2 Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Auftragsabbruch] auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste [OK].



HINWEIS

Für detaillierte Informationen zu einem Druckauftrag wählen Sie [Detail] und drücken die Taste [OK].

- 3 Anzeige mit [Ja] bestätigen.



Der Auftrag wird abgebrochen.

Scannen

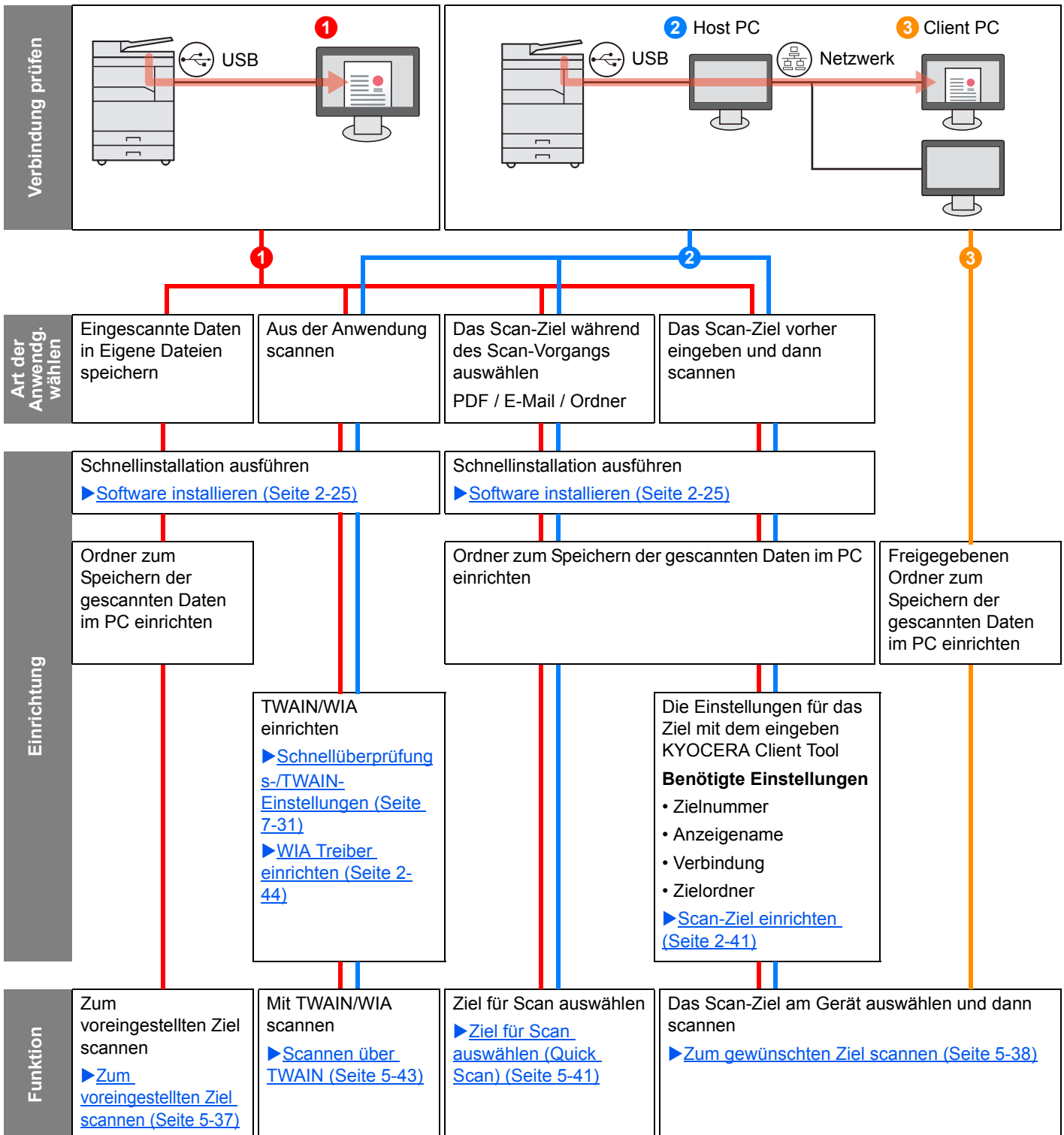
Sie können Dokumente mit dem Gerät scannen und auf Ihrem PC speichern. Die folgenden drei Scan-Arten stehen zur Verfügung.

Ablauf eines Scan-Vorgangs

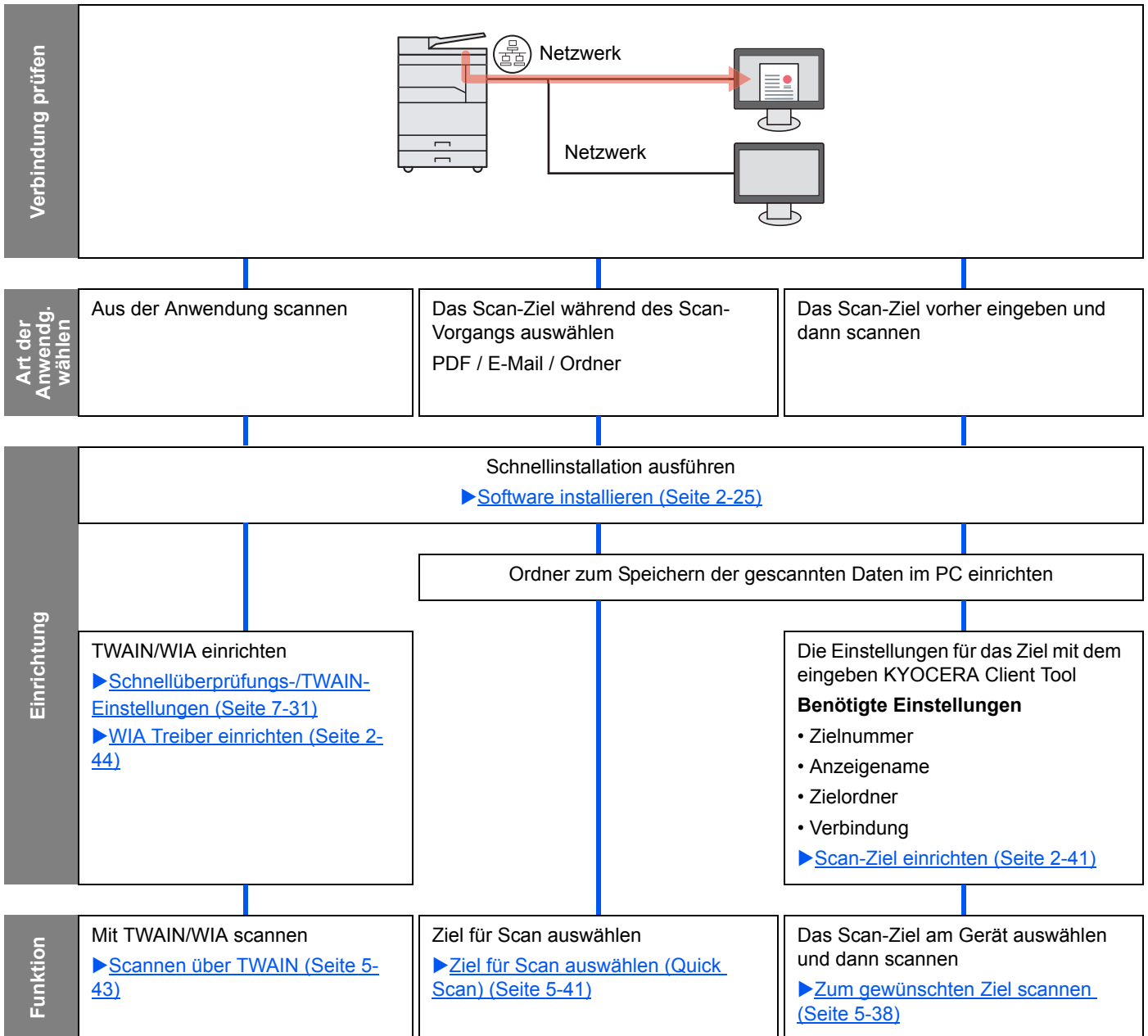
Bei Anschluss des Geräts an einen PC über USB: [Seite 5-32](#)

Bei Anschluss des Geräts an einen PC im Netzwerk: [Seite 5-33](#)

Ablauf eines Scan-Vorgangs, wenn das Gerät und ein PC über USB verbunden sind



Ablauf eines Scan-Vorgangs, wenn das Gerät und ein PC im Netzwerk verbunden sind

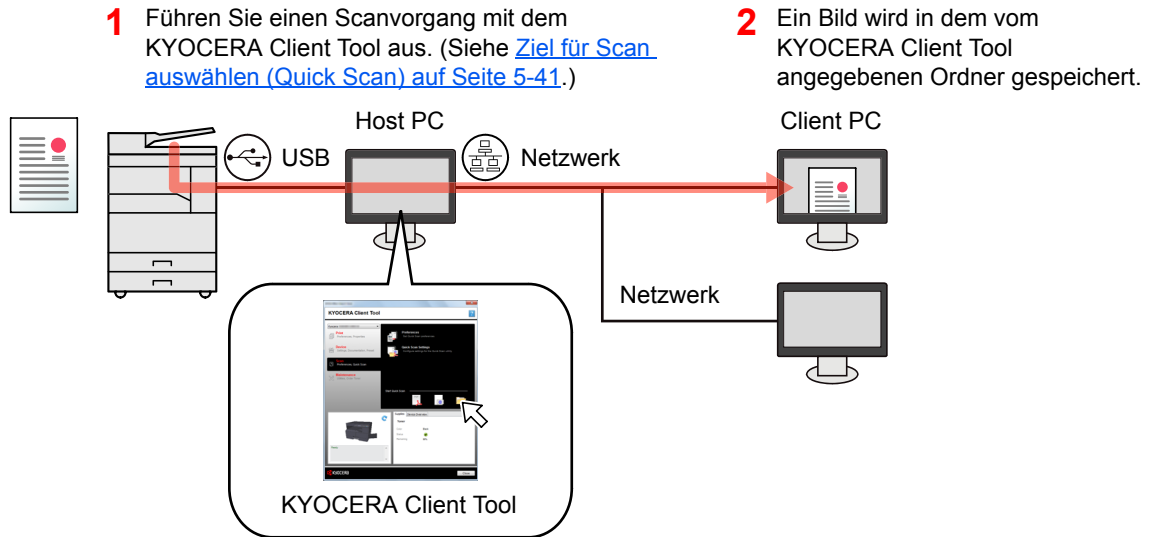


Ziel für Scan auswählen (Quick Scan)

Wählen Sie für jeden Auftrag die Scanmethode und das Scan-Ziel mit dem KYOCERA Client Tool aus.

Bei Anschluss des Geräts an einen PC über USB

Führen Sie einen Scanvorgang vom PC, der mit dem Gerät über USB verbunden ist (Host PC), aus. Falls der freigegebene Ordner auf dem PC im Netzwerk (Client PC) als Ziel gewählt wird, kann ein Bild auf dem PC gespeichert werden, der nicht über USB mit dem Gerät verbunden ist.



Bei Anschluss des Geräts an einen PC im Netzwerk *1

Wenn das Gerät mit einem PC im Netzwerk verbunden ist, kann auf dem PC, der mit dem Netzwerk verbunden ist, ein Dokument gespeichert werden.



*1 Die optionale Netzwerk-Karten-Kit wird benötigt.

Quick Scan bietet die folgenden 3 Scanarten.

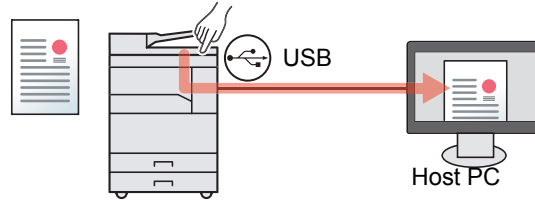
- In PDF scannen: Speichert das eingescannte Bild im PDF-Format.
- In E-Mail scannen: Hängt das eingescannte Bild an eine neue E-Mail an.
- In Ordner scannen: Speichert das eingescannte Bild in einem angegebenen Ordner.

Dokument zum angegebenen Ziel scannen

Verwenden des voreingestellten Scan-Ziels (wenn das Gerät mit dem PC über USB verbunden ist)

Wenn Sie [Lokaler PC] als Ziel angegeben haben, wird ein Bild der gescannten Originale unter "Eigene Dateien" auf dem PC, der über USB mit dem Gerät verbunden ist (Host PC), gespeichert. Falls das KYOCERA Client Tool auf dem Host PC aktiviert ist, können Dokumente nur über das Gerät eingescannt werden.

- 1 Scannen Sie die Originale auf dem Gerät ein. (Siehe [Dokument zum angegebenen Ziel scannen auf Seite 5-37.](#))



- 2 Ein Bild wird unter "Eigene Dateien" gespeichert.

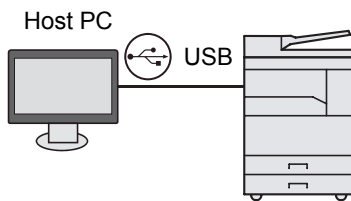
Zum gewünschten Ziel scannen

Wenn Sie ein Bild an einem anderen Ort als "Eigene Dateien" speichern möchten, muss das Ziel vorher über das KYOCERA Client Tool angegeben werden.

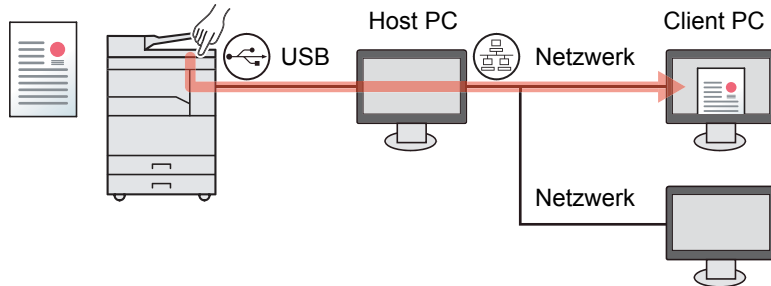
- Bei Anschluss des Geräts an einen PC über USB

Falls der freigegebene Ordner auf dem PC im Netzwerk (Client PC) als Ziel gewählt wird, kann ein Bild auf dem PC gespeichert werden, der nicht über USB mit dem Gerät verbunden ist.

- 1 Geben Sie mit dem KYOCERA Client Tool ein Ziel an. (Siehe [Scan-Ziel einrichten auf Seite 2-41.](#))



- 2 Scannen Sie die Originale auf dem Gerät ein. (Siehe [Zum gewünschten Ziel scannen auf Seite 5-38.](#))

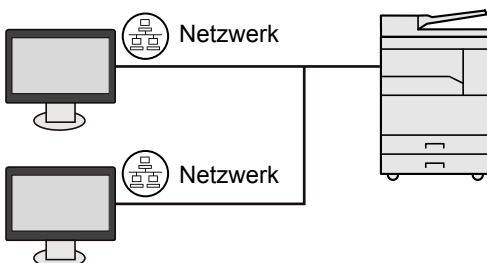


- 3 Ein Bild wird in dem vom KYOCERA Client Tool angegebenen Ordner gespeichert.

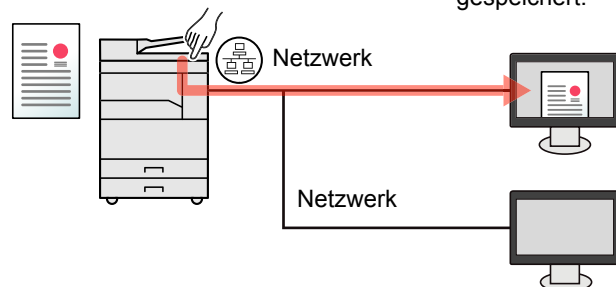
- Bei Anschluss des Geräts an einen PC im Netzwerk *1

Wenn das Gerät mit einem PC im Netzwerk verbunden ist, kann auf dem PC, der mit dem Netzwerk verbunden ist, ein Dokument gespeichert werden.

- 1 Richten Sie das Ziel auf dem PC im Netzwerk mit Hilfe des KYOCERA Client Tool ein. (Siehe [Scan-Ziel einrichten auf Seite 2-41.](#))



- 2 Scannen Sie die Originale auf dem Gerät ein. (Siehe [Zum gewünschten Ziel scannen auf Seite 5-38.](#))



- 3 Ein Bild wird in dem vom KYOCERA Client Tool angegebenen Ordner gespeichert.

*1 Das optionale Netzwerk-Karten-Kit wird benötigt.

HINWEIS

Der Administrator muss die Zielnummern so vergeben, dass sie sich im Netzwerk nicht überschneiden.

Scannen über TWAIN

Das Bildverarbeitungsprogramm liest das eingescannte Bild. (Siehe [Scannen über TWAIN auf Seite 5-43.](#))

Dokument zum angegebenen Ziel scannen

Es ist ganz einfach, vom Bedienfeld des Geräts zu scannen. Bevor Sie allerdings diese Funktion verwenden, müssen Sie den Zielordner, in den die Bilder gescannt werden sollen und die Bildqualität mit dem KYOCERA Client Tool einstellen. Siehe [Standard Einstellungen am PC \(KYOCERA Client Tool\) auf Seite 7-23](#).

Zum voreingestellten Ziel scannen

Das eingescannte Bild wird im voreingestellten Ziel gespeichert. "Eigene Dateien" ist als Ziel eingestellt. Scannen kann ohne weitere Vorbereitungen ausgeführt werden.

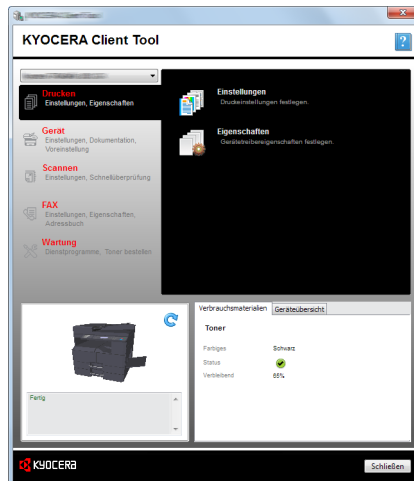
- 1 Das KYOCERA Client Tool auf dem Computer starten.

Klicken Sie [**Start**] auf der Windows-Oberfläche und wählen Sie dann [**Alle Programme**], [**Kyocera**], [**Client Tool**] und [**KYOCERA Client Tool**], um das KYOCERA Client Tool zu starten.



HINWEIS

Unter Windows 8 wählen Sie in der Charms-Leiste [**Suchen**], [**Apps**] und dann [**KYOCERA Client Tool**].

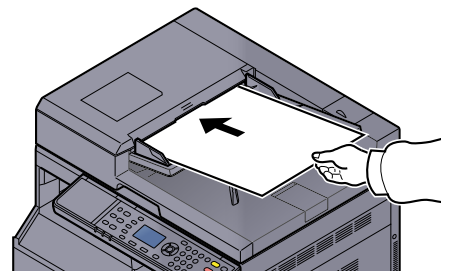


- 2 Taste [**Scannen**] auf dem Gerät drücken.

Scannen



- 3 Originale einlegen.



[Originale einlegen \(Seite 5-2\)](#)

4 Taste [Start] drücken.

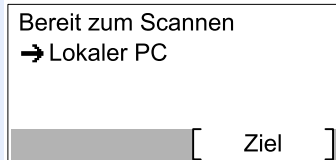
Start



Der Scanvorgang beginnt.



HINWEIS



- Wenn Sie [Lokaler PC] als Ziel angegeben haben, wird ein Bild der gescannten Originale unter "Eigene Dateien" auf dem PC, der über USB mit dem Gerät verbunden ist (Host PC), gespeichert.
Windows Vista/Windows 7/Windows 8: C:\Benutzer\<<Benutzer>\Eigene Dokumente
Windows XP: C:\Dokumente und Einstellungen\<<Benutzer>\Eigene Dateien
- Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, öffnet sich der Ordner, in dem ein Bild gespeichert wurde, auf dem Host PC.

Zum gewünschten Ziel scannen

Falls Sie Einstellungen von "Eigene Dateien" auf dem PC, der über USB mit dem Gerät verbunden ist (Host PC) vorgenommen haben, geben Sie das Ziel mit dem KYOCERA Client Tool vor. Sie können einfach die Zielnummer auswählen, um diese Funktionen aufzurufen.

Es können bis zu 30 Ziele einschließlich des Standardziels [Lokaler PC] gespeichert werden. Siehe [Standard-Einstellungen am PC \(KYOCERA Client Tool\) auf Seite 7-23](#).

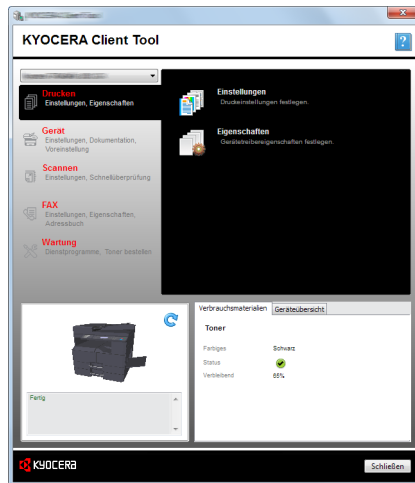
1 Das KYOCERA Client Tool auf dem Computer starten.

Klicken Sie [Start] auf der Windows-Oberfläche und wählen Sie dann [Alle Programme], [Kyocera], [Client Tool] und [KYOCERA Client Tool], um das KYOCERA Client Tool zu starten.



HINWEIS

Unter Windows 8 wählen Sie in der Charms-Leiste [Suchen], [Apps] und dann [KYOCERA Client Tool].



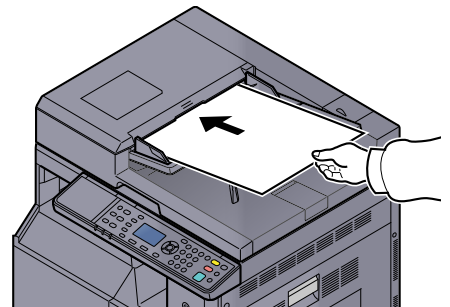
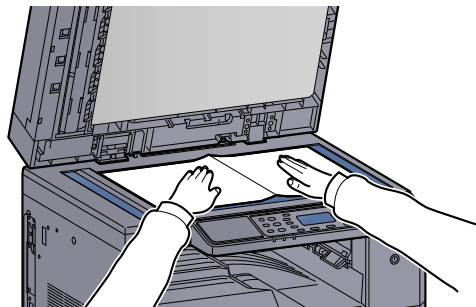
Falls das Gerät mit dem PC im Netzwerk verbunden ist, müssen die "Verbindungseinstellungen" mit dem KYOCERA Client Tool konfiguriert werden. Siehe [Anschluss des Geräts an einen PC im Netzwerk auf Seite 2-42](#).

2 Taste [[Scannen](#)] auf dem Gerät drücken.

Scannen



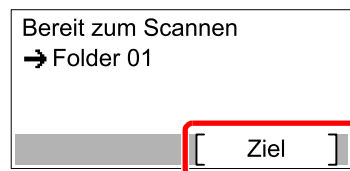
3 Originale einlegen.



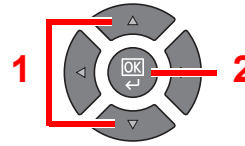
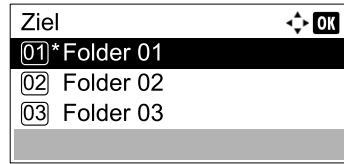
 [Originale einlegen \(Seite 5-2\)](#)

4 Zielnummer wählen.

1 Drücken Sie auf [Ziel].



- 2 Drücken Sie [▲] oder [▼] und wählen eine Zielnummer (01 bis 30), die Sie aufrufen möchten. Drücken Sie dann die Taste [OK].



HINWEIS

Es erscheint der im KYOCERA Client Tool vergebene Name. Ziele ohne Namen werden durch [-----] angezeigt.

- 5 Taste [Start] drücken.

Start



Der Scanvorgang beginnt.

Wenn der Scan-Vorgang abgeschlossen ist, öffnet sich der Ordner, in dem ein Bild gespeichert wurde, auf dem PC.

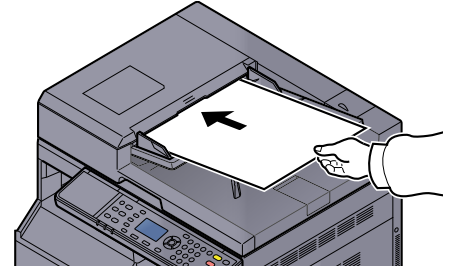
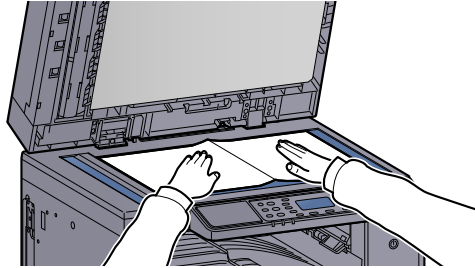
Ziel für Scan auswählen (Quick Scan)

Führen Sie den Scanvorgang vom KYOCERA Client Tool aus.

HINWEIS

Sie müssen mit dem KYOCERA Client Tool die Einstellungen für Quick Scan und TWAIN vornehmen. Siehe [Standard Einstellungen am PC \(KYOCERA Client Tool\) auf Seite 7-23](#).

1 Originale einlegen.



 [Originale einlegen \(Seite 5-2\)](#)

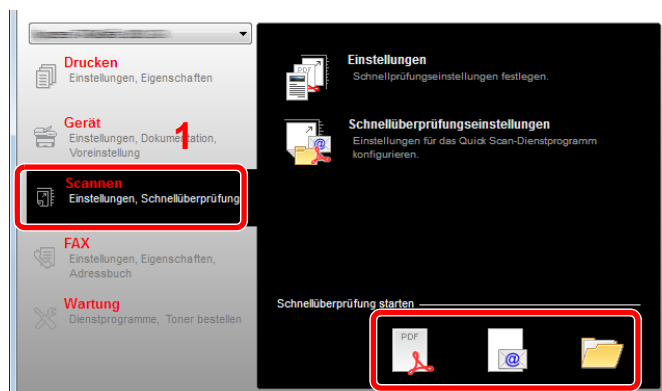
2 Den Scanvorgang auf dem Host PC starten.




- 1 Klicken Sie **[Start]** auf der Windows-Oberfläche und wählen Sie dann **[Alle Programme]**, **[Kyocera]**, **[Client Tool]** und **[KYOCERA Client Tool]**, um das KYOCERA Client Tool zu starten.

HINWEIS

Unter Windows 8 wählen Sie in der Charms-Leiste **[Suchen]**, **[Apps]** und dann **[KYOCERA Client Tool]**.

- 2 Klicken Sie auf das Symbol **[In PDF scannen]**, **[In E-Mail scannen]** oder **[In Ordner scannen]** in der Karteikarte **[Scannen]**.



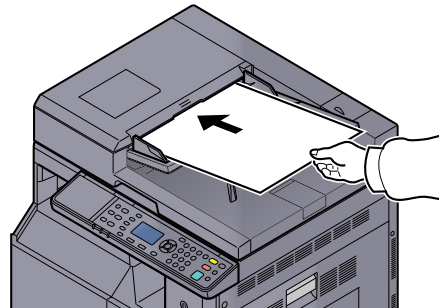
- In PDF scannen 
Der Scanvorgang beginnt. Wenn der Scanvorgang beendet ist, erscheint der Dialog [**PDF-Datei speichern unter**]. Geben Sie den Namen für die PDF-Datei und den Ordner ein, in den das Bild gespeichert werden soll.
- In E-Mail scannen 
Der Scanvorgang beginnt. Sobald der Scanvorgang beendet ist, öffnet sich das Mail-Programm und das eingescannte Bild wird angehängt. Geben Sie die Adresse, den Betreff und die Nachricht ein und senden Sie die Mail.
- In Ordner scannen 
Der Dialog [**Ordner suchen**] erscheint. Geben Sie den Ordner an, in den das Bild gespeichert werden soll und drücken die Taste [**OK**]. Der Scanvorgang beginnt.

Scannen über TWAIN

Dieser Abschnitt erklärt wie aus einer Anwendung über TWAIN gescannt werden kann.

Die Vorgehensweise zur Benutzung des TWAIN Treibers wird beispielhaft erklärt. Der WIA Treiber wird in der gleichen Art verwendet.

1 Originale einlegen.



 [Originale einlegen \(Seite 5-2\)](#)

2 Anzeige aufrufen.

- 1 Aktivieren Sie die TWAIN-kompatible Anwendung.
- 2 Wählen Sie das Gerät mit der Anwendung aus und rufen das Dialogfeld **[TWAIN]** auf.

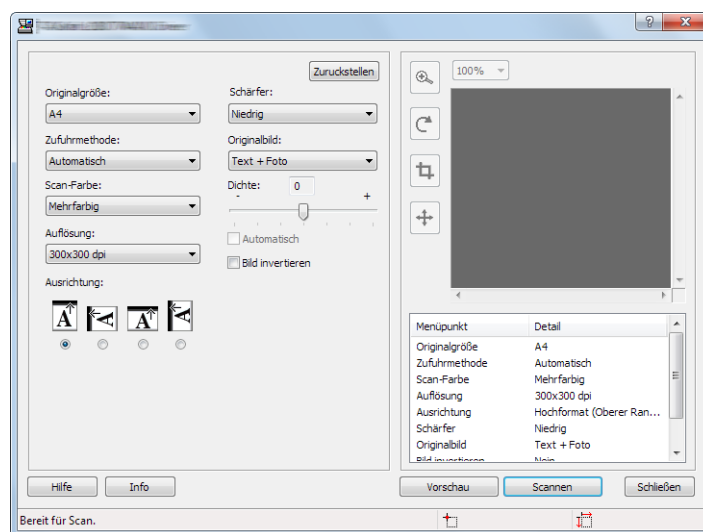


HINWEIS

Wie Sie das Gerät auswählen, entnehmen Sie der Bedienungsanleitung oder der Online-Hilfe der Anwendungssoftware.

3 Scan-Einstellungen wählen.

Wählen Sie die Einstellungen im Fenster des TWAIN Treibers, der sich geöffnet hat.



Scan-Einstellungen wie gewünscht vornehmen. Details finden Sie unter Hilfe.

4 Originale scannen.

Auf **[Scannen]** drücken. Das Dokument wird eingelesen.

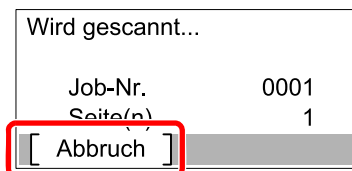
Aufträge abbrechen

Sie können Aufträge mit der Taste [**Stopp**] abbrechen.

Stopp



Wird [Abbruch] in der Anzeige angeboten, können Aufträge durch Drücken von [Abbruch] abgebrochen werden.

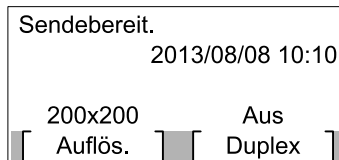


Verwendung der FAX-Funktion

Bei installiertem optionalem FAX-Kit können Sie die FAX-Funktion nutzen. Hier erfahren Sie, wie Sie ein FAX versenden. Hinweise zur Verwendung des Faxes entnehmen Sie der **FAX Bedienungsanleitung***1.

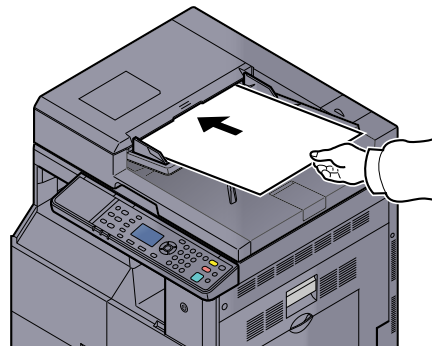
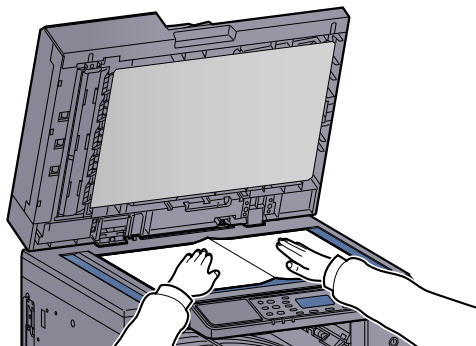
*1 FAX steht optional zur Verfügung.

- 1 Drücken Sie die Taste [FAX].



Die Faxanzeige erscheint.

- 2 Originale einlegen.



HINWEIS

Hinweise zum Einlegen von Originalen finden Sie unter [Originale einlegen auf Seite 5-2](#).

- 3 Wählen Sie die Sendemethode aus.

Zwei Übertragungsmethoden werden angeboten: Speicherübertragung und Direktübertragung.

Speicherübertragung: Das Original wird in den Speicher eingelesen, bevor die Kommunikation beginnt. Speicherübertragung ist als Standard eingestellt.

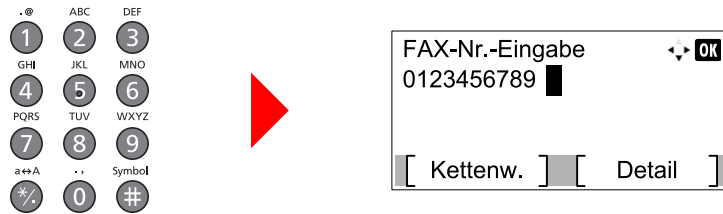
Direktübertragung: Das Ziel wird gewählt und die Kommunikation beginnt, bevor das Original eingelesen wird.



Siehe hierzu **FAX Bedienungsanleitung***1.

*1 FAX steht optional zur Verfügung.

4 Ziel der Übertragung angeben.



Geben Sie die Faxnummer der Gegenstelle über die Zifferntasten ein.



HINWEIS

Das Ziel kann über das Adressbuch oder durch Eingabe über die Zielwahltasten eingegeben werden. Details finden Sie unter **FAX Bedienungsanleitung**^{*1}.

*1 FAX steht optional zur Verfügung.

5 Funktion wählen.



Wählen Sie eine FAX-Funktion aus.

 Siehe hierzu **FAX Bedienungsanleitung**^{*1}.

*1 FAX steht optional zur Verfügung.

6 Taste [Start] drücken.

Start



Die Übertragung beginnt.

6 Auftragsstatus prüfen

In diesem Kapitel werden folgende Themen behandelt:

Auftragsstatus prüfen	6-2
Auftragshistorie anzeigen	6-6
Anhalten und Fortsetzen von Aufträgen	6-9
Druckaufträge im Druck- und Wartestatus abrechnen	6-10
Gerätestatus prüfen	6-12
Verbleibenden Toner- und Papiervorrat prüfen	6-13
Prüfen mit dem KYOCERA Client Tool	6-14

Auftragsstatus prüfen

Sie können den Status von Aufträgen während der Verarbeitung oder im Wartestatus prüfen.

Verfügbare Statusanzeigen

Sie können den Status von Aufträgen, die gerade verarbeitet werden oder warten, in der Anzeige prüfen. Folgende Statusanzeigen sind verfügbar:

Statusanzeige	Angezeigter Auftragsstatus
DR Auftragsstat.	<ul style="list-style-type: none"> Kopie Druck Druck aus der Druckbox FAX-Empfang *1 Auftragsbericht/Liste
Sendestatus *1	<ul style="list-style-type: none"> Fax Sendung
Geplanter Auftrag *1	<ul style="list-style-type: none"> Zeitversetzte Faxübertragung

*1 Wird nur angezeigt, wenn das optionale FAX-Kit installiert ist.

Statusanzeigen aufrufen

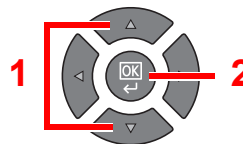
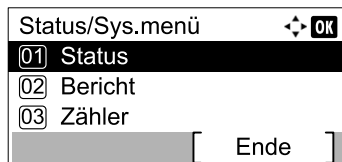
1 Anzeige aufrufen.

- Drücken Sie die Taste **[Status/Systemmenü/Zähler]**.

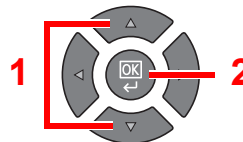
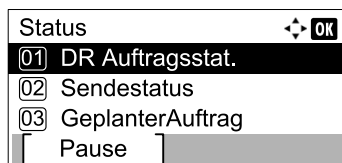
Status/
Systemmenü/
Zähler



- Drücken Sie **[▲]** oder **[▼]**, um [Status] zu wählen. Drücken Sie danach **[OK]**.

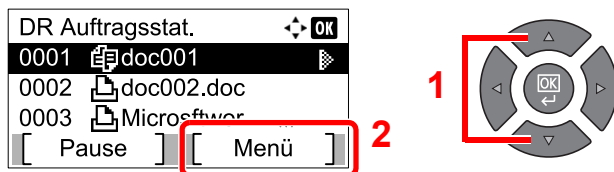


- Drücken Sie **[▲]** oder **[▼]**, um [DR Auftragsstat.], [Sendestatus] oder [GeplanterAuftrag] auszuwählen. Drücken Sie dann **[OK]**.



2 Den zu prüfenden Auftrag wählen.

- 1 Drücken Sie [▲] oder [▼], um den Auftrag auszuwählen, den Sie prüfen möchten. Drücken Sie die Taste [Menü].



- 2 Drücken Sie [▲] oder [▼], um [Detail] zu wählen. Drücken Sie dann [OK].



Detail Status Verarbeitung wird angezeigt.

3 Status prüfen.

Drücken Sie [▶], um zur nächsten Anzeige zu gehen. Drücken Sie [◀], um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.



Druckstatus

Funktion	Beschreibung
Status	Status des Auftrags [Verarbeitung]: Der Status kurz bevor der Druck startet. [Warten]: Druck in Wartestatus [Pause]: Druckauftrag angehalten oder Fehler [Abbrechen]: Der Auftrag wird abgebrochen [Unterbr.]: Der Ausdruck wurde aufgrund des Vorgangs Kopiervorgang unterbrechen unterbrochen. [----]: Der Auftrag ist fertig.
Mögliche Zeit	Zeit der Auftragsannahme
Auftragsname	Wenn unter Auftragsname der Name in Kurzform angezeigt wird, drücken Sie [Detail], um sich den vollständigen Namen anzeigen zu lassen. Drücken Sie [OK], um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.
Auftragstyp	[Kopieren]: Kopierauftrag [Drucker]: Druckauftrag [FAX] ^{*1} : FAX-Empfang [Bericht]: Bericht/Liste
Seite u. Kopie	<ul style="list-style-type: none"> Anzahl gedruckter Seiten Anzahl gedruckter Kopien / Gesamtzahl zu druckender Kopien
Originalseiten	Anzahl der Originalseiten


*1 Wird nur angezeigt, wenn das optionale FAX-Kit installiert ist.

Funktion	Beschreibung
Senderinfo.	<p>Wird beim FAX-Empfang der Name des Senders mitgesendet, wird er angezeigt. Wird nur die Nummer mitgesendet, wird auch nur die Nummer angezeigt.</p> <p>Gibt es keine Informationen zum Absender oder wird kein FAX empfangen, wird [---] angezeigt.</p> <p>Wenn die Absenderinformation in Kurzform angezeigt wird, drücken Sie [Detail], um sich die vollständige Information anzeigen zu lassen. Drücken Sie [OK], um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.</p>

Sendestatus

Funktion	Beschreibung
Status	<p>Status des Auftrags</p> <p>[Verarbeitung]: Der Status vor dem Senden, z. B. während des Scannens</p> <p>[Warten]: Sendevorgang wartet</p> <p>[Pause]: Auftrag angehalten</p> <p>[Abbrechen]: Der Auftrag wird abgebrochen</p> <p>[-----]: Der Auftrag ist fertig.</p>
Mögliche Zeit	Zeit der Auftragsannahme
Auftragsname	<p>Wenn unter Auftragsname der Name in Kurzform angezeigt wird, drücken Sie [Detail], um sich den vollständigen Namen anzeigen zu lassen. Drücken Sie [OK], um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.</p>
Auftragstyp	[FAX] wird angezeigt.
Originalseiten	Anzahl der Originalseiten
Farbe & S/W	[Schwarz/weiß] wird angezeigt.
Ziel	<p>Das Ziel wird angezeigt.</p> <p>Wenn es ein Ziel gibt:</p> <p>Die FAX-Nummer wird angezeigt.</p> <p>Wenn die FAX-Nummer in Kurzform angezeigt wird, drücken Sie [Detail], um sich die vollständige FAX-Nummer anzeigen zu lassen. Drücken Sie [OK], um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.</p> <p>Wenn es mehrere Ziele gibt:</p> <p>[Rundsenden] wird angezeigt.</p> <p>Wenn [Liste] gedrückt wird, werden die FAX-Nummern der Ziele angezeigt.</p> <p>Wenn die FAX-Nummer in Kurzform angezeigt wird, wählen Sie die FAX-Nummer aus und drücken Sie [OK], um sich die vollständige FAX-Nummer anzeigen zu lassen. Drücken Sie [OK], um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.</p> <p>Drücken Sie auf [Ende], um zur Ausgangsanzeige zurückzukehren.</p>

Status für geplante Aufträge

Funktion	Beschreibung
Status	Status des Auftrags [Warten]: Sendevorgang wartet
Startzeit	Ausführungszeit für einen zeitversetzten Auftrag
Auftragsname	Wenn unter Auftragsname der Name in Kurzform angezeigt wird, drücken Sie [Detail], um sich den ganzen Namen anzeigen zu lassen. Drücken Sie [OK], um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.
Auftragstyp	[FAX] wird angezeigt.
Originalseiten	Anzahl der Originalseiten
Farbe & S/W	[Schwarz/weiß] wird angezeigt.
Ziel	Das Ziel wird angezeigt.  Ziel (Seite 6-4).

Auftragshistorie anzeigen

Sie können das Protokoll der abgeschlossenen Aufträge anzeigen.

Verfügbare Auftragsprotokolle

Folgende Auftragsprotokolle sind verfügbar:

Anzeige	Angezeigtes Auftragsprotokoll
Auftragspr. druc	<ul style="list-style-type: none"> • Kopie • Druck • Druck aus der Druckbox • FAX-Empfang*¹ • Auftragsbericht/Liste
Auftragspr. send	<ul style="list-style-type: none"> • Scan (nur für TWAIN) • FAX*¹

*1 Wird nur angezeigt, wenn das optionale FAX-Kit installiert ist.

Anzeige der Auftragshistorie

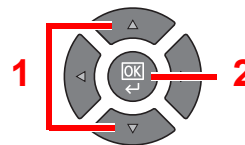
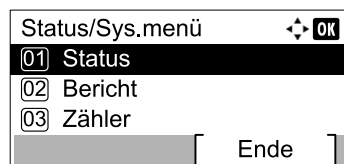
1 Anzeige aufrufen.

- 1 Drücken Sie die Taste **[Status/Systemmenü/Zähler]**.

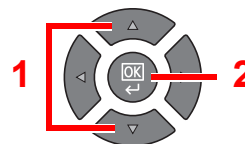
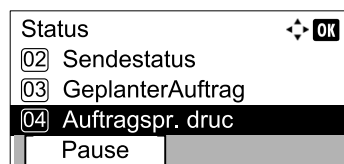
Status/
Systemmenü/
Zähler



- 2 Drücken Sie **[▲]** oder **[▼]**, um **[Status]** zu wählen. Drücken Sie danach **[OK]**.

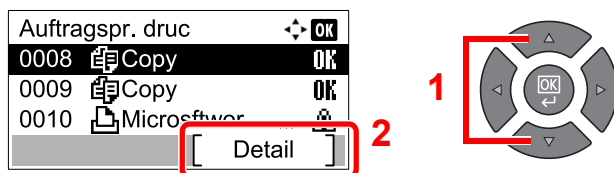


- 3 Drücken Sie die **[▲]** oder **[▼]** Taste, um **[Auftragspr. druc]** oder **[Auftragspr. send]** auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste **[OK]**.



2 Den zu prüfenden Auftrag wählen.

Drücken Sie [▲] oder [▼], um den Auftrag auszuwählen, den Sie prüfen möchten. Drücken Sie [Detail].

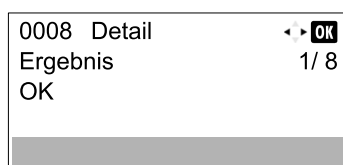


Ein Symbol, das das Ergebnis anzeigt, erscheint ganz rechts neben jedem Auftrag.

- **OK**: Der Auftrag ist fertig.
- : Fehler aufgetreten.
- : Der Auftrag wurde abgebrochen.

3 Auftragshistorie prüfen

Drücken Sie [▶], um zur nächsten Anzeige zu gehen. Drücken Sie [◀], um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.




Auftragsprotokoll Druck

Funktion	Beschreibung
Ergebnis	Ergebnis des Auftrags [OK]: Der Auftrag ist fertig. [Fehler]: Fehler aufgetreten. [Abbruch]: Der Auftrag wurde abgebrochen.
Mögliche Zeit	Zeit der Auftragsannahme
Endzeit	Zeit für Auftragsende
Auftragsname	Wenn unter Auftragsname der Name in Kurzform angezeigt wird, drücken Sie [Detail], um sich den vollständigen Namen anzeigen zu lassen. Drücken Sie [OK], um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.
Auftragstyp	[Kopieren]: Kopierauftrag [Drucker]: Druckauftrag [FAX] ^{*1} : FAX-Empfang [Bericht]: Bericht/Liste
Seite u. Kopie	<ul style="list-style-type: none"> • Anzahl gedruckter Seiten • Anzahl gedruckter Kopien / Gesamtzahl zu druckender Kopien
Originalseiten	Anzahl der Originalseiten
Senderinfo.	Wird beim FAX-Empfang der Name des Senders mitgesendet, wird er angezeigt. Wird nur die Nummer mitgesendet, wird auch nur die Nummer angezeigt. Gibt es keine Informationen zum Absender oder wird kein FAX empfangen, wird [----] angezeigt. Wenn die Absenderinformation in Kurzform angezeigt wird, drücken Sie [Detail], um sich die vollständige Information anzeigen zu lassen. Drücken Sie [OK], um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.

*1 Wird nur angezeigt, wenn das optionale FAX-Kit installiert ist.

Auftragsprotokoll Sendung

Funktion	Beschreibung
Ergebnis	Ergebnis des Auftrags [OK]: Der Auftrag ist fertig. [Fehler]: Fehler aufgetreten. [Abbruch]: Der Auftrag wurde abgebrochen.
Mögliche Zeit	Zeit der Auftragsannahme
Endzeit	Zeit für Auftragsende
Auftragsname	Wenn unter Auftragsname der Name in Kurzform angezeigt wird, drücken Sie [Detail], um sich den vollständigen Namen anzeigen zu lassen. Drücken Sie [OK] , um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.
Auftragstyp	[Anwendung]: Scan-Auftrag (TWAIN) [FAX] ^{*1} : Faxübertragung
Originalseiten	Anzahl der Originalseiten
Farbe & S/W	Farbmodus der Scandaten [Mehrfarbig] [Schwarz/weiß] [Graustufen]
Ziel	Wird ein FAX verwendet, wird das Ziel angezeigt.  Ziel (Seite 6-4) . Bei einem Scan-Vorgang wird [-----] angezeigt.

*1 Wird nur angezeigt, wenn das optionale FAX-Kit installiert ist.



HINWEIS

Falls das Fenster für die Eingabe des Login-Namens erscheint, melden Sie sich an wie in [Login-Name und Passwort des Administrators auf Seite 2-10](#) beschrieben.

Die Werkseinstellungen für Benutzernamen und Passwort lauten:

Login-Name	Login-Passwort
Admin ^{*1}	Admin ^{*1}

*1 Achten Sie bei der Eingabe darauf, dass zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden wird.

Anhalten und Fortsetzen von Aufträgen

Sie können alle Druckaufträge im Druck- bzw. Wartestatus anhalten bzw. fortsetzen.

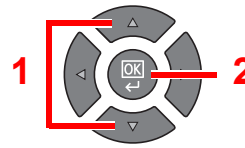
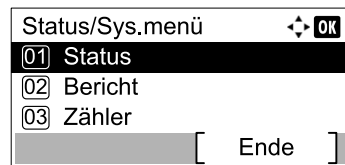
1 Anzeige aufrufen.

- 1 Drücken Sie die Taste **[Status/Systemmenü/Zähler]**.

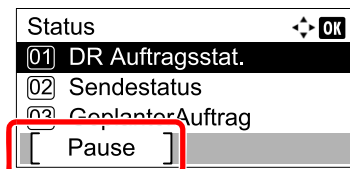
Status/
Systemmenü/
Zähler



- 2 Drücken Sie **[▲]** oder **[▼]**, um [Status] zu wählen. Drücken Sie dann **[OK]**.



2 [Pause] drücken.



Der Druck wird angehalten.

Wenn Sie das Drucken eines angehaltenen Auftrags wieder aufnehmen möchten, drücken Sie auf [Weiter].



HINWEIS

Falls die Taste **[Zurück]** oder eine andere Funktionstaste wie z. B. **[Kopieren]** während des Anhaltens gedrückt wird, erscheint [Wiederaufnahme pausierter Aufträge]. Wird [Ja] ausgewählt und dann die Taste **[OK]** gedrückt, wird der Auftrag wieder aufgenommen und die folgende Anzeige erscheint. Wird [Nein] ausgewählt und dann die Taste **[OK]** gedrückt, erscheint die folgende Anzeige während der Auftrag angehalten ist.

Druckaufträge im Druck- und Wartestatus abrechnen

Druckaufträge im Druck- bzw. Wartestatus können abgebrochen werden.

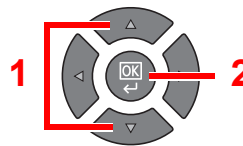
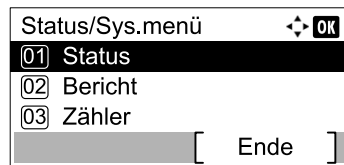
1 Anzeige aufrufen.

- 1 Drücken Sie die Taste **[Status/Systemmenü/Zähler]**.

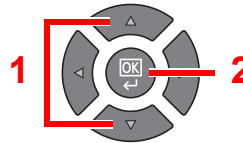
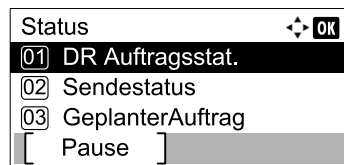
Status/
Systemmenü/
Zähler



- 2 Drücken Sie **[▲]** oder **[▼]**, um [Status] zu wählen. Drücken Sie dann **[OK]**.



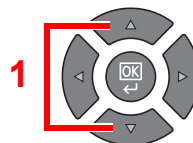
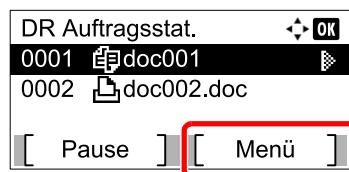
- 3 Drücken Sie **[▲]** oder **[▼]**, um [DR Auftragsstat.], [Sendestatus] oder [GeplanterAuftrag] auszuwählen. Drücken Sie dann **[OK]**.



2 Druckauftrag abrechnen.

DR Auftragsstat.

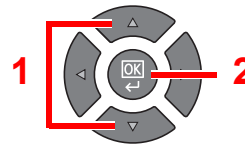
- 1 Drücken Sie die Taste **[▲]** oder **[▼]**, um den abzubrechenden Druckauftrag auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste **[Menü]**.



HINWEIS

Zwei Druckaufträge werden in der Empfangsreihenfolge der Maschine angezeigt.

- 2 Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um [Auftragsabbruch] auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste [OK].



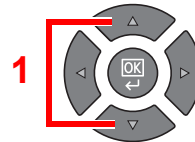
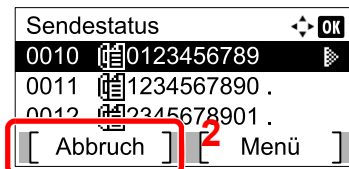
 **HINWEIS**

Wird FAX-Empfang ausgewählt, wird [FAX-Empfangsaufträge nicht löscht] angezeigt und der Auftrag kann nicht abgebrochen werden.

- 3 Anzeige mit [Ja] bestätigen.

Sendestatus oder Status für geplante Aufträge

- 1 Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um den abzubrechenden Sendeauftrag auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste [Abbrechen].



 **HINWEIS**

Sie brechen einen Auftrag ab, indem Sie [Menü], dann [Auftragsabbruch] und dann [OK] drücken.

- 2 Anzeige mit [Ja] bestätigen.

Gerätestatus prüfen

Konfigurieren Sie die Geräte oder prüfen Sie deren Status.

HINWEIS

Hinweise zum FAX-Status finden Sie unter **FAX Bedienungsanleitung***1.

*1 FAX steht optional zur Verfügung.

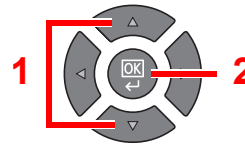
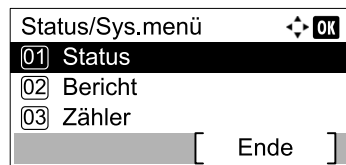
1 Anzeige aufrufen.

- 1 Drücken Sie die Taste **[Status/Systemmenü/Zähler]**.

Status/
Systemmenü/
Zähler

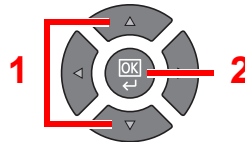
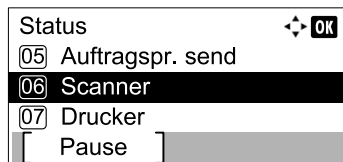


- 2 Drücken Sie **[▲]** oder **[▼]**, um [Status] zu wählen. Drücken Sie dann **[OK]**.



2 Status prüfen.

Drücken Sie die **[▲]** oder **[▼]** Taste, um [Scanner] oder [Drucker] zu wählen. Drücken Sie dann die Taste **[OK]**, um den Status des ausgewählten Geräts anzuzeigen.



Scanner

Funktion	Beschreibung
Bereit.	Das Gerät ist bereit.
Wird unterbrochen...	Das Gerät wird angehalten.
Wird gescannt...	Das Gerät scannt.
Bitte warten.	Das Gerät initialisiert sich.

Drucker

Funktion	Beschreibung
Bereit.	Das Gerät ist bereit.
Wird unterbrochen...	Das Gerät wird angehalten.
Wird gedruckt...	Das Gerät druckt.
Bitte warten.	Das Gerät initialisiert sich.
Verarbeiten...	Das Gerät verarbeitet einen Druckauftrag.

Verbleibenden Toner- und Papiervorrat prüfen

Sie können den vorhandenen Toner- und Papiervorrat in der Anzeige prüfen.

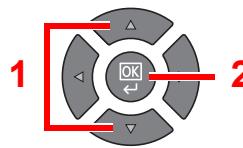
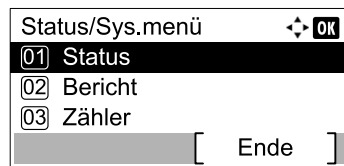
1 Anzeige aufrufen.

- 1 Drücken Sie die Taste **[Status/Systemmenü/Zähler]**.

Status/
Systemmenü/
Zähler

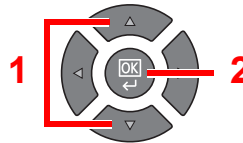
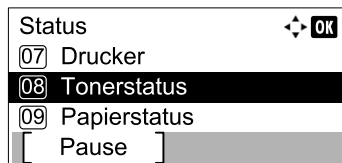


- 2 Drücken Sie **[▲]** oder **[▼]**, um [Status] zu wählen. Drücken Sie dann **[OK]**.



2 Status prüfen.

Drücken Sie die **[▲]** oder **[▼]** Taste, um [Tonerstatus] oder [Papierstatus] auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

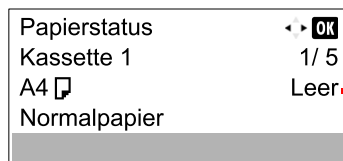


Tonerstatus

Sie können den verbleibenden Tonervorrat von 100 % bis 0% (in 10% Schritten) prüfen.

Papierstatus

Der Status der Quelle wird angezeigt. Drücken Sie **[▶]**, um zur nächsten Quelle zu gehen. Drücken Sie **[◀]**, um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.



Ist kein Papier vorhanden oder wurde die Kassette nicht eingesetzt, wird [Leer] angezeigt.

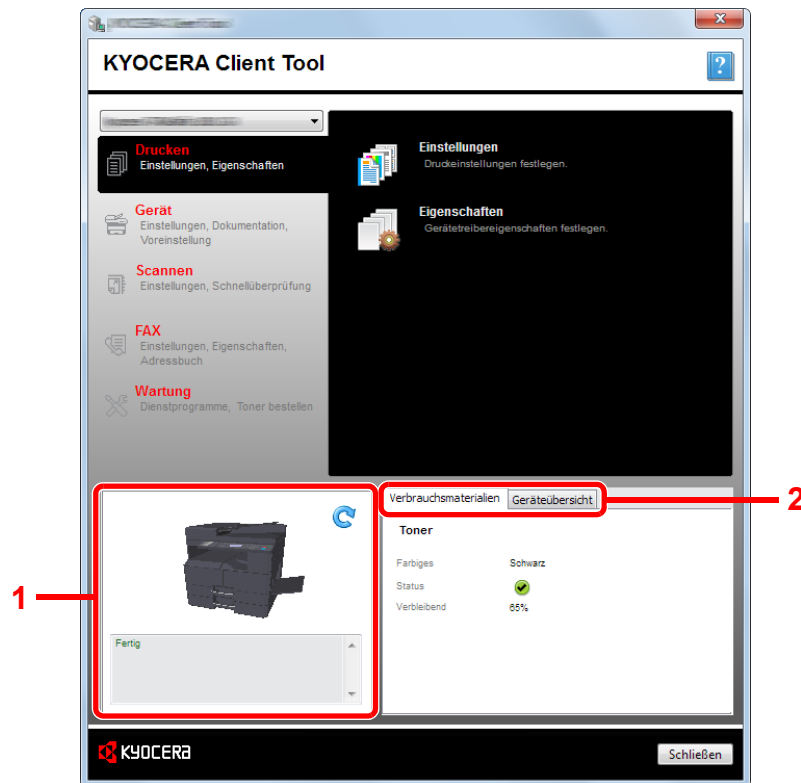



HINWEIS

- Ist das Papierformat nicht klar, wird [-----] angezeigt.
- [Kassette 2 (bis 4)] wird nur angezeigt, wenn die optionale Papierzufuhr installiert ist.

Prüfen mit dem KYOCERA Client Tool

Sie können den aktuellen Status des Geräts mit dem KYOCERA Client Tool abfragen.



Nr.	Funktion	Beschreibung
1	Gerätestatus	Zeigt eine 3D-Abbildung des ausgewählten Geräts und seinen aktuellen Status. Klicken Sie  , um die Anzeige des Gerätestatus aufzufrischen.
2	Verbrauchsmaterialien	Zeigt den Tonerstatus.
	Geräteübersicht	Zeigt die Geräteeinstellungen.

7 Systemmenü und KYOCERA Client Tool


In diesem Kapitel werden folgende Themen behandelt:

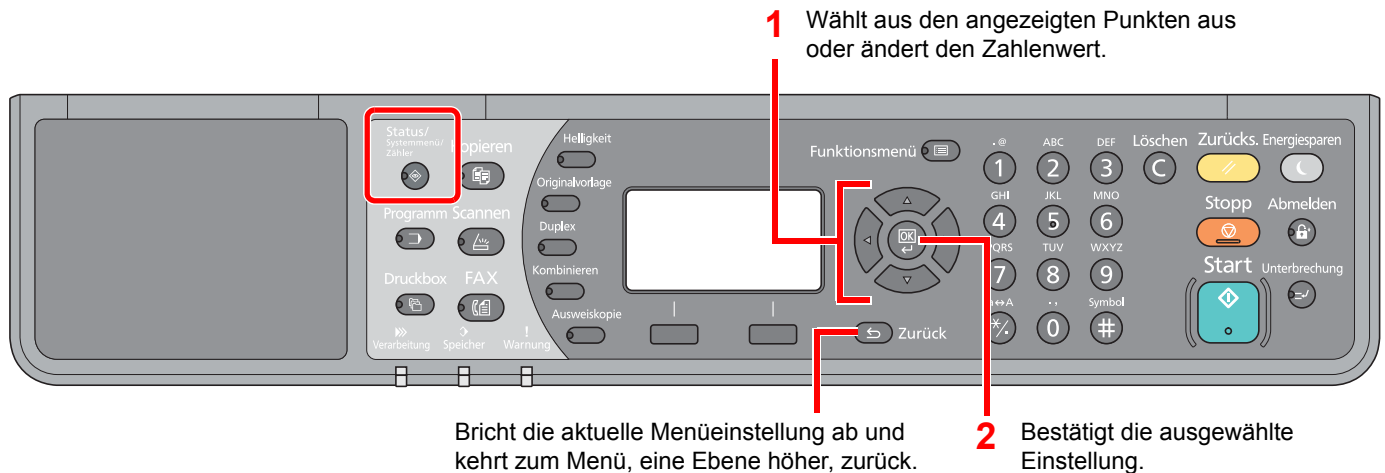
Standard Einstellungen des Geräts über das Systemmenü	7-2
Einstellungen im Systemmenü	7-3
Berichte	7-5
System	7-6
Admin/Konten	7-11
Allg.Einstellung	7-11
Kopieren	7-21
Drucker	7-21
FAX	7-21
Ziel bearbeiten	7-22
Einstell/Wartung (Einstellungen/Wartung)	7-22
Standard Einstellungen am PC (KYOCERA Client Tool)	7-23
Bedienung	7-23
Übersicht der Anzeige	7-24
Administrative Einstellungen konfigurieren	7-27
Einstellungen für das Scan-Ziel	7-28
Schnellüberprüfungs-/TWAIN-Einstellungen	7-31
Einstellungen für die Druckbox	7-34

Standard Einstellungen des Geräts über das Systemmenü

Das Systemmenü verändert grundsätzliche Einstellungen des Geräts.

Drücken Sie die Taste [**Status/Systemmenü/Zähler**], um die Einstellungen auf der Anzeige anzuzeigen. Wählen Sie dann aus den angebotenen Einstellungen.

 [Bedienung \(Seite 3-3\)](#).



HINWEIS

- Falls das Fenster für die Eingabe des Login-Namens erscheint, melden Sie sich an wie in [Login-Name und Passwort des Administrators auf Seite 2-10](#) beschrieben.

Die Werkseinstellungen für Login-Namen und Passwort lauten:

Login-Name	Login-Passwort
Admin*1	Admin*1

*1 Achten Sie bei der Eingabe darauf, dass zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden wird.

- Falls Einstellungen geändert werden, werden sie sofort angezeigt, wenn die Taste [**Zurücks.**] gedrückt wird.

Siehe unter [Einstellungen im Systemmenü](#) auf den folgenden Seiten zur Änderung der Einstellungen.

Einstellungen im Systemmenü

Dieser Abschnitt beschreibt die Einstellungen, die im Systemmenü vorgenommen werden können. Um Einstellungen zu ändern, wählen Sie den entsprechenden Menüpunkt, indem Sie in der Anzeige auf ihn drücken. Die Details der jeweiligen Funktion wird in den folgenden Tabellen erläutert.

Eigenschaft	Beschreibung	Siehe
Status	Prüft den Auftragsstatus und den Auftragsverlauf, den Gerätestatus und den verbleibenden Papier- und Tonervorrat. Das Anhalten oder Abbrechen von Druckaufträgen ist auch möglich.	Seite 6-1
Bericht	Sie können Berichte ausdrucken, um Einstellungen, Protokolle und den Status des Geräts zu überprüfen. Die Standardeinstellungen für den Druck der Ergebnisberichte können konfiguriert werden.	Seite 7-5
Bericht drucken	Berichte drucken.	Seite 7-5
Adminber.-Einst.		Siehe FAX Bedienungsanleitung *1.
Ergeb.ber.-Einst		
Zähler	Prüft die Anzahl der gedruckten und gescannten Seiten.	Seite 2-45
System	Legt die System-Einstellungen des Geräts fest.	Seite 7-6
Netzwerkeinst.	Einstellungen für das optionale Netzwerk-Karten-Kit.	Seite 7-6
Interface block.	Schützt das Gerät durch das Abschalten einer Schnittstelle wie der USB- oder der optionalen Schnittstelle.	Seite 7-10
Admin/Konten	Legt Einstellungen für die Geräteverwaltung fest. Details zu den Administratoreinstellungen siehe Administrator Einstellungen auf Seite 2-11 . Details zur Kostenstellenverwaltung siehe Kostenstellen aktivieren auf Seite 8-4 .	—
Allg.Einstellung	Einstellungen für allgemeingültige Funktionen des Geräts.	Seite 7-11
Sprache	Wählen Sie die Sprache, die auf der Anzeige angezeigt wird.	Seite 7-11
Standardanzeige	Wählen Sie die Betriebsart, die nach dem Einschalten erscheinen soll (Standardanzeige).	Seite 7-11
Ton	Mit dieser Funktion können Sie Signaltöne während des Gerätebetriebs festlegen.	Seite 7-12
Anzeigestärke	Sie können die Helligkeit der Anzeige einstellen.	Seite 7-12
Flüsterbetrieb	Reduziert das Betriebsgeräusch des Geräts. Wählen Sie diesen Modus, wenn das Betriebsgeräusch störend ist.	Seite 7-12
Orig./Pap.Einst.	Ändert die Einstellungen für Originale und Papier.	Seite 7-13
Vorab Limit	Sie können die Anzahl von Kopien begrenzen, die auf einmal durchgeführt werden können.	Seite 7-17
Maßeinheit	Sie können für die Papierformate zwischen metrischem System (in Europa) und Zoll System (für US Markt) umschalten.	Seite 7-17
Fehlerbehandlung	Legt fest, ob der Auftrag abgebrochen oder fortgesetzt werden soll, wenn ein Fehler auftritt.	Seite 7-17
Datumseinstell.	Legt Einstellungen für Datum/Uhrzeit fest.	Seite 7-18
Timer Einstell.	Legt Einstellungen für die Uhrzeit fest.	Seite 7-18
Funktionstandard	Die Grundeinstellungen werden automatisch wieder eingestellt, wenn das Gerät aufgeheizt hat oder die Taste [Zurücks.] gedrückt wird. Legen Sie die Grundeinstellungen für die verfügbaren Einstellungen fest. Wenn Sie häufig benutzte Funktionen als Grundeinstellungen festlegen, wird die Abwicklung von Aufträgen vereinfacht.	Seite 7-19

Eigenschaft	Beschreibung	Siehe
Kopieren	Einstellungen für den Kopierbetrieb.	Seite 7-21
Drucker	Beim Druck vom PC werden die Einstellungen normalerweise aus der Anwendung vorgenommen, aus der der Druck erfolgt. Die folgenden Einstellungen sind jedoch verfügbar, um die Standardeinstellungen des Geräts zu verändern.	Seite 7-21

*1 FAX steht optional zur Verfügung.

Funktion	Beschreibung	Siehe
FAX	Einstellungen für den Faxbetrieb. Siehe hierzu FAX Bedienungsanleitung *1.	—
Ziel bearbeiten	Legt Einstellungen für das Adressbuch fest. Siehe hierzu FAX Bedienungsanleitung *1.	—
Einstell/Wartung	Sie können die Druckqualität einstellen und Wartungsarbeiten am Gerät durchführen.	Seite 7-22

*1 FAX steht optional zur Verfügung.



HINWEIS

Wenn das Gerät mit einem PC im Netzwerk verbunden ist, kann das Gerät vom Command Center RX auf dem PC konfiguriert werden.*1 Für weitere Informationen über das Command Center RX, siehe **Command Center RX User Guide**.


*1 Das optionale Netzwerk-Karten-Kit wird benötigt.

Berichte

Sie können Berichte ausdrucken, um die Einstellungen und den Status des Geräts zu überprüfen.

Bericht drucken

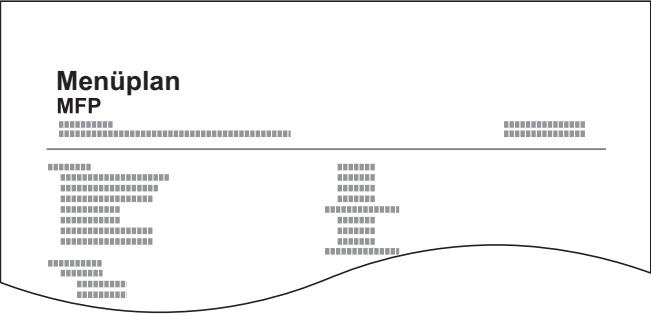
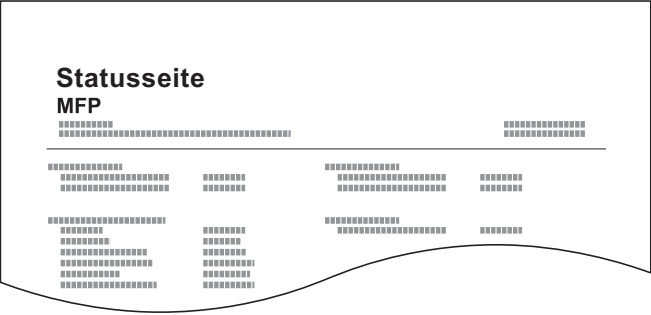
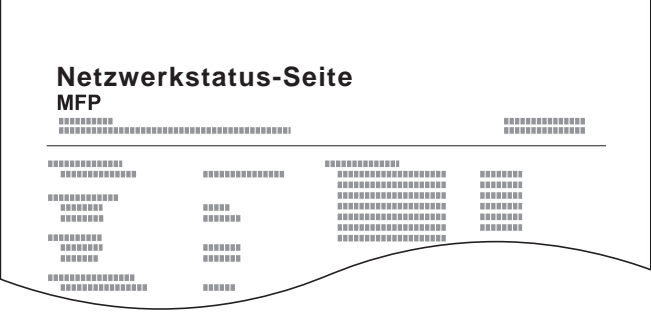

Status/
Systemmenü/
Zähler



▶ Bericht


▶ Bericht drucken

Falls ohne Anmeldung (Konto-ID nicht eingegeben) mit dem Systemmenü gearbeitet wird, obwohl die Kostenstellenverwaltung aktiviert ist, muss die Konto-ID eingegeben werden, um den Bericht zu drucken.

Funktion		Beschreibung
Bericht drucken	Menüplan	<p>Druckt den Menüplan aus, um die Geräteeinstellungen zu prüfen.</p> 
	Statusseite	<p>Hier finden Sie alle Informationen wie z. B. die aktuellen Einstellungen, verfügbarer Speicher, sowie installierte Optionen.</p> 
	Netzwerkstatus	<p>Überprüfung der Informationen wie Netzwerkschnittstelle, Firmware-Version, Netzwerkadresse und Protokoll.</p>  <p> HINWEIS Diese Anzeige erscheint nur, wenn das optionale Netzwerk-Karten-Kit installiert ist.</p>
	Servicestatus	<p>Druckt eine Servicestatus-Seite aus. Hier werden mehr Detailinformationen ausgegeben als auf der Statusseite. Mitarbeiter des Kundendienstes drucken in der Regel die Servicestatus-Seite aus, wenn Wartungsarbeiten vorgenommen werden.</p>

Adminber.-Einst. (Adminbericht Einstellungen) / Ergeb.ber.-Einst (Ergebnisbericht Einstellungen)

Status/
Systemmenü/
Zähler



▶ Bericht

▶ Adminber.-Einst.
Ergeb.ber.-Einst

Legt Einstellungen für den Faxbetrieb fest. Siehe hierzu **FAX Bedienungsanleitung**^{*1}.

*1 FAX steht optional zur Verfügung.

System

Legt die System-Einstellungen des Geräts fest.

Netzwerkeinstellung

Legt die Netzwerk-Einstellungen fest.




HINWEIS

Diese Anzeige erscheint nur, wenn das optionale Netzwerk-Karten-Kit installiert ist.

TCP/IP-Einstellungen

Status/
Systemmenü/
Zähler









▶ System


▶ Netzwerkeinst.

▶ TCP/IP-Einstell.

Funktion		Beschreibung
TCP/IP-Einstell.	TCP/IP	Legt fest, ob das TCP/IP-Protokoll verwendet wird. Mögliche Werte: Aus, Ein

Funktion	Beschreibung
IPv4 einstellen	Richtet das TCP/IP (IPv4)-Protokoll ein, um eine Verbindung mit dem Netzwerk herzustellen. Diese Funktion wird nur aktiviert, wenn [TCP/IP] auf [Ein] steht.
DHCP	Legt fest, ob ein DHCP (IPv4) Server benutzt wird oder nicht. Mögliche Werte: Aus, Ein
Auto-IP	Legt fest, ob Auto-IP benutzt wird. Mögliche Werte: Aus, Ein
IP-Adresse	Legt die IP-Adresse fest. Mögliche Werte: ###.###.###.###  HINWEIS Falls DHCP auf [Ein] gesetzt ist, wird dieser Punkt nur angezeigt und kann nicht geändert werden.
Subnetzmaske	Legt die Subnetzmaske fest. Mögliche Werte: ###.###.###.###  HINWEIS Falls DHCP auf [Ein] gesetzt ist, wird dieser Punkt nur angezeigt und kann nicht geändert werden.
Standard Gateway	Legt die IP-Adresse des Gateways fest. Mögliche Werte: ###.###.###.###  HINWEIS Falls DHCP auf [Ein] gesetzt ist, wird dieser Punkt nur angezeigt und kann nicht geändert werden.

Funktion		Beschreibung
TCP/IP-Einstellungen	IPv6 einstellen	Richtet das TCP/IP (IPv6)-Protokoll ein, um eine Verbindung mit dem Windows-Netzwerk herzustellen. Diese Funktion wird nur aktiviert, wenn [TCP/IP] auf [Ein] steht.
	IPv6	Bestimmt, ob IPV6 benutzt wird. Mögliche Werte: Aus, Ein
	Man. Einstell.	Die IP-Adresse, Präfix-Länge und Gateway-Adresse in TCP/IP (IPv6) kann manuell eingestellt werden. Mögliche Werte: IP-Adresse: (Ziffern (128 maximal) getrennt durch Doppelpunkte) Präfix-Länge: 0 bis 128 Standard Gateway: (Ziffern (128 maximal) getrennt durch Doppelpunkte)  HINWEIS Diese Funktion wird nur angezeigt, wenn [IPv6] auf [Ein] steht. Um das "Standard Gateway" einzugeben, muss [RA(Stateless)] auf [Aus] stehen.
	RA(Stateless)	Bestimmt, ob RA(Stateless) benutzt wird. Mögliche Werte: Aus, Ein  HINWEIS Diese Funktion wird nur angezeigt, wenn [IPv6] auf [Ein] steht. Bei Auswahl von [Ein] wird die IP-Adresse in [IP-Adresse 1 (bis 5)] angezeigt, nachdem der Netzwerkteil des Geräts neu gestartet wurde.
	DHCPv6 Einstell.	Legt fest, ob ein DHCP (IPv6) Server benutzt wird oder nicht. Mögliche Werte: Aus, Ein  HINWEIS Diese Funktion wird nur angezeigt, wenn [IPv6] auf [Ein] steht. Bei Auswahl von [Ein] wird die IP-Adresse in [IP-Adresse] angezeigt, nachdem das Netzwerk neu gestartet wurde.
Bonjour	Legt fest, ob Bonjour benutzt wird. Mögliche Werte: Aus, Ein	

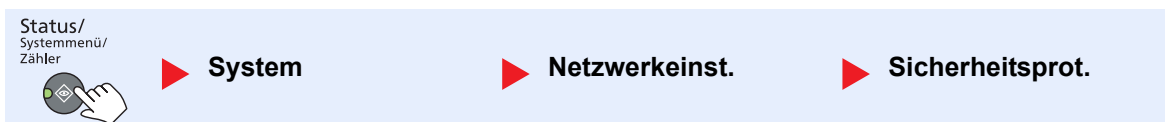
Funktion		Beschreibung
TCP/IP-Einstell.	Protokolldetail	Legt die Einstellungen für das Protokolldetail fest.
	SMTP	Legt fest, ob zur Sendung von E-Mails SMTP genutzt wird. Mögliche Werte: Aus, Ein
	WSD-DRUCK	Legt fest, ob WSD-Druck benutzt wird oder nicht.*1 Mögliche Werte: Aus, Ein
	LPD	Legt fest, ob Dokumente über LPD empfangen werden sollen.*1 Mögliche Werte: Aus, Ein
	Raw-Port	Legt fest, ob Dokumente über Raw Port empfangen werden sollen.*1 Mögliche Werte: Aus, Ein
	IPP	Legt fest, ob Dokumente über IPP empfangen werden sollen.*1 Mögliche Werte: Aus, Ein
	IPP over SSL	Legt fest, ob Dokumente über IPP over SSL empfangen werden sollen.*1 Mögliche Werte: Aus, Ein
	HTTP	Legt fest, ob über HTTP kommuniziert werden soll oder nicht.*1 Mögliche Werte: Aus, Ein
	HTTPS	Legt fest, ob über HTTPS kommuniziert werden soll oder nicht.*1 Mögliche Werte: Aus, Ein
	SNMP	Legt fest, ob über SNMP kommuniziert werden soll oder nicht.*1 Mögliche Werte: Aus, Ein
	SNMPv3	Legt fest, ob über SNMPv3 kommuniziert werden soll oder nicht.*1 Mögliche Werte: Aus, Ein
	Enhanced WSD	Legt fest, ob Enhanced WSD benutzt werden soll oder nicht.*1 Mögliche Werte: Aus, Ein
EnhancedWSD (SSL)	Legt fest, ob Enhanced WSD (SSL) benutzt werden soll oder nicht.*1 Mögliche Werte: Aus, Ein  HINWEIS Die Auswahl von [Aus] deaktiviert die SSL-Fähigkeit von TWAIN-Treibern.	

*1 Die Einstellung wird geändert, sobald das Netzwerk oder das Gerät neu gestartet wurden.

 **WICHTIG**

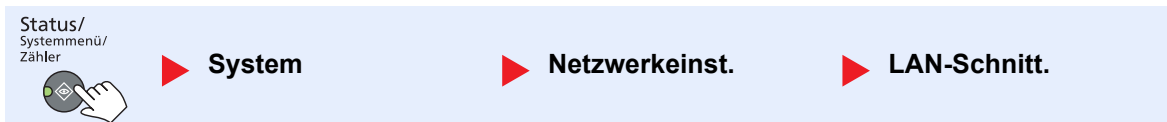
Nachdem Sie alle Eingaben vorgenommen haben, starten Sie das System neu oder schalten Sie es einmal AUS und wieder AN.

Sicherheitsprotokoll



Funktion		Beschreibung
Sicherheitsprot.	SSL	Legt fest, ob die SSL-Kommunikation aktiviert werden soll. Mögliche Werte: Aus, Ein

LAN-Schnittstelle



Funktion	Beschreibung
LAN-Schnitt.	Legt die Netzwerkeinstellungen fest. Mögliche Werte: Auto, 10Base-Halb, 10Base-Voll, 100Base-Halb, 100Base-Voll

✓ WICHTIG

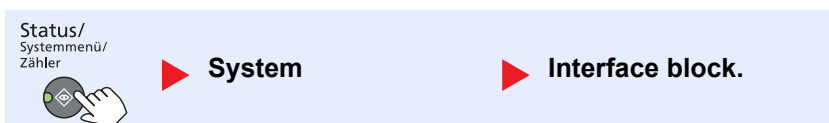
Nachdem Sie alle Eingaben vorgenommen haben, starten Sie das System neu oder schalten Sie es einmal AUS und wieder AN.

Netzwerk neu starten



Funktion	Beschreibung
Netzw. Neustart	Startet die Netzwerk-Karte des Geräts neu.

Interface block. (Schnittstelle sperren)



Schützt das Gerät durch das Abschalten einer Schnittstelle wie der USB- oder der optionalen Schnittstelle.

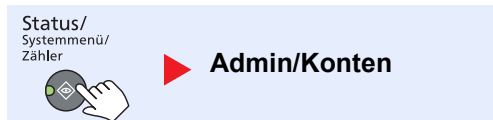
Funktion		Beschreibung
Interface block.	USB-Gerät	Diese Funktion deaktiviert die USB-Schnittstelle (USB-Gerät). Mögliche Werte: Entsperrn, Sperren
	Opt. Schnittst.	Diese Funktion deaktiviert die optionalen Schnittstellen. Mögliche Werte: Entsperrn, Sperren HINWEIS Diese Anzeige erscheint nur, wenn das optionale Netzwerk-Karten-Kit installiert ist.
	Opt. FAX I/F *1	Diese Funktion deaktiviert die FAX-Schnittstelle. Mögliche Werte: Entsperrn, Sperren

*1 Wird nur angezeigt, wenn das optionale FAX-Kit installiert ist.


✓ WICHTIG

Nachdem Sie alle Eingaben vorgenommen haben, starten Sie das System neu oder schalten Sie es einmal AUS und wieder AN.

Admin/Konten



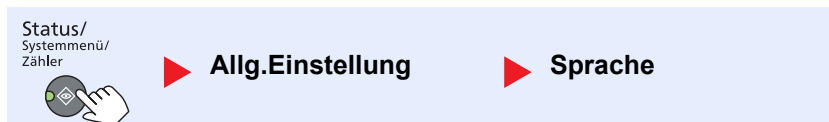
Legt Einstellungen für die Geräteverwaltung fest.

-  [Administrator Einstellungen \(Seite 2-11\)](#)
- [Kostenstellen \(Seite 8-1\)](#)
- [Aufträge mit unbekannter Job ID \(Seite 8-16\)](#)

Allg.Einstellung

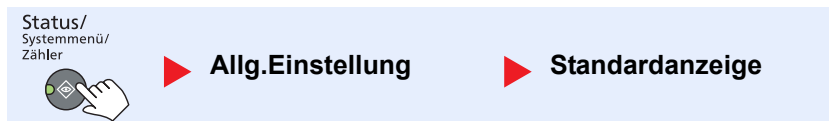
Einstellungen für allgemeingültige Funktionen des Geräts.

Sprache



Funktion	Beschreibung
Sprache	Wählen Sie die Sprache, die in der Anzeige erscheint.

Standardanzeige



Funktion	Beschreibung
Standardanzeige	Wählen Sie die Betriebsart, die nach dem Einschalten erscheinen soll (Standardanzeige). Mögliche Werte: Kopieren, Scannen, FAX* ¹ , Druckbox, Programm

*1 Wird nur angezeigt, wenn das optionale FAX-Kit installiert ist.

Ton

Status/
Systemmenü/
Zähler



▶ Allg.Einstellung

▶ Ton

Funktion		Beschreibung
Ton	Warnton	Mit dieser Funktion können Sie Signaltöne während des Gerätebetriebs festlegen.
	Tastenbestät.	Ein Tastendruck auf dem Bedienfeld wird mit einem Ton bestätigt. Mögliche Werte: Aus, Ein
	Auftragsende	Erfolgreiche Aufträge werden mit einem Ton bestätigt. Mögliche Werte: Aus, Ein, Nur Faxempfang^{*1}
	Bereit	Das Ende der Aufwärmphase wird mit einem Ton bestätigt. Mögliche Werte: Aus, Ein
	Warnung	Bei Auftreten eines Fehlers wird ein Warnton ausgegeben. Mögliche Werte: Aus, Ein
	Fax-Lautsprecher^{*1}	Siehe hierzu FAX Bedienungsanleitung .
	Fax-Mithören^{*1}	Siehe hierzu FAX Bedienungsanleitung .

*1 Wird nur angezeigt, wenn das optionale FAX-Kit installiert ist.

Anzeigestärke

Status/
Systemmenü/
Zähler



▶ Allg.Einstellung

▶ Anzeigestärke

Funktion	Beschreibung
Anzeigestärke	Sie können die Helligkeit der Anzeige einstellen. Mögliche Werte: Heller +3, Heller +2, Heller +1, Normal 0, Dunkler -1, Dunkler -2, Dunkler -3


Flüsterbetrieb

Status/
Systemmenü/
Zähler



▶ Allg.Einstellung

▶ Flüsterbetrieb

Funktion	Beschreibung
Flüsterbetrieb	Reduziert das Betriebsgeräusch des Geräts. Wählen Sie diesen Modus, wenn das Betriebsgeräusch störend ist. Mögliche Werte: Aus, Ein  HINWEIS Wird die Einstellung [Ein] gewählt, kann sich die Zeitspanne bis zum Ausdruck der ersten Seite verlängern.

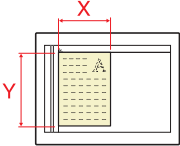
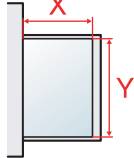
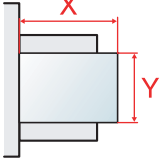
Orig./Pap.Einst. (Original-/Papier Einstellungen)

































Status/
Systemmenü/
Zähler



▶ Allg.Einstellung

▶ Orig./Pap.Einst.

Funktion	Beschreibung
Orig./ Pap.Einst.	<p>Anwen.Orig.form.</p> <p>Stellt häufig gebrauchte anwenderdefinierte Originalformate ein.</p> <p>Um ein anwenderdefiniertes Originalformat zu speichern, geben Sie das gewünschte Format ein. Die Optionen für die Anwenderformate werden in der Anzeige eingeblendet, damit Sie das entsprechende Originalformat auswählen können.</p> <p>Mögliche Werte X: Breite / Y: Länge</p> <p>Europäische Modelle</p> <p>X: 50 bis 432 mm (in 1 mm Stufen)</p> <p>Y: 50 bis 297 mm (in 1 mm Stufen)</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>Vertikal</p>  </div> <div style="text-align: center;"> <p>Horizontal</p>  </div> </div>
	<p>Anwen.-Pap.form.</p> <p>Stellt häufig gebrauchte anwenderdefinierte Papierformate ein.</p> <p>Um ein anwenderdefiniertes Papierformat zu speichern, geben Sie das gewünschte Format ein. Die Optionen für die Anwenderformate werden in der Anzeige eingeblendet, damit Sie das entsprechende Papierformat für die Universalzufuhr auswählen können.</p> <p>Mögliche Werte X: Breite / Y: Länge</p> <p>Europäische Modelle</p> <p>X: 148 bis 432 mm (in 1 mm Schritten)</p> <p>Y: 98 bis 297 mm (in 1 mm Schritten)</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>Vertikal</p>  </div> <div style="text-align: center;"> <p>Horizontal</p>  </div> </div>
Kass. 1 (bis 4) setzen	<p>Papierformat und Medientyp für die Kassetten wählen. Für weitere Informationen zur Auswahl des Papierformats und des Medientyps siehe auch Kassette 1 (bis 4) setzen auf Seite 7-15.</p>
Univ.-Zuf. setzen	<p>Wählen Sie das Papierformat und den Medientyp, für die Universalzufuhr. Für weitere Informationen zur Auswahl des Papierformats und des Medientyps siehe auch Universalzufuhr setzen auf Seite 7-15.</p>
Medientyp setzen	<p>Bestimmt das Gewicht für jeden Medientyp.</p> <p>Für Anwender 1-8 können die Einstellungen für Duplexdruck und Medientyp geändert werden.</p> <p>Hinweise zu den Einstellungen der oben genannten Punkte finden Sie unter Medientyp setzen (Medientyp Einstellungen) auf Seite 7-16.</p>

Funktion	Beschreibung																				
Orig./ Pap.Einst. AutoOrig.Erkenn	<p>Die automatische Originalerkennung von Spezialformaten oder Nicht-Standardformaten ist möglich.</p> <p> HINWEIS Diese Funktion ist nur in einigen Ländern erhältlich.</p> <table border="1" data-bbox="320 383 1503 674"> <tr> <td data-bbox="320 383 544 495">A6/Hagaki</td> <td data-bbox="544 383 1503 495">Da A6 und Hagaki ähnliches Format haben, wählen Sie eines dieser beiden Formate für die automatische Erkennung. Mögliche Werte: A6, Hagaki</td> </tr> <tr> <td data-bbox="320 495 544 584">Folio</td> <td data-bbox="544 495 1503 584">Legt fest, ob das Format Folio automatisch erkannt werden soll. Mögliche Werte: Aus, Ein</td> </tr> <tr> <td data-bbox="320 584 544 674">11 × 15"</td> <td data-bbox="544 584 1503 674">Legt fest, ob das Format 11 × 15" automatisch erkannt werden soll. Mögliche Werte: Aus, Ein</td> </tr> </table>	A6/Hagaki	Da A6 und Hagaki ähnliches Format haben, wählen Sie eines dieser beiden Formate für die automatische Erkennung. Mögliche Werte: A6, Hagaki	Folio	Legt fest, ob das Format Folio automatisch erkannt werden soll. Mögliche Werte: Aus, Ein	11 × 15"	Legt fest, ob das Format 11 × 15" automatisch erkannt werden soll. Mögliche Werte: Aus, Ein														
A6/Hagaki	Da A6 und Hagaki ähnliches Format haben, wählen Sie eines dieser beiden Formate für die automatische Erkennung. Mögliche Werte: A6, Hagaki																				
Folio	Legt fest, ob das Format Folio automatisch erkannt werden soll. Mögliche Werte: Aus, Ein																				
11 × 15"	Legt fest, ob das Format 11 × 15" automatisch erkannt werden soll. Mögliche Werte: Aus, Ein																				
Medien für Auto	<p>Bestimmt das Standard-Medienformat für die automatische Auswahl, wenn die Papierauswahl auf [Automatisch] gesetzt ist. Wenn Sie [Normalpapier] wählen, muss die Papierquelle Papier im Normalformat enthalten. Wählen Sie [Alle Medien], wenn in der Papierquelle alle Medientypen in bestimmten Formaten enthalten sind.</p> <p>Mögliche Werte: Alle Medientypen, Normal, Folien, Grobes, Pergam., Etikett., Recycl., Vordruckt, Feinpap., Karteikarte, Farbiges, Vorgelocht, Briefpapier, Kuvert, Dickes, Hohe Qual., Anwender 1-8.</p>																				
Std. Pap.quelle	<p>Wählen Sie eine Papierkassette als Standard Einstellung.</p> <p>Mögliche Werte: Kassette 1 bis 4, Universalzufuhr</p> <p> HINWEIS [Kassette 2], [Kassette 3] und [Kassette 4] werden nur angezeigt, wenn eine optionale Papierzufuhr installiert ist.</p>																				
Sondermaterial	<p>Wenn Sie auf vorgelochtem Papier, Vordrucken oder Briefpapier drucken, sind die Stanzlöcher eventuell nicht richtig ausgerichtet oder die Druckrichtung ist umgekehrt, je nachdem wie die Originale eingelegt sind und welche Kopierfunktionen verwendet werden. Verwenden Sie in diesem Fall [Druckricht. anp.], um die Druckrichtung anzupassen. Wenn die Lage des Papiers nicht wichtig ist, wählen Sie [Geschw. Prior.]. Falls Sie [Druckricht. anp.] wählen, legen Sie das Papier wie nachstehend beschrieben ein.</p> <p>Beispiel: Kopieren auf Briefpapier</p> <table border="0" data-bbox="560 1413 1445 1760"> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Original</td> <td>Papier</td> <td>Endbearbeitung</td> <td>Kassette</td> <td>Universalzufuhr</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Original</td> <td>Papier</td> <td>Endbearbeitung</td> <td>Kassette</td> <td>Universalzufuhr</td> </tr> </table> <p>Mögliche Werte: Druckricht. anp., Geschw. Prior.</p>						Original	Papier	Endbearbeitung	Kassette	Universalzufuhr						Original	Papier	Endbearbeitung	Kassette	Universalzufuhr
																					
Original	Papier	Endbearbeitung	Kassette	Universalzufuhr																	
																					
Original	Papier	Endbearbeitung	Kassette	Universalzufuhr																	

Kassette 1 (bis 4) setzen

Zur Festlegung der Papiersorte in Kassette 1 oder den optionalen Papierzufuhren (Kassetten 2 bis 4), stellen Sie das Papierformat und den Medientyp ein.

Funktion		Beschreibung
Kass. 1 (bis 4) setzen	Format Kassette 1 (bis 4)	Auto Das Papierformat wird automatisch erkannt und ausgewählt. Mögliche Werte: Metrisch, Zoll
		Standardgröße Folgende Optionen werden angeboten: Mögliche Werte: A3, A4-R, A4, A5-R, B4, B5-R, B5, Folio, 216 × 340 mm, Ledger, Letter-R, Letter, Legal, Statement-R, Oficio II, 8K, 16K-R, 16K
	Medientyp Kass. 1 (bis 4)	Wählen Sie einen Medientyp aus. Mögliche Werte: Normal (52 bis 105 g/m²), Grobes*¹, Pergam. (52 bis 105 g/m²), Recycl., Vordruckt*², Feinpap., Farbiges, Vorgelocht*², Briefpapier*², Dickes (106 bis 128 g/m²)*¹, Hohe Qual., Anwend. 1-8*¹

*1 Für andere Medientypen als [Normal], siehe [Medientyp setzen auf Seite 7-13](#). Wenn Papier aus der folgenden Liste gewählt wird, können die jeweiligen Medientypen nicht gewählt werden.

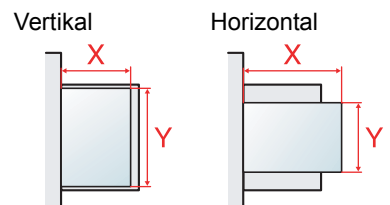
Normal, Vordruckt, Recycl., Pergam., Grobes, Briefpapier, Farbiges, Feinpap., Hohe Qual.: [Schwer 1], [Schwer 2] oder [Sehr schwer] Feinpap., Dickes: [Schwer 2] oder [Sehr schwer]
Anwender 1 bis 8: [Sehr schwer]

*2 Zum Druck auf vorgedrucktem, gelochtem oder Briefpapier, siehe [Sondermaterial auf Seite 7-14](#).

Universalzufuhr setzen

Um den gewünschten Medientyp für die Universalzufuhr einzustellen, geben Sie das Papierformat an.

Funktion		Beschreibung
Univ.-Zuf. setzen	Univ.-Zuf. Form.	Standardgröße Folgende Optionen werden angeboten: Mögliche Werte: A3, A4-R, A4, A5-R, A6-R, B4, B5-R, B5, B6-R, Folio, 216 × 340 mm, Ledger, Letter-R, Letter, Legal, Statement-R, Executive, Oficio II, 8K, 16K-R, 16K, ISO B5, Kuvert #10, Kuvert #9, Kuvert #6, Kuvert Monarch, Kuvert DL, Kuvert C5, Kuvert C4, Hagaki, Oufukuhagaki, Youkei 4, Youkei 2, Anwender*¹
		Format-eingabe Geben Sie das Format ein, das in den Standardformaten nicht enthalten ist. Mögliche Werte: X: Breite / Y: Länge Europäische Modelle X: 148 bis 432 mm (in 1 mm-Schritten) Y: 98 bis 297 mm (in 1 mm-Schritten)
	Univ.-Zuf. Typ*²	Wählen Sie einen Medientyp aus. Mögliche Werte: Normal (52 bis 105 g/m²), Folien, Grobes, Pergam. (52 bis 105 g/m²), Etikett., Recycl., Vordruckt*³, Feinpap., Karteikarte, Farbiges, Vorgelocht*³, Briefpapier*³, Kuvert, Dickes (106 bis 163 g/m²), Hohe Qual., Anwend. 1-8



*1 Hinweise zum Speichern von anwenderdefinierten Medientypen finden Sie unter [Anwen.-Pap.form. auf Seite 7-13](#).

*2 Für andere Medientypen als [Normal], siehe [Medientyp setzen auf Seite 7-13](#).

*3 Zum Druck auf vorgedrucktem, gelochtem oder Briefpapier, siehe [Sondermaterial auf Seite 7-14](#).


Medientyp setzen (Medientyp Einstellungen)Status/
Systemmenü/
Zähler▶ **Allg.Einstellung**▶ **Orig./Pap.Einst.**▶ **Medientyp setzen**

Die folgenden Einstellungen können ausgewählt werden. J (standard): Standard Einstellung, J: Möglich, N: Nicht möglich

Papiergewicht	Leicht	Normal 1	Normal 2	Normal 3	Schwer 1	Schwer 2	Sehr schwer
Gewicht (g/m²), Medientyp	52 g/m ² bis 59 g/m ²	60 g/m ² bis 74 g/m ²	75 g/m ² bis 90 g/m ²	91 g/m ² bis 105 g/m ²	106 g/m ² bis 128 g/m ²	129 g/m ² bis 163 g/m ²	Folien
Normal	J	J	J (standard)	J	N	N	N
Folien	N	N	N	N	J ^{*1}	J ^{*1}	J ^{*1} (standard)
Grobes	J	J	J	J (standard)	J ^{*1}	J ^{*1}	N
Pergament	J (standard)	J	J	J	N	N	N
Etiketten	J ^{*1}	J ^{*1}	J ^{*1}	J ^{*1}	J ^{*1} (standard)	J ^{*1}	J ^{*1}
Recycling	J	J	J (standard)	J	N	N	N
Vorgedruckt	J	J	J (standard)	J	N	N	N
Feinpap.	J	J	J	J (standard)	J	J ^{*1}	N
Karteikarte	N	N	N	N	J ^{*1}	J ^{*1} (standard)	J ^{*1}
Farbiges	J	J	J (standard)	J	N	N	N
Vorgelocht	J	J	J (standard)	J	N	N	N
Briefpapier	J	J	J (standard)	J	N	N	N
Kuvert	N	N	N	N	J ^{*1}	J ^{*1} (standard)	J ^{*1}
Dickes	N	N	N	N	J	J ^{*1} (standard)	J ^{*1}
Hohe Qual.	J	J	J (standard)	J	N	N	N
Anwender 1-8	J	J	J (standard)	J	J	J	J ^{*1}


*1 Dieser Medientyp kann nicht für die Kassetten ausgewählt werden.

Für Anwender 1-8 können die Einstellungen für Duplexdruck und Medientyp geändert werden.

Funktion		Beschreibung
Anwend. 1 (bis 8)	Duplex	Wählen Sie die Einstellungen für Duplex aus. Mögliche Werte Abweisen: Duplexdruck nicht gestattet. Zulassen: Duplexdruck gestattet.
	Name	Ändert die Bezeichnung für Anwender 1-8. Es sind maximal 16 Zeichen möglich. Wenn der Medientyp für die Universalzufuhr ausgewählt wird, erscheint der Name nach der Änderung.  Zeicheneingabe (Seite 10-4)

Vorab Limit

Status/
Systemmenü/
Zähler




▶ Allg.Einstellung ▶ Vorab Limit

Funktion	Beschreibung
Vorab Limit	Sie können die Anzahl von Kopien begrenzen, die auf einmal durchgeführt werden können. Mögliche Werte: 1 bis 999 Blatt

Maßeinheit

Status/
Systemmenü/
Zähler




▶ Allg.Einstellung ▶ Maßeinheit

Funktion	Beschreibung
Maßeinheit	Sie können für die Papierformate zwischen metrischem System (in Europa) und Zoll System (für US Markt) umschalten. Mögliche Werte: Zoll, mm

Fehlerbehandlung

Status/
Systemmenü/
Zähler




▶ Allg.Einstellung ▶ Fehlerbehandlung



Funktion		Beschreibung
Fehlerbe- handlung	Duplex Fehler	Legen Sie fest, was zu tun ist, wenn für das gewünschte Papierformat und den eingestellten Medientyp kein Duplexdruck möglich ist. Mögliche Werte: 1-seitig: Einseitig drucken Anzeige Fehler: Eine Fehlermeldung für den Druckabbruch wird angezeigt.
	Papiergröß.fehl.	Legt fest, was zu tun ist, wenn das Papierformat oder der Medientyp beim Druck vom Computer nicht mit der gewählten Kassette oder Universalzufuhr übereinstimmt. Mögliche Werte: Ignorieren: Die Einstellung wird ignoriert und der Druckauftrag wird ausgeführt. Anzeige Fehler: Eine Fehlermeldung für den Druckabbruch wird angezeigt.

Datumseinstell.

Status/
Systemmenü/
Zähler


 **Allg.Einstellung** **Datumseinstell.**

Legt Einstellungen für Datum/Uhrzeit fest.



Funktion		Beschreibung
Datumseinstell.	Datum/Zeit	Hier stellen Sie das Datum und die Uhrzeit am Standorts des Geräts ein. Mögliche Werte: Jahr (2000 bis 2037), Monat (01 bis 12), Tag (01 bis 31), Stunde (00 bis 23), Minuten (00 bis 59), Sekunden (00 bis 59)  Datum und Uhrzeit einstellen (Seite 2-13)
	Datumsformat	Legen Sie fest, in welchem Format die Datumsangaben angezeigt werden sollen. Das Jahr wird in westlicher Schreibweise angezeigt. Mögliche Werte: Monat/Tag/Jahr, Tag/Monat/Jahr, Jahr/Monat/Tag
	Zeitzone	Legt die Differenz zu GMT fest. Wählen Sie die geringste Distanz aus der Liste zum eigenen Standort. Falls die gewählte Region über eine Sommerzeit verfügt, legen Sie die Einstellungen fest.  Datum und Uhrzeit einstellen (Seite 2-13)
	Sommerzeit	

Timer Einstell.

Status/
Systemmenü/
Zähler

 **Allg.Einstellung** **Timer Einstell.**

Legt Einstellungen für die Uhrzeit fest.

Funktion		Beschreibung
Timer Einstell.	Fehlerlöschzeit	Falls Sie in der Einstellung Auto Fehlerlöschung [Ein] gewählt haben, geben Sie die Wartezeit an. Mögliche Werte: 5 bis 495 Sekunden (in 5 Sekunden Schritten)  HINWEIS Diese Funktion wird angezeigt, wenn [Auto Fehlerlösch] auf [Ein] gestellt ist.
	Ruhe-Timer	Legt die Zeitspanne bis zum Ruhemodus fest. Mögliche Werte In Europa: 1 bis 60 Minuten (1 Minuten Schritte) Außerhalb Europas: 1 bis 240 Minuten (1 Minuten Schritte)  HINWEIS Details finden Sie unter Ruhemodus und Ruhe-Timer auf Seite 2-20 .
	Bedien.Rück.zeit	Wurde die automatische Rückstellung auf [Ein] gesetzt, kann die Zeitspanne festgelegt werden, die bis zur automatischen Rückstellung verstreichen muss. Mögliche Werte: 5 bis 495 Sekunden (in 5 Sekunden Schritten)  HINWEIS Diese Funktion wird nur aktiviert, wenn [Auto Bedienrück.] auf [Ein] steht.
	Unterbr. löschen	Legt eine Zeitspanne fest, nach der sich das System bei Drücken der Unterbrechungstaste zurücksetzt. Mögliche Werte: 5 bis 495 Sekunden (in 5 Sekunden Schritten)


Funktion		Beschreibung
Timer Einstell.	Ausschalt-Regel	Legt fest, ob das Gerät für die folgende Funktion abgeschaltet wird: <ul style="list-style-type: none"> • FAX *¹ • USB-Kabel • NIC *² Mögliche Werte: Aus, Ein
	Ausschalt-Timer	Legt fest, ob das Gerät nach einer bestimmten Zeitspanne, in der das Gerät nicht aktiv war, abgeschaltet wird. Mögliche Werte: 1 Stunde, 2 Stunden, 3 Stunden, 4 Stunden, 5 Stunden, 6 Stunden, 9 Stunden, 12 Stunden, 1 Tag, 2 Tage, 3 Tage, 4 Tage, 5 Tage, 6 Tage, 1 Woche
	Auto Fehlerlösch	Wenn beim Drucken ein Fehler eintritt, wird der Druckvorgang angehalten und das Gerät wartet den Eingriff des Benutzers ab. Im Modus Betriebsaufnahme nach Fehler wird der Fehler nach einer bestimmten Zeitspanne automatisch gelöscht. Details finden Sie unter Maßnahmen bei Fehlermeldungen auf Seite 9-11 . Mögliche Werte: Aus, Ein
	Auto Bedienrück.	Wenn über eine gewisse Zeitspanne kein Auftrag ausgeführt wird, werden die Einstellungen automatisch auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt. Legen Sie fest, ob die automatische Rückstellung erfolgen soll oder nicht. Mögliche Werte: Aus, Ein <div style="margin-top: 10px;">  HINWEIS Die Zeitspanne kann in Bedien.Rück.zeit auf Seite 7-18 eingestellt werden. </div>
	Unzulässige Zeit * ¹	Siehe hierzu FAX Bedienungsanleitung .


*1 Wird nur angezeigt, wenn das optionale FAX-Kit installiert ist.


*2 Wird nur angezeigt, wenn das optionale Netzwerk-Karten-Kit installiert ist.

Funktionstandard

Status/
Systemmenü/
Zähler




 **Allg.Einstellung**

 **Funktionstandard**

Die Standardwerte für die folgenden Funktionen können angegeben werden.

Funktion		Beschreibung
Funktion- standard	FAX Auflösung * ¹	Siehe hierzu FAX Bedienungsanleitung .
	Originalvorlage	Legen Sie die Standard-Originalvorlage fest. Mögliche Werte: Text+Foto, Foto, Text
	Zoom	Wählt den Zoomfaktor, um das Papierformat oder das Sendeformat nach Auflegen des Originals zu ändern. Mögliche Werte: 100%, Automatisch
	Grupp./Versetzt	Legt die Standardeinstellungen für die gruppierte/versetzte Ausgabe fest. Mögliche Werte: Aus, Nur Gruppieren, Versatz pro Seite, Versatz pro Satz
	Orig.ausrichtung	Legt die Grundeinstellung für die Originalausrichtung fest. Mögliche Werte: Oberkante oben, Oberkante links

*1 Wird nur angezeigt, wenn das optionale FAX-Kit installiert ist.

Funktion		Beschreibung
Funktion- standard	Rand löschen	Gibt die standardmäßig zu löschende Randbreite ein. Mögliche Werte: Europäische Modelle: 0 bis 50 mm (in 1 mm Stufen)  HINWEIS Um dunkle Schatten an den Rändern zu löschen, geben Sie den Wert unter [Rand] ein. Um dunkle Schatten in der Mitte des Originals zu löschen, geben Sie den Wert unter [Bundsteg] ein.
	Rand	Legt den standardmäßigen Rand fest. Mögliche Werte: Europäische Modelle Links/Rechts: -18 bis 18 mm (in 1 mm Stufen) Oben/Unten: -18 bis 18 mm (in 1 mm Stufen)
	Hintergrhelligk.	Legt einen Standardwert für die Hintergrundhelligkeit der Kopie fest. Mögliche Werte: Aus, Ein
	EcoPrint	Legt die EcoPrint Standard Einstellung fest. Mögliche Werte: Aus, Ein
	Auto. Drehung	Wählen Sie die Einstellungen für die automatische Bildrotation. Mögliche Werte: Aus, Ein
	Dateinam.Eingabe	Legt einen Dateinamen als Standard für Aufträge fest. Zusätzliche Informationen wie Datum und Auftragsnummer (Job-Nr.) können ebenfalls festgelegt werden. Mögliche Werte Dateinam.Eingabe: Bis zu 32 Zeichen können eingegeben werden. Zusatzinfo: Keine, Datum, Job-Nr., Auftragnr.+Datum, Datum+Auftragnr.
	Mehrfach-Scan	Legt die Standardwerte für den Mehrfach-Scan fest. Mögliche Werte: Aus, Ein
	Detail-Einstell.	Die Standardwerte für die folgenden Detailsinstellungen können angegeben werden.
	2 in 1 Layout	Legt die Standardwerte für das 2 in 1 Layout bei kombinierten Kopien fest. Mögliche Werte: L R, O U, R L
	4 in 1 Layout	Legt die Standardwerte für das 4 in 1 Layout bei kombinierten Kopien fest. Mögliche Werte: Rechts da. Unten, Unten da. Rechts, Links dann unten, Unten dann links
	Trennlinie	Legt die Standardwerte für die Trennlinie bei kombinierten Kopien fest. Mögliche Werte: Keine, Durchgez. Lin., Gestrich. Lin., Positionsmark.
	Original Bindung* ¹	Legt die Standardwerte für die Binderichtung von zweiseitigen Originalen fest, um zweiseitige Kopien zu erstellen. Mögliche Werte: Links/Rechts, Oben
Buchorig Bindung	Legt die Standardwerte für die Binderichtung von geöffneten Büchern fest, um zweiseitige Kopien zu erstellen. Mögliche Werte: Links, Rechts	
Endbearbeitung	Legt die Standardwerte für die Binderichtung von zweiseitigen Kopien fest. Mögliche Werte: Links/Rechts, Oben	

*1 Wird nur angezeigt, wenn der optionale Vorlageneinzug installiert ist.

Kopieren

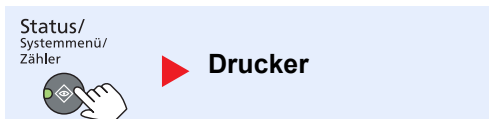


Einstellungen für den Kopierbetrieb.

Funktion		Beschreibung
Kopieren	Papierauswahl	Legt die Standard Papierauswahl fest. Mögliche Werte: Autom., Std. Pap.quelle
	Autom. Pap.ausw.	Wenn für die Papierauswahl [Autom.] gewählt wurde, können Sie die Auswahl des Papierformats festlegen, wenn sich der Zoom ändert. Mögliche Werte Bestes Format: Das Papier wird basierend auf dem aktuellen Zoom und dem Originalformat ausgewählt. Wie Original: Das Papier wird unabhängig von einem eventuellen Zoom entsprechend dem Originalformat ausgewählt.
	Auto % Priorität	Wenn eine Papierquelle mit einem anderen Format als das Original ausgewählt wird, legen Sie fest, ob ein automatischer Zoom (Verkleinern/Vergrößern) durchgeführt wird. Mögliche Werte: Aus, Ein
	Schlüssel wählen	Häufig verwendete Funktionen können Schnellwahltasten zugewiesen werden. Die Funktionen können dann einfach durch Drücken der Schnellwahltaste aufgerufen werden. Mögliche Werte: Keine, Papierauswahl, Grupp./Versetzt, Zoom, Originalformat, Orig.ausrichtung, Ungl. gr. Orig.*1, EcoPrint, Hintergrhelligk., Rand, Rand löschen, Mehrfach-Scan, Auto-Drehung, Dateinam.Eingabe

*1 Der optionale Vorlageneinzug wird benötigt.

Drucker



Beim Druck vom PC werden die Einstellungen normalerweise aus der Anwendung vorgenommen, aus der der Druck erfolgt. Die folgenden Einstellungen sind jedoch verfügbar, um die Standardeinstellungen des Geräts zu verändern.

Funktion		Beschreibung
Drucker	FormFeed-TimeOut	Beim Empfang von Daten vom Computer muss das Gerät manchmal abwarten, ob die letzte Seite noch weitere Daten zum Ausdrucken hat. Wenn der voreingestellte Timeout abläuft, druckt das Gerät automatisch aus. Sie können eine Zeitspanne zwischen 5 und 495 Sekunden einstellen. Mögliche Werte: 5 bis 495 Sekunden

FAX



Einstellungen für den Faxbetrieb. Siehe hierzu **FAX Bedienungsanleitung** *1.

*1 FAX steht optional zur Verfügung.

Ziel bearbeiten

Status/
Systemmenü/
Zähler



▶ Ziel bearbeiten

Legt Einstellungen für das Adressbuch fest. Siehe hierzu **FAX Bedienungsanleitung***1.

*1 FAX steht optional zur Verfügung.

Einstell/Wartung (Einstellungen/Wartung)

Status/
Systemmenü/
Zähler



▶ Einstell/Wartung

Sie können die Druckqualität einstellen und Wartungsarbeiten am Gerät durchführen.

Funktion		Beschreibung
Einstell/ Wartung	Belichtung ändern	Belichtung ändern
	Kopieren	Regelt die Helligkeit der Kopien. Die Einstellung kann in 7 Stufen erfolgen. Mögliche Werte: +3 Dunkler, +2, +1, 0 Normal, -1, -2, -3 Heller
	Scannen	Regelt die Helligkeit der Scans. Die Einstellung kann in 7 Stufen erfolgen. Mögliche Werte: +3 Dunkler, +2, +1, 0 Normal, -1, -2, -3 Heller
	Hintergrhelligk.	Erhellte oder verdunkelt den Hintergrund von Originalen.
	Kopieren	Erhellte oder verdunkelt den Hintergrund von Originalen in der Kopie. Die Einstellung kann in 7 Stufen erfolgen. Mögliche Werte: +3 Dunkler, +2, +1, 0 Normal, -1, -2, -3 Heller
	Scannen	Erhellte oder verdunkelt den Hintergrund von Originalen beim Scannen. Die Einstellung kann in 7 Stufen erfolgen. Mögliche Werte: +3 Dunkler, +2, +1, 0 Normal, -1, -2, -3 Heller
	Druckhelligkeit	Hiermit regeln Sie die Helligkeit der ausgegebenen Drucke. Die Einstellung kann in 5 Stufen erfolgen. Mögliche Werte: 5 (Dunker), 4, 3, 2, 1 (Heller)
	Schwarzlin.korr. korr.	Diese Funktion entfernt feine schwarze Linien, die auf Verschmutzung zurückzuführen sind. Die Linien können auf den Kopien erscheinen, wenn der Vorlageneinzug verwendet wird. Mögliche Werte: Aus: Es wird keine Korrektur durchgeführt. Ein: Korrektur wird durchgeführt. Die Reproduktion feiner Linien auf dem Original kann heller erfolgen, wenn die Einstellung [Aus] verwendet wird.
	Service Einst.	—
	Trommelauffr.	Entfernt weiße Streifen vom Ausdruck. Drücken Sie die Taste [OK] und wählen dann [Ja] , um die Trommelauffrischung auszuführen.

Standard Einstellungen am PC (KYOCERA Client Tool)

Mit dem KYOCERA Client Tool können Geräteeinstellungen von einem PC ausgeführt werden. Installieren Sie das KYOCERA Client Tool vom mitgelieferten Datenträger Product Library.



HINWEIS

Für die einzelnen Funktionen des KYOCERA Client Tool, siehe **KYOCERA Client Tool User Guide**.

Bedienung

Nehmen Sie die Einstellungen über das KYOCERA Client Tool wie folgt vor:

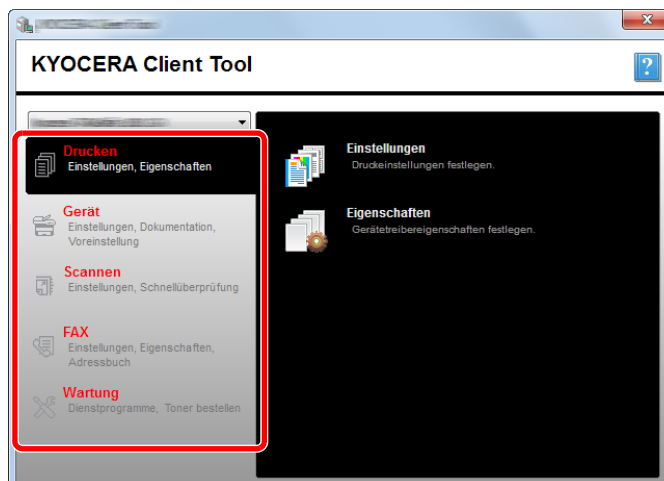
- 1 Klicken Sie **[Start]** auf der Windows-Oberfläche und wählen Sie dann **[Alle Programme]**, **[Kyocera]**, **[Client Tool]** und **[KYOCERA Client Tool]**, um das KYOCERA Client Tool zu starten.



HINWEIS

Unter Windows 8 wählen Sie in der Charms-Leiste **[Suchen]**, **[Apps]** und dann **[KYOCERA Client Tool]**.

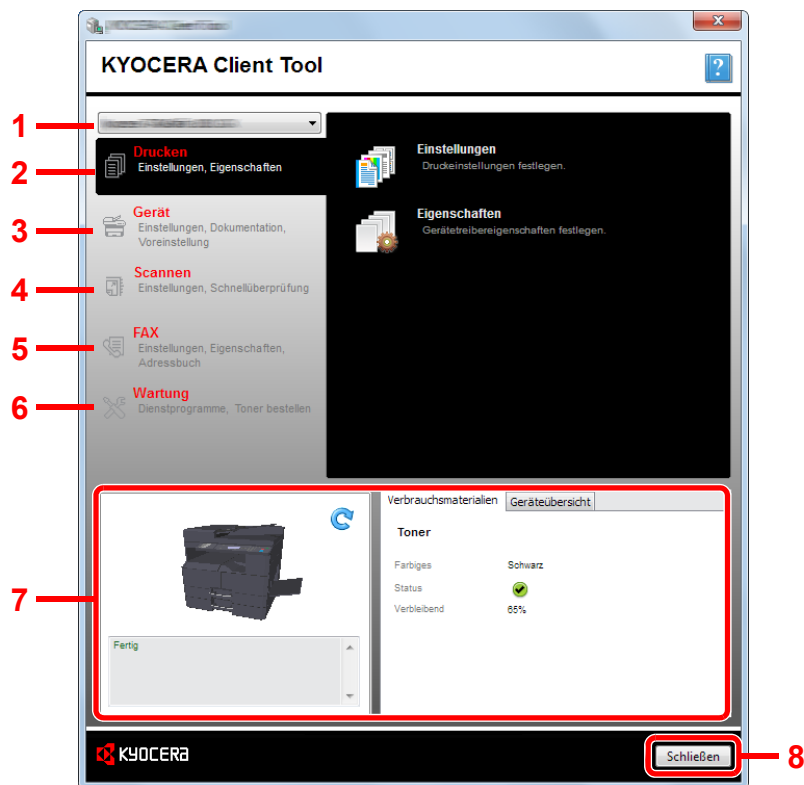
- 2 Wählen Sie die gewünschte Karteikarte aus.








- 3 Einstellungen konfigurieren.


Übersicht der Anzeige

Die Anzeige des KYOCERA Client Tool sieht folgendermaßen aus:



Nr.	Funktion	Beschreibung	Siehe
1	Geräteliste	Die Liste, die oben in der Anzeige des KYOCERA Client Tool erscheint, zeigt alle unterstützten Geräte an, die auf Ihrem PC installiert sind. Sie können aus dieser Liste ein Gerät auswählen, seine Eigenschaften ansehen und verfügbare Optionen, wie z. B. Konfiguration, Wartung und Treiber-Download, auswählen.	—
2	Drucken	Öffnet die Druckeinstellungen und die Eigenschaften des Gerätetreibers.	—
	Einstellungen	Öffnen Sie das Fenster "Druckeinstellungen" für das ausgewählte Gerät.	—
	Eigenschaften	Öffnen Sie das Fenster "Eigenschaften" für das ausgewählte Gerät.	—
3	Gerät	Zur Konfiguration von Status Monitor, Scan-Ziel und Druckboxen.	—
	Konfiguration	Öffnen Sie das Fenster "Konfiguration" für das ausgewählte Gerät.	Seite 7-27
	Ziel scannen	Konfiguriert die Einstellungen für das Scan-Ziel.	Seite 7-28
	Printbox-Ziel	Konfiguriert die Einstellungen der Druckbox.	Seite 7-34

Nr.	Funktion	Beschreibung	Siehe
4	Scannen	Dient zum Konfigurieren der TWAIN- und Scan-Einstellungen. Die Funktionen "In PDF scannen", "In E-Mail scannen" und "In Ordner scannen" werden von hier ausgeführt.	—
	Einstellungen	Öffnet das Fenster "TWAIN-Treiber". Legt den Standardwert für den TWAIN Scan fest.	Seite 7-31
	Schnellüberprüfungseinstellungen	Öffnet das Fenster "Schnellüberprüfungseinstellungen".	Seite 7-31
	In PDF scannen 	Das ist eine der Funktionen der Scan-Einstellungen. Diese Funktion speichert das eingescannte Bild im PDF-Format.	Seite 5-41
	In E-Mail scannen 	Das ist eine der Funktionen der Scan-Einstellungen. Diese Funktion hängt das eingescannte Bild an eine neue E-Mail an.	Seite 5-41
In Ordner scannen 	Das ist eine der Funktionen der Scan-Einstellungen. Diese Funktion speichert das eingescannte Bild in einen angegebenen Ordner.	Seite 5-41	
5	FAX^{*1}	Bietet Zugang zu den FAX-Einstellungen.	Siehe FAX Bedienungsanleitung .
	Einstellungen	Öffnet das Fenster "FAX Druckeinstellungen".	
	Eigenschaften	Öffnet das Fenster "FAX Eigenschaften".	
6	Wartung	Dient auch zur Bestellung von Toner, öffnet unsere Webseite und lädt Software herunter.	—
	KYOCERA Net Viewer	Öffnet KYOCERA Net Viewer.	Siehe KYOCERA Net Viewer User Guide .
	Toner bestellen 	Sie können Toner entweder per E-Mail oder über das Web bestellen. Klicken Sie auf das Symbol [Toner bestellen] und wählen Sie eine der folgenden Optionen aus: <ul style="list-style-type: none"> E-Mail senden Verwenden Sie die Standard E-Mail Adresse oder eine andere und klicken Sie auf [OK], um das eingestellte E-Mail Programm zu öffnen. Webseite öffnen Verwenden Sie die Standard E-Mail Adresse oder eine andere und klicken Sie auf [OK], um die Webseite in Ihrem Browser zu öffnen. 	—
Kyocera Online 	Öffnet unsere Webseite.	—	

Nr.	Funktion	Beschreibung	Siehe
	Treiber-Download 	Öffnet die Seite mit den Downloads auf unserer Webseite. Sie können Software herunterladen und autorisierte Händler finden.	—
7	Gerätestatus	Sie können den aktuellen Status des Geräts abfragen.	Seite 6-14
8	Schließen	Schließt das KYOCERA Client Tool.	—

*1 Wird nur angezeigt, wenn das optionale FAX-Kit installiert ist.

Administrative Einstellungen konfigurieren

Sie konfigurieren die administrativen Einstellungen unter **[Konfiguration]** in der Karteikarte **[Gerät]**.

Das Fenster für die Konfiguration enthält die folgenden Karteikarten.

- **[Geräte-StandardEinstellungen]**: Wählen Sie Zoll oder Millimeter für die Maßeinheit für Seitenformate, Wasserzeichen, Poster und Bundstegeinstellungen im Druckertreiber aus.
- Karteikarte **[Kommunikation]**: Geben Sie die Read- und die Write Community mit bis zu 16 Zeichen ein. Die Standard Community lautet public. Auch wenn der PC nicht verbunden ist, können Sie Einstellungen für die Read- und Write Community vornehmen.
- **[Status Monitor]**: Wählen Sie den Alarm für den Tonerfüllstand und die Ereignisbenachrichtigung für den Status Monitor aus. Der Status Monitor zeigt Statusmeldungen des Geräts an.

Funktion	Beschreibung
Tonermengenwarnung einstellen	Stellen Sie eine Warnung ein, die erscheint wenn die Toner Menge niedrig ist. Wählen Sie eine Prozentangabe zwischen 0 und 100 aus. Falls die Toner Menge unter diesen Schwellwert fällt, wird ein Warnsymbol in der Karteikarte [Verbrauchsmaterialien] unten auf dem Bildschirm des KYOCERA Client Tool angezeigt.
Aktiviert die Ereignisbenachrichtigung	Aktiviert die Benachrichtigung bei bestimmten Ereignissen auf einem Gerät. Wird diese Funktion ausgewählt, stehen Benachrichtigungsoptionen zur Verfügung.
Popup-Benachrichtigung aktivieren	Es erscheint für jedes ausgewählte Ereignis eine Popup-Benachrichtigung in der unteren rechten Ecke des Bildschirms, sobald das Ereignis eintritt.
Ereignisliste	Wählen Sie ein oder mehrere Ereignisse, für die eine Benachrichtigung erscheinen soll. Um alle Ereignisse auszuwählen, klicken Sie auf [Ereignisse] .
Audiodatei	Wenn Sie ein oder mehrere Ereignisse ausgewählt haben, können Sie eine Benachrichtigung durch einen Ton aktivieren. Geben Sie den Ort der Audiodatei (.WAV) ein oder klicken Sie auf [Durchsuchen] , um nach einer Audiodatei auf Ihrem PC zu suchen. Durch Klicken auf die Pfeiltasten können Sie den ausgewählten Ton anhören.
Text-in-Sprache verwenden	Wenn Sie ein oder mehrere Ereignisse ausgewählt haben, können Sie den gewünschten Text auswählen oder eingeben. Das Microsoft-Programm Text-in-Sprache liest den Text und liest ihn gesprochen vor. Durch Klicken auf die Pfeiltasten können Sie den ausgewählten Text anhören.

Einstellungen für das Scan-Ziel











Sie konfigurieren die Einstellungen für das Scan-Ziel unter [[Ziel scannen](#)] in der Karteikarte [[Gerät](#)].

✓ WICHTIG

Um die Einstellungen im Gerät wiederzugeben, muss die Taste [[Zurücks.](#)] auf dem Bedienfeld des Geräts gedrückt werden.

💡 HINWEIS







Scannen, Druckbox und Geräteüberwachung sind deaktiviert, so lange das Fenster [[Scannen](#)] geöffnet ist.

Funktion	Beschreibung
Zielnummer	Wählen Sie die Zielnummer (1 bis 30) aus, die gespeichert werden soll. Wenn eine Zielnummer ausgewählt ist, erscheinen die Einstellungen für diese Nummer auf der rechten Seite des Bildschirms.
Zusammenfassung	Zeigt eine Liste mit den Einstellungen für das gewählte Programm.
Anzeigename	Geben Sie einen Namen für das Ziel ein. Bis zu 16 Zeichen können eingegeben werden. Dieser Name wird angezeigt, sobald Sie ein Ziel auf dem Bedienfeld des Geräts auswählen.
Verbindungseinstellungen	Wählen Sie die Schnittstelle für die Verbindung mit dem Gerät. Wenn das Gerät mit einem PC im Netzwerk verbunden werden soll, muss der Host Name oder die IP-Adresse des verwendeten PCs konfiguriert werden. *1 Siehe Anschluss des Geräts an einen PC im Netzwerk auf Seite 2-42 .
Originalgröße	Geben Sie das Format der einzulesenden Originale an. Mögliche Werte: Auto, A3, A4, A5, A6, B4, B5 (JIS), B6, Folio, 216 × 340 mm, Ledger, Letter, Legal, Statement, 11 × 15", Oficio II, 8K, 16K, Hagaki, Oufuku Hagaki, Benutzerdefiniert 💡 HINWEIS Siehe Anwen.Orig.form. auf Seite 7-13 zur Auswahl von [Benutzerdefiniert].
Originalbild	Wählen Sie die Bildqualität, die für den Originaltyp geeignet ist. Mögliche Werte: <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;"> Text + Foto</div> <div style="text-align: center;"> Foto</div> <div style="text-align: center;"> Text</div> </div>
Duplex*2	Gibt die Duplexmethode an. Mögliche Werte: <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;"> Aus</div> <div style="text-align: center;"> Bindung links/rechts</div> <div style="text-align: center;"> Bindung oben</div> </div>
Original Ausrichtung	Wählen Sie die Ausrichtung des Originals und die obere Bezugskante, um den korrekten Scanmodus festzulegen. Mögliche Werte: <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;"> Hochformat Oberer Rand oben</div> <div style="text-align: center;"> Hochformat Oberer Rand links</div> <div style="text-align: center;"> Querformat Oberer Rand oben</div> <div style="text-align: center;"> Querformat Oberer Rand links</div> </div>

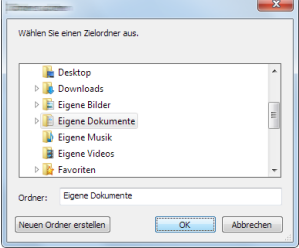
Funktion	Beschreibung
Schärfer	Die Bildschärfe kann eingestellt werden. Mögliche Werte: Keine, Niedrig, Mittel, Hoch, Weichzeichnen (verwischt die Konturen und verringert die Bildschärfe.)
Scan-Farbe	Gibt die Einstellung für das Scannen von Farben an. Mögliche Werte: Schwarzweiß, Graustufen, Mehrfarbig

*1 Das optionale Netzwerk-Karten-Kit wird benötigt.

*2 Der optionale Vorlageneinzug wird benötigt.

Funktion	Beschreibung
Helligkeit	Wählen Sie die Helligkeit (Dichte). Mögliche Werte: Heller (-3), Heller (-2), Heller (-1), Normal (0), Dunkler (+1), Dunkler (+2), Dunkler (+3) Um die Helligkeit automatisch abhängig von der Helligkeit der Originale einzustellen, setzen Sie ein Häkchen im Kontrollkästchen [Auto]. (Kann nur eingestellt werden, wenn [Schwarzweiß] als Scan-Farbe ausgewählt ist.)
Auflösung	Gibt die Standardauflösung für das Scannen an. Mögliche Werte:  200×200 dpi  300×300 dpi  400×400 dpi  600×600 dpi  HINWEIS [400×400dpi] und [600×600dpi] können nur eingestellt werden, falls für Scan-Farbe [Schwarzweiß] eingestellt ist.
Bild invertieren	Die Farben des Bilds werden invertiert dargestellt.
Dateiname	Gibt den eingescannten Bildern einen Namen. Bei mehreren Seiten wird am Ende des Dateinamens eine dreistellige, aufsteigende Nummer, wie z. B. Scan_001, Scan_002..., angehängt. Bis zu 16 Zeichen können eingegeben werden.
Dateiformat	Gibt das Format für die Bilddatei an. Mögliche Werte: BMP, JPEG, PNG, TIFF, PDF, Hochkomprimiertes PDF, CCITT-Gruppe 4, Bildmaske, Hochkomprimiertes PDF, JBIG2, Maske + Bildmaske
Einstellungen für das Dateiformat (Abhängig vom Wert, der für Dateiformat angegeben wurde, werden Änderungen angezeigt.)	
Qualität	Gibt die Bildqualität an. Eine höhere Zahl ergibt eine bessere Qualität, eine niedrigere Zahl ergibt eine niedrigere Qualität. Je höher die Qualität, desto größer die Dateien. Mögliche Werte: 1 bis 100  HINWEIS <ul style="list-style-type: none"> • Diese Einstellung gilt für die Dateiformate PDF, TIFF und JPEG. • Es können nur Zahlen eingegeben werden. Falls die eingegebene Zahl außerhalb der Reichweite liegt, wird der max./min. Wert wiederhergestellt.
PDF/A-1	Geben Sie PDF/A-1 als Format ein. Mögliche Werte: Aus, PDF/A-1a, PDF/A-1b
Hochkomprimierte PDF-Qualität	Gibt die Qualitätsstufe für das hochkomprimierte PDF-Format an. Mögliche Werte: Standard, Komprimierungsverhältnis-Priorität, Priorität Qualität
Dateitrennung*1	Eingescannte Dokumente werden Seite für Seite in getrennten Dateien abgespeichert.

*1 Der optionale Vorlageneinzug wird benötigt.

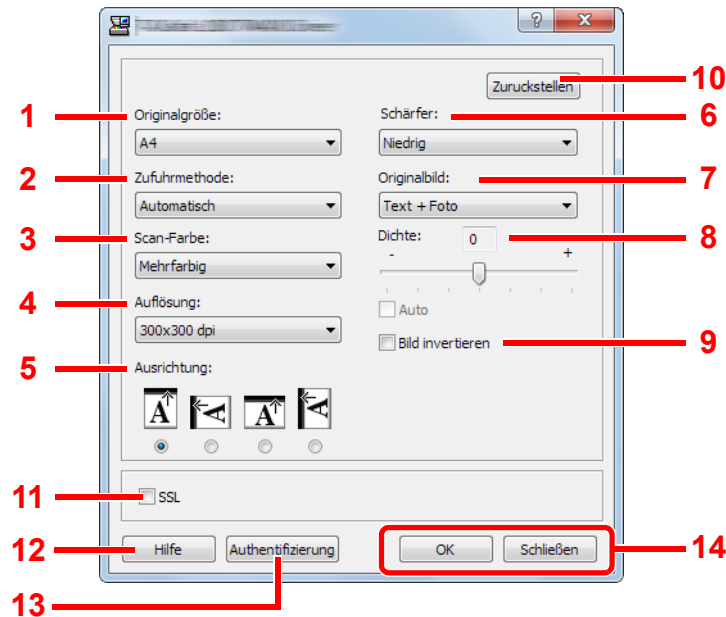
Funktion	Beschreibung
Zielordner	<p>Legt den Ordner fest, in dem die eingescannten Bilder gespeichert werden. Um den Ordner auszuwählen, klicken Sie auf [Durchsuchen] und öffnen Sie "Ordner suchen".</p>  <p>Die Grundeinstellungen werden nachstehend angezeigt. C:\Benutzer\<benutzer>\eigene (windows="" 7="" 8)<br="" dokumente="" vista="" windows=""></benutzer>\eigene>C:\Dokumente und Einstellungen\<benutzer>\eigene (windows="" dateien="" p="" xp)<=""></benutzer>\eigene></p>
Zurücksetzen	Setzt das Ziel auf die Standardwerte zurück.
Speichern	Speichert Ihre Einstellungen.

Schnellüberprüfungs-/TWAIN-Einstellungen

Sie können die Einstellungen für Schnellüberprüfung/TWAIN unter [[Einstellungen](#)] oder [[Schnellüberprüfungseinstellungen](#)] auf der Karteikarte [[Scannen](#)] konfigurieren.

Funktion	Beschreibung
Einstellungen	Ändert die TWAIN-Einstellungen. Diese Einstellung gilt nur für die Schnellüberprüfung.
Schnellüberprüfungseinstellungen	Ändert die Einstellungen für "In PDF scannen", "In E-Mail scannen" und "In Ordner scannen".

TWAIN-Einstellungen



Nr.	Funktion	Beschreibung
1	Originalgröße	Gibt das Format der einzulesenden Originale an. Mögliche Werte: Auto, A3, A4, A5, A6, B4, B5 (JIS), B6, Folio, 216 × 340 mm, Ledger, Letter, Legal, Statement, 11 × 15", Oficio II, 8K, 16K, Hagaki, Oufukuhagaki, Benutzerdefiniert HINWEIS Siehe Anwen.Orig.form. auf Seite 7-13 zur Auswahl von [Benutzerdefiniert].
2	Zufuhrmethode ^{*1}	Gibt die Quelle für die Originale an. Mögliche Werte: Auto, Vorlageneinzug, Platte (Vorlagenglas), 2-seitig (Bindung oben), 2-seitig (Bindung Links/Rechts)
3	Scan-Farbe	Gibt die Einstellung für das Scannen von Farben an. Mögliche Werte: Schwarzweiß, Graustufen, Mehrfarbig
4	Auflösung	Gibt die Standardauflösung für das Scannen an. Mögliche Werte: 200 × 200 dpi, 300 × 300 dpi, 400 × 400 dpi, 600 × 600 dpi HINWEIS [400×400dpi] und [600×600dpi] können nur eingestellt werden, falls für Scan-Farbe [Schwarzweiß] eingestellt ist.

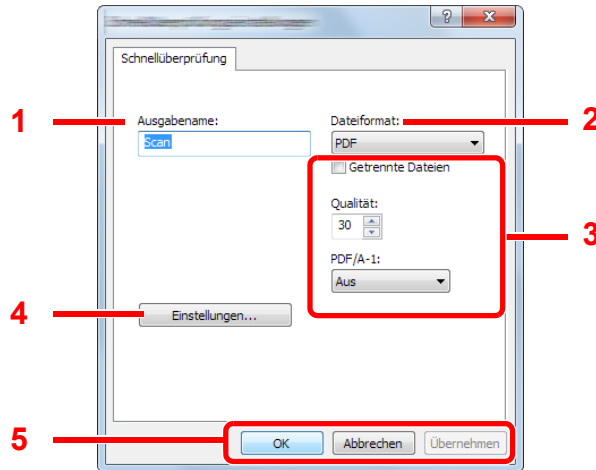
Nr.	Funktion	Beschreibung
5	Ausrichtung	Legt die Ausrichtung des Originals und die obere Bezugskante fest. Mögliche Werte: Hochformat (Oberkante oben), Hochformat (Oberkante links), Querformat (Oberkante oben), Querformat (Oberkante links)
6	Schärfer	Die Bildschärfe kann eingestellt werden. Mögliche Werte: Keine, Niedrig, Mittel, Hoch, Weichzeichnen (verwischt die Konturen und verringert die Bildschärfe.)

*1 Der optionale Vorlageneinzug wird benötigt.

Nr.	Funktion	Beschreibung
7	Originalbild	Originalvorlage auswählen. Mögliche Werte: Text, Foto, Text+Foto
8	Dichte	Legt die Helligkeit für den Scanvorgang fest. Mögliche Werte: [-3] (Heller) bis [3] (Dunkler) Um die Helligkeit automatisch abhängig von der Helligkeit der Originale einzustellen, setzen Sie ein Häkchen im Kontrollkästchen [Automatisch]. (Kann nur eingestellt werden, wenn [Schwarzweiß] als Scan-Farbe ausgewählt ist.)
9	Bild invertieren	Das Bild kann invertiert dargestellt werden.
10	Zurückstellen	Setzt die Einstellungen auf Standardwerte zurück.
11	SSL^{*1}	Legt fest, ob SSL benutzt wird.
12	Hilfe	Zeigt den Hilfe Bildschirm an.
13	Authentifizierung	Geben Sie die zugehörige Konto-ID ein, um die Anzahl der Scans, die durch Schnellüberprüfung/TWAIN-Aufträge angehäuft wurden, mit Hilfe der Kostenstellen zu verwalten.
14	OK/Schließen	Durch Klicken auf [OK] verlassen Sie die TWAIN-Einstellungen und die Änderungen der Scan-Einstellungen werden übernommen. Durch Klicken auf [Schließen] verlassen Sie die TWAIN-Einstellungen, ohne dass die Änderungen der Scan-Einstellungen übernommen werden.

*1 Wird nur angezeigt, wenn das optionale Netzwerk-Karten-Kit installiert ist.

Schnellüberprüfungseinstellungen



Nr.	Funktion	Beschreibung
1	Ausgabename	Gibt den eingescannten Bildern einen Namen. Wenn mehrere Bilder im gleichen Ordner gespeichert werden, wird am Ende des Dateinamens eine dreistellige, aufsteigende Nummer, wie z. B. Scan_001, Scan_002..., angehängt. Bis zu 16 Zeichen können eingegeben werden.
2	Dateiformat	Geben Sie ein Format für die Bilddatei an. Mögliche Werte: BMP, JPEG, PNG, TIFF, PDF, Hochkomprimiertes PDF, CCITT-Gruppe 4, Bildmaske, Hochkomprimiertes PDF, JBIG2, Maske + Bildmaske
3	Einstellungen für das Dateiformat (Abhängig vom Wert, der für Dateiformat angegeben wurde, werden unterschiedliche Werte angezeigt.)	
	Getrennte Dateien	Eingescannte Dokumente werden Seite für Seite in getrennten Dateien abgespeichert.
	Qualität	Gibt die Bildqualität an. Eine höhere Zahl ergibt eine bessere Qualität, eine niedrigere Zahl ergibt eine niedrigere Qualität. Je höher die Qualität, desto größer die Dateien. Mögliche Werte: 1 bis 100  HINWEIS <ul style="list-style-type: none">Diese Einstellung gilt für die Dateiformate PDF, TIFF und JPEG.Es können nur Zahlen eingegeben werden. Falls die eingegebene Zahl außerhalb der Reichweite liegt, wird der max./min. Wert wiederhergestellt.
	PDF/A-1	Geben Sie PDF/A-1 als Format ein. Mögliche Werte: Aus, PDF/A-1a, PDF/A-1b
	Qualitätsstufe	Gibt die Qualitätsstufe für das hochkomprimierte PDF-Format an. Mögliche Werte: Standard, Komprimierungsverhältnis-Priorität, Priorität Qualität
4	Einstellungen	Ruft die Anzeige für die TWAIN-Einstellungen auf. Details finden Sie unter TWAIN-Einstellungen auf Seite 7-31 .
5	OK/Abbrechen/Übernehmen	Durch Klicken auf [OK] verlassen Sie die Schnellüberprüfungseinstellungen und die Änderungen der Scan-Einstellungen werden übernommen. Durch Klicken auf [Abbrechen] verlassen Sie die Schnellüberprüfungseinstellungen, ohne dass die Änderungen der Scan-Einstellungen übernommen werden. Durch Klicken auf [Übernehmen] werden die Änderungen der Scan-Einstellungen übernommen, ohne dass Sie das Fenster für die Schnellüberprüfungseinstellungen verlassen.

Einstellungen für die Druckbox



Sie konfigurieren die Einstellungen für die Druckbox unter **[Print Box-Ziel]** in der Karteikarte **[Gerät]**. Es können bis zu 30 Druckboxen eingerichtet werden.

✓ WICHTIG

- Wenn ein Druckauftrag vom Client PC über das Netzwerk geschickt wird, müssen die Druckbox, der Zielordner und die PIN, die durch das KYOCERA Client Tool vergeben wurden, jedem Client PC zugewiesen werden.
- Um die Einstellungen im Gerät wiederzugeben, muss die Taste **[Zurücks.]** auf dem Bedienfeld des Geräts gedrückt werden.

HINWEIS

Scannen, Druckbox und Geräteüberwachung sind deaktiviert, so lange das Fenster **[Print Box]** geöffnet ist.

Funktion	Beschreibung
Print Box-Nummer	Wählen Sie die Druckboxnummer (1 bis 30) aus, die gespeichert werden soll. Wenn eine Druckboxnummer ausgewählt ist, erscheinen die Einstellungen für diese Nummer auf der rechten Seite des Bildschirms.
Zusammenfassung	Zeigt eine Liste mit den Einstellungen für die gewählte Druckbox.
Name	Geben Sie einen Namen für die Druckbox ein. Bis zu 16 Zeichen können eingegeben werden. Dieser Name wird angezeigt, sobald Sie eine Druckbox auf dem Bedienfeld des Geräts auswählen.  HINWEIS Falls in der namenlosen Box ein Dokument gespeichert wird, kann dieses nicht ausgedruckt werden.
PIN-Code	Wenn der Druckbox ein PIN-Code zugewiesen wurde, muss dieser PIN-Code eingegeben werden, damit die Druckaufträge in dieser Druckbox vom Gerät aus ausgeführt werden können. Das verhindert unberechtigten Zugang zu den Druckaufträgen. Da Fremde, die die PIN nicht kennen, auch nicht drucken können, wird die Sicherheit gewährleistet. (Die Eingabe eines Passworts ist nicht zwingend erforderlich.) Wählen Sie eine Druckbox aus, der Sie einen PIN-Code zuweisen möchten und geben Sie eine 4-stellige Nummer ein.
Verbindungseinstellungen	Wählen Sie die Schnittstelle für die Verbindung mit dem Gerät. Wenn das Gerät mit einem PC im Netzwerk verbunden werden soll, muss der Host Name oder die IP-Adresse des verwendeten PCs konfiguriert werden.*1 Siehe Anschluss des Geräts an einen PC im Netzwerk auf Seite 2-38 .
Zielordner	Geben Sie den Pfad für den Ordner an, der als Druckbox verwendet werden soll. Um den Ordner auszuwählen, klicken Sie auf [Durchsuchen] und öffnen Sie "Ordner suchen".  WICHTIG Ein Ordner kann nur im aktiven PC eingerichtet werden.
Zurücksetzen	Setzt die Druckbox auf die Standardwerte zurück.
Speichern	Speichert Ihre Einstellungen.

*1 Das optionale Netzwerk-Karten-Kit wird benötigt.

8 Kostenstellen

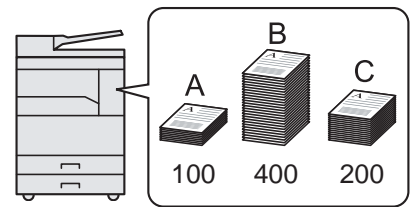
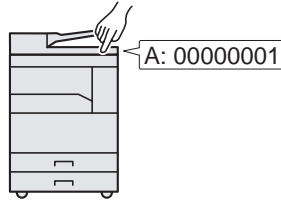
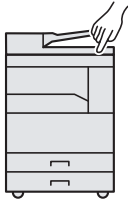
In diesem Kapitel werden folgende Themen behandelt:

Übersicht	8-2
Kostenstellen vom PC verwalten	8-2
Kostenstellen aktivieren	8-4
Konto einrichten	8-5
Konto hinzufügen	8-5
Gerätenutzung beschränken	8-7
Konto bearbeiten	8-8
Konto löschen	8-9
Kostenstellen bei freigegebenem Drucker	8-10
Kostenstellen bei Druck im Netzwerk	8-12
Kostenstellen bei Scanaufträgen mit Quick Scan/TWAIN	8-13
Kostenstellen bei Scanaufträgen mit WIA	8-14
Kostenstellen bei Faxen, die von einem PC aus übertragen werden	8-15
Aufträge mit unbekannter Job ID	8-16
Kostenstellen konfigurieren	8-17
Standard Einstellung	8-17
Zählung der gedruckten Seiten	8-19
Konto-Bericht	8-20
Kostenstellen verwenden	8-22
Anmelden/Abmelden	8-22
Administratoreinstellungen durch Passwort schützen	8-22

Übersicht

Bei der Kostenstellenverwaltung werden die Kopien, Drucke, Scans und FAXE der einzelnen Konten verwaltet, indem jedem Konto eine ID zugewiesen wird.

- 1** Kostenstellen aktivieren. (Siehe [Seite 8-4.](#))
- 2** Konto einrichten. (Siehe [Seite 8-5.](#))
- 3** Geben Sie die zugewiesene Konto-ID ein, wenn Sie einen Druckauftrag ausführen. (Siehe [Kostenstellen verwenden auf Seite 8-22.](#))
- 4** Zählung der kopierten, gedruckten, gescannten und gefaxten Seiten.



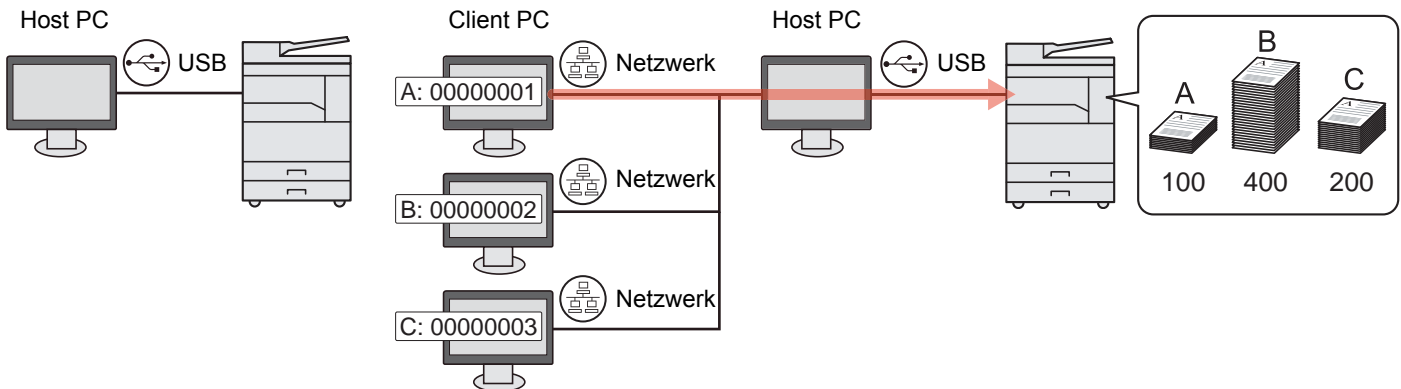
Kostenstellen vom PC verwalten

Zusätzlich zu den oben beschriebenen Einstellungen müssen auch die folgenden Einstellungen vorgenommen werden, um die Kostenstellen vom PC aus verwalten zu können.

Wenn das Gerät als freigegebener Drucker verwendet wird

Um die Kostenstellen bei Druckaufträgen verwalten zu können, wenn das Gerät als freigegebener Drucker verwendet wird, müssen Sie die Druckereinstellungen auf dem PC, der über USB mit dem Gerät verbunden ist (Host PC), konfigurieren.

- 1** Stellen Sie die Kostenstellen des freigegebenen Druckers auf dem Host PC ein. (Siehe [Kostenstellen bei freigegebenem Drucker auf Seite 8-10.](#))
- 2** Geben Sie die Konto-ID auf dem Client PC ein und starten Sie den Druck. (Siehe [Administratoreinstellungen durch Passwort schützen auf Seite 8-22.](#))
- 3** Die Anzahl der gedruckten Seiten wird gezählt.



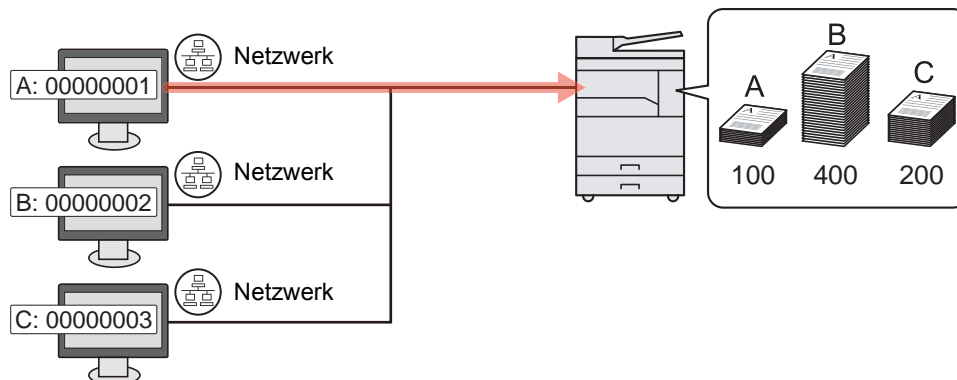
HINWEIS

Wenn das Gerät als freigegebener Drucker verwendet wird, müssen für den freigegebenen Drucker Einstellungen vorgenommen werden. Siehe [Freigegebenen Drucker und FAX einrichten auf Seite 2-33.](#)

Wenn das Gerät als Netzwerkdrucker verwendet wird *1

Um die Druckaufträge, die vom PC im Netzwerk aus gedruckt werden sollen, zu verwalten, müssen Sie die Einstellungen mittels des Druckertreibers des PCs vornehmen.

- 1** Richten Sie die Kostenstellen für den PC im Netzwerk mittels des Druckertreibers ein. (Siehe [Kostenstellen bei Druck im Netzwerk auf Seite 8-12.](#))
- 2** Führen Sie den Druckvorgang aus.
- 3** Die Anzahl der gedruckten Seiten wird gezählt.



*1 Das optionale Netzwerk-Karten-Kit wird benötigt.

Verwalten der Kostenstellen bei Scanaufträgen mit Quick Scan/TWAIN

Um die Kostenstellen bei Scanaufträgen mittels Quick Scan oder TWAIN verwalten zu können, müssen Sie die Einstellungen für das KYOCERA Client Tool auf dem PC, der mit dem Gerät verbunden ist, konfigurieren. (Siehe [Kostenstellen bei Scanaufträgen mit Quick Scan/TWAIN auf Seite 8-13.](#))

Verwalten der Kostenstellen bei Scanaufträgen mit WIA

Um die Kostenstellen bei Scanaufträgen mittels WIA verwalten zu können, müssen Sie die Einstellungen für den WIA Treiber auf dem PC, der über USB mit dem Gerät verbunden ist (Host PC), konfigurieren. (Siehe [Kostenstellen bei Scanaufträgen mit WIA auf Seite 8-14.](#))

Verwalten der Kostenstellen bei FAX-Aufträgen, die vom PC aus übertragen werden *2

Um die FAX-Aufträge, die vom PC aus gedruckt werden sollen, zu verwalten, müssen Sie die Einstellungen mittels des FAX-Treibers auf dem PC vornehmen. (Siehe [Kostenstellen bei Faxen, die von einem PC aus übertragen werden auf Seite 8-15.](#))

*2 Das optionale FAX-Kit wird benötigt.

Kostenstellen aktivieren

Kostenstellen aktivieren. Gehen Sie folgendermaßen vor.

1 Anzeige aufrufen.

- 1 Drücken Sie die Taste **[Status/Systemmenü/Zähler]**.

Status/
Systemmenü/
Zähler



- 2 Drücken Sie die Taste **[▲]** oder **[▼]**, um **[Admin/Konten]** zu wählen. Drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Status/Sys.menü	↕ OK
03 Zähler	
04 System	
05 Admin/Konten	
Ende	

HINWEIS

Falls das Fenster für die Eingabe des Login-Namens erscheint, melden Sie sich an wie in [Login-Name und Passwort des Administrators auf Seite 2-10](#) beschrieben.

Die Werkseinstellungen für Benutzernamen und Passwort lauten:

Login-Name	Login-Passwort
Admin*1	Admin*1

*1 Achten Sie bei der Eingabe darauf, dass zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden wird.

- 3 Drücken Sie die Taste **[▲]** oder **[▼]**, um **[Kostenst. setzen]** auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

2 Kostenstellen aktivieren.

- 1 Drücken Sie die Taste **[▲]** oder **[▼]**, um **[Kostenstellen]** zu wählen. Drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- 2 Drücken Sie **[▲]** oder **[▼]**, um **[Ein]** zu wählen. Drücken Sie dann **[OK]**.

HINWEIS

- Um die Kostenstellenverwaltung zu deaktivieren, drücken Sie auf **[Aus]**.
- Falls die Einstellung der Kostenstellen abgeschlossen wird, indem weitere Funktionstasten gedrückt werden, wie z. B. die Taste **[Kopieren]**, werden Sie automatisch abgemeldet und die Anzeige zur Eingabe der Konto-ID erscheint. Geben Sie die Konto-ID ein, um weiterzuarbeiten.

Konto einrichten

Sie können ein Konto hinzufügen, ändern und löschen und jedem Konto eine Beschränkung zuweisen.

Konto hinzufügen

Bis zu 30 Konten können eingerichtet werden. Folgende Einträge sind erforderlich:

Menüpunkt	Beschreibung
Kontoname	Geben Sie den Kontonamen ein (bis 32 Zeichen).
Konto-ID	Geben Sie die Konto-ID mit bis zu acht Stellen ein (0 bis 99.999.999).
Einschränkungen	Hiermit können Sie beim Drucken oder Scannen die Anzahl der Seiten beschränken. Siehe Gerätenutzung beschränken auf Seite 8-7 .

1 Anzeige aufrufen.

- 1 Drücken Sie die Taste **[Status/Systemmenü/Zähler]**.

Status/
Systemmenü/
Zähler



- 2 Drücken Sie die Taste **[▲]** oder **[▼]**, um **[Admin/Konten]** zu wählen. Drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Status/Sys.menü	↕ OK
03 Zähler	
04 System	
05 Admin/Konten	
Ende	

HINWEIS

Falls das Fenster für die Eingabe des Login-Namens erscheint, melden Sie sich an wie in [Login-Name und Passwort des Administrators auf Seite 2-10](#) beschrieben.

Die Werkseinstellungen für Benutzernamen und Passwort lauten:

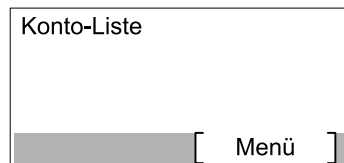
Login-Name	Login-Passwort
Admin*1	Admin*1

*1 Achten Sie bei der Eingabe darauf, dass zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden wird.

- 3 Drücken Sie die Taste **[▲]** oder **[▼]**, um **[Kostenst. setzen]** auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- 4 Drücken Sie die Taste **[▲]** oder **[▼]**, um **[Konto-Liste]** zu wählen Drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Kostenst. setzen	↕ OK
03 Gesamt K.stellen	
04 Jede Kostenst.	
05 Konto-Liste	
Ende	

- 5 Drücken Sie [Menü].

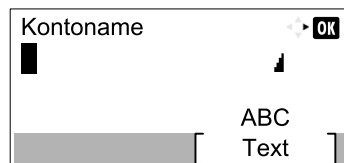


- 6 Drücken Sie [▲] oder [▼], um [Neu Kostenstelle] zu wählen. Drücken Sie dann [OK].



2 Kontodaten eingeben.

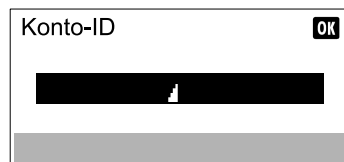
- 1 Geben Sie den Kontonamen ein und drücken Sie [OK].



HINWEIS

Siehe auch [Zeicheneingabe auf Seite 10-7](#) für die Beschreibung der Zeicheneingabe.

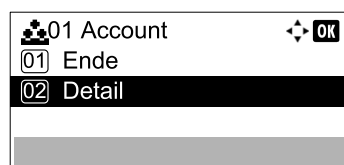
- 2 Geben Sie die Konto-ID ein und drücken Sie [OK].



HINWEIS

Eine "Konto-ID", die bereits gespeichert wurde, kann nicht ein weiteres Mal verwendet werden. Geben Sie eine andere Konto-ID ein.

- 3 Um der Konto-ID eine Beschränkung zuzuweisen, drücken Sie die [▲] oder [▼] Taste, um [Detail] auszuwählen. Drücken Sie dann [OK].
Um den Vorgang zu verlassen, drücken Sie die [▲] oder [▼] Taste, um [Ende] auszuwählen. Drücken Sie dann [OK].



 [Gerätenutzung beschränken \(Seite 8-7\)](#)

Gerätenutzung beschränken

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie die Gerätenutzung nach Konten oder zulässiger maximaler Seitenzahl beschränken können.

Die folgenden Punkte können eingeschränkt werden, je nachdem ob [Teilen] oder [Gesamt] für [Kopier./Druckz. auf Seite 8-17](#) ausgewählt wurde. Um die Beschränkungen zu ändern, drücken Sie [Bearbeiten].

- [Teilen] wurde für Kopier-/Druckzähler gewählt

Funktion	Beschreibung
Druckbeschränk. Kopierer	Schränkt die Gesamtzahl der Seiten für Kopien ein. Mögliche Werte: Aus: Es wird keine Beschränkung angewendet. Zählerlimit: Beschränkung der Druckzähler pro Seite bis zu 9.999.999 Kopien. *1 Nutzung abweisen: Die Beschränkung wird angewendet.
Druckbeschränk.	Schränkt die Gesamtzahl der Seiten für Druck ein. Mögliche Werte: Aus: Es wird keine Beschränkung angewendet. Zählerlimit: Beschränkung der Zähler pro Seite bis zu 9.999.999 Kopien. *1 Nutzung abweisen: Die Beschränkung wird angewendet.
Scanbeschränk.	Schränkt die Gesamtzahl der Seiten beim Scannen ein (ohne Kopie). Mögliche Werte: Aus: Es wird keine Beschränkung angewendet. Zählerlimit: Beschränkung der Zähler pro Seite bis zu 9.999.999 Kopien. *1 Nutzung abweisen: Die Beschränkung wird angewendet.
FAXSendebeschr.	Schränkt die Gesamtzahl der Seiten beim Faxen ein. Wird nur angezeigt, wenn das optionale FAX-Kit installiert ist. Mögliche Werte: Aus: Es wird keine Beschränkung angewendet. Zählerlimit: Beschränkung der Zähler pro Seite bis zu 9.999.999 Kopien. *1 Nutzung abweisen: Die Beschränkung wird angewendet.

- [Gesamt] wurde für Kopier./Druckz. gewählt

Eigenschaft	Beschreibung
Druckbeschränk.	Schränkt die Gesamtzahl der Seiten für Druck und Kopie ein. Mögliche Werte: Aus: Es wird keine Beschränkung angewendet. Zählerlimit: Beschränkung der Zähler pro Seite bis zu 9.999.999 Kopien. *1 Nutzung abweisen: Die Beschränkung wird angewendet.
Scanbeschränk.	Schränkt die Gesamtzahl der Seiten beim Scannen ein (Ohne Kopie). Mögliche Werte: Aus: Es wird keine Beschränkung angewendet. Zählerlimit: Beschränkung der Zähler pro Seite bis zu 9.999.999 Kopien. *1 Nutzung abweisen: Die Beschränkung wird angewendet.
FAXSendebeschr.	Schränkt die Gesamtzahl der Seiten beim Faxen ein. Wird nur angezeigt, wenn das optionale FAX-Kit installiert ist. Mögliche Werte: Aus: Es wird keine Beschränkung angewendet. Zählerlimit: Beschränkung der Zähler pro Seite bis zu 9.999.999 Kopien. *1 Nutzung abweisen: Die Beschränkung wird angewendet.

*1 Falls [Zählerlimit] ausgewählt wurde, erscheint die Anzeige [Seitenbegrenzung], nachdem die Taste [OK] gedrückt wurde. Geben Sie ein Zählerlimit über die Zifferntasten ein und drücken die Taste [OK].

Konto bearbeiten

Verändert die gespeicherten Kontodaten.

1 Anzeige aufrufen.

- 1 Drücken Sie die Taste **[Status/Systemmenü/Zähler]**.

Status/
Systemmenü/
Zähler



- 2 Drücken Sie die Taste **[▲]** oder **[▼]**, um **[Admin/Konten]** zu wählen. Drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Status/Sys.menü	↔ OK
03 Zähler	
04 System	
05 Admin/Konten	
	Ende



HINWEIS

Falls das Fenster für die Eingabe des Login-Namens erscheint, melden Sie sich an wie in [Login-Name und Passwort des Administrators auf Seite 2-10](#) beschrieben.

Die Werkseinstellungen für Benutzernamen und Passwort lauten:

Login-Name	Login-Passwort
Admin* ¹	Admin* ¹

*¹ Achten Sie bei der Eingabe darauf, dass zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden wird.

- 3 Drücken Sie die Taste **[▲]** oder **[▼]**, um **[Kostenst. setzen]** auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- 4 Drücken Sie die **[▲]** oder **[▼]** Taste, um **[Konto-Liste]** zu wählen. Drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

2 Kontodaten ändern.

- 1 Drücken Sie die **[▲]** oder **[▼]** Taste, um das Konto auszuwählen, das Sie ändern möchten. Drücken Sie dann **[OK]**.

Konto-Liste	↔ OK
01 Account	
02 Account	
03 Account	
	Menü



HINWEIS

Die Kontodaten können geändert werden, indem Sie **[Menü]** drücken, dann **[Detail/Bearb.]** auswählen und dann mit **[OK]** bestätigen.

- 2 Drücken Sie **[▲]** oder **[▼]**, um den Punkt auszuwählen, den Sie ändern möchten. Drücken Sie die Taste **[Bearbeiten]**.
- 3 Zum Ändern der Kontodaten lesen Sie Schritt 2 in [Konto hinzufügen auf Seite 8-5](#) und [Gerätenutzung beschränken auf Seite 8-7](#).

Konto löschen

Löscht das Konto.

1 Anzeige aufrufen.

- 1 Drücken Sie die Taste **[Status/Systemmenü/Zähler]**.

Status/
Systemmenü/
Zähler



- 2 Drücken Sie die Taste **[▲]** oder **[▼]**, um **[Admin/Konten]** zu wählen. Drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Status/Sys.menü	↕ OK
03 Zähler	
04 System	
05 Admin/Konten	
	Ende



HINWEIS

Falls das Fenster für die Eingabe des Login-Namens erscheint, melden Sie sich an wie in [Login-Name und Passwort des Administrators auf Seite 2-10](#) beschrieben.

Die Werkseinstellungen für Benutzernamen und Passwort lauten:

Login-Name	Login-Passwort
Admin* ¹	Admin* ¹

*1 Achten Sie bei der Eingabe darauf, dass zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden wird.

- 3 Drücken Sie die Taste **[▲]** oder **[▼]**, um **[Kostenst. setzen]** auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- 4 Drücken Sie die **[▲]** oder **[▼]** Taste, um **[Konto-Liste]** zu wählen Drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

2 Konto löschen.

- 1 Drücken Sie **[▲]** oder **[▼]**, um das Konto auszuwählen, das Sie löschen möchten. Drücken Sie die Taste **[Menü]**.
- 2 Drücken Sie **[▲]** oder **[▼]**, um **[Löschen]** zu wählen. Drücken Sie dann **[OK]**.
- 3 Anzeige mit **[Ja]** bestätigen.
Das Konto wird gelöscht.

Kostenstellen bei freigegebenem Drucker

Wenn das Gerät als freigegebener Drucker verwendet wird, können Druckvorgänge vom PC, der sich im Netzwerk befindet (Client PC), mit Hilfe der Kostenstellen verwaltet werden. Dazu muss Kostenstellen auf dem PC, der über USB mit dem Gerät verbunden ist (Host PC), eingerichtet sein.

Einstellungen bei freigegebenem Drucker

Wenn Sie das Gerät als freigegebenen Drucker verwenden und die Druckvorgänge vom Client PC mit Hilfe der Kostenstellen verwalten, müssen Sie den Host PC wie folgt einrichten.

1 Anzeige aufrufen.

- 1 Klicken Sie den Knopf **[Start]** auf der Windows-Oberfläche und dann auf **[Geräte und Drucker]**.

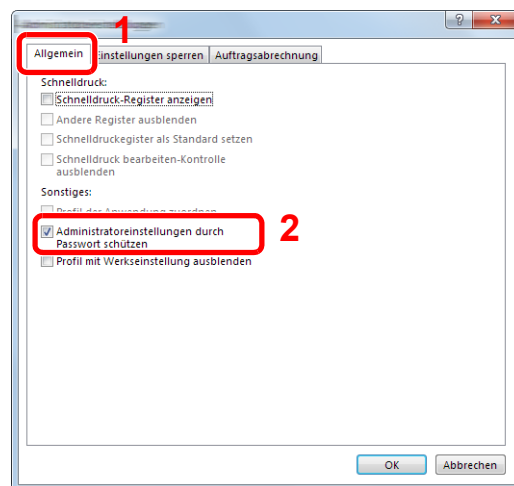
HINWEIS

Unter Windows 8 wählen Sie **[Einstellungen]** in der Charms-Leiste des Desktop, dann **[Systemsteuerung]**. Danach wählen Sie **[Geräte und Drucker]**.

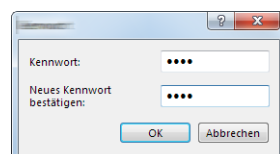
- 2 Rechtsklicken Sie auf das Druckersymbol des Geräts und klicken dann auf das Menü **[Druckereigenschaften]** des Druckertreibers.
- 3 Auf der Karteikarte **[Geräteeinstellungen]** klicken Sie auf **[Administrator]**.

2 Einstellungen konfigurieren.

- 1 Wählen Sie **[Administratoreinstellungen durch Passwort schützen]** in der Karteikarte **[Allgemein]**. Das Fenster "Kennwort" wird geöffnet.

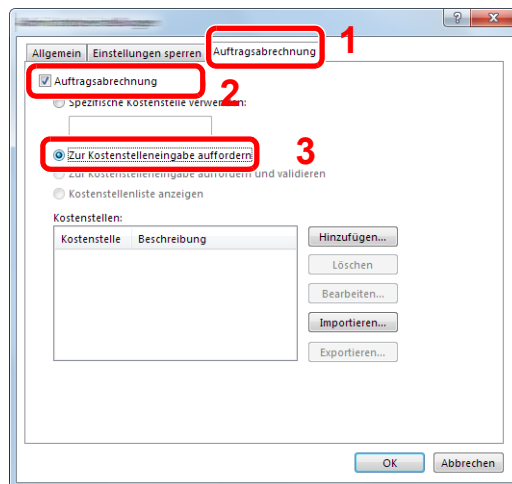


- 2 Geben Sie das gleiche Kennwort (optional) in den Feldern **[Kennwort]** und **[Neues Kennwort bestätigen]** ein. Klicken Sie dann die Taste **[OK]**.



Das Kennwort wird zum Öffnen des Fensters für die Administratoreinstellungen benötigt.

- 3 In der Karteikarte [**Auftragsabrechnung**] wählen Sie [**Auftragsabrechnung**] und [**Zur Kostenstelleneingabe auffordern**].



- 4 Klicken Sie auf [**OK**].

 **HINWEIS**

- Falls [**Zur Kostenstelleneingabe auffordern**] eingestellt wurde, öffnet sich die Anzeige zur Eingabe der Konto-ID, sobald Sie am Client PC einen Druckvorgang starten. Zum Druck vom Client PC siehe [Administratoreinstellungen durch Passwort schützen auf Seite 8-22](#).
- Für weitere Einstellungen der Kostenstellen siehe **Printer Driver User Guide**.

Kostenstellen bei Druck im Netzwerk

Die Anzahl der Druckaufträge von dem PC, der sich im Netzwerk befindet, kann mit Hilfe der Kostenstellen verwaltet werden.

HINWEIS

Das optionale Netzwerk-Karten-Kit wird benötigt.

Druckertreiber einrichten

Um die Druckaufträge, die vom PC im Netzwerk aus gedruckt werden sollen, zu verwalten, müssen Sie die folgenden Einstellungen mittels des Druckertreibers des PCs vornehmen.

1 Anzeige aufrufen.

- 1 Klicken Sie den Knopf **[Start]** auf der Windows-Oberfläche und dann auf **[Geräte und Drucker]**.

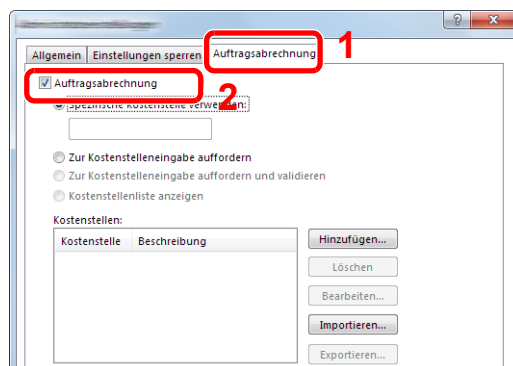
HINWEIS

Unter Windows 8 wählen Sie **[Einstellungen]** in der Charms-Leiste des Desktop, dann **[Systemsteuerung]**. Danach wählen Sie **[Geräte und Drucker]**.

- 2 Rechtsklicken Sie auf das Druckersymbol des Geräts und klicken dann auf das Menü **[Druckereigenschaften]** des Druckertreibers.
- 3 Auf der Karteikarte **[Geräteeinstellungen]** klicken Sie auf **[Administrator]**.

2 Einstellungen konfigurieren.

- 1 In der Karteikarte **[Auftragsabrechnung]** wählen Sie **[Auftragsabrechnung]**.



- 2 Geben Sie die Konto-ID ein.

[Spezifische Kostenstelle verwenden]: Geben Sie die Konto-ID ein. Ein Ausdruck wird mit der eingegebenen Konto-ID durchgeführt.

[Zur Kostenstelleneingabe auffordern]: Vor einem Druckvorgang wird ein Fenster zur Eingabe der Konto-ID eingeblendet. Die Konto-ID muss vor jedem Druckvorgang eingegeben werden.

[Zur Kostenstelleneingabe auffordern und validieren]: Vor einem Druckvorgang wird ein Fenster zur Eingabe der Konto-ID eingeblendet. Es muss die Konto-ID eingegeben werden, die in der Liste der Konto-IDs gespeichert ist. Die Konto-ID muss vor jedem Druckvorgang eingegeben werden.

[Kostenstellenliste anzeigen]: Die Liste der Konto-IDs wird beim Drucken angezeigt. Die benötigte Konto-ID muss aus der Liste ausgewählt werden.

- 3 Klicken Sie auf **[OK]**.

HINWEIS

Für weitere Einstellungen der Kostenstellen siehe **Printer Driver User Guide**.

Kostenstellen bei Scanaufträgen mit Quick Scan/TWAIN

Die Anzahl der Scan-Aufträge mittels Quick Scan/TWAIN kann über die Kostenstellen verwaltet werden.

TWAIN Treiber einrichten

Um die Anzahl der Scan-Aufträge, die mittels Quick Scan/TWAIN erfolgen, verwalten zu können, müssen Sie die folgenden Einstellungen mit Hilfe des TWAIN-Treibers auf dem PC, der mit dem Gerät verbunden ist, vornehmen.

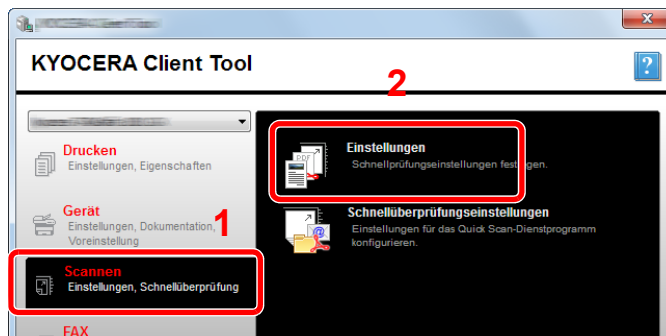
1 Anzeige aufrufen.

- 1 Klicken Sie **[Start]** auf der Windows-Oberfläche und wählen Sie dann **[Alle Programme]**, **[Kyocera]**, **[Client Tool]** und **[KYOCERA Client Tool]**, um das KYOCERA Client Tool zu starten.

HINWEIS

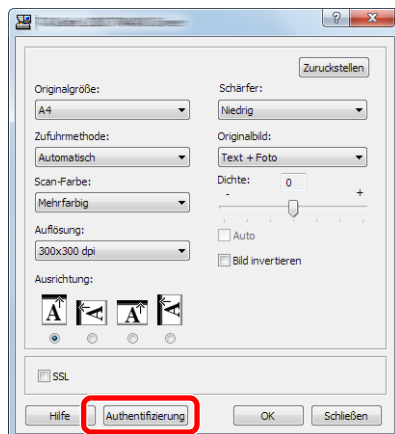
Unter Windows 8 wählen Sie in der Charms-Leiste **[Suchen]**, **[Apps]** und dann **[KYOCERA Client Tool]**.

- 2 Wählen Sie **[Einstellungen]** auf der Karteikarte **[Scannen]** tab.

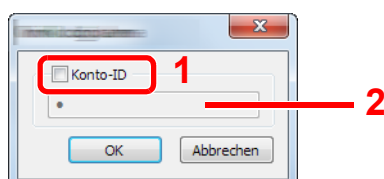


2 TWAIN Treiber konfigurieren

- 1 Klicken Sie auf **[Authentifizierung]**.



- 2 Markieren Sie das Kontrollkästchen neben **Konto-ID** und geben Sie die achtstellige Konto-ID ein.



- 3 Klicken Sie auf **[OK]**.

Kostenstellen bei Scanaufträgen mit WIA

Die Anzahl der Scan-Aufträge mittels WIA kann über Kostenstellen verwaltet werden.

WIA Treiber einrichten

Um die Anzahl der Scan-Aufträge, die mittels WIA erfolgen, verwalten zu können, müssen Sie die folgenden Einstellungen mit Hilfe des WIA-Treibers auf dem PC, der mit dem Gerät über USB verbunden ist (Host PC), vornehmen.

1 Anzeige aufrufen.

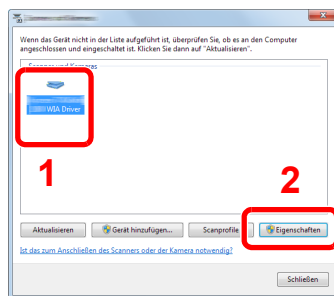
- 1 Klicken Sie **[Start]** auf der Windows-Oberfläche und geben Sie **[Scanner]** im Feld **[Programme/Dateien durchsuchen]** ein. Klicken Sie in der Ergebnisliste auf **[Scanner und Kameras anzeigen]**. Die Anzeige Scanner und Kameras erscheint.



HINWEIS

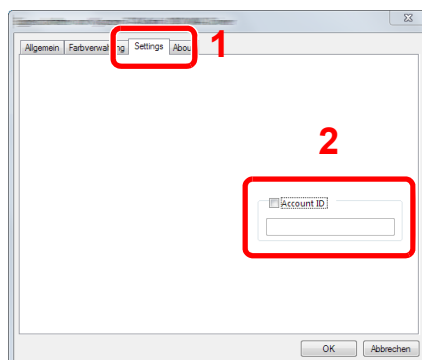
Unter Windows 8 wählen Sie in der Charms-Leiste **[Suchen]**, **[Einstellungen]** und geben dann "Scanner" in das Suchfeld ein. Klicken Sie in der Ergebnisliste auf **[Scanner und Kameras anzeigen]**. Die Anzeige Scanner und Kameras erscheint.

- 2 Markieren Sie den Gerätenamen des WIA Treibers und klicken Sie auf den **[Eigenschaften]** Knopf.



2 WIA Treiber konfigurieren.

- 1 Markieren Sie das Kontrollkästchen neben **[Account-ID]** auf der Karteikarte **[Settings]** und geben Sie die achtstellige Konto-ID ein.



- 2 Klicken Sie auf **[OK]**.

Kostenstellen bei Faxen, die von einem PC aus übertragen werden

Die Anzahl der FAX-Aufträge, die vom PC übertragen werden, kann über Kostenstellen verwaltet werden.

HINWEIS

Das optionale FAX-Kit wird benötigt.

FAX Treiber einrichten

Um die FAX-Aufträge, die vom PC aus gedruckt werden sollen, zu verwalten, müssen Sie die folgenden Einstellungen mittels des FAX-Treibers auf dem PC vornehmen.

1 Anzeige aufrufen.

- 1 Klicken Sie den Knopf **[Start]** auf der Windows-Oberfläche und dann auf **[Geräte und Drucker]**.

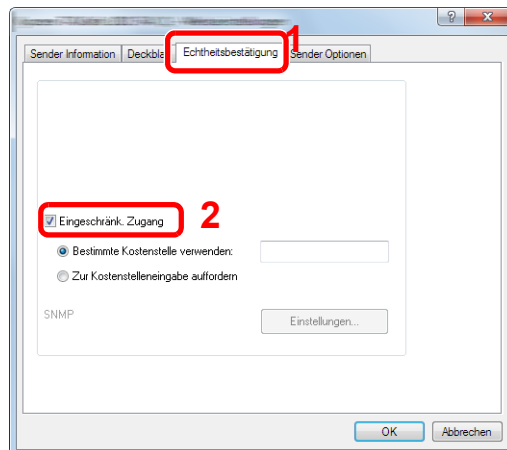
HINWEIS

Unter Windows 8 wählen Sie **[Einstellungen]** in der Charms-Leiste des Desktop, dann **[Systemsteuerung]**. Danach wählen Sie **[Geräte und Drucker]**.

- 2 Rechtsklicken Sie auf das Gerät, das als FAX Treiber verwendet werden soll und wählen Sie **[Druckeinstellungen]** aus der Pull-Down Liste. Im Fenster der **[Druckeinstellungen]** klicken Sie auf **[FAX Sendeeinstellung]**.

2 Einstellungen konfigurieren.

- 1 In der Karteikarte **[Echtheitsbestätigung]** wählen Sie **[Eingeschränk. Zugang]**.



- 2 Wählen Sie entweder **[Bestimmte Kostenstelle verwenden]** oder **[Zur Kostenstelleneingabe auffordern]**.

[Bestimmte Kostenstelle verwenden]: Geben Sie die Konto-ID ein. Die Übertragung wird mit der eingegebenen Konto-ID durchgeführt.

[Zur Kostenstelleneingabe auffordern]: Vor der Übertragung wird ein Fenster zur Eingabe der Konto-ID eingeblendet. Die Konto-ID muss vor jeder Übertragung eingegeben werden.

- 3 Klicken Sie auf **[OK]**.

Aufträge mit unbekannter Job ID

Damit wird festgelegt, was mit Aufträgen geschieht, die mit unbekanntem Konto-IDs (z. B. ohne IDs) übergeben werden. Folgende Einstellungen sind möglich.

Menüpunkt	Beschreibung
Zulassen	Der Auftrag darf ausgedruckt werden.
Abweisen	Der Auftrag wird abgewiesen (nicht gedruckt).

1 Anzeige aufrufen.

- 1 Drücken Sie die Taste **[Status/Systemmenü/Zähler]**.

Status/
Systemmenü/
Zähler



- 2 Drücken Sie die Taste **[▲]** oder **[▼]**, um **[Admin/Konten]** zu wählen. Drücken Sie dann die Taste **[OK]**.



HINWEIS

Falls das Fenster für die Eingabe des Login-Namens erscheint, melden Sie sich an wie in [Login-Name und Passwort des Administrators auf Seite 2-10](#) beschrieben.

Die Werkseinstellungen für Benutzernamen und Passwort lauten:

Login-Name	Login-Passwort
Admin* ¹	Admin* ¹

*1 Achten Sie bei der Eingabe darauf, dass zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden wird.

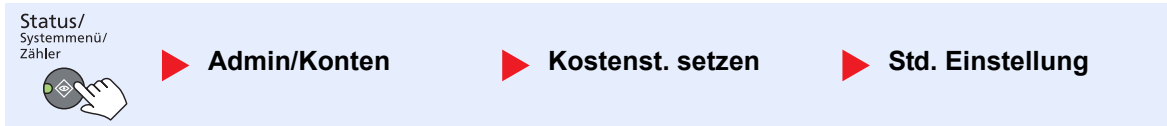
2 Einstellungen konfigurieren.

- 1 Drücken Sie die **[▲]** oder **[▼]** Taste, um **[Unbekann. ID Job]** auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- 2 Drücken Sie die **[▲]** oder **[▼]** Taste, um **[Zulassen]** oder **[Abweisen]** auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Kostenstellen konfigurieren

Standard Einstellung


Legen Sie die Standard Einstellungen für die Kostenstellen fest. Um Einstellungen zu konfigurieren, wählen Sie den entsprechenden Menüpunkt unter Standard Einstellung, indem Sie auf ihn drücken.



Die Details der jeweiligen Funktion werden in den folgenden Tabellen erläutert.

Menüpunkt	Beschreibung
Limit übernehmen	<p>Legt fest, wie sich das Gerät verhält, wenn der Zähler das Limit erreicht hat. Die nachstehende Tabelle zeigt die getroffene Maßnahme.</p> <p>Mögliche Werte:</p> <p>Sofort: Der Auftrag stoppt, wenn der Zähler das Limit erreicht.</p> <p>Danach: Der Druck-/Scanauftrag wird fortgesetzt, der nächste Auftrag wird aber abgewiesen.</p> <p>Nur Hinweis: Der Auftrag wird fortgesetzt, eine Nachricht wird angezeigt.</p>
Kopier./Druckz.	<p>Sie können auswählen, wie die Kopien- und Druckzähler angezeigt werden - als Gesamtsumme oder als Einzelsummen (Teilen). Die Auswahl kann die Beschränkung der zulässigen Anzahl und die Zählmethode beeinflussen. Details finden Sie unter Gerätenutzung beschränken (Seite 8-7) und Konto-Bericht (Seite 8-20).</p> <p>Mögliche Werte: Gesamt, Teilen</p>
Zählerlimit	<p>Beim Anlegen eines neuen Kontos können die Standard Beschränkungen der Seitenzahl geändert werden. Sie können eine Zahl von 1 bis 9.999.999 einstellen.</p> <p>Die folgenden Punkte können eingestellt werden, je nachdem ob [Teilen] oder [Gesamt] in [Kopier./Druckz.] gewählt wurde.</p>
[Teilen] wurde für Kopier./Druckz. gewählt	
Kopie-Beschränk.	Geben Sie die Standard Beschränkung für Kopien ein.
Druckbeschränk.	Geben Sie die Standard Beschränkung für Ausdrucke ein.
Scan-Beschränk. (Andere)	Geben Sie die Standard Beschränkung für Scannen (ohne Kopie) ein.
FAX Beschränkung^{*1}	Geben Sie die Standard Beschränkung für Faxesendungen ein.
[Gesamt] wurde für Kopier./Druckz. gewählt	
Druckbeschränk.	Geben Sie die Standard Beschränkung für die Gesamtzahl Kopie und Druck ein.
Scan-Beschränk. (Andere)	Geben Sie die Standard Beschränkung für Scannen (ohne Kopie) ein.
FAX Beschränkung	Geben Sie die Standard Beschränkung für Faxesendungen ein.

*1 Wird nur angezeigt, wenn das optionale FAX-Kit installiert ist.


Funktion	Beschreibung
<p>Nach Pap.format</p> <p>Papierformat 1 (bis 5)</p>	<p>Zählt die Anzahl der Seiten nach Papierformat (z. B. Letter).</p> <p>Außer dem Papierformat kann auch der Medientyp ausgegeben werden (z. B. Zählung von Letter-Papier in Farbe). Wenn Sie den Medientyp nicht definieren, wird die Anzahl der Seiten, unabhängig vom Medientyp, pro Papierformat gezählt.</p> <p> HINWEIS</p> <p>Für Papierformate stehen die Kategorien 1 bis 5 zur Verfügung. Diese sind in den Kostenstellenberichten definiert. Siehe Konto-Bericht auf Seite 8-20.</p> <p>Mögliche Werte: Aus, Ein</p> <p>Papierformat: A3, A4, A5, B4, B5, Folio, Ledger, Legal, Letter, Statement</p> <p>Medientyp: Alle Medientypen, Normal, Folien, Grobes, Pergam., Etiketten, Recycl., Vordruckt, Fein, Karteikarte, Farbigen, Vorgelocht, Briefpapier, Kuvert, Dickes, Hohe Qual., Anwend. 1 bis 8.</p>

Zählung der gedruckten Seiten

Zählt die gedruckten Seiten. Die Summen werden in Kostenstellen gesamt und Abrechnung von Einzelaufträgen eingeordnet. Eine neue Summenzählung kann gestartet werden, nachdem die Summen zurückgesetzt wurden, die über eine bestimmte Zeitspanne aufgelaufen sind.

Status/
Systemmenü/
Zähler

▶ **Admin/Konten** ▶ **Kostenst. setzen** ▶ **Gesamt K.stellen
Jede Kostenst.**



Gesamt K.stellen

Hier wird die Anzahl aller Seiten für alle Konten gezählt. Die Zählungen für diese Konten werden gemeinsam zurückgesetzt.

Jede Kostenst.

Damit wird die Anzahl der Seiten für jedes Konto gezählt, die Zähler werden pro Konto zurückgesetzt. Wenn "Jede Kostenstelle" aktiviert ist, wählen Sie das Konto aus, für das Sie den Zähler prüfen möchten.

Folgende Summenzählungen sind möglich:

Funktion	Beschreibung
Druckseiten	Zeigt die Anzahl der gedruckten und kopierten Seiten als auch die Gesamtseitenzahl an. Sie können für die Prüfung der Gesamtseitenzahl auch [Faxempfangseiten] ^{*1} , [Duplexseiten] und [Kombin. Seiten] verwenden.
Kop./Druckseiten	Zeigt die Anzahl der gedruckten und kopierten Seiten als auch die Gesamtseitenzahl an. Drücken Sie [▶], um zur nächsten Anzeige zu gehen. Drücken Sie [◀], um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.
Faxempfangseiten	Zeigt die Anzahl der empfangenen Seiten an.
Totaldruckseiten	Zeigt die Gesamtzahl der Seiten für Druck und Kopie an.
Duplexseiten	Zeigt die Anzahl der Seiten, die im Modus [1-seitig] oder [2-seitig] gedruckt wurden, an sowie die Gesamtzahl der Seiten in beiden Modi. Drücken Sie [▶], um zur nächsten Anzeige zu gehen. Drücken Sie [◀], um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.
Kombin. Seiten	Zeigt die Anzahl der Seiten, die im Modus [Keine] (kein Kombinieren), [2 in 1] oder [4 in 1] gedruckt wurden, an sowie die Gesamtzahl der Seiten in beiden Modi. Drücken Sie [▶], um zur nächsten Anzeige zu gehen. Drücken Sie [◀], um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.
Scan-Seiten	Zeigt die Anzahl der Seiten für Kopie, FAX und andere Funktionen sowie die gesamte Seitenzahl an. Drücken Sie [▶], um zur nächsten Anzeige zu gehen. Drücken Sie [◀], um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.
FAX-Sendeseiten^{*1}	Zeigt die Anzahl der gefaxten Seiten an.
FAX-Sendezeit^{*1}	Zeigt die Gesamtdauer aller FAX-Übertragungen an.
Zähler löschen	Löscht den Zähler. Anzeige mit [Ja] bestätigen.

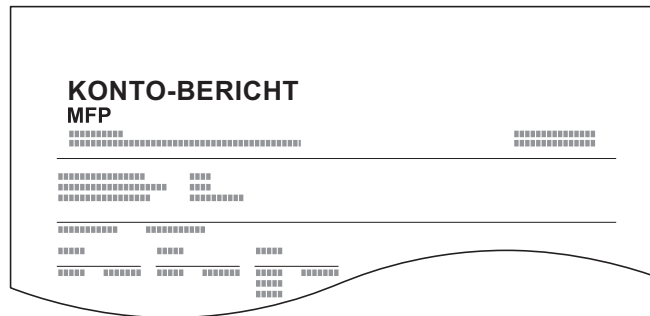
*1 Wird nur angezeigt, wenn das optionale FAX-Kit installiert ist.

Um weitere Punkte zu prüfen, drücken Sie [OK], um zum übergeordneten Bildschirm zurückzukehren.

Konto-Bericht

Die Seitensummen aller Konten können als Konto-Bericht ausgedruckt werden. Die Listen haben je nach Papier- und Druckerzählung unterschiedliche Formate.

Wenn [Teilen] für die Anzahl Kopierer-/Drucker-Verwaltung ausgewählt wurde



Für die Zählung nach Papierformat wird die Liste pro Format ausgedruckt.

Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor, um einen Konto-Bericht auszudrucken.

- 1 Papier vorbereiten.
Prüfen Sie, ob Letter oder A4 in der Kassette eingelegt ist.

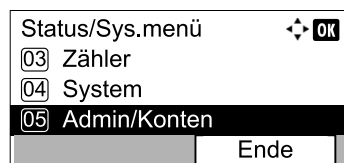
- 2 Anzeige aufrufen.

- 1 Drücken Sie die Taste **[Status/Systemmenü/Zähler]**.

Status/
Systemmenü/
Zähler



- 2 Drücken Sie die Taste **[▲]** oder **[▼]**, um **[Admin/Konten]** zu wählen. Drücken Sie dann die Taste **[OK]**.



HINWEIS

Falls das Fenster für die Eingabe des Login-Namens erscheint, melden Sie sich an wie in [Login-Name und Passwort des Administrators auf Seite 2-10](#) beschrieben.

Die Werkseinstellungen für Benutzernamen und Passwort lauten:

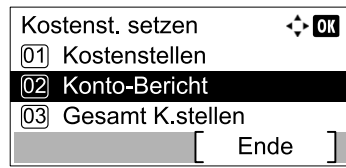
Login-Name	Login-Passwort
Admin*1	Admin*1

*1 Achten Sie bei der Eingabe darauf, dass zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden wird.

- 3 Drücken Sie die Taste **[▲]** oder **[▼]**, um **[Kostenst. setzen]** auszuwählen und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

3 Bericht ausdrucken.

- 1 Drücken Sie die [▲] oder [▼] Taste, um [Konto-Bericht] zu wählen und drücken Sie [OK].



- 2 Anzeige mit [Ja] bestätigen.
Der Kostenstellenbericht wird gedruckt.

Kostenstellen verwenden

Dieser Abschnitt erklärt die Vorgehensweise für die Einstellung der Kostenstellen.

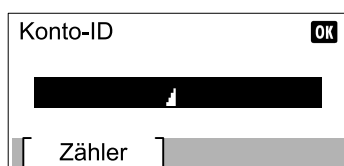
Anmelden/Abmelden

Wenn die Kostenstellenverwaltung aktiviert ist, erscheint ein Dialogfenster zur Eingabe der Konto-ID bei jeder Benutzung des Geräts.

Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor, um sich am Gerät an- und abzumelden.

Anmeldung

- 1 In der nachstehenden Anzeige geben Sie die Konto-ID über die Zifferntasten ein und drücken auf die Taste **[OK]**.



HINWEIS

- Wenn Sie ein falsches Zeichen eingegeben haben, drücken Sie auf die Taste **[Löschen]** und geben die Konto-ID erneut ein.
- Wenn die eingegebene Konto-ID nicht zu einer registrierten ID passt, ertönt ein Warnton und der Login schlägt fehl. Geben Sie die Konto-ID richtig ein.

- 2 Führen Sie die restlichen Schritte aus.

Abmelden

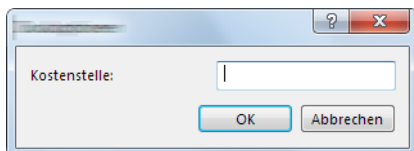
Wenn Sie mit Ihrer Arbeit fertig sind, drücken Sie die Taste **[Abmelden]**, um zum Dialogfenster zur Eingabe der Konto-ID zurückzukehren.

Abmelden



Administratoreinstellungen durch Passwort schützen

Falls das folgende Dialogfenster zur Eingabe der Konto-ID auf Ihrem PC erscheint, geben Sie die zugewiesene Konto-ID ein und drücken auf die Taste **[OK]**.



9 Störungsbeseitigung

In diesem Kapitel werden folgende Themen behandelt:

Regelmäßige Pflege	9-2
Gerätereinigung	9-2
Tonerbehälter ersetzen	9-3
Resttonerbehälter wechseln	9-6
Störungsbeseitigung	9-8
Fehler beseitigen	9-8
Maßnahmen bei Fehlermeldungen	9-11
Papierstaus beseitigen	9-16

Regelmäßige Pflege

Gerätereinigung

Eine regelmäßige Reinigung des Geräts gewährleistet eine optimale Druckqualität.



VORSICHT

Aus Sicherheitsgründen müssen Sie das Gerät vor der Durchführung von Reinigungsmaßnahmen stets vom Stromnetz trennen.

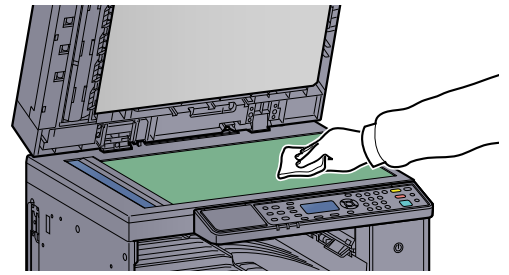
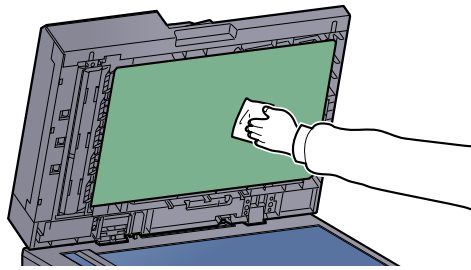
Vorlagenabdeckung und Vorlagenglas

Reinigen Sie die Rückseite der Abdeckung des Vorlagenglases, die Innenseite des Vorlageneinzugs und die Glasfläche mit einem weichen, mit Alkohol oder einem milden Reinigungsmittel befeuchteten Tuch.



WICHTIG

Verwenden Sie weder Verdüner noch organische Lösungsmittel.



Belichtungsglas

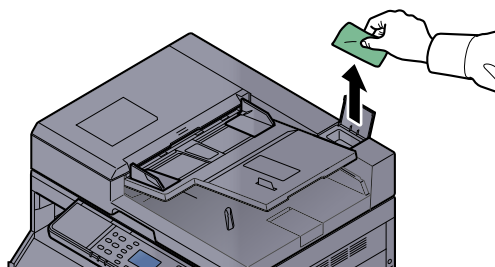
Falls Sie einen Vorlageneinzug verwenden, reinigen Sie das Belichtungsglas und die Leseführung mit dem im Lieferumfang enthaltenen Reinigungstuch. Schmutz auf dem Belichtungsglas oder der Leseführung verursacht schwarze Streifen in der Ausgabe.



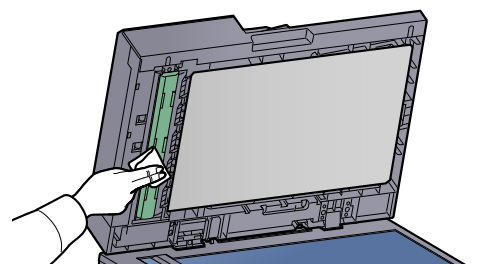
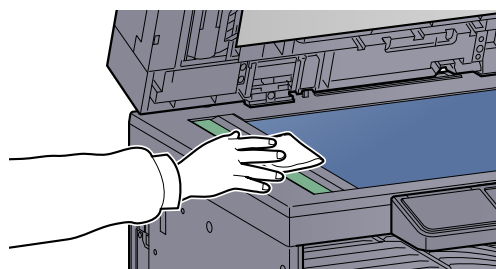
WICHTIG

Verwenden Sie weder Wasser oder Seife noch Verdüner oder organische Lösungsmittel.

1



2



Tonerbehälter ersetzen

Wenn der Toner fast aufgebraucht ist, erscheint [Tonerstand niedrig.] in der Anzeige. Stellen Sie sicher, dass ein neuer Tonerbehälter zur Verfügung steht.

Erscheint die Anzeige [Toner nachfüllen.], muss der Tonerbehälter getauscht werden.



VORSICHT

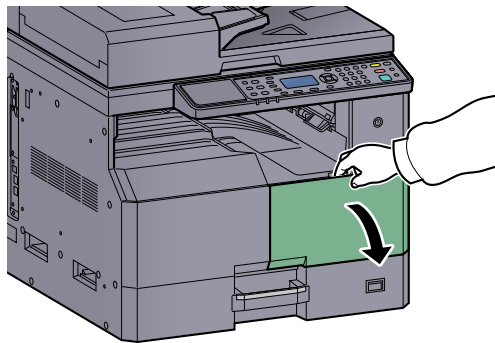
Versuchen Sie nicht Teile zu verbrennen, die Toner enthalten. Durch Funkenflug können Verbrennungen entstehen.



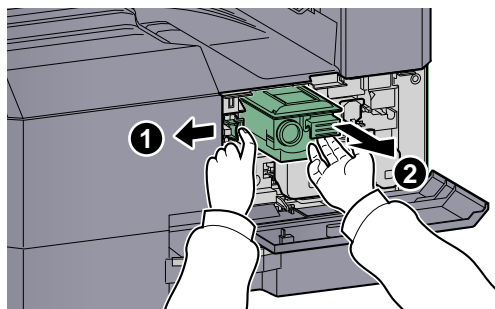
HINWEIS

- Benutzen Sie nur Original Tonerbehälter vom Hersteller des Geräts. Tonerbehälter aus anderen Quellen können die Druckqualität verschlechtern oder zu Störungen führen.
- Im Tonerbehälter befindet sich ein Speicherchip, der Informationen speichert, die die Kundenzufriedenheit verbessern sollen. Der Chip erleichtert das Sortieren leerer Tonerbehälter und enthält Informationen zur verbesserten Produktplanung und Entwicklung. Die Daten werden anonym gespeichert, können keinen Personen oder Firmen zugeordnet werden und dienen ausschließlich den oben genannten Zwecken.

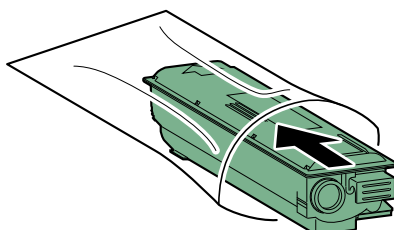
1



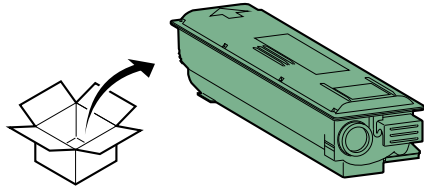
2



3



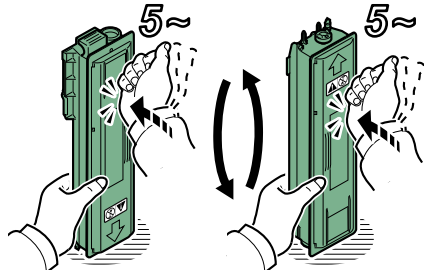
4



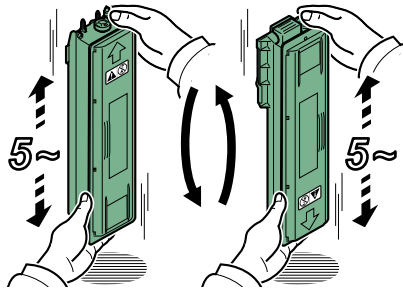
☑ **WICHTIG**

Schütteln Sie den Tonerbehälter wie im Bild gezeigt und setzen Sie ihn ein.

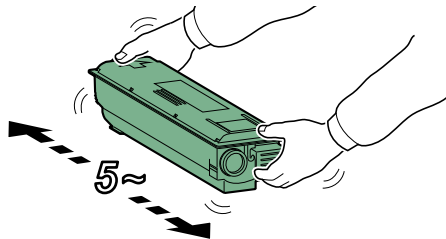
5



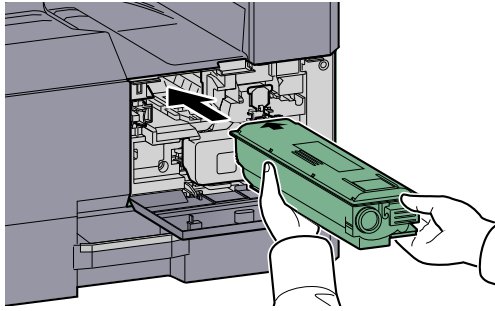
6



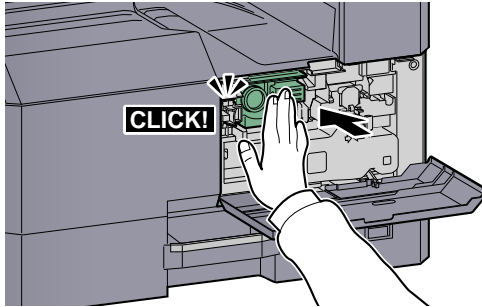
7



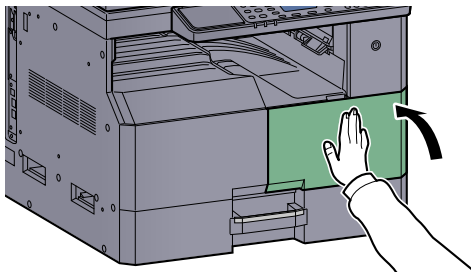
8



9



10



HINWEIS

Entsorgen Sie den leeren Tonerbehälter und den Resttonerbehälter bei Ihrem Händler oder Kundendienst. Die leeren Tonerbehälter und Resttonerbehälter können recycelt bzw. gemäß den geltenden Vorschriften entsorgt werden.

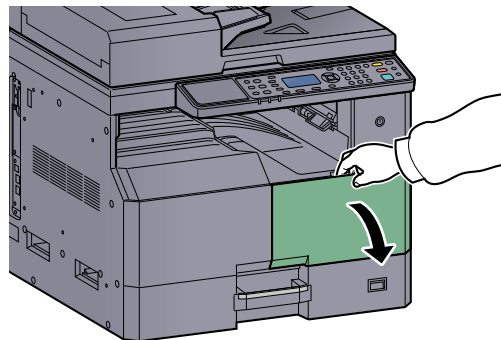
Resttonerbehälter wechseln

Beim Austauschen des Tonerbehälters ersetzen Sie auch den Resttonerbehälter. Der Austausch des Resttonerbehälters ist auch erforderlich, wenn [Resttonerbehälter ist voll oder fehlt. Behälter prüfen.] angezeigt wird.

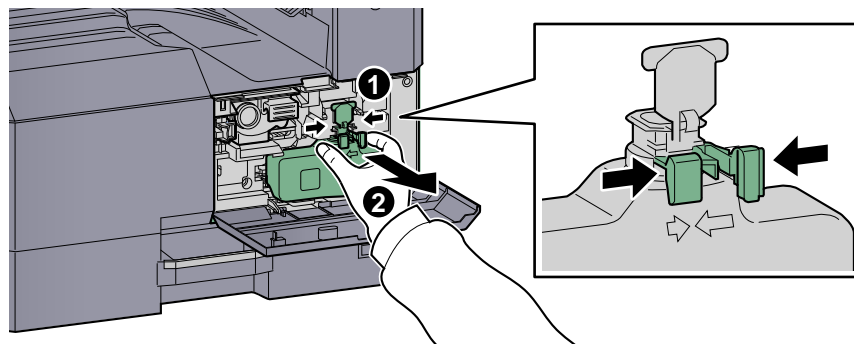
VORSICHT

Versuchen Sie nicht Teile zu verbrennen, die Toner enthalten. Durch Funkenflug können Verbrennungen entstehen.

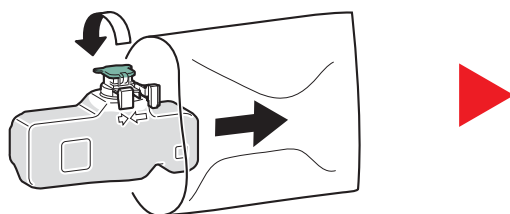
1



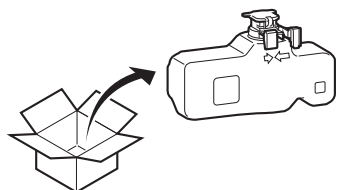
2



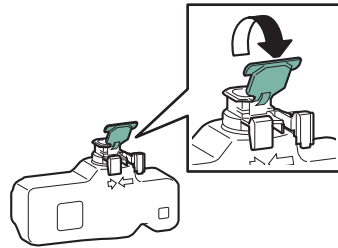
3



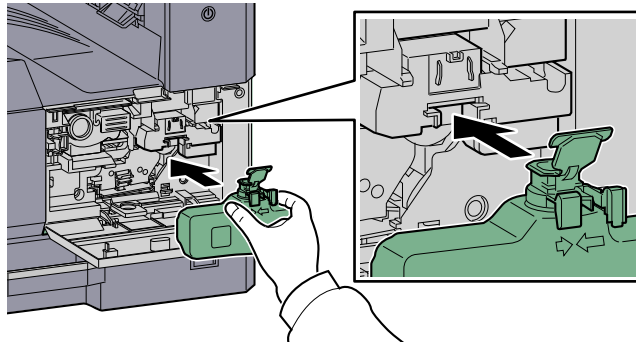
4



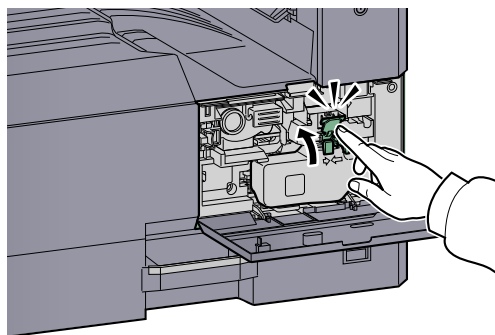
5



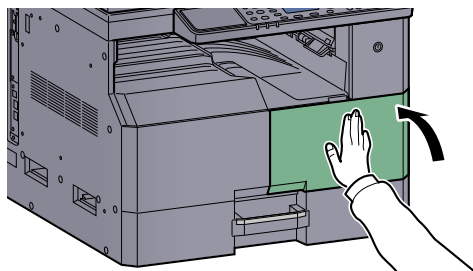
6



7



8



HINWEIS


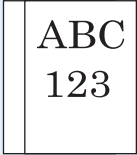
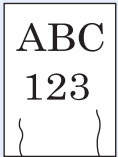
Entsorgen Sie den leeren Tonerbehälter und den Resttonerbehälter bei Ihrem Händler oder Kundendienst. Die leeren Tonerbehälter und Resttonerbehälter können recycelt bzw. gemäß den geltenden Vorschriften entsorgt werden.


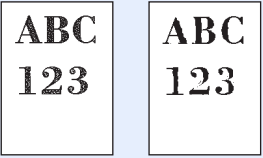
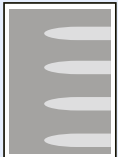

Störungsbeseitigung


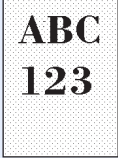
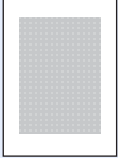



Fehler beseitigen

Die nachfolgende Tabelle enthält Richtlinien für die Störungsbeseitigung.

Die in diesem Kapitel beschriebenen Verfahren sind bei Auftreten einer Störung am Gerät auszuführen. Wenn die Störung weiterhin besteht, benachrichtigen Sie den Kundendienst.

Symptom	Überprüfung	Korrekturmaßnahmen	Siehe
Die Anzeige reagiert nicht, wenn der Hauptschalter eingeschaltet wird.	Prüfen Sie das Stromkabel.	Kontrollieren Sie an beiden Enden den guten Sitz der Stromstecker.	Seite 2-8
Nach Drücken von [Start] werden keine Kopien erstellt.	Wird auf der Anzeige im KYOCERA Client Tool der Status Monitor eine Meldung angezeigt?	Ermitteln Sie die geeignete Reaktion auf die Meldung und führen Sie die entsprechende Maßnahme durch.	Seite 9-11
	Befindet sich das Gerät im Ruhemodus?	Drücken Sie eine beliebige Taste am Bedienfeld, um das System in den Bereitschaftszustand zu versetzen.	Seite 2-20
Leere Seiten werden ausgegeben. 	Wurden die Originale richtig eingelegt?	Vorlagenglas: Legen Sie Originale mit dem Schriftbild nach unten auf und richten Sie sie an den Originalformat-Markierungen aus.	Seite 5-2
		Vorlageneinzug: Legen Sie die Originale mit der beschriebenen Seite nach oben ein.	Seite 5-3
Es kommt häufig zu Papierstau.	Wurde das Papier richtig eingelegt?	Legen Sie das Papier richtig ein.	Seite 3-7 Seite 3-10
	Wird die Papiersorte unterstützt? Befindet sich das Papier in einwandfreiem Zustand?	Papier entnehmen, umdrehen und erneut einlegen.	Seite 3-7
	Ist das Papier gewellt, gefaltet oder verknittert?	Ersetzen Sie das Kopierpapier durch neues Papier.	Seite 3-7
	Befinden sich lose Papierstücke oder gestautes Papier im Gerät?	Entfernen Sie das gestaute Papier.	Seite 9-16
2 oder mehr Blätter werden überlappend ausgegeben. (mehrfacher Blatteinzug) 	—	Legen Sie das Papier richtig ein.	Seite 3-7 Seite 3-10
Kopien sind verknittert. 	Ist das Kopierpapier feucht?	Ersetzen Sie das Kopierpapier durch neues Papier.	Seite 3-5

Symptom	Überprüfung	Korrekturmaßnahmen	Siehe
<p>Kopien sind leicht gerollt.</p> 	Ist das Kopierpapier feucht?	Ersetzen Sie das Kopierpapier durch neues Papier.	Seite 3-7 Seite 3-10
<p>Es kann nicht gedruckt werden.</p>	Ist das Gerät an eine Steckdose angeschlossen?	Stecken Sie den Stromstecker in die Steckdose.	—
	Ist das Gerät eingeschaltet?	Schalten Sie den Hauptschalter ein.	Seite 2-9
	Sind das Druckerkabel und das Netzkabel korrekt verbunden?	Schließen Sie das Druckerkabel und das Netzkabel an und achten Sie auf festen Sitz.	Seite 2-6
	Ist das Gerät im Netzwerk freigegeben?	Starten Sie den Host-PC.	—
	Wurde das Gerät eingeschaltet, bevor das Druckerkabel angeschlossen wurde?	Schalten Sie den Drucker wieder ein, nachdem Sie das Druckerkabel angeschlossen haben.	—
	Wurde ein Druckauftrag unterbrochen?	Setzen Sie den Druck fort.	Seite 6-9
<p>Das Druckbild ist viel zu hell.</p> 	Ist das Kopierpapier feucht?	Ersetzen Sie das Kopierpapier durch neues Papier.	Seite 3-5
	Haben Sie die Helligkeit geändert?	Wählen Sie die korrekte Helligkeitsstufe.	Seite 5-13 Seite 7-22
	Ist der Toner gleichmäßig im Behälter verteilt?	Schütteln Sie den Tonerbehälter durch seitliches hin und her bewegen mehrmals.	Seite 9-3
	Ist der EcoPrint Modus aktiviert?	Schalten Sie den EcoPrint Modus aus.	Seite 5-22 Seite 7-20
	—	Stellen Sie sicher, dass der korrekte Medientyp für das verwendete Papier eingestellt ist.	Seite 7-13
<p>Teile des Ausdrucks sind in regelmäßigen Abständen blass oder haben weiße Linien.</p> 	—	Führen Sie [Trommelauffr.] aus.	Seite 7-22
<p>Kopien sind verschwommen.</p> 	Wird das Gerät in einer feuchten Umgebung betrieben oder ändern sich Temperatur und Luftfeuchtigkeit schnell?	Betreiben Sie das Gerät in einer Umgebung mit akzeptabler Luftfeuchtigkeit.	—

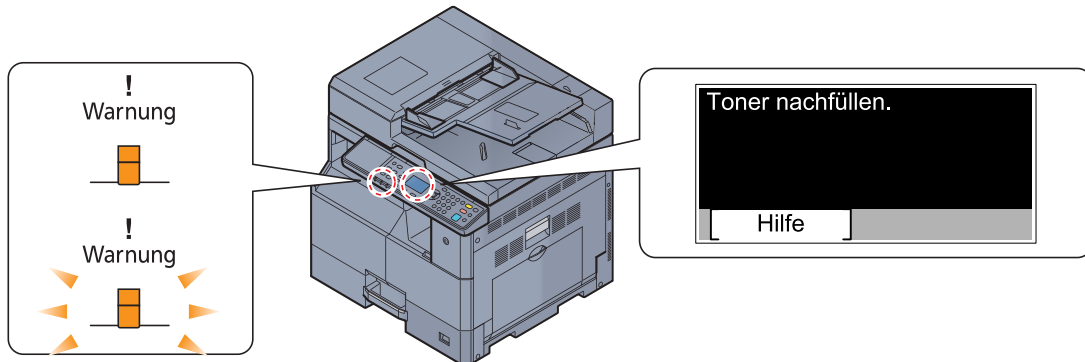
Symptom	Überprüfung	Korrekturmaßnahmen	Siehe
<p>Texte reißen an den Rändern auf.</p> 	<p>Wurde für das Original eine geeignete Bildqualität gewählt?</p>	<p>Wählen Sie die geeignete Bildqualität aus.</p>	<p>Seite 5-13</p>
<p>Die Ausdrücke sind zu dunkel, obwohl der Hintergrund des Originals weiß ist.</p> 	<p>Haben Sie die Helligkeit geändert?</p>	<p>Wählen Sie die korrekte Helligkeitsstufe.</p>	<p>Seite 5-13 Seite 7-22</p>
<p>Die Kopien zeigen ein Moire Muster (Punkte sind gehäuft statt gleichmäßig verteilt).</p> 	<p>Handelt es sich bei dem Original um ein Foto?</p>	<p>Stellen Sie die Bildqualität auf [Foto].</p>	<p>Seite 5-13</p>
<p>Es erscheinen schwarze Punkte im Hintergrund, wenn weiße Originale gescannt werden.</p> 	<p>Ist die weiße Fläche der Vorlagenabdeckung oder die Glasplatte verschmutzt?</p>	<p>Reinigen Sie die weiße Fläche der Vorlagenabdeckung oder die Glasplatte.</p>	<p>Seite 9-2</p>
<p>Es sind vertikale Linien auf den Ausdrucken zu sehen.</p> 	<p>Ist das Belichtungsglas verschmutzt?</p>	<p>Reinigen Sie das Belichtungsglas.</p>	<p>Seite 9-2</p>
<p>Bilder sind verzerrt.</p> 	<p>Wurden die Originale richtig eingelegt?</p>	<p>Wenn Sie Originale auf die Glasplatte legen, richten Sie sie an den Markierungen für die jeweilige Papiergröße aus.</p>	<p>Seite 5-2</p>
		<p>Wenn Sie Originale in den Vorlageneinzug legen, achten Sie darauf, dass Sie die Papierführungen bündig am Papierstapel anliegen.</p>	<p>Seite 5-3</p>
	<p>Wurde das Papier richtig eingelegt?</p>	<p>Prüfen Sie die Position der Papierbreitenführungen.</p>	<p>Seite 3-7 Seite 3-10</p>

Maßnahmen bei Fehlermeldungen

Wenn innerhalb des Geräts eine Störung auftritt, werden Sie durch folgende Anzeigen informiert.

- Die Lampe [**Warnung**] am Bedienfeld leuchtet oder blinkt.
- Eine Fehlermeldung erscheint in der Anzeige am Bedienfeld.

Wenn die Lampe [**Warnung**] leuchtet oder blinkt und eine Fehlermeldung angezeigt wird, führen Sie eine Prüfung mit dem KYOCERA Client Tool oder Status Monitor durch.



HINWEIS

Leuchtet oder blinkt die Lampe in einer hier nicht beschriebenen Weise, ist wahrscheinlich ein Service-Fehler aufgetreten. Schalten Sie den Hauptschalter aus und ziehen Sie den Stromstecker; stecken Sie den Stromstecker wieder ein und schalten Sie den Hauptschalter ein. Häufig kann dadurch die Störung behoben werden. Bleibt die Störung bestehen, wenden Sie sich bitte an den technischen Kundendienst.

Die nachfolgend beschriebenen Störungen können vom Anwender selbst behoben werden.

A

Fehlermeldung	Überprüfung	Korrekturmaßnahmen	Siehe
Abdeckung Vorlageneinzug schließen.	Ist die obere Abdeckung des Vorlageneinzugs offen?	Schließen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.	—
Alle Originale erneut anlegen und Taste Start drücken.	—	Entfernen Sie die Originale aus dem Vorlageneinzug, sortieren Sie sie in der richtigen Reihenfolge und legen Sie sie wieder ein. Drücken Sie auf [Abbruch], um den Auftrag abzubrechen.	—

B

Fehlermeldung	Überprüfung	Korrekturmaßnahmen	Siehe
Beschränkt durch Kostenstellenverwaltung. Job abgebrochen.	—	Dieser Auftrag wird storniert, weil ein Kostenstellenlimit wirkt. Drücken Sie die Taste [OK].	—

D

Fehlermeldung	Überprüfung	Korrekturmaßnahmen	Siehe
Das Belichtungsglas muss gereinigt werden.	—	Reinigen Sie das Belichtungsglas mit dem mitgelieferten Reinigungstuch.	Seite 9-2
Daten zu komplex. Auftrag abgebrochen.	—	Achtung. Zu wenig Druckerspeicher. Der Auftrag wird abgebrochen. Drücken Sie die Taste [OK].	—

Fehlermeldung	Überprüfung	Korrekturmaßnahmen	Siehe
Die Netzwerkverbindung wurde unterbrochen.	Ist das Netzkabel verbunden?	Drücken Sie [OK] und schließen Sie das Netzkabel an.	Seite 2-8
	Ist der PC eingeschaltet?	Drücken Sie [OK] und schalten Sie den PC ein.	—
	Kann KYOCERA Client Tool nicht finden.	Drücken Sie [OK] und öffnen Sie das KYOCERA Client Tool.	Seite 7-23
Dokumentprozessor schließen.	Ist der Vorlageneinzug offen?	Schließen Sie den Vorlageneinzug.	—
Druckdatenfehler. Auftrag gelöscht.	—	Der Auftrag wird abgebrochen. Drücken Sie die Taste [OK] .	—
Duplexdruck auf Papier nicht möglich. ↑↓ (Anzeige wechselt) OK zum Fortfahren mit Kassette 1 drücken.	Wurde ein Papierformat/Medientyp ausgewählt, der für den Duplexdruck nicht geeignet ist?	Wählen Sie [Papier] , um das verfügbare Papier zu wählen. Drücken Sie die Taste OK , um ohne Duplexfunktion zu drucken.	—
Duplexdruck auf Papier nicht möglich. ↑↓ (Anzeige wechselt) OK zum Fortfahren mit Univ.-Zuf. drücken.			

F

Fehlermeldung	Überprüfung	Korrekturmaßnahmen	Siehe
Falsche Konto-ID. Auftrag abgebrochen.	—	Die Kostenstellen-ID konnte bei der Ausführung des Auftrags nicht zugewiesen werden. Der Auftrag wird abgebrochen. Drücken Sie [OK] .	—
Fehler aufgetreten. Netzschalter AUS und AN schalten.	—	Ein interner Systemfehler ist aufgetreten. Schalten Sie den Hauptschalter aus und wieder ein.	—

G

Fehlermeldung	Überprüfung	Korrekturmaßnahmen	Siehe
Gerätefehler. Service rufen.	—	Eine Systemstörung ist aufgetreten. Notieren Sie sich den angezeigten Fehlercode und benachrichtigen Sie den Kundendienst.	—

I

Fehlermeldung	Überprüfung	Korrekturmaßnahmen	Siehe
Innere Ablage ist voller Papier. Papier entfernen.	—	Papier aus innerer Ablage entfernen. Drücken Sie auf [Weiter] , um den Druck wieder aufzunehmen. Drücken Sie auf [Abbruch] , um den Auftrag abzuberechnen.	—

K

Fehlermeldung	Überprüfung	Korrekturmaßnahmen	Siehe
Kein Original Toner. [Hilfe] drücken.	Handelt es sich beim eingesetzten Toner um Originalmaterial?	Der Hersteller schließt jegliche Gewährleistung für Schäden aus, die durch den Gebrauch von Toner anderer Hersteller verursacht wurden. Wir empfehlen, nur die Original Tonerbehälter zu verwenden. Wenn Sie den aktuell installierten Tonerbehälter verwenden wollen, halten Sie die Tasten [OK] und [Stopp] gleichzeitig für mindestens 3 Sekunden gedrückt.	—
Kostenstellenlimit überschritten. Auftrag abgebrochen.	Wurde die im Kostenstellenlimit festgelegte zulässige Anzahl von Drucken überschritten?	Die im Kostenstellenlimit festgelegte zulässige Anzahl von Drucken wurde überschritten. Es kann nicht weiter gedruckt werden. Dieser Auftrag wird abgebrochen. Drücken Sie [OK] .	—

M

Fehlermeldung	Überprüfung	Korrekturmaßnahmen	Siehe
Max. Zahl der Scanseiten erreicht. Auftrag abgebrochen.	—	Das Scannen kann nicht durchgeführt werden, weil der Scannerspeicher nicht ausreicht. Drücken Sie [OK] , um den Auftrag abzubrechen.	—

O

Fehlermeldung	Überprüfung	Korrekturmaßnahmen	Siehe
Original von Dokumentprozessor entfernen.	Befinden sich noch Originale im Vorlageneinzug?	Entfernen Sie die Originale aus dem Vorlageneinzug.	—

P

Fehlermeldung	Überprüfung	Korrekturmaßnahmen	Siehe
Papier in Kassette # einlegen. ↑↓ (Anzeige wechselt) OK zum Fortfahren mit Kassette # drücken.	Stimmt das eingestellte Papierformat mit dem Papierformat in der Papierquelle überein?	Legen Sie Papier ein. Wählen Sie [Papier], um eine andere Papierquelle zu wählen. Wählen Sie [OK] , um mit dem in der Papierquelle liegenden Papier zu drucken.	Seite 3-5
Papier in Kassette # einlegen.	Ist die angezeigte Kassette leer?	Legen Sie Papier ein.	Seite 3-5
Papier in Universalzufuhr einlegen. ↑↓ (Anzeige wechselt) OK zum Fortfahren mit Univ.-Zuf. drücken.	Stimmt das eingestellte Papierformat mit dem Papierformat in der Papierquelle überein?	Legen Sie Papier ein. Wählen Sie [Papier], um eine andere Papierquelle zu wählen. Wählen Sie [OK] , um mit dem in der Papierquelle liegenden Papier zu drucken.	Seite 3-5
Papier in Universalzufuhr einlegen.	Ist Papier des ausgewählten Formats in der Universalzufuhr eingelegt?	Legen Sie Papier ein.	Seite 3-5

Fehlermeldung	Überprüfung	Korrekturmaßnahmen	Siehe
Papierstau in Universalzufuhr	—	Bei einem Papierstau wird die Position des Staus in der Anzeige angezeigt. Das Gerät stoppt den aktuellen Vorgang. Lassen Sie das Gerät eingeschaltet und befolgen Sie die Anweisungen zur Beseitigung des Papierstaus.	Seite 9-16
Papierstau in Kassette #.			
Papierstau im Vorlageneinzug.			
Papierstau in rechter Abdeckung #.			

R

Fehlermeldung	Überprüfung	Korrekturmaßnahmen	Siehe
Resttonerbehälter ist voll oder fehlt. Behälter prüfen.	—	Der Resttonerbehälter ist nicht korrekt eingesetzt. Setzen Sie ihn richtig ein.	Seite 9-6
	Ist der Resttonerbehälter voll?	Tauschen Sie den Resttonerbehälter aus.	Seite 9-6

S

Fehlermeldung	Überprüfung	Korrekturmaßnahmen	Siehe
Scannerspeicher voll. Der Auftrag wird abgebrochen.	—	Das Scannen kann nicht durchgeführt werden, weil der Scannerspeicher nicht ausreicht. Der Auftrag wird abgebrochen. Drücken Sie die Taste [OK] .	—
Speicher voll. Auftrag gelöscht.	—	Der Auftrag kann nicht fortgesetzt werden, weil die Speicherkapazität erschöpft ist. Ändern Sie die Druckauflösung von Fast 1200 auf 600 dpi. Siehe Printer Driver User Guide .	—

T

Fehlermeldung	Überprüfung	Korrekturmaßnahmen	Siehe
Toner nachfüllen.	Toner leer.	Wechseln Sie den Tonerbehälter aus.	Seite 9-3
Tonerbehälter schütteln.	—	Öffnen Sie die vordere Abdeckung des Geräts und ziehen den Tonerbehälter heraus. Schütteln Sie den Tonerbehälter gut und setzen ihn wieder ein.	Seite 9-3
Tonerstand niedrig. (Ersetzen wenn leer.)	—	Es ist nur noch wenig Toner im Tonerbehälter. Halten Sie einen neuen Tonerbehälter bereit.	—

U

Fehlermeldung	Überprüfung	Korrekturmaßnahmen	Siehe
Unbekannter Toner installiert. PC	Handelt es sich um einen Tonerbehälter, der für diese Region freigegeben ist?	Setzen Sie den passenden Tonerbehälter ein.	—

Fehlermeldung	Überprüfung	Korrekturmaßnahmen	Siehe
USB-Kabel wurde getrennt.	Ist das USB-Kabel verbunden?	Drücken Sie [OK] und schließen Sie das USB-Kabel an.	Seite 2-7
	Ist der PC eingeschaltet?	Drücken Sie [OK] und schalten Sie den PC ein.	—
	Kann KYOCERA Client Tool nicht finden.	Drücken Sie [OK] und öffnen Sie das KYOCERA Client Tool.	Seite 7-23

V

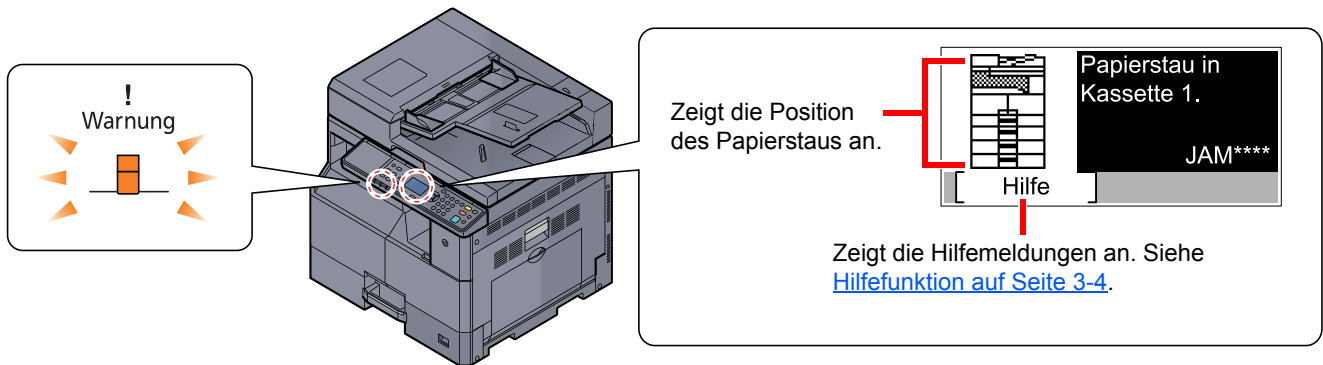
Fehlermeldung	Überprüfung	Korrekturmaßnahmen	Siehe
Vordere Abdeckung schließen.	Ist eine Abdeckung oder eine Klappe offen?	Schließen Sie die Abdeckung oder Klappe, die auf der Anzeige angezeigt wird.	—
Schließen Sie die rechte Abdeckung #.			—

W

Fehlermeldung	Überprüfung	Korrekturmaßnahmen	Siehe
Zu wenig Speicher. Kein Auftragsstart.	—	Der Auftrag kann nicht gestartet werden. Versuchen Sie es später nochmals.	—

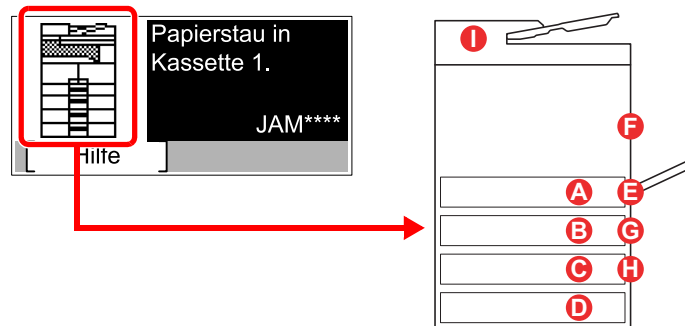
Papierstaus beseitigen

Bei einem Papierstau wird [Papierstau] angezeigt und das Gerät stoppt. In diesem Abschnitt ist beschrieben, wie Sie einen Papierstau beseitigen können.



Stauposition

Papier kann an folgenden Positionen gestaut sein.



Fehlermeldung	Position des Papierstaus	Siehe
Papierstau in Kassette 1.	A Kassette 1	Seite 9-17
Papierstau in Kassette 2.	B Kassetten 2 bis 4	Seite 9-17
Papierstau in Kassette 3.	C	
Papierstau in Kassette 4.	D	
Papierstau in Universalzufuhr.	E Universalzufuhr	Seite 9-17
Papierstau in rechter Abdeckung 1.	F Innerhalb der rechten Abdeckung 1	Seite 9-18
Papierstau in rechter Abdeckung 2.	G Innerhalb der rechten Abdeckungen 2 oder 3.	Seite 9-19
Papierstau in rechter Abdeckung 3.	H	
Papierstau im Vorlageneinzug.	I Vorlageneinzug	Seite 9-19

Nachdem der Stau beseitigt wurde, heizt das Gerät erneut auf und die Fehlermeldung wird gelöscht. Das Gerät fährt mit der Seite fort, die gerade gedruckt wurde als der Papierstau auftrat.

Vorbeugung von Papierstaus

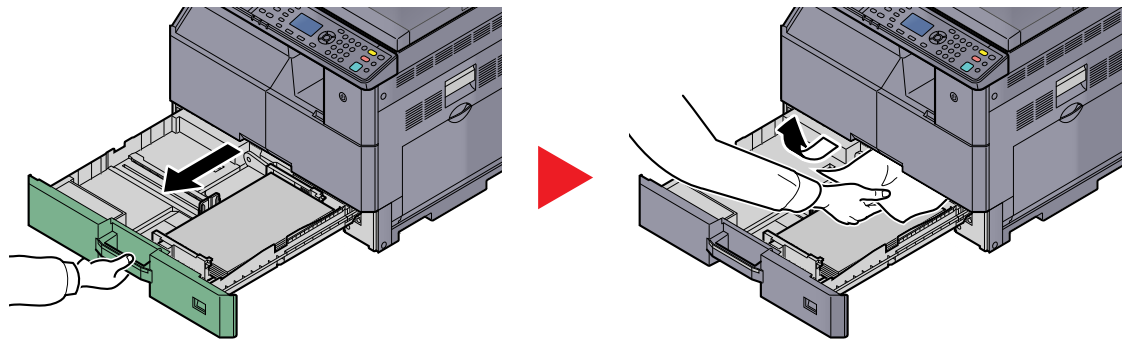
- Einmal gestautes Papier darf nicht wieder eingelegt werden.
- Wenn das Papier während der Staubeseitigung gerissen ist, müssen Sie sicherstellen, dass alle losen Papierteile aus dem Geräteinneren entfernt wurden. Im Gerät gebliebene Papierteile können weitere Staus verursachen.
- Nachdem der Stau beseitigt wurde, schließen Sie die Kassetten und Abdeckungen in der umgekehrten Reihenfolge.



VORSICHT

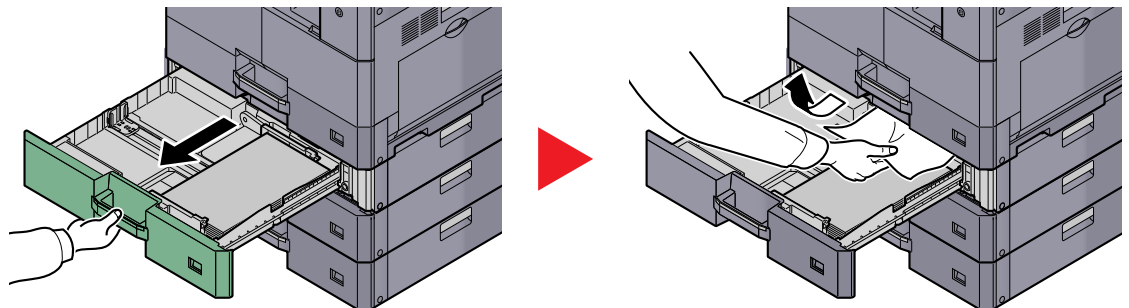
Die Heizung ist sehr heiß. Diese Teile äußerst vorsichtig handhaben, um Verbrennungen zu vermeiden.

Kassette 1



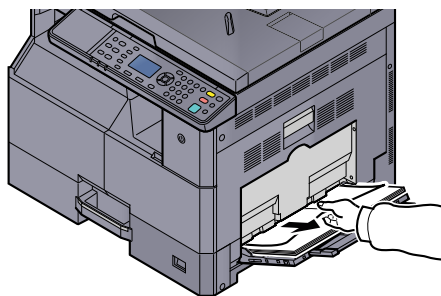
Kassetten 2 bis 4

Papierstaus in den Kassetten 2, 3 und 4 werden auf die gleiche Weise beseitigt. Der folgende Abschnitt beschreibt dies exemplarisch an Kassette 2.

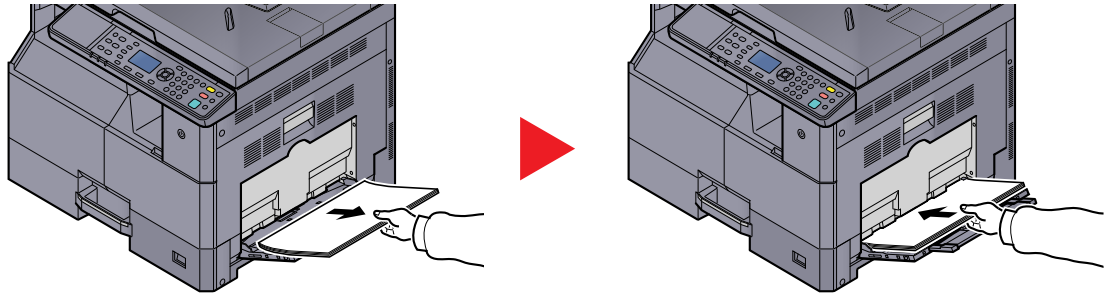


Universalzufuhr

1



2

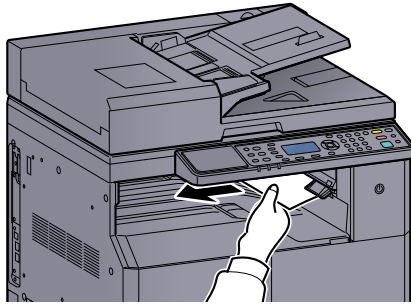


HINWEIS

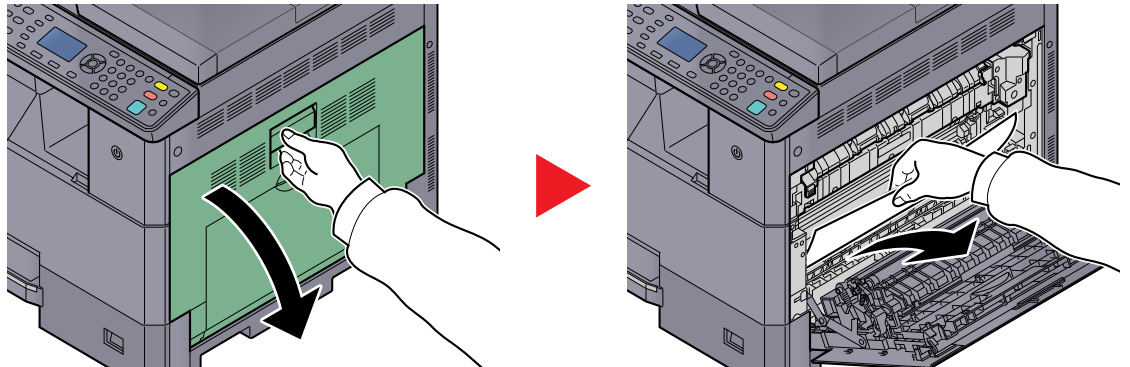
Ziehen Sie nicht gewaltsam am Papier, wenn es sich nicht leicht entfernen lässt. Siehe [Innerhalb der rechten Abdeckung 1 auf Seite 9-18](#).

Innerhalb der rechten Abdeckung 1

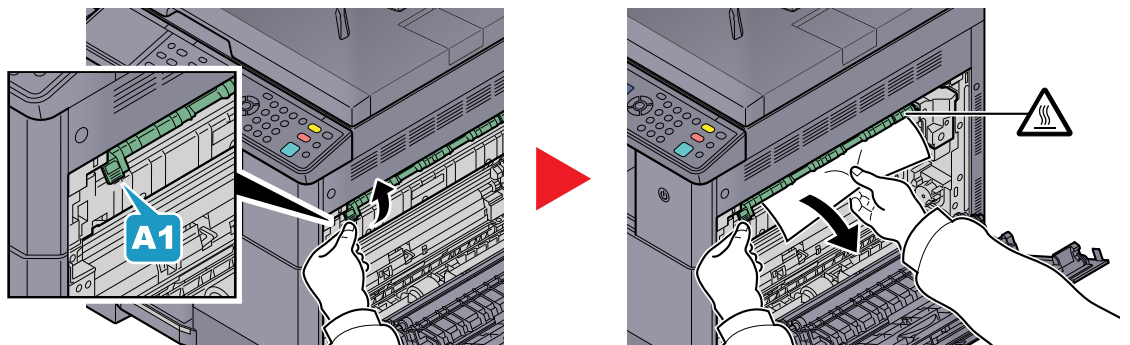
1



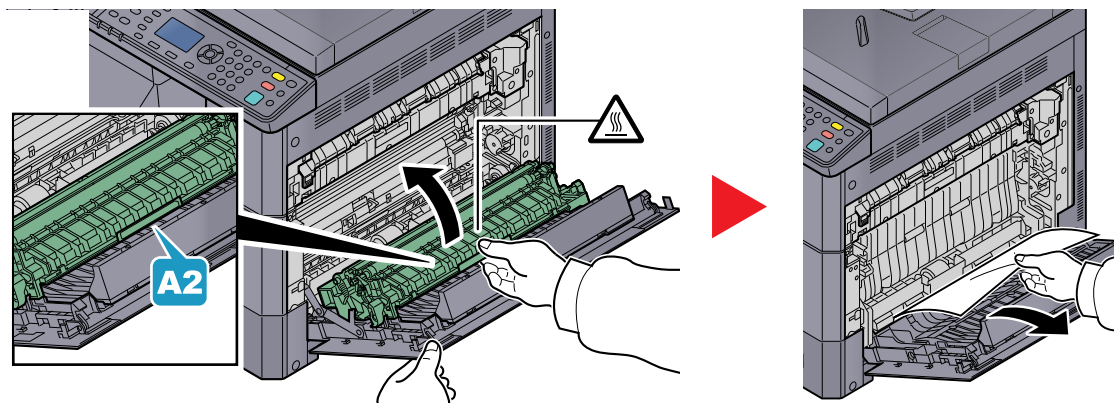
2



3

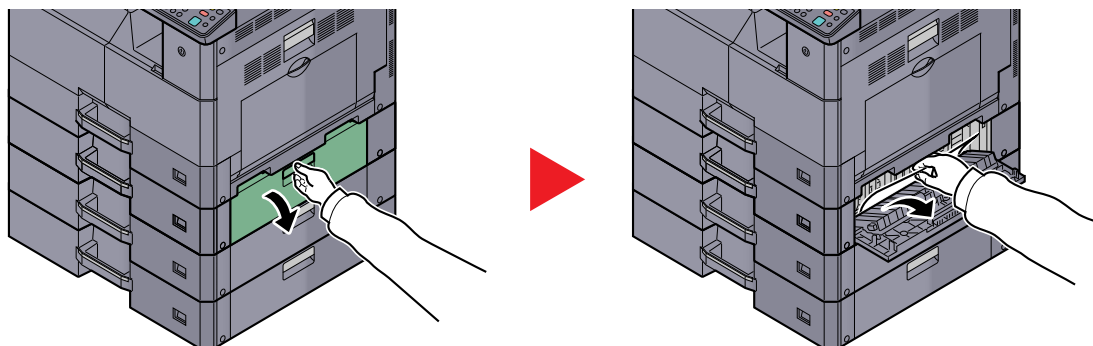


4



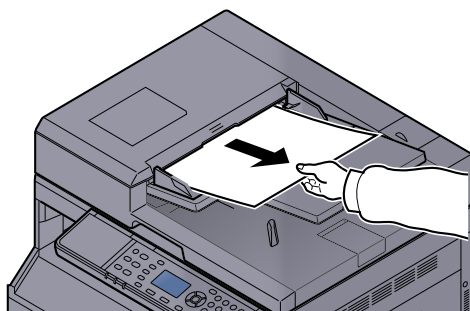
Innerhalb der rechten Abdeckungen 2 oder 3

Papierstaus in den rechten Abdeckungen 2 und 3 werden auf die gleiche Weise beseitigt. Der folgende Abschnitt beschreibt dies exemplarisch an der rechten Abdeckung 2.

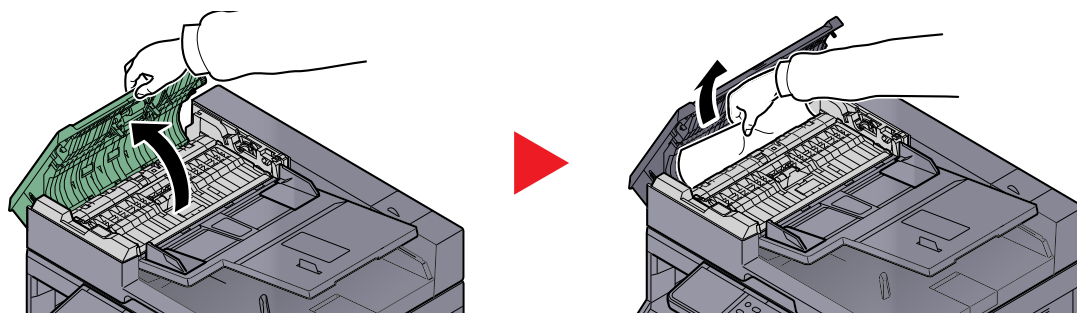


Vorlageneinzug

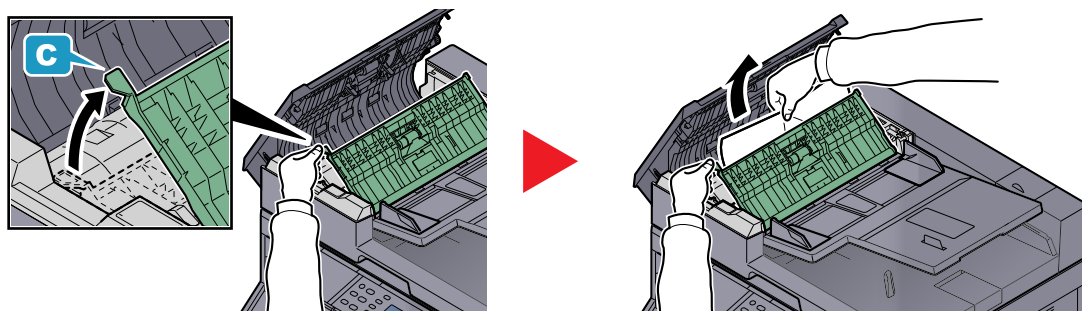
1



2



3



HINWEIS

Wenn das Original nicht leicht entfernt werden kann, drehen Sie das Antriebsrad (C). Das Original wird in eine Position transportiert, die Ihnen das leichte Entnehmen ermöglicht.

10 Anhang

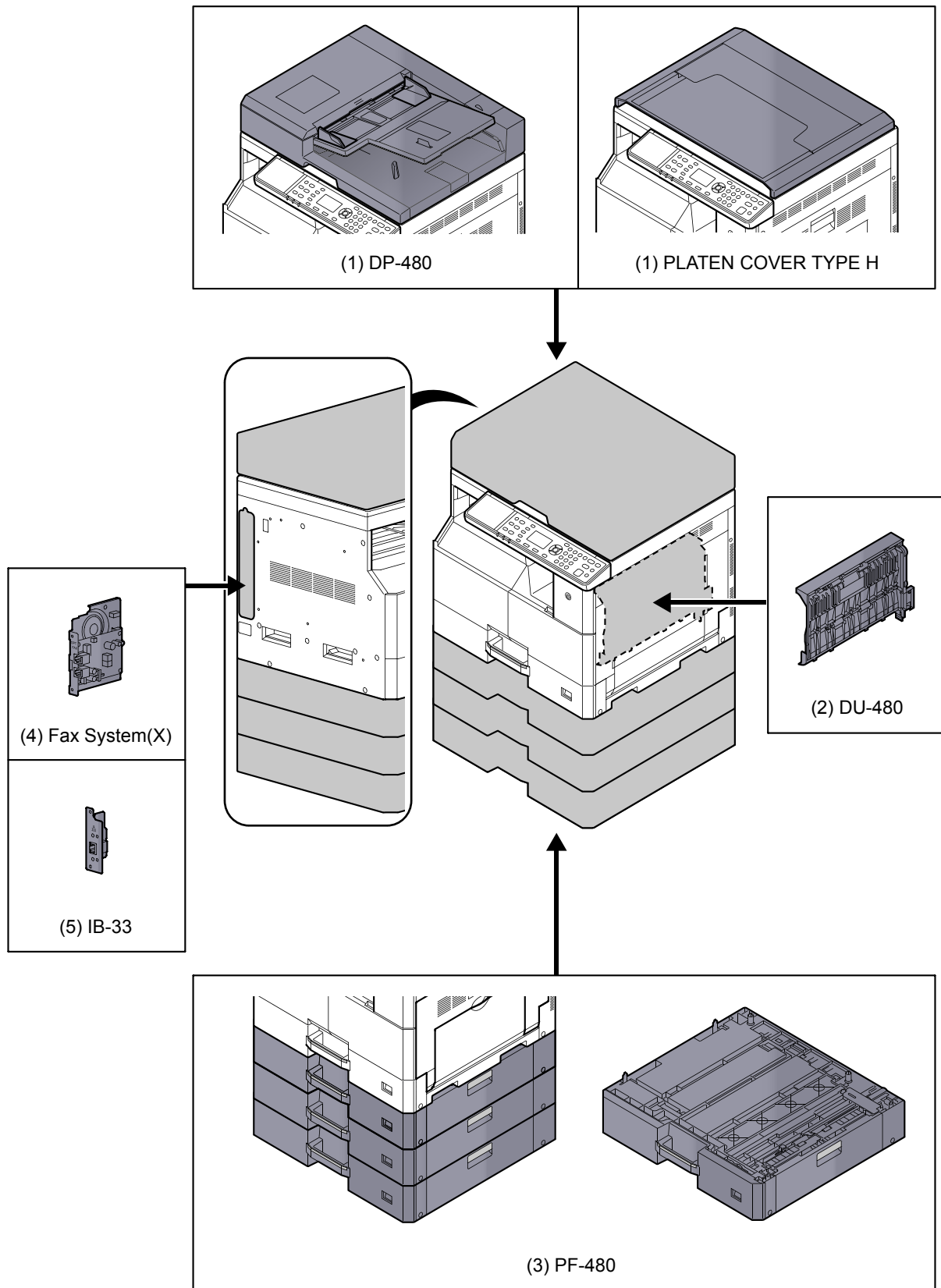
In diesem Kapitel werden folgende Themen behandelt:

Optionales Zubehör	10-2
Zubehör – Übersicht	10-2
Zeicheneingabe	10-4
Verwendung der Tasten	10-4
Zeichen über die Zifferntasten eingeben	10-5
Zeicheneingabe	10-7
Papier	10-9
Allgemeine Papierspezifikationen	10-9
Wahl des geeigneten Papiers	10-10
Spezialpapier	10-13
Technische Daten	10-17
Allgemeine Funktionen	10-17
Kopierfunktionen	10-18
Druckfunktionen	10-18
Scanfunktionen	10-19
Vorlageneinzug (mit Wendung) (optional)	10-19
Papierzufuhr (300 Blatt) (optional)	10-20
Duplexeinheit (optional)	10-20
Netzwerk-Karten-Kit (optional)	10-20
Glossar	10-21

Optionales Zubehör

Zubehör – Übersicht

Folgendes Zubehör steht zur Verfügung.



(1) DP-480 "Vorlageneinzug (mit Wendung)" PLATEN COVER TYPE H "Vorlagenabdeckung"

Zieht automatisch Originale ein. Sie können damit auch Duplexkopien und geteilte Kopien durchführen.

Weitere Informationen zur Verwendung des Vorlageneinzugs finden Sie unter [Originale in den Vorlageneinzug \(optional\) einlegen auf Seite 5-3](#).

Wenn der Vorlageneinzug nicht verwendet wird, benutzen Sie bitte den PLATEN COVER TYPE H.

(2) DU-480 "Duplexeinheit"

Die Duplexeinheit ermöglicht zweiseitige Kopien zu erstellen. Zweiseitige Kopien stehen in den Größen A3 bis A5-R, Folio, Ledger bis Statement-R, Executive, 216 × 340 mm (64 bis 105 g/m²) zur Verfügung.

Weitere Hinweise zu zweiseitigen Kopien siehe [Duplex auf Seite 5-13](#).

(3) PF-480 "Papierzufuhr (300 Blatt)"

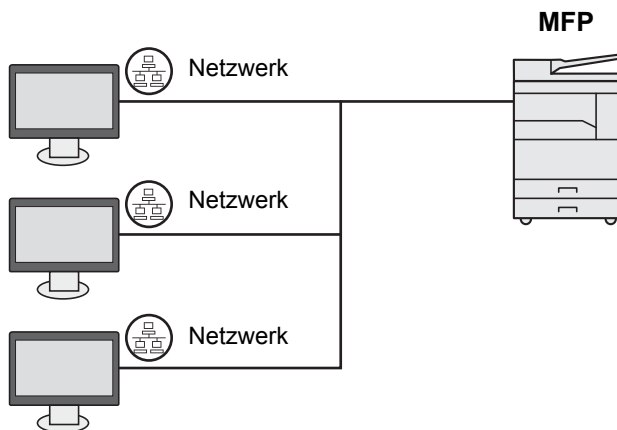
Bis zu drei zusätzliche Kassetten, die mit den Kassetten des Geräts identisch sind, können installiert werden. Die Papierkapazität und das Einlegen ist mit den Standard Kassetten identisch. Hinweise zum Einlegen des Papiers finden Sie unter [Papier in die Kassetten einlegen auf Seite 3-7](#).

(4) FAX System(X) "FAX-Kit"

Wenn das FAX-Kit installiert ist, ist das Senden/Empfangen von Faxen aktiviert. Dieses Kit kann auch als FAX-Treiber verwendet werden, wenn es mit einem Computer verbunden wird. Hinweise dazu finden Sie unter **FAX Bedienungsanleitung**.

(5) IB-33 "Netzwerk-Karten-Kit"

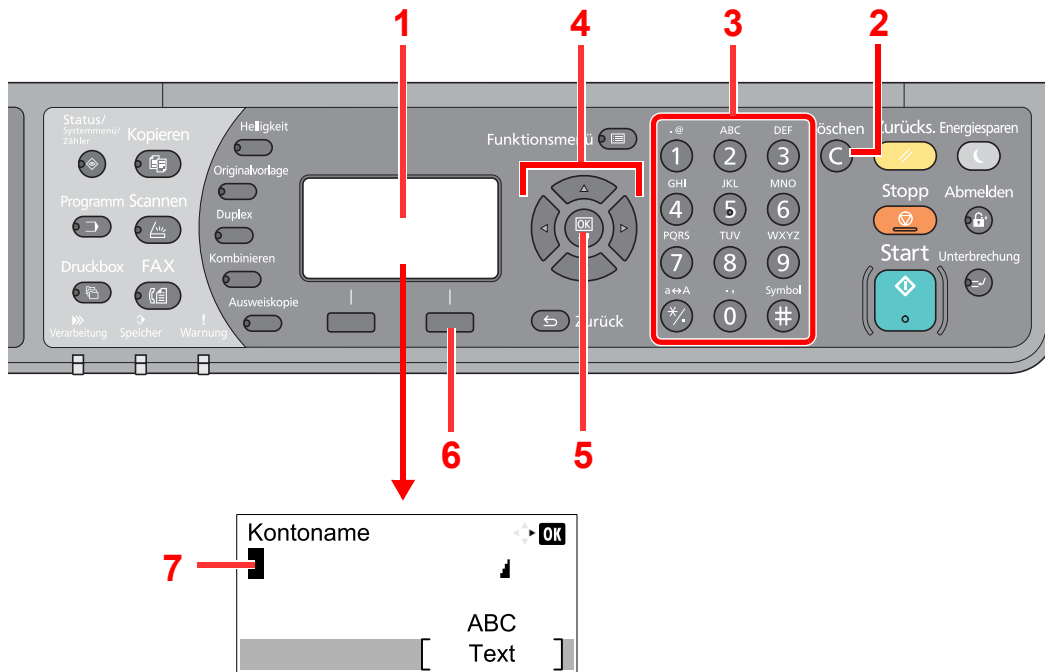
Da die Karte, wie das Gerät auch, für den Betrieb mit TCP/IP-Protokoll ausgelegt ist, erfüllt sie die Anforderungen von Windows, Macintosh und UNIX Umgebungen.



Zeicheneingabe

Hier erfahren Sie, wie Sie Zeichen eingeben.

Verwendung der Tasten



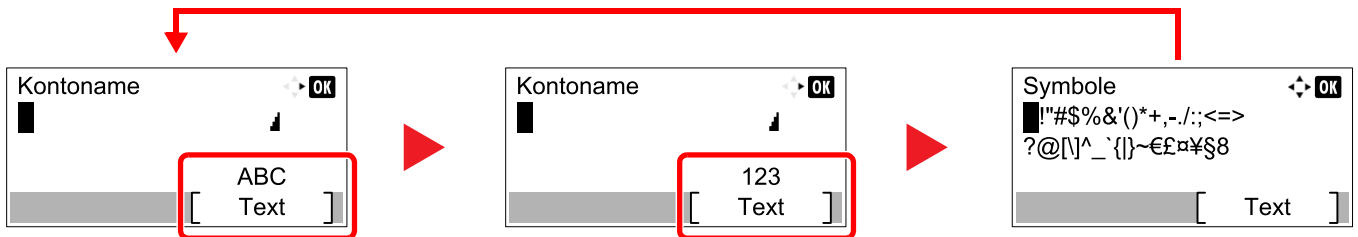
Nr.	Anzeige/Taste	Beschreibung
1	Anzeige	Zeigt die eingegebenen Zeichen an.
2	[Löschen] Taste	Löscht Zeichen.
3	Zifferntasten	Gibt Zeichen und Symbole ein.
4	Pfeiltasten	Mit diesen Tasten ändern Sie die Eingabeposition oder wählen Zeichen aus der Zeichenliste aus.
5	[OK] Taste	Drücken Sie darauf, um die Eingabe abzuschließen und zur Anzeige vor der Eingabe zurückzukehren. Um ein Symbol einzugeben, drücken Sie diese Taste, um die Auswahl zu bestätigen.
6	Rechte Auswahltaste	Mit dieser Taste wählen Sie die Art der Zeichen aus, die Sie eingeben möchten. (Gilt nur, wenn [Text] angezeigt wird).
7	Cursor	Die Zeichen werden an der Position des Cursors eingegeben.

Auswahl der Zeichenart

Zur Zeicheneingabe stehen drei Zeichenarten zur Verfügung:

Zeichenart	Beschreibung
ABC	Eingabe alphabetischer Zeichen
123	Eingabe von Ziffern.
Symbole	Eingabe von Symbolen.

Während der Anzeige drücken Sie [Text], um die gewünschte Zeichenart zu wählen.



Jedes mal, wenn [Text] gedrückt wird, ändert sich die Zeichenart wie folgt: [ABC], [123], [Symbole], [ABC] ...

Zeichen über die Zifferntasten eingeben

In der folgenden Tabelle finden Sie die Zeichen, die über die Zifferntasten eingegeben werden können.

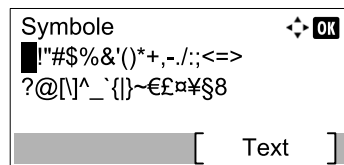
Zifferntasten	Zeichen (Jeder Tastendruck ändert das Zeichen in der angegebenen Reihenfolge von links nach rechts.)
1	. @ - _ / : ~ 1 (Wiederholt sich ab dem ersten Zeichen ganz links) 1 (Während der Zifferneingabe)
2	a b c A B C 2 (Wiederholt sich ab dem ersten Zeichen ganz links) 2 (Während der Zifferneingabe)
3	d e f D E F 3 (Wiederholt sich vom ersten Zeichen ganz links) 3 (Während der Zifferneingabe)
4	g h i G H I 4 (Wiederholt sich vom ersten Zeichen ganz links) 4 (Während der Zifferneingabe)
5	j k l J K L 5 (Wiederholt sich vom ersten Zeichen ganz links) 5 (Während der Zifferneingabe)
6	m n o M N O 6 (Wiederholt sich vom ersten Zeichen ganz links) 6 (Während der Zifferneingabe)
7	p q r s P Q R S 7 (Wiederholt sich vom ersten Zeichen ganz links) 7 (Während der Zifferneingabe)
8	t u v T U V 8 (Wiederholt sich vom ersten Zeichen ganz links) 8 (Während der Zifferneingabe)

Zifferntasten	Zeichen (Jeder Tastendruck ändert das Zeichen in der angegebenen Reihenfolge von links nach rechts.)																	
wxyz 9	w	x	y	z	W	X	J	Z	9	(Wiederholt sich vom ersten Zeichen ganz links)								
	9 (Während der Zifferneingabe)																	
. , 0	.	,	-	_	'	!	?	(Leertaste)	0	(Wiederholt sich vom ersten Zeichen ganz links)								
	0 (Während der Zifferneingabe)																	
a↔A */	Drücken Sie diese Taste, um für das Zeichen an der Cursorposition zwischen Groß- und Kleinschreibung umzuschalten.																	
	"" oder "." (Während der Zifferneingabe)																	
Symbol #	!	"	#	\$	%	&	'	()	*	+	,	-	.	/	:	;	Zeigt eine Liste mit Symbolen. Details finden Sie unter Eingabe von Symbolen auf Seite 10-6 .
	<	=	>	?	@	[\]	^	_	`	{		}	~			
	# (Während der Zifferneingabe)																	
	* Abhängig von der Funktion gibt es Symbole, die nicht eingegeben werden können.																	

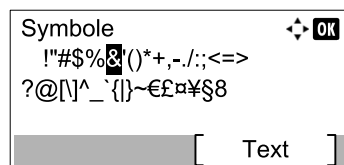
Eingabe von Symbolen

Sie können Symbole eingeben.

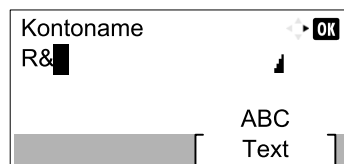
- 1 Drücken Sie die Taste [#]. Zeigt eine Liste mit Symbolen.



- 2 Drücken Sie [▲], [▼], [▶] oder [◀], um den Cursor zu bewegen und das Symbol auszuwählen, das Sie eingeben möchten.



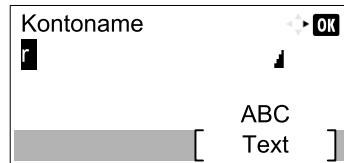
- 3 Drücken Sie die Taste [OK]. Das gewählte Symbol wird hinzugefügt.



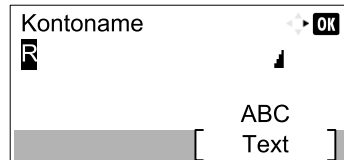
Zeicheneingabe

Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor, um beispielsweise "R&D" einzugeben.

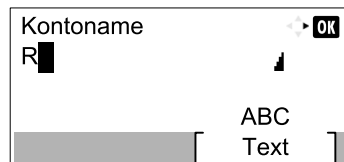
- 1 Drücken Sie die Taste [7] dreimal. [r] wird angezeigt.



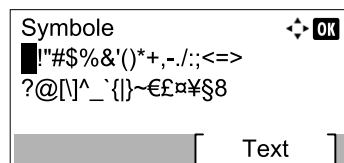
- 2 Drücken Sie die Taste [*/.]. [r] wird zu [R].



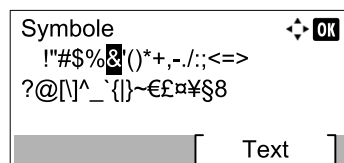
- 3 Drücken Sie die Taste [▶]. Der Cursor bewegt sich nach rechts.



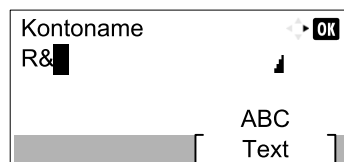
- 4 Drücken Sie die Taste [#]. Zeigt eine Liste mit Symbolen.



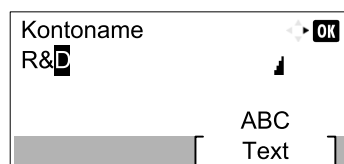
- 5 Drücken Sie [▲] oder [▼], um den Cursor zu bewegen und [&] auszuwählen.



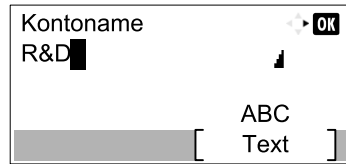
- 6 Drücken Sie die Taste [OK]. [&] wird angezeigt.



- 7 Drücken Sie die Taste [3] viermal. [D] wird angezeigt.




8 Drücken Sie die Taste [▶].



Papier

Dieser Abschnitt beschreibt die Papierformate und Medientypen, die verwendet werden können.

 Für Details zu den möglichen Papierformaten, Medientypen und Blattanzahl, die in jede Papierzufuhr gelegt werden können, siehe [Technische Daten auf Seite 10-17](#).

Allgemeine Papierspezifikationen

Dieses Gerät ist für den Druck auf Standardpapier in normalen Kopiergeräten und Seitendruckern (Laserdruckern) geeignet. Es unterstützt darüber hinaus eine Reihe anderer Papierformate und Medientypen, die den in diesem Anhang enthaltenen Spezifikationen entsprechen.

Bei der Wahl des Papiers sollten Sie mit Umsicht vorgehen. Papier, das für das Gerät nicht geeignet ist, kann Papierstau oder zerknitterte Kopien verursachen.

Unterstütztes Papier

Benutzen Sie Standard-Kopierpapier für normale Kopierer und Lasergeräte. Die Druckqualität wird durch die Papierqualität beeinflusst. Papier schlechter Qualität kann mindere Druckqualität bewirken.

Allgemeine Papierspezifikationen

In der folgenden Tabelle werden die Spezifikationen für Papier verzeichnet, das bei diesem Gerät eingesetzt werden kann. Weitere Hinweise finden Sie in den darauf folgenden Abschnitten.

Kriterium	Technische Daten
Gewicht	Kassetten: 64 bis 105 g/m ²
	Universalzufuhr: 45 bis 160 g/m ²
Formatpräzision	±0,7 mm
Rechtwinkligkeit der Ecken	90° ±0,2°
Feuchtigkeitsgehalt	4 bis 6%
Zellstoffgehalt	80% oder mehr



HINWEIS

Manche Recyclingpapiere entsprechen den Papieranforderungen für dieses Gerät gemäß den nachstehenden Papierspezifikationen (z. B. Feuchtigkeitsgehalt oder Zellstoffgehalt) nicht. Wir empfehlen daher, erst einmal eine geringe Menge Recyclingpapier zu kaufen und vor dem generellen Einsatz zu testen. Wählen Sie Recyclingpapier, das die besten Druckergebnisse liefert und geringe Mengen an Papierstaub enthält.

Wir haften nicht für Probleme, die durch den Einsatz von Papier entstehen, das nicht unseren Spezifikationen entspricht.

Wahl des geeigneten Papiers

In diesem Abschnitt werden Richtlinien für die Wahl des Papiers beschrieben.

Zustand

Vermeiden Sie den Einsatz von Papier mit gebogenen Ecken, sowie gewelltes, schmutziges oder zerrissenes Papier. Verwenden Sie kein Papier mit rauer Oberfläche, stark faserndes Papier oder besonders empfindliches Papier. Wenn Sie solches Papier verwenden, werden nicht nur die Kopien von schlechter Qualität sein, es kann auch zu Papierstaus kommen und die Lebensdauer des Geräts wird verkürzt. Wählen Sie Papier mit einer glatten und ebenen Oberfläche, vermeiden Sie aber beschichtetes Papier oder Papier mit einer vorbehandelten Oberfläche, da damit die Trommel und die Fixiereinheit beschädigt werden können.

Inhaltsstoffe

Verwenden Sie weder beschichtetes oder oberflächenbehandeltes noch Papier, das Kunststoff oder Kohlenstoff enthält. Solches Papier kann beim Drucken schädliche Gase entwickeln und die Trommel beschädigen.

Achten Sie darauf, Standardpapier mit mindestens 80% Zellstoff zu verwenden, d. h. maximal 20% des Papiers dürfen aus Baumwoll- oder anderen Fasern bestehen.

Unterstützte Papierformate

Das Gerät unterstützt die nachstehend angegebenen Papierformate:

Die Messwerte in der Tabelle haben eine Präzision von $\pm 0,7$ mm bei den Längen- und Breitenangaben. Die Ecken müssen mit $90^\circ \pm 0,2^\circ$ rechteckig sein.

Universalzufuhr	Kassette oder Universalzufuhr
A6-R (105 × 148 mm)	A3 (297 × 420 mm)
B6-R (128 × 182 mm)	B4 (257 × 364 mm)
Hagaki (100 × 148 mm)	A4 (297 × 210 mm)
Oufukuhagaki (148 × 200 mm)	A4-R (210 × 297 mm)
Executive (7 1/4 × 10 1/2")	B5 (257 × 182 mm)
Kuvert DL (110 × 220 mm)	B5-R (182 × 257 mm)
Kuvert C5 (162 × 229 mm)	A5-R (148 × 210 mm)
Kuvert C4 (229 × 324 mm)	Folio (210 × 330 mm)
ISO B5 (176 × 250 mm)	Ledger
Kuvert #10 (4 1/8 × 9 1/2")	Legal
Kuvert #9 (3 7/8 × 8 7/8")	Letter
Kuvert #6 3/4 (3 5/8 × 6 1/2")	Letter-R
Kuvert Monarch (3 7/8 × 7 1/2")	Statement-R
Youkei 2 (114 × 162 mm)	Oficio II
Youkei 4 (105 × 235 mm)	8K (273 × 394 mm)
Formateingabe (98 × 148 bis 297 × 432 mm)	16K (273 × 197 mm)
	16K-R (197 × 273 mm)
	216 × 340 mm

Glattheit

Die Papieroberfläche muss glatt und unbeschichtet sein. Wenn Papier zu glatt und rutschig ist, können mehrere Blätter gleichzeitig eingezogen werden und einen Papierstau verursachen.

Basisgewicht

In Ländern mit dem metrischen System wird das Basisgewicht in Gramm für ein 1 Quadratmeter großes Blatt Papier angegeben. In den USA ist das Basisgewicht das Gewicht in Pfund für einen Stapel (500 Blatt) Papier, auf Standardformat (oder Handelsgröße) für eine bestimmte Papierart geschnitten. Zu leichtes oder zu schweres Papier kann Probleme beim Papiertransport verursachen und zu Papierstau führen, der das Gerät vorzeitig abnutzt. Gemischte Papiergewichte (z. B. unterschiedliche Dicken) können den Einzug mehrerer Blatt Papier verursachen und Verzerrungen oder andere Druckprobleme bewirken, wenn der Toner nicht ordentlich fixiert werden kann.

Feuchtigkeitsgehalt

Der Feuchtigkeitsgehalt des Papiers ist das Verhältnis von Feuchtigkeit zu Trockenheit als Prozentwert. Die Feuchtigkeit beeinflusst, wie das Papier transportiert wird, die elektrostatische Aufladbarkeit des Papiers und die Haftung des Toners.

Der Papierfeuchtigkeitsgehalt variiert je nach der relativen Feuchtigkeit im Raum. Hohe relative Feuchtigkeit lässt das Papier aufquellen und führt dazu, dass es sich an den Kanten wellt. Geringe relative Feuchtigkeit bewirkt Feuchtigkeitsverlust des Papiers, sodass sich die Kanten zusammenziehen und der Druckkontrast schwächer wird.

Gewellte oder zusammengezogene Kanten können ein Rutschen des Papiers im Papiertransport bewirken. Versuchen Sie, den Feuchtigkeitsgehalt zwischen 4 und 6% zu halten.

Um den richtigen Feuchtigkeitswert zu erhalten, sollten folgende Ratschläge befolgt werden:

- Lagern Sie Papier in einem kühlen, gut belüfteten Raum.
- Lagern Sie Papier flach und ungeöffnet in seiner Verpackung. Wenn die Packung geöffnet wurde, schließen Sie sie wieder, wenn das Papier längere Zeit nicht benötigt wird.
- Lagern Sie Papier in seiner Originalverpackung und in seinem Originalkarton. Schieben Sie eine Palette unter den Karton, damit keine unmittelbare Bodenberührung erfolgt. Vor allem während der regnerischen Jahreszeit halten Sie das Papier in ausreichendem Abstand von Holz- oder Betonfußböden.
- Bevor Sie gelagertes Papier öffnen, lagern Sie es 48 Stunden in einem Raum mit dem richtigen Feuchtigkeitsgehalt.
- Lagern Sie Papier nicht an Orten, die besonders heiß, sonnenbestrahlt oder feucht sind.

Andere Papierspezifikationen

Porosität: Die Dichte der Papierfasern

Steifheit: Das Papier muss steif sein, da es sich sonst in der Maschine verdreht und Papierstau bewirkt.

Rollneigung: Papier hat eine Rollneigung, wenn die Verpackung geöffnet wird. Wenn Papier durch die Fixiereinheit läuft, wellt es sich leicht nach oben. Um flache Kopien zu erzeugen, legen Sie das Papier so ein, dass die Wellung zum Boden der Papierkassette zeigt.

Statische Elektrizität: Beim Drucken wird das Papier statisch aufgeladen, damit der Toner daran haftet. Wählen Sie Papier, das sich rasch entlädt, damit die Kopien nicht aneinander kleben.

Weiß: Die Weiße beeinflusst den Druckkontrast. Benutzen Sie weißes Papier, um schärfere, hellere Kopien zu erhalten.

Qualität: Probleme mit dem Gerät können auftreten, wenn die Blattgrößen nicht einheitlich, Ecken nicht rechtwinkelig, Kanten rau, Blätter schlecht geschnitten bzw. Ecken und Kanten zerdrückt sind. Um diese Probleme zu vermeiden, gehen Sie besonders sorgfältig vor, wenn Sie das Papier selbst schneiden.

Verpackung: Wählen Sie Papier, das sauber verpackt und in Kartons gelagert wird. Die Verpackung sollte vorbehandelt sein, damit kein Feuchtigkeitsaustausch möglich ist.

Spezialbehandeltes Papier: Es wird nicht empfohlen, auf folgenden Papierarten zu drucken, auch wenn das Papier sonst die Basisspezifikationen erfüllt. Wenn Sie diese Papierarten verwenden, sollten Sie erst eine geringe Menge kaufen, um sein Verhalten zu testen.

- Glanzpapier
- Papier mit Wasserzeichen
- Papier mit unebener Oberfläche
- Gelochtes Papier

Spezialpapier

In diesem Abschnitt wird das Drucken auf Spezialpapier und speziellen Druckmedien beschrieben.

Folgende Papier- und Medientypen können benutzt werden:

- Folien
- Vorbedrucktes Papier
- Feines Papier
- Recyclingpapier
- Dünnes Papier (von 52 g/m² bis 105 g/m² oder weniger)
- Briefpapier
- Farbpapier
- Vorgelochtes Papier
- Kuverts
- Karteikarte (Hagaki)
- Dickes Papier (von 106 g/m² bis 163 g/m² oder weniger)
- Etiketten
- Hochwertiges Papier

Wenn Sie diese Papier- und Medientypen verwenden, wählen Sie Angebote, die speziell für Kopierer und Seitendrucker (z. B. Laserdrucker) angeboten werden. Benutzen Sie die Universalzufuhr für Folien, Kuverts, Karteikarten und Etikettenpapier.

Wahl von Spezialpapieren

Obwohl Spezialpapiere, die die nachstehenden Anforderungen erfüllen, mit dem Gerät benutzt werden können, variiert die Druckqualität stark je nach Aufbau und Qualitäten des Spezialpapiers. Es kann davon ausgegangen werden, dass bei Spezialpapier häufiger Druckprobleme auftreten als bei Normalpapier. Bevor Sie größere Mengen von Spezialpapier kaufen, sollten Sie mit einer kleinen Menge testen, ob die Druckqualität Ihren Anforderungen entspricht. Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen für den Druck auf Spezialpapier werden nachstehend zusammengefasst. Beachten Sie: Wir haften nicht für Beeinträchtigungen, die beim Benutzer auftreten, oder für Schäden am Gerät, die durch Feuchtigkeit oder Eigenschaften des Spezialpapiers eintreten.

Wählen Sie eine Kassette oder die Universalzufuhr für Spezialpapiere.

Folien

Folien müssen gegen die beim Drucken entstehende Hitze resistent sein. Sie müssen folgende Bedingungen erfüllen:

Hitzebeständigkeit	Beständig bis mindestens 190°C
Dicke	0,100 bis 0,110 mm
Material	Polyester
Formatpräzision	±0,7 mm
Rechtwinkligkeit der Ecken	90° ±0,2°

Um Probleme zu vermeiden, benutzen Sie die Universalzufuhr für Folien und laden Folien mit der Längskante zum Gerät.

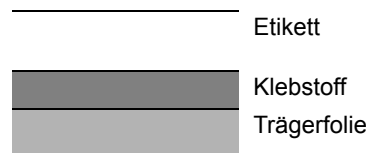
Wenn sich Folien bei der Ausgabe häufig stauen, ziehen Sie leicht an der Vorderkante, wenn die Folien ausgeworfen werden.

Etiketten

Etiketten müssen in die Universalzufuhr eingelegt werden.

Bei der Benutzung von Etiketten ist äußerste Vorsicht geboten, damit kein Klebstoff in direkten Kontakt mit irgendeinem Geräteteil kommt. Achten Sie darauf, dass sich keine Etiketten von der Trägerfolie lösen. Klebstoff, der an die Trommel oder Rollen gelangt, verursacht Störungen und meistens auch Kosten.

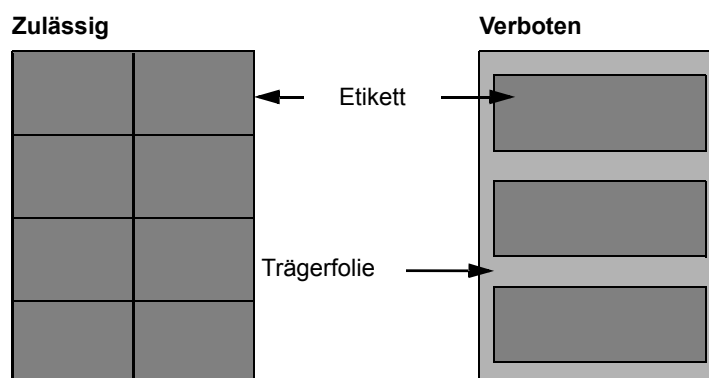
Beim Drucken von Etiketten erhöht sich immer das Risiko von Störungen oder Verschlechterung der Druckqualität.



Etiketten bestehen wie in der Abbildung zu sehen aus drei verschiedenen Lagen. Der Klebstoff stellt für das Gerät das größte Risiko dar, denn er wird Druck und Wärme ausgesetzt. Die Trägerfolie trägt das Etikett beim Transport durch das Gerät. Die Kombination der verschiedenen Materialien kann Probleme verursachen.

Die Etiketten müssen die Trägerfolie komplett bedecken. Lassen Sie Etiketten nicht mehrmals durch das Gerät laufen. Bedrucken Sie Etiketten komplett in einem Durchlauf. Bedrucken Sie niemals einzelne Etiketten. Lücken zwischen den Etiketten oder blanke Trägerfolie verursachen erhebliche Gerätestörungen.

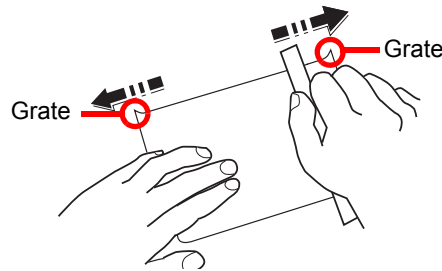
Benutzen Sie daher ausschließlich Etiketten, die hitzebeständig sind und die komplette Fläche des Trägermaterial bedecken. Manche Etikettentypen haben einen Rahmen um die eigentlichen Etiketten. Ziehen Sie diesen Rahmen niemals ab, bevor die Etiketten durch das Gerät laufen.



Benutzen Sie Etiketten, die den folgenden Spezifikationen entsprechen.

Etikettengewicht	44 bis 74 g/m ²
Flächengewicht (Gesamtgewicht)	104 bis 151 g/m ²
Etikettendicke	0,086 bis 0,107 mm
Dicke über alles	0,115 bis 0,145 mm
Feuchtigkeitsgehalt	4 bis 6% (des Verbundmaterials)

Hagaki



Bevor Sie Hagaki in die Universalzufuhr legen, fächern Sie die Blätter auf und richten die Kanten aus. Gewelltes Hagaki-Papier muss vor dem Einlegen geglättet werden. Beim Drucken auf gewelltem Hagaki kann es zu Papierstau kommen.

Benutzen Sie nicht aufgefaltetes Oufuku Hagaki (in Postämtern erhältlich). Hagaki-Papier kann raue Kanten haben, die durch ein Schnittgerät auf der Rückseite entstehen. Entfernen Sie diese Grate, indem Sie das Hagaki auf eine flache Ebene legen und die Kanten einige Male mit einem Lineal glattstreichen.

Kuverts

Benutzen Sie die Universalzufuhr für Kuverts.

Aufgrund der Struktur von Kuverts ist in manchen Fällen ein gleichmäßiger Druck über die gesamte Oberfläche nicht möglich. Insbesondere dünne Kuverts können beim Transport durch das Gerät verknittert werden. Bevor Sie größere Mengen von Kuverts kaufen, sollten Sie mit einer kleinen Menge testen, ob die Druckqualität Ihren Anforderungen entspricht.

Wenn Kuverts längere Zeit gelagert werden, können sie Falten aufweisen. Achten Sie daher darauf, die Verpackung geschlossen zu halten, bis Sie die Kuverts benötigen.

Beachten Sie folgende Punkte.

- Verwenden Sie keine Kuverts mit offenen Klebstellen. Verwenden Sie keine Kuverts, bei denen der Klebstreifen nach Abzug eines Schutzstreifens freiliegt. Es kann schwere Betriebsstörungen verursachen, wenn der Schutzstreifen während des Transports durch das Gerät abgezogen wird.
- Verwenden Sie keine Kuverts mit Spezialfunktionen. Beispiel: Verwenden Sie keine Kuverts mit einer Schlinge zum Schließen der Klappe oder mit einem offenen oder folienbeschichteten Fenster.
- Wenn Papierstau auftritt, legen Sie weniger Kuverts ein.
- Um Papierstau beim Drucken auf mehrere Kuverts zu verhindern, lassen Sie nie mehr als zehn Kuverts in der inneren Ablage liegen.

Dickes Papier

Bevor Sie dickes Papier in die Universalzufuhr legen, fächern Sie die Blätter auf und richten die Kanten aus. Dickes Papier kann raue Kanten haben, die durch ein Schnittgerät auf der Rückseite entstehen. Entfernen Sie diese Grate wie bei Hagaki, indem Sie das Papier auf eine flache Ebene legen und die Kanten einige Male mit einem Lineal glattstreichen. Drucken auf Papier mit rauen Kanten kann zu Papierstau führen.



HINWEIS

Wenn das Papier auch nach dem Glätten nicht ordentlich transportiert wird, laden Sie es in der Universalzufuhr mit der Führungskante leicht aufgebogen.

Farbiges Papier

Farbiges Papier muss den Spezifikationen auf Seite [Seite 10-9](#) entsprechen. Außerdem müssen die Farbstoffe im Papier die Drucktemperatur (bis 200°C) aushalten.

Vorgedrucktes Papier

Vorgedrucktes Papier muss den Spezifikationen auf Seite [Seite 10-9](#) entsprechen. Die Farbtinte muss gegen die beim Drucken entstehende Hitze resistent sein. Außerdem muss sie gegen Silikonöl resistent sein. Verwenden Sie kein Papier mit einer vorbehandelten Oberfläche wie z. B. Glanzpapier für Kalender.

Recyclingpapier

Recyclingpapier muss den Spezifikationen auf Seite [Seite 10-9](#) entsprechen, sein Weißwert kann aber von diesen Vorschriften abweichen.



HINWEIS

Bevor Sie größere Mengen von Recyclingpapier kaufen, sollten Sie mit einer kleinen Menge testen, ob die Druckqualität Ihren Anforderungen entspricht.

Technische Daten

 **WICHTIG**

Änderungen der technischen Daten vorbehalten.

Allgemeine Funktionen

Funktion		Beschreibung
Typ		Arbeitsfläche
Druckmethode		Elektrografisch mit Halbleiter-Laser, Trommelsystem
Papiergewicht	Kassette	64 bis 105 g/m ²
	Universal-zufuhr	45 bis 160 g/m ² , 230 g/m ² (Karteikarte)
Medientyp	Kassette	Normal, Grobes, Pergam., Recycl., Vordruckt, Fein, Farbiges, Vorgelocht, Briefpapier, Dickes, Hohe Qual., Anwend. 1 bis 8
	Universal-zufuhr	Normal, Folien, Grobes, Pergament, Etiketten, Recycling, Vordruckt, Fein, Karteikarte, Farbig, Gelocht, Briefpapier, Kuvert, Dickes, Hohe Qual., Anwend. 1 bis 8
Papierformat	Kassette	A3, B4, A4, A4-R, B5, B5-R, A5-R, Ledger, Legal, Oficio II, Letter-R, Letter, Statement-R, Folio, 8K, 16K, 16K-R, 216 × 340 mm
	Universal-zufuhr	A3, B4, A4, A4-R, B5, B5 (ISO), B5-R, A5-R, B6-R, A6-R, Oufukuhagaki, Hagaki, Kuvert DL, Kuvert C5, Kuvert C4, Kuvert #10, Kuvert #9, Kuvert #6 3/4, Kuvert Monarch, Youkei 2, Youkei 4, Ledger, Legal, Oficio II, Letter, Letter-R, Statement-R, Executive, Folio, 216 × 340 mm, 8K, 16K, 16K-R, Größeneingabe (Metrisch: X: 148 bis 432 mm (in 1 mm Schritten), Y: 98 bis 297 mm (in 1 mm Schritten))
Aufwärmzeit (22 °C, 60%)	Nach Einschalten	18,8 Sekunden oder weniger
	Ruhemodus	11 Sekunden oder weniger
Papiervorrat	Kassette	300 Blatt (80 g/m ²)
	Universal-zufuhr	A4/Letter oder kleiner: 100 Blatt (80 g/m ²) Größer als Letter/A4: 25 Blatt (80 g/m ²)
Kapazität des Ausgabefachs		250 Blatt (80 g/m ²)
Trommelbelichtung		Halbleiter-Laser und Elektrofotografisch
Speicher		256 MB
Schnittstelle	Standard	USB-Anschluss: 1 (USB Hi-Speed)
	Option	FAX: 1 Netzwerkschnittstelle: 1 (10 BASE-T/100 BASE-TX)
Betriebs-Umgebung	Temperatur	10 bis 32,5 °C
	Luftfeuchtigkeit	15 bis 80 %
	Höhe	3.500 m Maximum
	Helligkeit	Maximal 1.500 Lux
Abmessungen (B) × (T) × (H) (mit Originalabdeckung)		565 × 527 × 485 mm
Gewicht (mit Tonerbehälter)		26 kg oder weniger

Funktion	Beschreibung
Stellfläche (B x T) (Bei ausgeklappter Universalzufuhr)	829 × 527 mm
Stromaufnahme	230 Volt Modell: 220-240 V ~ 50/60 Hz 6,3 A
Optionen	Siehe Optionales Zubehör auf Seite 10-2 .

Kopierfunktionen

Funktion		Beschreibung			
Kopiergeschwindigkeit	Aus Kassette	TASKalfa 1801	TASKalfa 2201		
		A4/Letter	18 Seiten/Min.	22 Seiten/Min.	
		A4-R/Letter-R	13 Seiten/Min.	13 Seiten/Min.	
		A3/Ledger	8 Seiten/Min.	10 Seiten/Min.	
		B4/Legal	8 Seiten/Min.	11 Seiten/Min.	
		B5	18 Seiten/Min.	22 Seiten/Min.	
	Aus Universalzufuhr	B5-R	13 Seiten/Min.	13 Seiten/Min.	
		A5-R	10 Seiten/Min.	10 Seiten/Min.	
		A4/Letter	13 Seiten/Min.	16 Seiten/Min.	
		A4-R/Letter-R	11 Seiten/Min.	11 Seiten/Min.	
		A3/Ledger	7 Seiten/Min.	9 Seiten/Min.	
		B4/Legal	7 Seiten/Min.	10 Seiten/Min.	
		B5	13 Seiten/Min.	16 Seiten/Min.	
		B5-R	11 Seiten/Min.	11 Seiten/Min.	
		A5-R	9 Seiten/Min.	9 Seiten/Min.	
		A6-R	9 Seiten/Min.	9 Seiten/Min.	
Zeit für erste Kopie (A4, aus Kassette)		5,7 Sekunden oder weniger			
Zoom-Stufen		Manuell: 25 bis 400%, in 1% Schritten Automatisch: Voreingestellte Stufen			
Max. Kopienzahl		1 bis 999 Blatt			
Auflösung		600 × 600 dpi			
Unterstützte Originaltypen		Blätter, Bücher, dreidimensionale Objekte (Maximalgröße des Originals: Ledger/A3)			
Originalabtastung		Fest			

Druckfunktionen

Funktion	Beschreibung
Druckgeschwindigkeit	Gleich wie Kopiergeschwindigkeit.
Zeit für ersten Druck (A4, aus Kassette)	5,7 Sekunden oder weniger
Auflösung	600 × 600 dpi, Fast 1200 dpi
Betriebssystem	Windows XP, Windows Server 2003, Windows Vista, Windows 7, Windows 8, Windows Server 2008/R2, Windows Server 2012, Mac OS 10.5 oder neuer

Funktion		Beschreibung
Schnittstelle	Standard	USB-Anschluss: 1 (USB Hi-Speed)
	Option	Netzwerkschnittstelle: 1 (10 BASE-T/100 BASE-TX)
Seitenbeschreibungssprache		Host-basiert (GDI)

Scanfunktionen

Funktion	Beschreibung
Auflösung	S/W: 600 dpi, 400 dpi, 300 dpi, 200 dpi Farbe, Graustufen: 300 dpi, 200 dpi
Dateiformat	TIFF (MMR/JPEG komprimiert), PDF (MMR/JPEG komprimiert/ hochkomprimiert), JPEG, BMP
Scangeschwindigkeit	<600 dpi> 1-seitig S/W 22 Bilder/Min. 2-seitig S/W 8 Bilder/Min. <300dpi> 1-seitig S/W 22 Bilder/Min. Graustufen 14 Bilder/min Farbe 14 Bilder/Min. 2-seitig S/W 8 Bilder/Min. Graustufen 6 Bilder/Min Farbe 6 Bilder/Min. (A4 Querformat, Bildqualität: Text/Foto-Original)
Schnittstelle	USB

Vorlageneinzug (mit Wendung) (optional)

Funktion	Beschreibung
Originalzufuhr-Methode	Automatisch
Unterstützte Originaltypen	Einzelblätter
Papierformat	Maximum: Ledger/A3 Minimum: Statement-R/A5-R
Papiergewicht	1-seitig: 45 bis 120 g/m ² 2-seitig: 50 bis 120 g/m ²
Aufnahmekapazität	50 Blatt (50 bis 80 g/m ²) maximal Bei Originalen unterschiedlicher Breite: 30 Blatt (50 bis 80 g/m ²) maximal
Abmessungen (B) x (T) x (H)	563 × 439 × 128 mm
Gewicht	6 kg oder weniger

Papierzufuhr (300 Blatt) (optional)

Funktion	Beschreibung
Papierzufuhr-Methode	Automatische Zufuhr (Anz. Blatt: 300, 80 g/m ²)
Papierformat	A3, B4, A4, A4-R, B5, B5-R, A5-R, Ledger, Legal, Oficio II, Letter-R, Letter, Statement-R, Folio, 8K, 16K, 16K-R, 216 × 340 mm
Unterstütztes Papier	Papiergewicht: 64 bis 105 g/m ² Medientypen: Normal, Grobes, Pergament, Recycling, Vordruckt, Fein, Farbig, Gelocht, Briefpapier, Dickes, Hohe Qual., Anwend. 1 bis 8
Abmessungen (B) x (T) x (H)	565 × 520 × 148,5 mm
Gewicht	6 kg

Duplexeinheit (optional)

Funktion	Beschreibung
Papierformat	A3, B4, A4, A4-R, B5, B5-R, A5-R, Ledger, Legal, Oficio II, Letter-R, Letter, Statement-R, Executive, Folio, 216 × 340 mm
Unterstütztes Papier	Papiergewicht: 64 bis 105 g/m ² Medientypen: Normal, Grobes, Recycling, Vordruckt, Fein, Farbig, Gelocht, Briefpapier, Dickes, Hohe Qual., Anwend. 1 bis 8
Abmessungen (B) x (T) x (H)	375 × 60 × 220 mm
Gewicht	Ca. 1 kg

Netzwerk-Karten-Kit (optional)

Funktion	Beschreibung
Anschlüsse	10Base-T/100Base-TX
Druckerschnittstelle	RMII (3,3V)
Betriebsumgebung	-10 bis 35 °C, 15 bis 80 % RH, keine Kondensation
Aufbewahrung	-20 bis 55 °C, 10 bis 90 % RH, keine Kondensation
EMI-Konformität	CE (EU)



HINWEIS

Informationen zu den empfohlenen Papiertypen sind bei Ihrem Händler oder beim Kundendienst erhältlich.

Glossar

Automatische Papierauswahl

Wählt automatisch das Papier aus, dessen Format dem des Originals entspricht.

Bonjour

Bonjour, auch als Null-Konfigurations-Netzwerk bekannt, ist ein Dienst, der automatisch Computer, Geräte und Dienste in einem Netzwerk erkennt. Da es sich bei Bonjour um ein Standard-Industrieprotokoll handelt, können sich alle Geräte ohne die Eingabe einer IP-Adresse oder eines DNS Servers erkennen. Bonjour empfängt und sendet auch Netzwerkpakete über den UDP Port 5353. Ist eine Firewall aktiv, muss sicher sein, dass der UDP Port 5353 geöffnet bleibt, so dass Bonjour korrekt arbeiten kann. Einige Firewalls weisen Bonjour Pakete ab. Falls Bonjour nicht zuverlässig arbeitet, prüfen Sie die Firewall Einstellungen und stellen Sie sicher, dass als Ausnahme Bonjour Pakete akzeptiert werden. Wird Bonjour unter Windows XP Service Pack 2 oder später installiert, ist die Windows Firewall für Bonjour korrekt eingestellt.

DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol)

Dynamic Host Configuration Protocol (DHCP) ist ein Protokoll, das IP-Adressen, Subnetzmasken und Gateway-Adressen auf einem TCP/IP-Netzwerk automatisch auflöst. DHCP minimiert den Aufwand für die Netzwerkadministration, weil die einzelnen Computer und Drucker nicht mit einer speziellen IP-Adresse versehen werden müssen.

DHCP (IPv6)

DHCP (IPv6) ist die nächste Generation des Internetprotokolls (Dynamic Host Configuration Protocol) und unterstützt IPv6. Es vergrößert das BOOTP Startup Protokoll, das definiert, welche Protokolle für das Übertragen der Konfigurationsinformationen zwischen PC und Netzwerk verwendet werden. DHCP (IPv6) erlaubt dem DHCP Server erweiterte Funktionen zu nutzen und die Konfigurationsparameter zu einem IPv6-Knoten zu senden. Weil die benutzbaren IP-Adressen automatisch zugewiesen werden, reduziert das IPv6-Knoten Management die Arbeit für den Administrator in Systemen, wo eine genaue Kontrolle der IP-Adresszuweisung nötig ist.

dpi (dots per inch, Punkt pro Zoll)

Eine Einheit der Auflösung, die die Anzahl der pro Zoll (25,4 mm) gedruckten Punkte angibt.

Druckertreiber

Die Software, mit der Sie Daten unabhängig von der für die Erstellung verwendeten Software drucken können. Der Druckertreiber für das Gerät wird mit dem Datenträger Product Library mitgeliefert. Installieren Sie den Druckertreiber auf dem Computer, an dem das Gerät angeschlossen ist.

EcoPrint Mode

Ein Druckmodus, mit dem Sie Toner sparen. Die in diesem Modus ausgegebenen Kopien sind heller als normal.

Graustufen

Darstellung von Farben auf einem Computer. Die in diesem Modus angezeigten Farben bestehen aus verschiedenen Graunuanzen von schwarz bei geringster Farbintensität bis zu weiß bei höchster Farbintensität, ohne dass dabei Farben dargestellt werden. Die Graustufen werden als Zahlenwerte angegeben: Schwarz/weiß wird mit je 1 Bit dargestellt. 256 Graustufen (einschließlich Schwarz und Weiß) bei 8 Bit, 65536 Graustufen bei 16 Bit.

IP-Adresse

Eine Internet-Protokolladresse ist eine eindeutige Zahl, die einen bestimmten Computer oder ein verbundenes Gerät im Netzwerk kennzeichnet. Das Format einer IP-Adresse besteht aus vier Zifferngruppen, die durch Punkte getrennt sind, z. B. 192.168.110.171. Jede Zahl muss zwischen 0 und 255 liegen.

PDF/A

Ein Dokument, das der Norm "ISO 19005-1. Document management - Electronic document file format for long-term preservation - Part 1: Use of PDF (PDF/A)" entspricht. Dieses basiert auf den Grundlagen von PDF 1.4. Dieses wurde nach ISO 19005-1 als Standard geschaffen. Diese Spezifikation erlaubt das Drucken und die Langzeit-Speicherung. Ein neuer Teil, die ISO 19005-2 (PDF/A- 2), wird gerade vorbereitet.

PPM (Prints Per Minute - Seiten pro Minute)

Damit wird angegeben, wie viele A4-Seiten pro Minute ausgedruckt werden.

RA(Stateless)

Ein IPv6 Router überträgt Informationen wie z. B. ein globales Adress-Präfix über ICMPv6. Diese Information nennt man Router Advertisement (RA). ICMPv6 steht für Internet Control Message Protocol und ist als ein IPv6 Standard in der RFC 2463 "Internet Control Message Protocol (ICMPv6) der Internet Protocol Version 6 (IPv6) Specification" definiert.

Ruhe-Timer

Ein Modus für Stromsparfunktionen, der aktiviert wird, wenn das Gerät nicht benutzt wird oder über eine bestimmte Periode keine Datenübertragung erfolgt. Im Ruhemodus wird der Stromverbrauch so gering wie möglich gehalten.

Standard-Gateway

Hiermit wird das Gerät, z. B. ein Computer oder ein Router angezeigt, der als Eingangs-/Ausgangsgerät (Gateway) für den Zugriff auf den Computer außerhalb des Netzwerks verwendet wird. Wird kein spezielles Gateway als Ziel-IP-Adresse angegeben, werden die Daten standardmäßig zum Host gesendet.

Statusseite

Die Seite zeigt den Zustand des Geräts, wie verfügbare Speicherkapazität, Gesamtzahl von Drucken und Scans, sowie Einstellungen für die Papierquelle.

Subnetzmaske

Die Subnetzmaske ermöglicht die Erweiterung des Netzwerkadresteils der IP-Adresse. Eine Subnetzmaske stellt alle Netzwerkadressen als 1 und alle Host-Adressen als 0 dar. Die Anzahl der Bits im Präfix zeigt die Länge der Netzwerkadresse an. Die Bezeichnung "Präfix" bedeutet, dass etwas am Anfang hinzugefügt wird, bezeichnet also den ersten Teil der IP-Adresse. Wird eine IP-Adresse geschrieben, kann die Länge der Netzwerkadresse durch die Präfix-Länge nach dem Schrägstrich (/) angezeigt werden. Zum Beispiel, "24" in der Adresse "133.210.2.0/24". Daher bezeichnet "133.210.2.0/24" die IP-Adresse "133.210.2.0" mit einem 24-Bit Präfix des Netzwerkteils. Dieser neue Netzwerk Adressteil (ursprünglich Teil der Hostadresse) macht es möglich, dass durch die Subnetzmaske auf eine Subnetzadresse verwiesen wird. Falls Sie eine Subnetzmaske eingeben, stellen Sie sicher, dass DHCP auf "Aus" steht.

TCP/IP (Transmission Control Protocol/Internet Protocol)

TCP/IP ist eine Gruppe von Protokollen, die festlegen, wie Computer und andere Geräte miteinander über ein Netzwerk kommunizieren.

TCP/IP (IPv6)

TCP/IP (IPv6) basiert auf dem Internetprotokoll TCP/IP (IPv4). IPv6 ist die nächste Generation des Internetprotokolls und vergrößert den verfügbaren Adressraum, so dass das Problem des Engpasses von Netzwerkadressen gelöst wird. Zusätzlich wurden neue Sicherheitsstandards und bevorzugte Datenübertragung implementiert.

Timeout für automatischen Formularvorschub

Während der Datenübertragung muss das Gerät manchmal warten, bis die nächsten Daten ankommen. Dies ist das Timeout für den automatischen Formularvorschub. Wenn der voreingestellte Timeout abläuft, druckt das Gerät automatisch aus. Es wird allerdings keine Seite ausgegeben, wenn auf der letzten Seite keine druckbaren Daten vorhanden sind.

TWAIN (Technology Without Any Interested Name)

Eine technische Spezifikation für den Anschluss von Scannern, Digitalkameras und anderen Videogeräten an Computer. Die TWAIN-kompatiblen Geräte ermöglichen die Verarbeitung von Bilddaten mit jeder dafür geeigneten Anwendungssoftware. TWAIN wird von vielen Grafik- (z.B. Adobe Photoshop) und OCR-Programmen unterstützt.

Universalzufuhr

Das Papierzufuhrfach auf der rechten Seite des Geräts. Benutzen Sie die Universalzufuhr anstelle der Kassetten, wenn Sie auf Kuverts, Hagaki, Overheadfolien oder Etiketten drucken.

USB (Universal Serial Bus) 2.0

Eine Norm für die USB-Schnittstelle für Hi-Speed USB 2.0. Die maximale Übertragungsrate ist 480 Mbps. Dieses Gerät ist mit USB 2.0 für schnellen Datentransfer ausgestattet.

WIA (Windows Imaging Acquisition)

Eine Funktion, die den Import von Bildern ab Windows Me/XP aus Digitalkameras und anderen Peripheriegeräten erlaubt. Sie ersetzt den früheren Standard TWAIN; die Funktion wird als Teil von Windows mitgeliefert und soll das Importieren von Bildern direkt über "Mein Computer" ermöglichen, ohne dass andere Anwendungen gebraucht werden.

Index

Nummerisch

- 2 in 1 Layout 5-17
 - Standard 7-20
- 4 in 1 Layout 5-17
 - Standard 7-20

A

- Ablageverlängerung der Universalzufuhr 2-3
- Admin/Konten
 - Administrator Einstellungen 2-11
 - Kostenstellen 8-1
 - Unbekannte ID Job 8-16
- Administrator Einstellungen 2-11
- Allgemeine Einstellungen 7-11
 - Anzeigestärke 7-12
 - Datumseinstellungen 7-18
 - Fehlerbehandlung 7-17
 - Flüsterbetrieb 7-12
 - Maßeinheit 7-17
 - Original-/Papier-Einstellungen 7-13
 - Signaltöne 7-12
 - Sprache 7-11
 - Standard Grundeinstellungen 7-19
 - Standardanzeige 7-11
 - Timer Einstellungen 7-18
 - Vorab Limit 7-17
- Anschließen
 - Netzwerkkabel 2-8
 - Stromkabel 2-8
- Anschlussart 2-6
- Anwenderdefinierte Originalformate einstellen 7-13
- Anwender-Papierformat 7-13
- Anzeigestärke 7-12
- Auflösung 10-18, 10-19
- Auftrag
 - Abbrechen 6-10
 - Anhalten und Fortsetzen 6-9
 - Anzeige der Auftragshistorie 6-6
 - Auftragshistorie 6-6
 - Status prüfen 6-2
 - Statusanzeigen 6-2
 - Statusanzeigen aufrufen 6-2
- Aufträge abbrechen 6-10
 - Drucker 4-7
 - Kopieren 5-30
 - Scannen 5-44
- Ausschalten 2-9
- Ausschaltmodus 1-7
- Ausschalt-Regel 2-22, 7-19
- Ausschalt-Timer 2-22, 2-23, 7-19
- Ausweiskopie 5-9
- Auswurfablage für Originale 2-2
- Auto % Priorität 7-21
- Auto Bedienrückstellung 7-19
- Auto. Drehung 5-25
- Auto-IP
 - Einstellungen 7-7

- Autom. Bilddrehung
 - Standard 7-20
- Autom. Originalerkennung 7-14
- Automatisch Fehler Löschen 7-19
- Automatische 2-seitige Kopierfunktion 1-7
- Automatische Papierauswahl 7-21, 10-21

B

- Bedienfeld 2-2, 3-2
- Behälter für Reinigungstuch 2-3
- Belichtung ändern 7-22
- Belichtungsglas 2-2
- Bericht
 - Bericht drucken 7-5
 - Konto-Bericht 8-20
- Bericht drucken
 - Menüplan 7-5
 - Netzwerkstatus 7-5
 - Servicestatus 7-5
 - Statusseite 7-5
- Betriebssicherheit 1-3
- Bezeichnungen der Teile 2-2
- Bonjour 10-21
 - Einstellungen 2-18, 7-8
- Breitenführungen für Originale 2-2
- Buch Original Bindung
 - Standard 7-20

D

- Dateinameneingabe 5-25
 - Standard 7-20
- Datum Einstellung 2-13
- Datum/Zeit 7-18
- Datumseinstellung
 - Datum/Zeit 7-18
 - Datumsformat 7-18
 - Sommerzeit 7-18
 - Zeitzone 7-18
- Datumsformat 7-18
- Datumsinstellung 7-18
- Den freigegebenen Drucker einrichten 2-33
- DHCP 10-21
 - Einstellungen 7-7
- DHCP (IPv6) 10-21
 - Einstellungen 7-8
- Dickes Papier 10-15
- dpi 10-21
- Druckbox 4-9
 - Dokumente aus der Druckbox ausdrucken 4-15
 - Dokumente in einer Druckbox speichern 4-13
 - Einstellungen 7-34
 - Verwendung einer Druckbox 4-9
- Druckeinstellungen 4-5
- Drucken
 - Druckeinstellungen 4-5
 - Drucken vom PC 4-2
- Drucken vom PC 4-2
- Drucker 7-21
 - Formfeed-Timeout 7-21
- Druckertreiber 10-21

-
- Hilfe [4-6](#)
 - Druckgeschwindigkeit [10-18](#)
 - Druckhelligkeit [7-22](#)
 - Duplex [5-13](#)
 - Duplex Fehler [7-17](#)
 - Duplexeinheit [2-5, 10-3](#)
- E**
- EcoPrint [5-22, 10-21](#)
 - Standard [7-20](#)
 - Eingabe
 - Dateinamen [5-25](#)
 - Einschalten [2-9](#)
 - Einstellung Schnittstellensperre [7-10](#)
 - Einstellungen für das Kopieren [7-21](#)
 - Einstellungen für das Scan-Ziel [7-28](#)
 - Einstellungen/Wartung [7-22](#)
 - Endbearbeitung [5-14, 5-15](#)
 - Standard [7-20](#)
 - Energiemanagement [1-7](#)
 - Energiesparfunktion [1-7](#)
 - Energy Star (ENERGY STAR®) Programm [1-8](#)
 - Enhanced WSD
 - Protokoll-Einstellungen [7-9](#)
 - EnhancedWSD (SSL)
 - Protokoll-Einstellungen [7-9](#)
 - Etiketten [10-14](#)
- F**
- Farbiges Papier [10-15](#)
 - FAX-Kit [10-3](#)
 - Fehler beseitigen [9-8](#)
 - Fehlerbehandlung [7-17](#)
 - Duplex Fehler [7-17](#)
 - Papiergrößenfehler [7-17](#)
 - Fehlerlöszeit [7-18](#)
 - Flüsterbetrieb [7-12](#)
 - Folien [10-13](#)
 - Format Kassette 1 (bis 4) [7-15](#)
 - Formfeed-Timeout [7-21](#)
 - Funktion als Schnellwahl speichern [7-21](#)
- G**
- Geeignete Umgebung [1-3](#)
 - Gerät [6-12](#)
 - Gerätepflege
 - Resttonerbehälter wechseln [9-6](#)
 - Tonerbehälter ersetzen [9-3](#)
 - Glossar [10-21](#)
 - Graustufen [10-21](#)
 - Griffe [2-2](#)
 - Grundeinstellung [7-19](#)
 - Grupp./Versetzte Ausgabe
 - Standard [7-19](#)
 - Gruppieren/Versetzte Ausgabe [5-19](#)
- H**
- Hagaki
 - [10-15](#)
 - Hauptschalter [2-2](#)
 - Hebel der rechten Abdeckung [1 2-3](#)
 - Helligkeit [5-13](#)
 - Hintergrhelligk. [7-22](#)
 - Hintergrundhelligkeit [5-22](#)
 - Standard [7-20](#)
 - HTTP
 - Protokoll-Einstellungen [7-9](#)
 - HTTPS
 - Protokoll-Einstellungen [7-9](#)
- I**
- Im Lieferumfang enthaltene Dokumentation [xii](#)
 - Inneres Fach [2-2](#)
 - Installation
 - Mac [2-34](#)
 - Software [2-26](#)
 - Windows [2-27](#)
 - IP-Adresse [10-22](#)
 - Einstellung [7-7](#)
 - IPP
 - Protokoll-Einstellungen [7-9](#)
 - IPP over SSL
 - Protokoll-Einstellungen [7-9](#)
- K**
- Kassette
 - Papier einlegen [3-7](#)
 - Kassette 1 [2-2](#)
 - Papierstau [9-17](#)
 - Kassette 1 (bis 4) setzen [7-13, 7-15](#)
 - Format Kassette 1 (bis 4) [7-15](#)
 - Medientyp Kass. 1 (bis 4) [7-15](#)
 - Kassette Einstellungen [3-13](#)
 - Kassetten 2 bis 4 [2-5](#)
 - Papierstau [9-17](#)
 - Kombinieren [5-16](#)
 - Konfiguration [7-27](#)
 - Konventionen in dieser Bedienungsanleitung [xiv](#)
 - Kopie [5-6](#)
 - Kopiereinstellungen
 - Auto % Priorität [7-21](#)
 - Automatische Papierauswahl [7-21](#)
 - Papierauswahl [7-21](#)
 - Schlüssel wählen [7-21](#)
 - Kopiergeschwindigkeit [10-18](#)
 - Kopiervorgang unterbrechen [5-8](#)
 - Kostenstellen
 - Abmelden [8-22](#)
 - Administratoreinstellungen durch Passwort schützen [8-22](#)
 - Anmelden [8-22](#)
 - Druckertreiber [8-12](#)
 - Einstellungen bei freigegebenem Drucker [8-10](#)
 - FAX-Treiber [8-15](#)
 - Gerätenutzung beschränken [8-7](#)
 - Konto bearbeiten [8-8](#)
 - Konto hinzufügen [8-5](#)
 - Konto löschen [8-9](#)
 - Konto-Bericht drucken [8-20](#)

- Kopierer-/Druckzähler [8-17](#)
- Kostenstellen aktivieren [8-4](#)
- Standard Einstellung [8-17](#)
- TWAIN [8-13](#)
- Übersicht [8-2](#)
- Unbekannte ID Job [8-16](#)
- WIA [8-14](#)
- Zählung der gedruckten Seiten [8-19](#)

Kuverts [10-15](#)

KYOCERA Client Tool [7-23](#)

L

- Längenbegrenzung [3-8](#)
- LAN-Schnittstelle [7-10](#)
- Login-Name [2-10](#)
- Login-Passwort [2-10](#)
- LPD
 - Protokoll-Einstellungen [7-9](#)

M

- Manuelle Einstellungen (IPv6)
 - Einstellungen [7-8](#)
- Maßeinheit [7-17](#)
- Maßnahmen bei Fehlermeldungen [9-11](#)
- Medien für Auto [7-14](#)
- Medientyp Einstellung [7-13](#), [7-16](#)
- Medientyp Kass. 1 (bis 4) [7-15](#)
- Mehrfach-Scan [5-25](#)
 - Standard [7-20](#)

N

- Netzwerk
 - Einstellungen [7-6](#)
 - Konfigurieren [2-15](#)
- Netzwerk neu starten [7-10](#)
- Netzwerkkabel
 - Anschließen [2-8](#)
- Netzwerk-Karten-Kit [10-3](#)
- Netzwerkschnittstelle [2-6](#)

O

- Option
 - Duplexeinheit [10-3](#)
 - FAX-Kit [10-3](#)
 - Netzwerk-Karten-Kit [10-3](#)
 - Papierzufuhr (300 Blatt) [10-3](#)
 - Vorlagenabdeckung [10-3](#)
 - Vorlageneinzug [10-3](#)
- Optionen
 - Übersicht [10-2](#)
- Original
 - Anwenderdefiniert [7-13](#)
 - Automatische Originalerkennung [7-14](#)
 - Einstellungen [7-13](#)
- Original anlegen
 - Originale auf das Vorlagenglas legen [5-2](#)
- Original Bindung [5-15](#)
 - Standard [7-20](#)
- Original Stopper [2-3](#)

- Original-/Paper-Einstellungen
 - Kassette 1 (bis 4) setzen [7-13](#)
- Original-/Papier-Einstellungen
 - Anwender-Originalformat [7-13](#)
 - Anwender-Papierformat [7-13](#)
 - Automatische Originalerkennung [7-14](#)
 - Medien für Auto [7-14](#)
 - Medientyp setzen [7-13](#)
 - Sondermaterial [7-14](#)
 - Standard Papierquelle [7-14](#)
 - Universalzufuhr Einstellungen [7-13](#)
- Originalablage [2-2](#)
- Originalausrichtung [5-21](#)
 - Standard [7-19](#)
- Originale einlegen
 - Originale in den Vorlageneinzug einlegen [5-3](#)
- Originalformat [xvi](#), [5-21](#)
- Originalformat-Markierungen [2-2](#)
- Originalvorlage [5-13](#)
 - Standard [7-19](#)

P

- Papier
 - Anwender-Papierformat [7-13](#)
 - Bevor das Papier eingelegt wird [3-6](#)
 - Briefumschläge einlegen [3-12](#)
 - Format und Medientyp [3-13](#), [7-13](#), [10-9](#)
 - Geeignetes Papier [10-10](#)
 - Gewicht [7-16](#)
 - In Kassetten einlegen [3-7](#)
 - Kassette [7-15](#)
 - Medientypeinstellung [7-16](#)
 - Papier einlegen [3-5](#)
 - Papiervorrat prüfen [6-13](#)
 - Sondermaterial [7-14](#)
 - Spezielle Medientypen [10-13](#)
 - Spezifikationen [10-9](#)
 - Standard Papierquelle [7-14](#)
 - Universalzufuhr [7-15](#)
 - Universalzufuhr befüllen [3-10](#)
- Papierauswahl [7-21](#)
- Papierbreitenführung [2-3](#)
- Papierbreitenführung Reiter [2-3](#)
- Papierführung [3-8](#)
- Papierführungsgriff [3-8](#)
- Papiergrößenfehler [7-17](#)
- Papierlängeneinstellung [2-3](#)
- Papierstau [9-16](#)
 - Innerhalb der rechten Abdeckung 1 [9-18](#)
 - Innerhalb der rechten Abdeckungen 2 oder 3 [9-19](#)
- Kassette 1 [9-17](#)
- Kassetten 2 bis 4 [9-17](#)
- Stauposition [9-16](#)
- Universalzufuhr [9-17](#)
- Vorlageneinzug [9-19](#)
- Papierzufuhr (300 Blatt) [10-3](#)
- PDF/A [10-22](#)
- PPM [10-22](#)
- Product Library [xii](#)
- Programm [5-26](#)

- Speichern 5-26
- Programme
 - Aufrufen 5-27
 - Löschen 5-29
 - Programmnamen ändern 5-28
 - Überprüfung 5-27
 - Überschreiben 5-28
- Q**
- Quick Scan 5-41
- R**
- RA(Stateless) 10-22
 - Einstellungen 7-8
- Rand 5-23
 - Standard 7-20
- Rand löschen 5-24
 - Standard 7-20
- Raw-Port
 - Protokoll-Einstellungen 7-9
- Rechte Abdeckung 1 2-3
- Rechte Abdeckungen 2 bis 4 2-5
- Rechtliche Einschränkung von Kopie 1-5
- Rechtliche Einschränkung von Scan 1-5
- Rechtliche Informationen 1-6
- Recyclingpapier 10-16
- Regelmäßige Pflege 9-2
 - Gerätereinigung 9-2
- Reinigung
 - Belichtungsglas 9-2
 - Vorlagenabdeckung und Vorlagenglas 9-2
- Ressourcenschonender Umgang mit Papier 1-7
- Resttonerbehälter 2-4
- Resttonerbehälter wechseln 9-6
- Ruhemodus 1-7, 2-20
- Ruhe-Timer 2-20, 7-18, 10-22
- S**
- Scanauflösung 7-29, 7-31
- Scan-Farbe 7-29, 7-31
- Scannen 5-32
 - Ablauf eines Scan-Vorgangs 5-32
 - Dokument zum angegebenen Ziel scannen 5-37
 - TWAIN 5-43
 - Ziel für Scan auswählen (Quick Scan) 5-41
- Schnellüberprüfung
 - Einstellungen 7-31
- Schwarzlinienkorrektur 7-22
- Seriennummer 5-5
- Service Einstellungen 7-22
 - Trommelauffrischung 7-22
- Sicherheits-Konventionen in dieser Bedienungsanleitung 1-2
- SMTP
 - Protokoll-Einstellungen 7-9
- SNMP
 - Protokoll-Einstellungen 7-9
- SNMPv3
 - Protokoll-Einstellungen 7-9
- Sommerzeit 7-18
- Sondermaterial 7-14
- Spezifikationen
 - Allgemeine Funktionen 10-17
 - Druckfunktionen 10-18
 - Duplexeinheit 10-20
 - Kopierfunktionen 10-18
 - Netzwerkkarten-Kit 10-20
 - Papierzufuhr (300 Blatt) 10-20
 - Scanfunktionen 10-19
 - Vorlageneinzug 10-19
- Sprache 7-11
- SSL
 - Einstellungen 7-9
- Standard Gateway
 - Einstellung 7-7
- Standard Papierquelle 7-14
- Standardanzeige 7-11
- Standard-Gateway 10-21
- Status
 - Auftragspr. druc 6-6
 - Auftragspr. send 6-6
 - DR Auftragsstatus 6-2
 - Drucker 6-12
 - KYOCERA Client Tool 6-14
 - Papierstatus 6-13
 - Scanner 6-12
 - Tonerstatus 6-13
- Statusseite 10-22
- Steckplatz für optionale Schnittstelle 1 2-4
- Stromkabel
 - Anschließen 2-8
- Subnetzmaske 10-22
 - Einstellung 7-7
- Symbole 1-2
- System 7-6
 - Einstellung Schnittstellensperre 7-10
 - Netzwerkeinstellungen 7-6
- Systemmenü 7-2
- T**
- TCP/IP 10-22
 - Einstellungen 7-6
- TCP/IP (IPv4)
 - Einstellungen 2-15, 7-7, 7-8
- TCP/IP (IPv6) 10-23
- Technische Daten 10-17
- Timeout für automatischen Formularvorschub 10-21
- Timer Einstell. 7-18
- Timer Einstellungen
 - Ausschalt-Regel 7-19
 - Ausschalt-Timer 7-19
 - Auto Bedienrückstellung 7-19
 - Auto Fehlerlöschung 7-19
 - Fehlerlöszeit 7-18
 - Ruhe-Timer 7-18
 - Unterbrechung löschen 7-18
 - Zeitspanne für Rückstellzeit 7-18
- Ton 7-12
 - Warnton 7-12

Toner Freigabe-Hebel [2-4](#)
Tonerbehälter [2-4](#)
Tonerbehälter ersetzen [9-3](#)
Trennlinie [5-16](#)
 Standard [7-20](#)
Trommelauffrischung [7-22](#)
TWAIN [10-23](#)
 Einstellungen [7-31](#)
 Scannen über TWAIN [5-43](#)

U

Unbekannte ID Job [8-16](#)
Univ.-Zuf. Form. [7-15](#)
Univ.-Zuf. Typ [7-15](#)
Universalzufuhr [2-3](#), [10-23](#)
 Format und Medientyp [3-15](#)
 Papier einlegen [3-10](#)
Universalzufuhr Einstellungen [7-13](#)
Universalzufuhr setzen [7-15](#)
 Format Universalzufuhr [7-15](#)
 Universalzufuhr Typ [7-15](#)
Unterbrechung löschen [7-18](#)
Unterschiedlich große Originale [5-22](#)
USB [10-23](#)
USB-Anschluss [2-4](#)
USB-Kabel
 Verbinden [2-7](#)
USB-Schnittstelle [2-6](#)

V

Verbinden
 USB-Kabel [2-7](#)
Verbleibende Tonerbefüllung prüfen [6-13](#)
Verbrauchsmaterial
 Vorrat prüfen [6-13](#)
Vorab Limit [7-17](#)
Vordere Abdeckung [2-2](#)
Vorgedrucktes Papier [10-16](#)
Vorlagenabdeckung [2-5](#), [10-3](#)
Vorlageneinzug [10-3](#)
 Geeignete Originale für den Vorlageneinzug [5-3](#)
 Korrektes Anlegen von Originalen [5-3](#)
 Originale einlegen [5-3](#)
 Teilebezeichnung [2-2](#)
 Ungeeignete Originale für den Vorlageneinzug [5-3](#)
Vorlageneinzug (DP) [2-2](#), [2-5](#)
Vorlagenglas [2-2](#)

W

Warnton [7-12](#)
WIA [10-23](#)
 WIA Treiber einrichten [2-44](#)
WSD-Druck
 Protokoll-Einstellungen [7-9](#)

Z

Zähler prüfen [2-45](#)
Zählung der gedruckten Seiten
 Abrechnung von Einzelaufträgen [8-19](#)

Auftrag m. unbek. Job ID [8-16](#)
Gesamt Kostenstellen [8-19](#)
Konto-Bericht drucken [8-20](#)
Zähler [2-45](#)
Zeicheneingabe [10-4](#)
Zeit für erste Kopie [10-18](#)
Zeit für ersten Druck [10-18](#)
Zeitspanne für Rückstellzeit [7-18](#)
Zeitzone [7-18](#)
Zoom [5-20](#)
 Standard [7-19](#)
Zu den Markennamen [1-6](#)

**QUALITY
CERTIFICATE**

This machine has passed
all quality controls and
final inspection

PASSIONATE PEOPLE. FROM ALL OVER THE WORLD.



KYOCERA Document Solutions Europe B.V.

Bloemlaan 4, 2132 NP Hoofddorp,
The Netherlands
Phone: +31-20-654-0000
Fax: +31-20-653-1256



KYOCERA Document Solutions Nederland B.V.

Beechavenue 25, 1119 RA Schiphol-Rijk,
The Netherlands
Phone: +31-20-5877200
Fax: +31-20-5877260



KYOCERA Document Solutions (U.K.) Limited

Eldon Court, 75-77 London Road,
Reading, Berkshire RG1 5BS,
United Kingdom
Phone: +44-118-931-1500
Fax: +44-118-931-1108



KYOCERA Document Solutions Italia S.p.A.

Via Verdi, 89/91 20063 Cernusco s/N.(MI),
Italy
Phone: +39-02-921791
Fax: +39-02-92179-600



KYOCERA Document Solutions Belgium N.V.

Sint-Martinusweg 199-201 1930 Zaventem,
Belgium
Phone: +32-2-7209270
Fax: +32-2-7208748



KYOCERA Document Solutions France S.A.S.

Espace Technologique de St Aubin
Route de l'Orme 91195 Gif-sur-Yvette CEDEX,
France
Phone: +33-1-69852600
Fax: +33-1-69853409



KYOCERA Document Solutions Espana, S.A.

Edificio Kyocera, Avda. de Manacor No.2,
28290 Las Matas (Madrid), Spain
Phone: +34-91-6318392
Fax: +34-91-6318219



KYOCERA Document Solutions Finland Oy

Atomitie 5C, 00370 Helsinki,
Finland
Phone: +358-9-47805200
Fax: +358-9-47805390



KYOCERA Document Solutions Europe B.V., Amsterdam (NL) Zürich Branch

Hohlstrasse 614, 8048 Zürich,
Switzerland
Phone: +41-44-9084949
Fax: +41-44-9084950



KYOCERA Document Solutions Deutschland GmbH

Otto-Hahn-Strasse 12, 40670 Meerbusch,
Germany
Phone: +49-2159-9180
Fax: +49-2159-918100



KYOCERA Document Solutions Austria GmbH

Eduard-Kittenberger-Gasse 95, 1230 Vienna,
Austria
Phone: +43-1-863380
Fax: +43-1-86338-400



KYOCERA Document Solutions Nordic AB

Esbogatan 16B 164 75 Kista,
Sweden
Phone: +46-8-546-550-00
Fax: +46-8-546-550-10



KYOCERA Document Solutions Norge Nuf

Postboks 150 Oppsal, 0619 Oslo,
Norway
Phone: +47-22-62-73-00
Fax: +47-22-62-72-00



KYOCERA Document Solutions Danmark A/S

Ejby Industrivej 60, DK-2600 Glostrup,
Denmark
Phone: +45-70223880
Fax: +45-45765850



KYOCERA Document Solutions Portugal Lda.

Rua do Centro Cultural, 41 (Alvalade) 1700-106 Lisboa,
Portugal
Phone: +351-21-843-6780
Fax: +351-21-849-3312



KYOCERA Document Solutions South Africa (Pty) Ltd.

KYOCERA House, Hertford Office Park,
90 Bekker Road (Cnr. Allandale), Midrand, South Africa
Phone: +27-11-540-2600
Fax: +27-11-466-3050



KYOCERA Document Solutions Russia LLC

Botanichesky pereulok 5, Moscow, 129090,
Russia
Phone: +7(495)741-0004
Fax: +7(495)741-0018



KYOCERA Document Solutions Middle East

Dubai Internet City, Bldg. 17,
Office 157 P.O. Box 500817, Dubai,
United Arab Emirates
Phone: +971-04-433-0412



KYOCERA Document Solutions Inc.

2-28, 1-chome, Tamatsukuri, Chuo-ku
Osaka 540-8585, Japan
Phone: +81-6-6764-3555
<http://www.kyoceradocumentsolutions.com>

